

Oman

EINE ZUKUNFTSVISION

**Im Namen Gottes, des
Barmherzigen, des Erbarmers**

**“Diejenigen, die
glauben und die gute
Werke tun - siehe, Wir
lassen den Lohn derer,
die in ihrem Handeln
rechtschaffen sind, nicht
verlorengehen.”**

Große Wahrheit Gottes

Surat al Kahf (XVIII, 30)



Seine Majestät, der verstorbene Sultan Qaboos bin Said
Friede sei mit ihm



Seine Majestät, Sultan Haitham bin Tarik
Möge Gott ihn segnen und beschützen



Einführung

Durch Oman strömt ein Energieschub, ein Anschwellen wiedererwachter Hoffnung und Sehnsucht nach der Zukunft. Die beiden Jahre seit dem Amtsantritt Seiner Majestät Sultan Haitham bin Tarik am 11. Januar 2020, Jahre voller dramatischer, unvorhergesehener Herausforderungen, haben Qualitäten im omanischen Charakter und in der Führung hervorgebracht, die sich nicht beirren lassen und mehr denn je entschlossen, mit Tempo voranzukommen.

Das vergangene Jahr war in vielerlei Hinsicht wegweisend, nicht zuletzt mit

Veröffentlichung des Grundgesetzes des Staates, verkündet durch Sultanserlass Nr. 6/2021 als Gründungsverfassung der erneuerten modernen Renaissance. Sein transformativer Geist wird das Land sicher zu den reichen Gaben der Oman Vision 2040 führen. In unmittelbarer Hinsicht war 2021 ein Jahr, in dem sich die ersten Früchte des fiskalischen Frühjahrspulses unseres Landes zeigten, was durch wichtige Wirtschaftsindikatoren bestätigt wurde. Dank prompt ergriffener umsichtiger Maßnahmen ging die Staatsverschuldung zurück und damit auch die Verschuldung im Verhältnis zum BIP. Eine Erholung der Ölpreise war ebenso hilfreich wie der Rückgang des externen Finanzierungsdrucks. Das Ergebnis war eine willkommene Rückkehr der Kreditwürdigkeit des Sultanats auf "stabil". mit der Prognose „positiv“.

Obwohl die Covid-19-Krise weltweit große soziale und wirtschaftliche Umwälzungen verursachte, gelang es dem Sultanat, das Schlimmste der Pandemie zu bewältigen und sie dann zu überwinden, indem es die Empfehlungen des mit der Ermittlung des effektivsten Ansatzes betrauten Obersten Komitees zum Umgang mit der Krankheit genau befolgte. Der Rat des Komitees lautete, mit Mäßigung vorzugehen und Entscheidungen zu treffen, die die sozialen und wirtschaftlichen Folgen sowie die Folgen der getroffenen Entscheidungen für die öffentliche Gesundheit anerkennen. Die Schwerpunkte lagen bei Präventions- und Vorsorgemaßnahmen, und dieser Ansatz wurde epidemiologisch validiert, mit signifikant niedrigen Statistiken zu Mortalität und schweren Verletzungen, niedrigen Krankenhauseinweisungen und einer hohen Genesungsrate. Bei der Einführung umfasste die nationale Impfkampagne die meisten sozialen Gruppen und erstreckte sich auf Bürger und Einwohner.

Das vorliegende Buch bietet einen aktualisierten Überblick über die bahnbrechenden Errungenschaften des Sultanats im vergangenen Jahr. Es bietet Einblicke in die kleineren und größeren Meilensteine, die den Weg nach vorn markieren, und vermittelt etwas von

die Energie, die die erneuerte omanische Renaissance antreibt. Wir beten zum allmächtigen Gott, dass er Seine Majestät Sultan Haitham bin Tarik mit Kraft, guter Gesundheit und langem Leben segnen möge und die Menschen im Oman mit den dauerhaften Vorteilen von Harmonie und Wohlstand.

Ministerium für Information



INHALT



**Sultan Haitham –
Eine Weitgefasste und
Aufgeklärte Perspektive**

10 - 17



**Oman – Land und Menschen –
Wahrzeichen einer Glorreichen
Geschichte**

18 - 47



**Moderne Institutionen –
Ebnung des Weges zu Ausbau und
Entwicklung**

48 - 73



**Toleranz –
Kerneigenschaft der Omanischen
Nationalen Identität**

74 - 79



**Die Justiz – Untermauert
durch Unabhängigkeit
und Transparenz**

80 - 89



**Außenpolitik
Kraftvolle Prinzipien, die Bündnis
und Harmonie aufrechterhalten**

90 - 97



Rat von Oman:
Der gesetzgeberische Weg zur
Oman Vision 2040

98 - 111



Die omanischen Medien...
ein ehrlicher Spiegel und eine
ehrliche Botschaft

112 - 135



Sicherheit - Eine disziplinierte
und zuverlässige Streitmacht für
Frieden und Schutz

136 - 165



Die Jugend -
ie Nachhaltigkeit treibt
eine neue Renaissance an

166 - 199



Erbe, Kultur und Kunst ...
Wurzeln einer gesunden
zeitgenössischen Gesellschaft

200 - 211



Die Volkswirtschaft...
Weitere Verbesserung

212 - 247



Moderne Einrichtungen
vor unbeflecktem Horizont

248 - 263

Sultan Haitham... Eine Weitgefasste und Aufgeklärte Perspektive

Seit seinem formellen Amtsantritt am 11. Januar 2020 auf einer gemeinsamen Sitzung des Rates von Oman- und des Verteidigungsrates, wie in Artikel 7 des Grundgesetzes des Staates vorgeschrieben, hat Seine Majestät Sultan Haitham bin Tarik die nationalen Energien in den Dienst einer erneuerten omanischen Renaissance gestellt. Während die Infrastruktur der Oman Vision 2040 Schicht für Schicht aufgebaut wird, verschmelzen die Ziele der erneuerten Renaissance mit dieser Vision. Oman 2040 startete Anfang 2021 zusammen mit dem Zehnten Fünfjahresplan (2021-2025). Diese drei strategischen und sich gegenseitig unterstützenden Projekte werden in der weitreichenden Vision Seiner Majestät Sultan Haitham zusammengeführt. In einer frühen und bahnbrechenden Rede, die am 23. Februar 2020 gehalten wurde, brachte er das weitreichende Ausmaß dieser Vision in seinem Versprechen zum Ausdruck, den Verwaltungsapparat des Staates zu überholen, den Zugang junger Menschen zu erweitern, indem man ihnen

mehr Möglichkeiten gibt, ihren Beitrag zu den Entwicklungsbestrebungen zu leisten. Frauen könnten mehr Mitwirkungsmöglichkeiten und eine prominentere Position bei den Maßnahmen und Folgen der Änderungen erwarten, die die Oman Vision 2040 mit sich bringen wird. Diese großen Veränderungen würden durch eine legislative Infrastruktur unterstützt, die die Reformen in einer Zukunft nachhaltiger und umfassender Entwicklung durchsetzt.

Seine Majestät hat viele dieser ehrgeizigen Zusagen bereits in die Tat umgesetzt, da er sich voll und ganz dafür einsetzt, die Dynamik der erneuerten Renaissance durch die nächste Phase des nationalen Plans aufrechtzuerhalten und gleichzeitig das in vorherigen Phasen dieses Plans Erreichte zu bewahren. Das Unterfangen erfordert das Engagement der Öffentlichkeit, die von den Erfolgen profitieren und die Früchte des Fortschritts in der geliebten Heimat, in einem Klima territorialer Sicherheit und sozialer Stabilität ernten wird.



Sultan Haitham hat ein direktes Interesse an der Einführung der Oman Vision 2040 gezeigt, die auf dem Weg zu ihrer vollen Verwirklichung vier Fünfjahresentwicklungspläne in Anspruch nehmen wird. Der erste, im Januar 2021 gestartete Fünfjahresplan skizzierte ehrgeizige nationale Ziele, die direkt mit bestimmten Exekutivprojekten verbunden waren, und für die strenger Zeitrahmen festgelegt wurden. Es handelt sich um Projekte, die darauf abzielen, die Dynamik des Wirtschaftswachstums wiederherzustellen und ausgewogene wirtschaftliche und soziale Ziele zu erreichen. Seine Majestät hat diese Initiativen sorgfältig geprüft, ihre Struktur untersucht, ihre Durchführbarkeit innerhalb der angegebenen Zeitpläne evaluiert und wird ihre Umsetzung überwachen und sie dabei, so erforderlich, an neue Realitäten anpassen.

Oman Vision 2040 dreht sich um vier Hauptachsen. Die angestrebte „kreative menschliche Gesellschaft“ wird Bildung, Lernen, wissenschaftliche Forschung,

nationale Fähigkeiten, Gesundheit, Staatsbürgerschaft, Identität, Erbe, nationale Kultur, Wohlfahrt, sozialen Schutz und Jugendentwicklung wertschätzen und verbessern. Die „Wirtschaft in einem wettbewerbsfähigen Ethos“ umfasst Konzepte der wirtschaftlichen Führung, des Managements und der Diversifizierung, der finanziellen Nachhaltigkeit, des Arbeitsmarktes, der Beschäftigung, des Privatsektors, der Investitionen, der internationalen Zusammenarbeit, der Entwicklung innerhalb der Gouvernorate, nachhaltiger Städte und der Informationstechnologie. Die dritte Achse „Umwelt nachhaltiger Ressourcen“ beschäftigt sich mit Aspekten der Umwelt, mit ihren natürlichen Ressourcen; und die vierte Achse, der „Staat der verantwortlichen Institutionen“, umfasst Angelegenheiten im Zusammenhang mit Gesetzgebung, Justiz, Kontrolle und Governance innerhalb des Verwaltungsapparats, der Ressourcen und Projekte des Staates. Alle vier Achsen stehen im Einklang mit der strategischen

Ausrichtung, die das Sultanat zu einem Ort macht, dessen Bürger stolz auf ihre Identität und Kultur sein und sich ihrem Heimatland verpflichtet fühlen können.

Um die Ernsthaftigkeit seiner Absicht zu demonstrieren, die Zukunft des großartigen Projekts Omans, Omans wohlbegründete innenpolitische Ambitionen sowie den Schutz seines lokalen, regionalen und internationalen Ansehens zu sichern, leitete Seine Majestät Sultan Haitham eine radikale Prüfung aller Bestandteile der staatlichen Infrastruktur, einschließlich seiner Verfassung ein. Dies führte zu Reformen, die neue Klarheit für die Prinzipien brachte, die der ein halbes Jahrhundert alten Renaissance zugrunde liegen, Prinzipien, die das soziale und kulturelle Ethos des Sultanats selbst und seine Botschaft an die Welt definieren: ein Streben nach Gerechtigkeit, Wahrheit, Sicherheit, Stabilität und Frieden innerhalb und zwischen Gemeinschaften im In- und Ausland und die Entschlossenheit, die Bemühungen fortzusetzen, um eine bessere Zukunft zu gestalten. Das Grundgesetz des Staates wurde durch Sultanserlass Nr. 6/2021 verkündet, um einen Eckpfeiler der anhaltenden Bemühungen zu schaffen, die Struktur der erneuerten Renaissance zu verankern und ihren Horizont zu erweitern. Das Grundgesetz besteht aus 98 Artikeln, die gemeinsam die staatlichen Institutionen unterstützen, das Vaterland, sein Territorium, seine Einheit und sein soziales Gefüge schützen. Es steht für die gewachsene Kultur der Nation, stärkt die Rechte, Pflichten und Freiheiten ihrer Bürger. Es schafft einen stabilen Mechanismus für die Regierungsübergabe und gibt Sicherheit, die sich in vielen Sektoren der nationalen Tätigkeit positiv widerspiegeln wird, insbesondere in jenen politischer und wirtschaftlicher Natur. Es bekräftigt das Rechtsstaatsprinzip und die Unabhängigkeit der Justiz als Grundlage der Staatsführung. Es schreibt Bildung „bis zum Ende der Grundbildungsphase“

vor und plädiert für „die Verankerung der wissenschaftlichen Methode im Denken und die Entwicklung der Eigenbegabung“. Es fördert Innovation, eine unverzichtbare Komponente für die Vision von Oman 2040.

Um die Säulen der erneuerten Renaissance zu festigen und ihre einzelnen Projekte den Parteien, die für ihre Umsetzung verantwortlich sein werden, optimal zuzuordnen, war eine Neubewertung der Leistung, der Kompetenzen und der Gesetzgebung erforderlich, die der öffentlichen Gewalt zugrunde liegt. Letzteres wurde überprüft und bei Bedarf, im Hinblick auf größere Effizienz oder Transparenz, angepasst. Oman Vision 2040 sieht eine veränderte Landschaft intelligenter und nachhaltiger Städte im gesamten Sultanat vor, Städte, die sich durch soziale Gerechtigkeit und sozialen und wirtschaftlichen Wohlstand auszeichnen, in denen Wirtschaftswachstum mit sozialer Wohlfahrt einhergeht; wo flexible und verantwortungsbewusste Staatsorgane eine staatliche Führung mit effektiver Aufsicht genießen. Die am 18. August 2020 angekündigte Neuordnung des staatlichen Verwaltungsapparates ging mit einer Überprüfung bestimmter Ministerressorts einher, die in der Folge abgeschafft, erweitert, umbenannt oder zusammengelegt wurden. Mehrere Fachräte und Körperschaften wurden aufgelöst, andere geschaffen. Der Ministerrat selbst wurde im Rahmen der Überholung der Staatsverwaltung umstrukturiert, um besser auf die Anforderungen der bevorstehenden Phase abgestimmt zu sein und die erwarteten Entwicklungserfolge besser zu gewährleisten.

Der Gesamthaushalt für 2021 konzentrierte sich darauf, die Nachhaltigkeit der sozialen Grunddienste zu sichern und ein Ausgabenniveau für die Bereitstellung dieser Dienste von



mindestens 40 % der Mittelzuweisungen beizubehalten. Seine Majestät Sultan Haitham, der einer Kabinettsitzung im Dezember 2020 vorsah, stellte fest, dass er die schrittweisen Vorbereitungsphasen bis zur Bekanntgabe des Zehnten Fünfjahresentwicklungsplans (2021-2025) und des Gesamthaushaltsplans des Landes für das Haushaltsjahr 2021 mit großem Interesse verfolgt habe. Diese kombinierten strategischen Regierungsakte seien die ersten Schritte gewesen auf dem Weg zur Oman Vision 2040. Sie wurden unter Bezugnahme auf die finanziellen Umstände entworfen, denen das Sultanat ausgesetzt war und ist, wobei der Schwerpunkt darauf liegen muss, die finanzielle Nachhaltigkeit durch einen Prozess der Steigerung der Einnahmen und der Rationalisierung der Ausgaben sicherzustellen.

Seine Majestät billigte die daraufhin vorgeschlagenen Empfehlungen, die die Einrichtung von zwei Rentenfonds beinhalteten, den ersten zugunsten des zivilen und privaten Sektors und den zweiten für Angehörige des Militärs und der Sicherheitsdienste. Die Mindestdienstzeit für die Qualifikation für den Vorruhestand wurde in allen anwendbaren Systemen auf 30 Jahre festgelegt. Inzwischen wurde

ein harmonisiertes Rentensystem für alle neuen Mitarbeiter in öffentlichen Verwaltungen und der Privatwirtschaft geschaffen, mit rückwirkender Wirkung für Mitarbeiter, die weniger als zehn Jahre der vorgeschriebenen Zeit für den Anspruch auf Altersrente zurückgelegt haben.

Sultan Haitham hat häufig seine Sorge um die Aussichten für junge Menschen zum Ausdruck gebracht, denen eine Zukunft geschaffen werden muss, die ihnen ein erfülltes Leben und lohnende Beschäftigungsmöglichkeiten bieten kann. Er setzt sich kompromisslos für dieses Ideal ein und stellt sicher, dass sie sich die Jugend aktiv an seiner Verwirklichung beteiligt. Die jüngeren Generationen sind, in seinen Worten, „der unerschöpfliche Reichtum und die unerschöpfliche Ressource der Nationen, der menschliche Motor, der die Gegenwart und Zukunft der Nation aufbaut“. Seine Majestät kam in seiner Ansprache vor dem Ministerrat am 10. Dezember 2021 auf dieses Thema zurück und betonte die Bedeutung der Aufrechterhaltung offener Kommunikationskanäle mit jungen Menschen, um ihnen das Bestreben zu verdeutlichen, den Entwicklungsprozess auf Kurs zu halten, ihre Meinung zu hören, ihre Stimme und

ihre Träume kennenzulernen. Er hat zu diesem Zweck die Bildung qualifizierter Gremien angeordnet, um die Bedenken der Jugend bei regelmäßigen Treffen zu behandeln, Treffen, wo sie ihnen wichtige Angelegenheiten zur Sprache bringen können, wo ihre Ansichten gehört und respektiert werden, wodurch eine einzigartige junge Perspektive hinzugefügt werden kann, um mit ihrer Hilfe die Nation aufzubauen, die sie und zukünftige Generationen erben werden.

Als Ausdruck der Sorge Seiner Majestät um die jüngere Generation und das Thema Beschäftigung als Kernstück dieser Sorge und des Wissens um die Notwendigkeit neue Wege in diesem Bereich zu beschreiten, wurde im Mai 2021 unter dem Einfluss der schrumpfenden Weltwirtschaft ein bahnbrechendes Bündel von Initiativen ins Leben gerufen. Die Auswirkungen großer globaler Veränderungen haben sowohl im Inland als auch anderswo zu einer Rezession auf dem Arbeitsmarkt geführt, die durch die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie noch verstärkt wurde. Die Initiativen sollten im Jahr 2021 mehr als 32.000 Beschäftigungsmöglichkeiten bieten, darunter 12.000 Stellen im zivilen und militärischen Regierungssektor, die entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse zugewiesen werden.

Seine Majestät leitete am 5. Juli 2021 eine Sitzung des Überwachungsausschusses des Nationalen Beschäftigungsprogramms, bei der er die Dringlichkeit der Säule Jugendbeschäftigung betonte. Er forderte alle Arbeitgeber des öffentlichen und privaten Sektors auf, bei der Suche nach Lösungen für das Beschäftigungsdilemma zusammenzuarbeiten, wichtige Forschung zu diesem Thema voranzutreiben und Herausforderungen direkt mit praktischen Strategien zu begegnen, um junge omanische Arbeitssuchende in allen Marktsektoren einzustellen. Arbeitsplätze müssten nachhaltig, angemessen und



lohnend sein, betonte er. Sie sollten mit der Vision von Oman 2040 vereinbar sein. Er sicherte seine weitere enge Unterstützung und Schirmherrschaft zu, um sicherzustellen, dass diese Initiativen ernst genommen und verwirklicht werden.

Das Nationale Beschäftigungsprogramm wurde von Seiner Majestät während eines Treffens des Ministerrates am 15. Juni 2021 unter seinem Vorsitz vorgestellt und stellt eines der wichtigsten nationalen, aus der Oman-2040-Vision hervorgegangenen Programme dar. Es sucht nach nachhaltigen Lösungen für die Arbeitsplatzversorgung in allen Sektoren des staatlichen und privaten Sektors, um mithilfe von Datenanalysen Arbeitslosigkeitsblockaden in bestimmten Sektoren zu identifizieren, Wissens- und Qualifikationslücken zu schließen, um den



Seine Majestät der Sultan leitete das Treffen des Überwachungsausschusses für das Nationale Beschäftigungsprogramm und bestätigte, dass dBeschäftigung eine der obersten Prioritäten der Regierung ist.



Einstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern, und dies in einer strukturierten Art und Weise, die Leistung und Ergebnisse überwacht, durchzuführen.

Bildung ist der Schlüssel zum Erfolg dieses Prozesses und stellt sicher, dass Stellenbewerber richtig auf den Eintritt in ein wettbewerbsfähiges Arbeitsumfeld vorbereitet sind. Das System unterstützt dieses Ziel voll und ganz und fördert die Übertragung von Verantwortung als Anspruch in der Bildung und bei allen Arbeitskräften. Seine Majestät gab am 1. November 2020 bekannt, dass der Diwan des Royal Court den Bau von sechs Schwerpunktschulen in der kommenden Phase zu geschätzten Gesamtkosten von rund 8,85 Millionen RO finanzieren werde.

Sultan Haitham unterstützt nachdrücklich einen dezentralisierten

Entwicklungsansatz und ist bestrebt, eine gerechte Verteilung von Entwicklungsprojekten und -diensten auf die Regierungsbezirke sicherzustellen. Die Regierung teilt diesen Ansatz, was sich beispielsweise in dem riesigen Netz öffentlich finanzierter Straßen widerspiegelt, die das Sultanat durchziehen und sich bis in die äußersten Ecken erstrecken. Am 4. Februar 2021 gab Seine Majestät grünes Licht für das Straßenprojekt Dibba-Lima-Khasab und forderte die betroffenen Behörden auf, angesichts der dringenden Notwendigkeit ihres Baus nach alternativen Mitteln zu suchen, die die Fertigstellung dieser Straße beschleunigen können. Die Straße wird Dörfer und Wilayats innerhalb des Gouvernorates Musandam verbinden, die Mobilität und einen reibungslosen

Verkehrsfluss für Einwohner und Besucher erleichtern und dem dringend benötigten und vorteilhaften Wirtschaftswachstum in der Region und im Sultanat insgesamt dienen.

Der rasche Übergang zum E-Government schreitet weiter voran. Seine Majestät der Sultan, der der Ministerratssitzung vom 15. Dezember 2020 vorsah, verpflichtete sich, die Bemühungen der Regierung in diesem Bereich weiterzuverfolgen, mit Schwerpunkt auf der beschleunigten Einführung aller Dienste, die das Leben von Bürgern und Einwohnern sowie von Unternehmen und Anlageinteressen verbessern. Diese Verbesserungen sind der Schlüssel für die Gesundheit des Wirtschafts- und Entwicklungssektors. Seine Majestät hat angeordnet, dass die Implementierung des einheitlichen nationalen Portals für E-Government-Dienste beschleunigt wird, so dass es zu einer einheitlichen Plattform für die Erbringung von Regierungsdiensten wird.

Bei einem kürzlich abgehaltenen Treffen des Ministerrates, dem er am 9. November 2021 vorsah, unterstrich Seine Majestät die Notwendigkeit für alle staatlichen Institutionen, ihre Bemühungen zur Förderung elektronischer Dienste der Regierung wieder aufzunehmen, die Umsetzung von Initiativen zur digitalen Transformation fortzusetzen, umfassende Lösungen zur Bewältigung von Herausforderungen zu finden und dafür alle verfügbaren Energien und Ressourcen einzusetzen. Ein dynamischer Ansatz ist notwendig, wenn die Regierungsstrategie mit den aktuellen und zukünftigen Umständen Schritt halten und eine klare Kommunikation und Interaktion mit der Gemeinschaft und ihren Bestrebungen aufrechterhalten soll.

Um eine bessere Leistung und ein besseres Serviceniveau zu erreichen, die mit den Entwicklungen Schritt halten und das öffentliche Interesse fördern,

kündigte Seine Majestät die Einrichtung einer unabhängigen Einheit unter seiner Aufsicht an, um die Leistung innerhalb der Regierungsinstitutionen auf der Basis kontinuierlicher Bewertung zu messen. Die Ergebnisse würden verwendet, um Mechanismen für eine größere Effizienz vorzuschlagen, gemessen an Bewertungen der Verbraucherzufriedenheit. Der Sultan ordnete an, dass dem Generalsekretariat des Ministerrates eine Einheit zur Unterstützung der Entscheidungsfindung angegliedert wird, die die Aufgabe hätte, die Leistung durch effizientere Entscheidungsprotokolle zu steigern.

Seine Majestät hat einen Großteil seiner Aufmerksamkeit auf die Beschäftigungspraktiken im öffentlichen Sektor gerichtet. Er hat sich für höhere Effizienzniveaus innerhalb der Einheiten des staatlichen Verwaltungsapparats eingesetzt und die Mitarbeiter des öffentlichen Sektors aufgefordert, sich mit der Dringlichkeit externer Realitäten und neuer Trends auseinanderzusetzen. Seine Majestät gab Anweisungen für die ab 2022 in Kraft tretende Beförderung von Regierungsangestellten, die dem öffentlichen Dienstsysteem angehörten und die 2011 für Seniorität in Frage kamen.

Im Gleichschritt mit den sozialen und wirtschaftlichen Initiativen der Regierung und den staatlich unterstützten Dienstleistungen für die Bürger ordnete Sultan Haitham an, dass der Preis für Fahrzeugkraftstoff maximal auf den Durchschnitt von Oktober 2021 festgelegt wird, wobei die Regierung alle Aufwärtsunterschiede subventioniert, die sich aus schwankenden Ölpreisen ergeben könnten. Die Treibstoffunterstützung würde bis Ende 2022 bestehen bleiben. Seine Majestät hob ein Gebührenpaket im Zusammenhang mit bestimmten Sektoraktivitäten auf und reduzierte andere, alles mit dem Ziel, die Wirtschaftstätigkeit anzukurbeln und das Investitionsumfeld im Allgemeinen wiederzubeleben.



Die Wetterkatastrophen, denen das Sultanat im Oktober 2021 ausgesetzt war, verursachten schwere Schäden an Leben und Gut. Gleichzeitig lieferten sie viele Geschichten über Heldentum und Mut, die Omanis in „einem nationalen Epos der Widerstandsfähigkeit, Geduld, Kohäsion und Solidarität“ demonstrierten, was die Hilfsmaßnahmen der Regierung erheblich erleichterte. Das zur Bewältigung der Auswirkungen des Tropensturms Shaheen ernannte Nationale Komitee für Notfallmanagement wurde durch das energische Beharren des Sultans auf einer frühzeitigen Schadensbewertung zu einer schnellen Reaktion angespornt. Seine Majestät ordnete an, dass zu diesem Zweck unverzüglich ein Ministerkomitee eingerichtet wird, damit die Schäden an Häusern und öffentlichem Eigentum schnell erfasst und angegangen und so schnell wie möglich unterstützende Maßnahmen ergriffen werden können.

Die gezielte Reaktion Seiner Majestät spiegelte sich in der unermüdlichen Arbeit des Ministerkomitees wider, das in Zusammenarbeit mit den

Einsatzsektoren des Nationalen Komitees für Notfallmanagement handelte. Das Ergebnis war eine rasche Rückkehr der meisten Grundversorgungsdienste zu 100 % des Normalniveaus im betroffenen Wilayat. Es wurden Ausschreibungen für die Instandsetzung betroffener Straßen und von 328 Gebäuden vergeben. Seine Majestät ordnete die „Einrichtung eines nationalen Notfallfonds zur Bewältigung der Auswirkungen des aktuellen Wetternotfalls und aller zukünftigen Wetter- oder anderen Naturkatastrophen an, die in Zukunft auftreten könnten“.

Das Sultanat Oman, das mit erneuerter Energie auf die Vision von Oman 2040 zugeht, ausgestattet mit dem Vertrauen in die Entschlossenheit Seiner Majestät Sultan Haitham, diese Vision zu verwirklichen, kann sich auf eine Zukunft der Fülle verlassen. Für das omanische Volk, für seine Standhaftigkeit bei Schwierigkeiten, für seine Loyalität und für seinen Anteil an seiner Entstehung wird es die Manifestation einer lang ersehnten und wohlverdienten Zukunft sein.

Oman - Land und Leute

Wahrzeichen einer glorreichen Geschichte



Geschichte und Zivilisation

Durch seine ganze lange Geschichte hindurch war Oman ein Knotenpunkt der Zivilisation, exotischer Ideen und Waren, die von seinen sagenumwobenen Seefahrern und Seehändlern zusammengetragen und in das tolerante Klima seiner Heimat eingebettet wurden. Als einflussreiche Seemacht interagierten die Omanis mit

den Zivilisationszentren der Antike.

Omanische Schiffe fuhren über den Indischen Ozean, überquerten den Arabischen Golf zu den Häfen Südpersiens oder fuhren nach Norden in den Irak oder nach Westen zu den Seehandelsposten Ostafrikas und dann die Küste entlang von Somalia bis nach Mosambik.

Für die Sumerer war Oman "Magan" oder Kupferberg. Magan wurde in Hunderten sumerischer und akkadischer, in Keilschrift geschriebener Aufzeichnungen erwähnt, die auf die Bedeutung seiner strategischen Lage und der natürlichen Ressourcen, insbesondere Kupfer und Edelsteine, hinwiesen.



Historische Quellen beschreiben eine stetige Abwanderung arabischer Stämme in Richtung Oman, wo sie sich seit frühester Zeit niederließen. Die erste große organisierte Migration fand am Ende des ersten Jahrhunderts n. Chr. statt und wurde von Malik bin Fahm, einem Stammesführer der Azd, angeführt.

Oman war eines der ersten Länder, die den Islam annahmen, und tat dies freiwillig - zu Lebzeiten des Propheten, der Amr Ibn al Aas zu den zwei Königen Omans (Jaifar und Abd, Söhne von Al Julanda ibn al Mustakbir) entsandte, um sie zur Annahme des neuen Glaubens einzuladen. Sie taten dies mit Begeisterung, und Oman wurde sowohl eine Festung des Islams im eigenen Land, als auch eine treibende Kraft seiner Verbreitung im Ausland, insbesondere in

Ost- und Zentralafrika.

In den frühen Jahren der da'wa oder Aufrufs zum Islam spielte Oman eine wichtige Rolle in den Apostasie-Kriegen, zu denen es nach dem Tod des Propheten kam, und beteiligte sich an den großen islamischen Land- und Seeroberungen im Irak, Persien und Sindh und anschließend auch in viel entfernteren Gebieten.

Der Ya'rubi-Staat ist nicht nur in der Geschichte des Oman verewigt, sondern auch in der Geschichte der Golfregion und unter den Arabern im Allgemeinen, denn es war den mächtigen Ya'rubi-Herrschern gelungen, die Portugiesen nicht nur von der omanischen Küste zu vertreiben, sondern auch von den Küsten des Arabischen Golfs und des Indischen Ozeans bis nach Ostafrika.

Der 1744 von Imam Ahmad bin Said Al Busaidi, dem Vorfahren Seiner verstorbenen Majestät Sultan Qaboos bin Said, gegründete Al Busaidi Staat stärkte Omans Status als einflussreiche Kraft in der Region, wo Oman in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts ein Reich gründete das sich auch über Teile Ostafrikas erstreckte. Diese wiedererstarke Macht erlangte ihre maritime Vorrangstellung im Indischen Ozean zurück und pflegte dabei ausgewogene politische Beziehungen zu den damaligen Großmächten.

Ende des 19. Jahrhunderts und zu Beginn des 20. Jahrhunderts zog sich das Land – geschwächt durch innere Teilung und äußere Einflüsse – wieder in die Isolation zurück. Doch am 23. Juli

1970, mit der Ankunft Seiner Majestät Sultan Qaboos bin Said, trat Oman aus der Stagnation in eine neue Ära der Souveränität.

Der Erfolg dieses Kapitels außergewöhnlichen Wachstums und Stabilität setzt sich bis heute in der Vision Seiner Majestät Sultan Haitham bin Tariq fort, der bei seiner Amtseinführung am 11. Januar 2020 unmissverständlich versprach, diese Entwicklung fortzusetzen. „Oman bleibt das oberste Ziel bei allem, was wir tun, bei allem, was wir erreichen wollen. Wir rufen ausnahmslos jeden Bürger auf, die Errungenschaften der Renaissance zu bewahren und mit Gottes Beistand und Segen wirksam dazu beizutragen, ihren Siegeszug fortzusetzen.“



Eindrucksvolle Monumente erzählen von Oman's altem und illustrem Erbe.



Die Namen Omans

Es ist nicht ganz sicher, woher der Namen „Oman“ tatsächlich stammt. Er könnte auf „Uman“ des Al-Qahtani-Stammes zurückzuführen sein oder auf eine sprachliche Ableitung, die „bleiben“ oder „siedeln“ bedeutet. Ibn al Qabi schrieb: „„Oman‘ bedeutet ‚diejenigen, die sich an einem Platz niederlassen‘ wie das Adjektiv ‚a‘amen‘ oder das Nomen ‚amoun‘. Aus diesen Wörtern wurde der Name ‚Oman‘ abgeleitet.“ Er fährt fort: „Wenn jemand ‚a‘amen‘ ist, bedeutet das, dass er sich in Oman angesiedelt hat.“ Al Zujjaji ist wiederum der Meinung, dass Oman nach Oman bin Ibrahim al Khalil benannt wurde. Ibn Kalbi sagt wiederum, dass das Land nach Oman bin Siba' bin Yaghthan bin Ibrahim Khalil al Rahman benannt wurde, „weil er es war, der die Stadt Oman gebaut hat“.

Von den Azd wird behauptet, dass sie Oman „Omana“ genannt hätten, da sie aus einem Tal in Maarib mit demselben Namen stammten, das ihrer neuen Heimat ähnelte. Yalainous war einer der ersten römischen Historiker, der Oman im ersten Jahrhundert n.Chr. erwähnt hat. Ein Jahrhundert später taucht der Name bei den Ptolemäern wieder auf. A. Grohmann vertritt die Ansicht, dass das in der Encyclopaedia of Islam (Brill, Leiden, 1936) durch diese beiden Historiker beschriebene „Omana“ tatsächlich Sohar war, das vorherrschende regionale Wirtschaftszentrum dieses Zeitalters.

Oman war unter weiteren Namen bekannt, bei den Sumerern und Babyloniern vor allem unter „Magan“. Der Name könnte eine Anspielung auf die Schiffbauindustrie gewesen sein, für die Oman bekannt war. In Keilschriftaufzeichnungen war ein „magan“ eine Art Schiffsrumpf, der den Persern als „mezoon“ bekannt ist, was sich vom Wort für Wurzel („mazan“) ableitet und so viel wie „Wolken“ oder „fließendes Gewässer“ bedeutet. Letzteres könnte ein Hinweis auf die frühe Entwicklung von sesshafter Landwirtschaft in Oman sein, die die Grundlage für eine stabile und prosperierende Gesellschaft schuf.

Arabische Quellen bezeichnen Oman als eigenständiges Gebiet. Al Istakhri und Ibn Hawqal waren sich einig, dass Oman „ein souveränes Land mit einem souveränen Volk“ war.

Ibn Khaldun definierte dies am klarsten und beschreibt Oman als eines mehrerer arabischer Gebiete auf der Arabischen Halbinsel, die als unabhängige Staaten entstanden waren, nämlich Jemen, Al-Hejaz, Hadhramawt, Shihr und Oman, die jeweils unabhängige Hoheitsgebiete besaßen. Was auch immer die genaue Etymologie ist, der Name ist zweifelsfrei ein sehr alter und arabischer Name.



Geographie und die Vitalität des Ortes

Während Geografie sich im Wesentlichen mit der Lage, dem Gelände und den Land- oder Seegrenzen beschäftigt, steht der Begriff auch für eine Art Dialog zwischen Natur, Ressourcen, Umwelt und dem Umgang des Menschen damit – nicht nur wie er versucht, damit zusammenhängende Schwierigkeiten zu überwinden, sondern auch in Bezug darauf, wie erfolgreich er Natur und Ressourcen zu seinem Vorteil in materielle Werte verwandeln kann.

Das Sultanat Oman befindet sich in einer strategischen Lage, die seit jeher auf seine Politik, seine Möglichkeiten und seine Haltung zu verschiedenen Fragen und Entwicklungen Einfluss hatte.

Oman liegt in der äußersten südöstlichen Ecke der Arabischen Halbinsel und befindet sich zwischen

16.40 und 26.20 Grad nördlicher Breite und 51.50 und 59.40 Grad östlicher Länge. Seine 3.165 Kilometer lange Küste verläuft vom Arabischen Meer und dem Indischen Ozean im äußersten Südwesten Richtung Norden bis zum Meer von Oman und Musandam. Sie endet an der strategisch bedeutenden Straße von Hormus, dem Tor zum Golf. Im Südwesten grenzt Oman an die Republik Jemen, im Westen an das Königreich Saudi-Arabien und im Norden an die Vereinigten Arabischen Emirate. Zu seinem Staatsgebiet gehören einige kleine Inseln im Golf von Oman und in der Straße von Hormus, darunter die Inseln Salamah mit ihren Nebeninseln sowie Masirah, die Hallaniyat-Inseln und andere kleine Inseln im Arabischen Meer.

Oman liegt am Wendekreis des Krebses und zählt zu den heißen und trockenen





Regionen der Welt; im Süden des Landes herrscht jedoch ein tropisches Klima.

Oman dominierte nicht nur die älteste und wichtigste Seehandelsroute der Welt zwischen dem Golf und dem Indischen Ozean, sondern mit einer Fläche von 309.500 Quadratkilometern auch den Handel zu Lande. Schon die transarabischen Karawanenrouten führten von Norden nach Süden und von Osten nach Westen quer durchs Land.

Geografisch besonders markant ist die beeindruckende Hajar-Gebirgskette. Sie verläuft in einem weiten Bogen von Ru'us al Jibal bei Musandam im Norden (an der Straße von Hormus) bis nach Ras al Hadd, dem südöstlichsten, in den Indischen Ozean ragenden Punkt der Arabischen Halbinsel. Der höchste Punkt des Hajar-Gebirges liegt in der Al Jabal Al Akhdar-Region und misst 3.000 Meter. Im Regierungsbezirk Musandam erheben sich die Berge bis zu 1.800 Meter über die Straße von Hormus, die Oman von der

iranischen Küste trennt. Die schiffbaren internationalen Seeverkehrswege liegen auf omanischer Seite. Omanis vergleichen das Hajar-Gebirgsmassiv mit dem menschlichen Rückgrat. Sie bezeichnen die Batinah, das am Golf von Oman gelegene Gebiet, als „Bauch“ und die Dhahirah, den westlich der Berge gelegenen Landstrich, als „Rücken“. Die Batinah ist ein zwischen 15 und 80 Kilometer breiter und 300 Kilometer langer Küstenstreifen, der von Wadis (Trockenflusstälern) durchzogen ist, die von den Bergen Richtung Meer verlaufen. Sie ist die wichtigste Agrarregion des Sultanats mit zahlreichen Farmen und Obstplantagen, die mit Grundwasser bewässert werden. Der Regierungsbezirk Batinah erstreckt sich nördlich von Maskat bis an die Grenze zu den Vereinigten Arabischen Emiraten.

Mehrere Wadis schlängeln sich durchs Hajar-Gebirge. Das größte, Wadi Sumail, verbindet die Stadt Maskat an der Küste mit den Stadtbezirken Izki und Nizwa



In der beeindruckenden Landschaft des Oman sticht das Hajar-Gebirge hervor, das sich von Ras Musandam bis Ras al Hajar entlang der gesamten Nordwest- bis Südostlänge der Arabischen Halbinsel erstreckt.



im Landesinneren. Omanis nennen die Region westlich dieses Wadis „Al Hajar al Gharbi“ (Westliches Hajar). Zu diesem Gebiet gehören das Al Jabal Al Akhdar Gebirge sowie die Wilayat Rustaq, Nakhal, Al Awabi und diverse andere. Die Gebirgsregion östlich vom Wadi Sumail wird als „Hajar al Sharqi“ (Östliches Hajar) bezeichnet und umfasst unter anderem die Wilayat Sumail und Bidbid. Mit seinen 3.000 Metern über dem Meeresspiegel ist der Jabal Shams im Regierungsbezirk Dakhiliyah die höchste Erhebung der Hajar-Gebirgskette.

Bei Qurm Heights in Maskat verengt sich die Küste, sie wird felsig und hat zahlreiche Buchten. Das Küstengebiet ab dem südlichen Maskat bis nach Ras al Hadd sieht ähnlich aus. Ab Ras al Hadd bis Filim an der Bucht von Masirah erstreckt sich die Wüste Sharqiyah mit einer Länge von rund 160 Kilometern und einer Breite von 80 Kilometern. Südwestlich Masirahs liegt ein ausgedehntes, flaches, steiniges Gelände, das „Jiddat al Harasis“ genannt wird. Westlich der Sharqiyah-Wüste trifft man über eine Breite von ca. 250 Kilometern auf ein durch niedrige Felsformationen geprägtes Gebiet, das von Wadis wie dem Wadi Halfain und dem Wadi Andam von Nord nach Süd durchzogen wird.

Westlich der Insel Masirah liegt die Halbinsel Barr al Hikman. Die Insel und die Halbinsel sind durch einen 14 Kilometer breiten Meeresarm voneinander getrennt. Barr al Hikman besteht hauptsächlich aus Salztonebenen, die bis zu fünf Kilometer ins Land ragen und mehrfach im Jahr vom Meer geflutet werden. Die Einheimischen in dieser Gegend leben überwiegend vom Fischfang.

Omans Küstenlinie am Arabischen Meer ist einschließlich der Regierungsbezirke Wusta und Dhofar rund 560 Kilometer lang. Davon sind etwa 130 Kilometer dem Monsunregen ausgesetzt und umfassen eine acht bis zehn Kilometer breite Küstenebene, in der die Stadt Salalah und andere Wilayat wie zum Beispiel Taqah, Mirbat, Sadah, Rakhut und Dhalkut liegen. Die Küstengewässer des Regierungsbezirks Dhofar sind reich an Fischbeständen, insbesondere an Garnelen, Zackenbarschen (arab. „hamour“) und Sardinen. Der überschüssige Fang wird zu Tierfutter oder zu Dünger weiterverarbeitet. Die Bergregion Dhofars erstreckt sich von Ost nach West über eine Länge von rund 400 Kilometern ab den vor der Küste liegenden Hallaniyat-Inseln bis an die Grenze zum Jemen. Das Gebirge bildet eine ununterbrochene Bergkette mit dem Jabal Samhan im Osten und dem Jabal al Qamar im Westen. Das Gebirge ist stellenweise bis zu 23 Kilometer breit und 2.500 Meter hoch. Ein 75 Kilometer langer Gebirgstreifen wird jedes Jahr während der Monsunsaison (arab. „khareef“) von Juni bis September in einen grünen Mantel gehüllt. Der Südwestmonsun verleiht der Region einen besonderen Charakter, ganz anders als der des Rests der Arabischen Halbinsel. Die tropischen Regenfälle verwandeln Dhofar dann in ein herrliches Sommererholungsgebiet mit üppigen Weiden.

In einigen Gegenden wachsen Weihrauchbäume – eine Erinnerung daran, dass Dhofar einst für den Handel mit dem kostbaren Weihrauch berühmt war, der der Region in der Antike beträchtlichen Wohlstand bescherte. Aus den Gebirgsquellen fließt ganzjährig kristallklares Wasser.



Die Regierungsbezirke und Wilayat (Distrikte)

Die vom modernen Staat definierte administrative Unterteilung des Sultanats wurde durch Sultanserlass Nr. 114/2011 vom 26. Oktober 2011 und Sultanserlass Nr. 101/2020 vom 18. August 2020 ratifiziert. Die Unterteilung erfolgt in 11 Gouvernorate (Regierungsbezirke), nämlich: Maskat, Dhofar, Musandam, Buraimi, Dakhiliyah, Nord-Batinah, Süd-Batinah, Süd-Sharqiyah, Nord-Sharqiyah, Dhahirah und Wusta.

Jedes dieser Gouvernorate hat seine eigene administrative, geografische und wirtschaftliche Bedeutung und umfasst eine Reihe von Wilayat (Distrikten). Insgesamt hat das Sultanat 61 Wilayat.

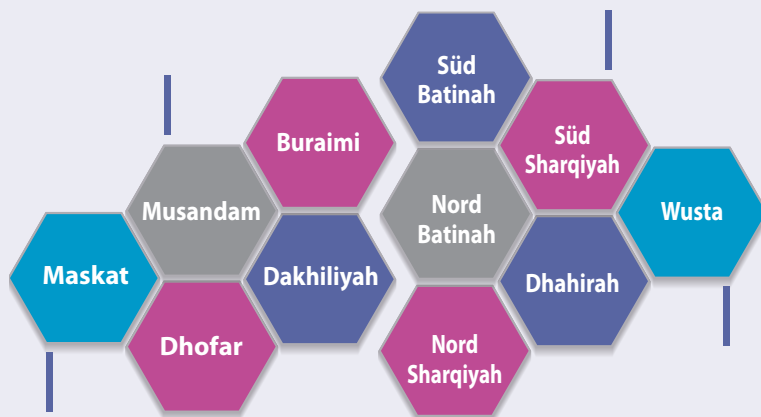
Sultanserlass Nr. 101/2020 definiert die Verwaltungssysteme, die auf der Ebene des Gouvernorates und im Bereich kommunaler Angelegenheiten tätig sind, wobei die Gouvernorate einen separaten Rechtsstatus haben und in der Lage sind, festes und bewegliches Eigentum zu besitzen, zu verwalten und zu veräußern.

Das Innenministerium ist für die Überwachung der Gouvernorate mit Ausnahme von Maskat, Dhofar und

Musandam verantwortlich, und Seine Majestät der Sultan ernennt Gouverneure gemäß Sultanserlass Nr. 115/2011 und Nr. 101/2020. Die Gouverneure sind dafür verantwortlich, die Angelegenheiten des Gebiets zu regeln, für das sie zuständig sind, und als dessen Vertreter im Umgang mit anderen und vor der Justiz zu fungieren. Sie beaufsichtigen die Distriktverwalter oder Walis und verwalten den Entwurf und die Ausführung wichtiger Entwicklungsprojekte und -ziele.

Der Distriktverwalter oder Wali ist verantwortlich für Funktionen wie die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung im geografischen Geltungsbereich seines Wilayat, die Weiterverfolgung von Stammesangelegenheiten und den Vorsitz in lokalen und Entwicklungsausschüssen innerhalb des Wilayat.

Mit Sultanserlass Nr. 116/2011 wurde das Gemeinderecht bekannt gegeben, ein weiterer Schritt, um die verwaltungstechnischen und kommunalen Strukturen für die Menschen landesweit zu vereinfachen.





Der Regierungsbezirk Maskat

Der Regierungsbezirk Maskat ist mit der Hauptstadt Maskat sowohl das politische, wirtschaftliche und administrative Herz des Sultanats als auch Regierungssitz und Verwaltungszentrum. Lokal und international ist Maskat eine wichtige Drehscheibe für Wirtschaft, Handel und Tourismus. Am Meer von Oman, am südlichen Ende der Batinah-Küste gelegen, grenzt der Regierungsbezirk Maskat im Osten an das östliche Hajar-Gebirge und an die Regierungsbezirke Nord-Sharqiyah, im Westen an Süd-Batinah und im Süden an Ad Dakhiliyah.

Maskat hat die höchste Bevölkerungsdichte aller Provinzen im Sultanat, mit einer Bevölkerung von 775.878 Einwohnern, laut dem letzten Zensus (2010) von Bevölkerung,

Wohnungen und Betrieben und 1,380,509 nach der Statistik des Nationalen Zentrums für Statistik und Information, veröffentlicht im Juli 2020.

Der Regierungsbezirk Maskat verzeichnet Entwicklungen in allen Bereichen, unter anderem den Ausbau des modernen Straßennetzes, das Maskat mit den anderen Distrikten im Bezirk und darüber hinaus verbindet, Landschaftsplanung, Parks, Marktplätze, öffentliche Einrichtungen und die Aufwertung von Wohn- und Geschäftsvierteln. Besonders die Aufwertung der Gewerbegebiete und Wohnviertel hat Maskat zu einer modernen Stadt gemacht.

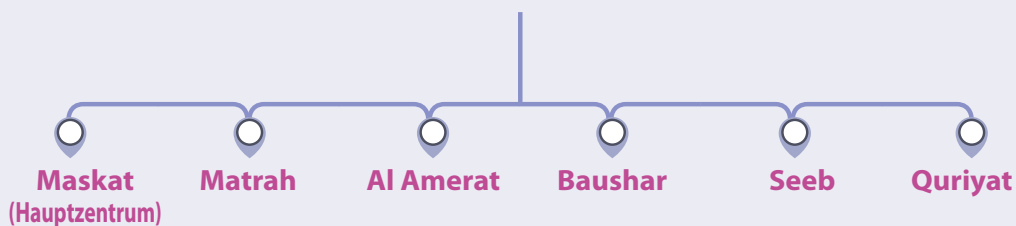
Gemeinderatsmitgliedschaft: 26



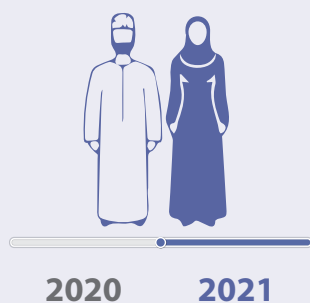
Das Gouvernorat Maskat ist ein wichtiges Zentrum für wirtschaftliche, touristische und kommerzielle Aktivitäten.



Maskat Wilayat (6)



Bevölkerung



1.302,440

Bevölkerung 2020
Allgemeine Volks-,
Wohnungs und
Betriebszählung

1.293,235

Nationales
Zentrum für
Statistik und
Information





Der Regierungsbezirk Dhofar

In der Geschichte Omans hat der Regierungsbezirk Dhofar seit jeher eine wichtige Rolle gespielt, sowohl in der jüngeren als auch in der weiter zurückliegenden Vergangenheit. Hier begannen die heutigen Entwicklungen Omans – initiiert durch Seine Majestät Sultan Qaboos bin Said. Historisch gesehen bildete Dhofar – die Heimat des Weihrauchs auf der Arabischen Halbinsel – das Tor zum Indischen Ozean und hier kreuzten sich auch Südarabiens Karawanen. Heutzutage hat Dhofar große Bedeutung für Omans Fortschritt und Wohlstand.

Der Regierungsbezirk Dhofar liegt im Süden Omans. Von Salalah nach

Maskat sind es rund 1.000 Kilometer. Im Nordosten grenzt Dhofar an den Regierungsbezirk Wusta, im Südosten und Süden ans Arabische Meer, im Westen und Südwesten an die Republik Jemen und im Norden und Nordwesten an die Wüste Rub' al Khali, die als „Leeres Viertel“ bekannt ist. Dhofar ist für sein besonderes Sommerklima (arab. „khareef“) bekannt. Weiße Nebeldecken umhüllen die saftig grünen Plateaus und sorgen für feuchte, kühle Luft.

Die Angelegenheiten des Regierungsbezirks werden vom Staatsminister und Gouverneur von Dhofar verwaltet.

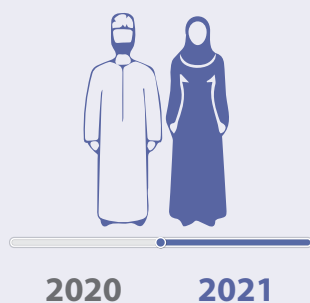
Gemeinderatsmitgliedschaft: 24



Dhofar Wilayat (10)



Bevölkerung



416.458

Bevölkerungs-
zählung
2020

415.587

Bevölkerung
Dezember
2021





Der Regierungsbezirk Musandam

Musandam ist von großer strategischer Bedeutung, da der Bezirk die Straße von Hormuz, die wichtigste internationale Wasserstraße, überblickt. Sie ist sowohl auf regionaler als auch auf internationaler Ebene wichtig für den Öllexport und -handel, da über sie 90% der Golfölexporte ins Ausland gelangen.

Musandam ist auch das östliche Tor für Handels- und Schifffahrtsbewegungen von und zu den Golfstaaten. Musandam

befindet sich im äußersten Norden des Sultanats von Oman an der Straße von Hormuz und dient somit als Tor zwischen dem Golf und der offenen See des Oman Meeres und des Indischen Ozeans.

Die Angelegenheiten des Regierungsbezirks Musandam werden von SE, dem Staatsminister und Gouverneur von Musandam verwaltet.

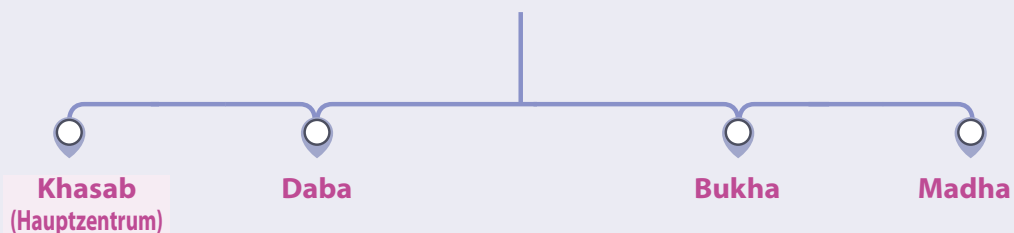
Mitgliedschaft im Gemeinderat: 8



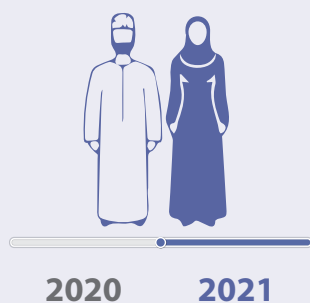
Geschichte verschmilzt mit unberührter Schönheit inmitten der ruhigen Konturen Musandams.



Musandam Wilayat (4)



Bevölkerung



49.062

Bevölkerungs-
zählung
2020

49.423

Bevölkerung
Dezember
2021





Der Regierungsbezirk Al Buraymi

Die Bedeutung des Regierungsbezirks Al Buraymi beruht heute auf seiner strategischen Lage als Handelszentrum im Nordwesten des Sultanats; historisch war die Region aufgrund ihrer Hochlage und den reichen Wasserressourcen in Wadis und aflaj (Bewässerungskanäle) eine wichtige Station an einer der Haupthandelsrouten und ein bedeutender Lieferant von Weizen, Datteln und anderen Früchten. In Al Buraymi gibt es mehrere Festungen und Burgen, darunter al

Khandaq, al Hillah, Bait al Nadd und al Khabib. Al Buraymi erlebt derzeit die Umsetzung vielversprechender Entwicklungsprojekte, die den Tourismus im Regierungsbezirk stärken sollen. Die neuen Projekte versprechen Entwicklungen auf hohem Niveau und werden sich angesichts ihrer Größenordnung und Vielschichtigkeit nicht nur auf Buraymi sondern auf das ganze Sultanat auswirken.

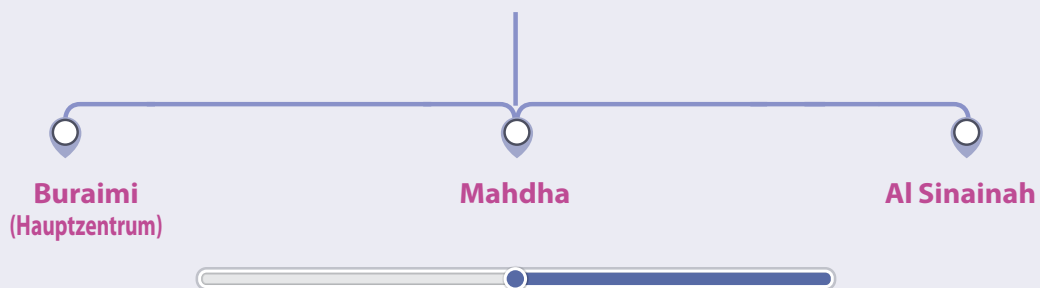
Mitgliedschaft im Gemeinderat: 8



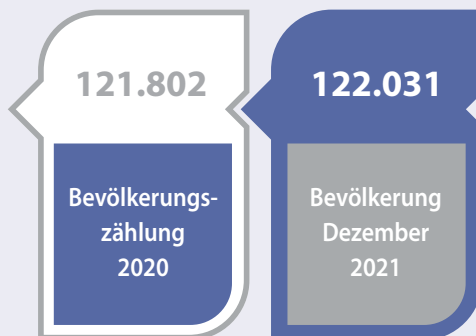
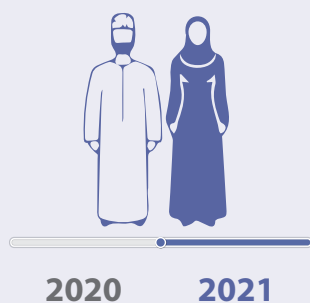
Al Buraimi Gouvernorat ... wo Tourismus und Entwicklung neues
und kräftiges Wachstum antreiben.



Buraimi Wilayat (3)



Bevölkerung





Der Regierungsbezirk Ad Dakhiliyah

Der Regierungsbezirk Ad Dakhiliyah, ein weites Hochland im Zentrum des Landes, das sich von der Gebirgskette des Jabal al Akhdar (arabisch: grüner Berg) nach Süden zur Wüste hin absenkt, könnte als das strategische Zentrum des Sultanats bezeichnet werden. Als eine entscheidende Verbindung zwischen den verschiedenen Bezirken grenzt Ad Dakhiliyah im Osten an Süd- und

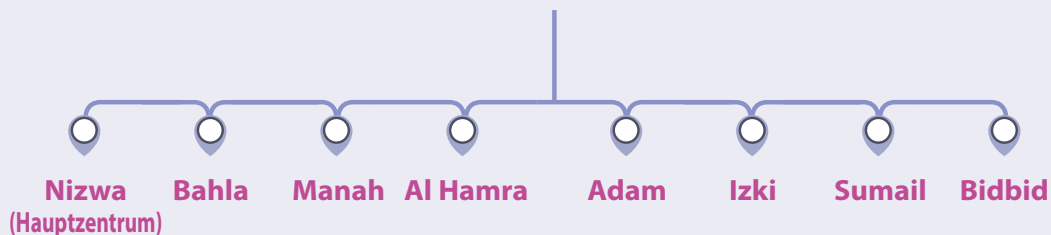
Nord-Sharqiyah, an im Westen an Adh Dhahirah, im Süden an Al Wusta und im Norden an die Bezirke Maskat und Süd-Batinah.

Ad Dakhiliyah hat in der Geschichte des Landes seit jeher eine herausragende Rolle gespielt und ist eine der wichtigsten Agrarregionen Omans.

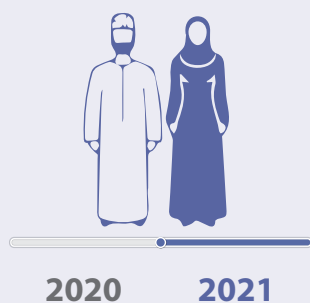
Gemeinderatsmitgliedschaft: 26



Dakhiliyah Wilayat (8)



Bevölkerung



478.501

Bevölkerungs-
zählung
2020

483.681

Bevölkerung
Dezember
2021





Der Regierungsbezirk Nord-Batinah

Der Regierungsbezirk Nord-Batinah, ein Landstreifen zwischen Meer und Bergen, ist aufgrund seiner geografischen Lage und seiner Wirtschaftskraft einer der wichtigsten Bezirke des Landes.

Nord-Batinah hat eine vorteilhafte Lage entlang der Südküste des Golfs von Oman. Seit Langem ist der Regierungsbezirk eine maritime Handelsverbindung zu Staaten am Golf und dem Indischen Ozean.

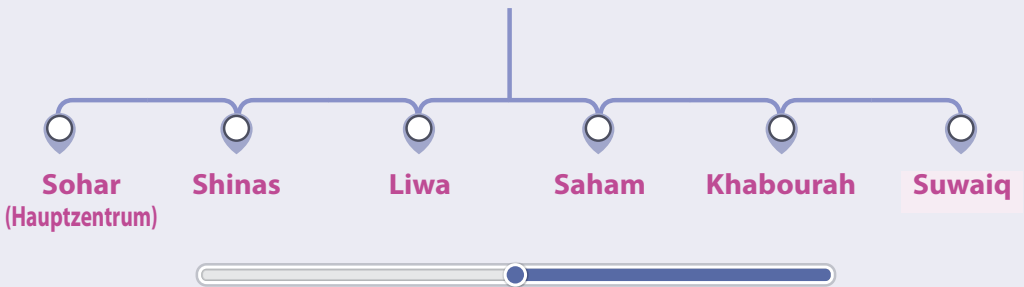
Das große wirtschaftliche Potenzial von Nord-Batinah ist die Batinah-Ebene, eine der größten landwirtschaftlich genutzten Flächen des Sultanats. Außerdem verfügt der Bezirk über viele Bodenschätze, die für verschiedene entscheidende Schwerindustrieprojekte gefördert werden.

Der Industriehafen von Sohar zählt zu den Großprojekten Omans. Der mit dem Hafen verbundene Industriepark Sohar zieht eine große Anzahl wichtiger Industrie- und Produktionsunternehmen an, darunter Düngemittel-, Petrochemie-, Aluminium- und Eisenprojekte. Dies wurde noch angekurbelt durch die Einrichtung der Freihandelszone und den Bau des neuen Sohar Flughafens, ein neues Tor ins Sultanat. Al-Batinah Expressway, ein weiteres großes Infrastrukturprojekt und eine Schlüsselkomponente des nationalen Straßennetzes, wird einen schnellen Zugang zu und von diesem geschäftigen Industriegebiet ermöglichen.

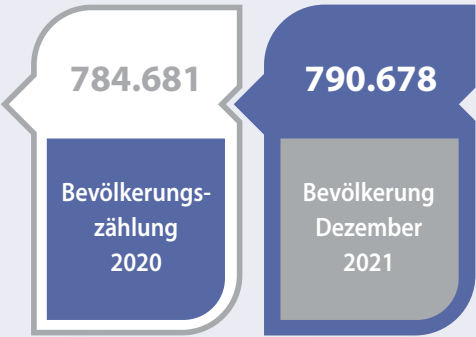
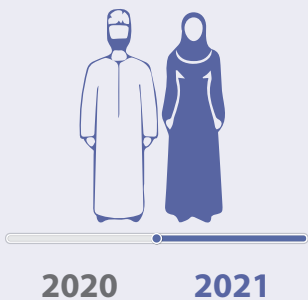
Gemeinderatsmitgliedschaft: 28



Nord Batinah Wilayat (6)



Bevölkerung





Der Regierungsbezirk Süd-Batinah

Süd-Batinah liegt zwischen dem Golf von Oman im Osten und den Hängen des Hajar-Gebirges im Westen. Wegen seiner Lage, den wirtschaftlichen Vorzügen und der großen Bevölkerungszahl hat der Bezirk in Omans Geschichte schon immer eine einflussreiche Rolle gespielt.

Viele Erfolge konnten in diesem Regierungsbezirk verzeichnet werden, insbesondere in Bezug auf die Infrastruktur, Telekommunikation, öffentliche Parkanlagen und andere

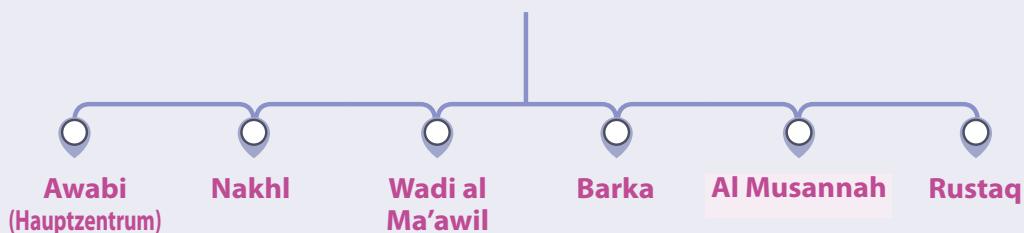
städteplanerische Verbesserungen, sodass mit der Entwicklung des wirtschaftlichen und sozialen Lebens im Sultanat Schritt gehalten werden kann.

Als besondere Projekte sind hierbei der Ausbau der natürlichen Warmwasserquellen Ain al Kasfah im Distrikt Ar Rustaq und Ain al Thuwarah im Distrikt Nakhl zu nennen. Dazu kommen große öffentliche Parkanlagen.

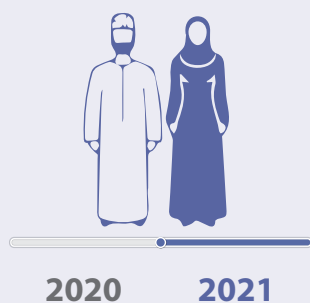
Gemeinderatsmitgliedschaft: 22



Süd-Batinah Wilayat (6)



Bevölkerung



465.550

Bevölkerungs-
zählung
2020

470.557

Bevölkerung
Dezember
2021





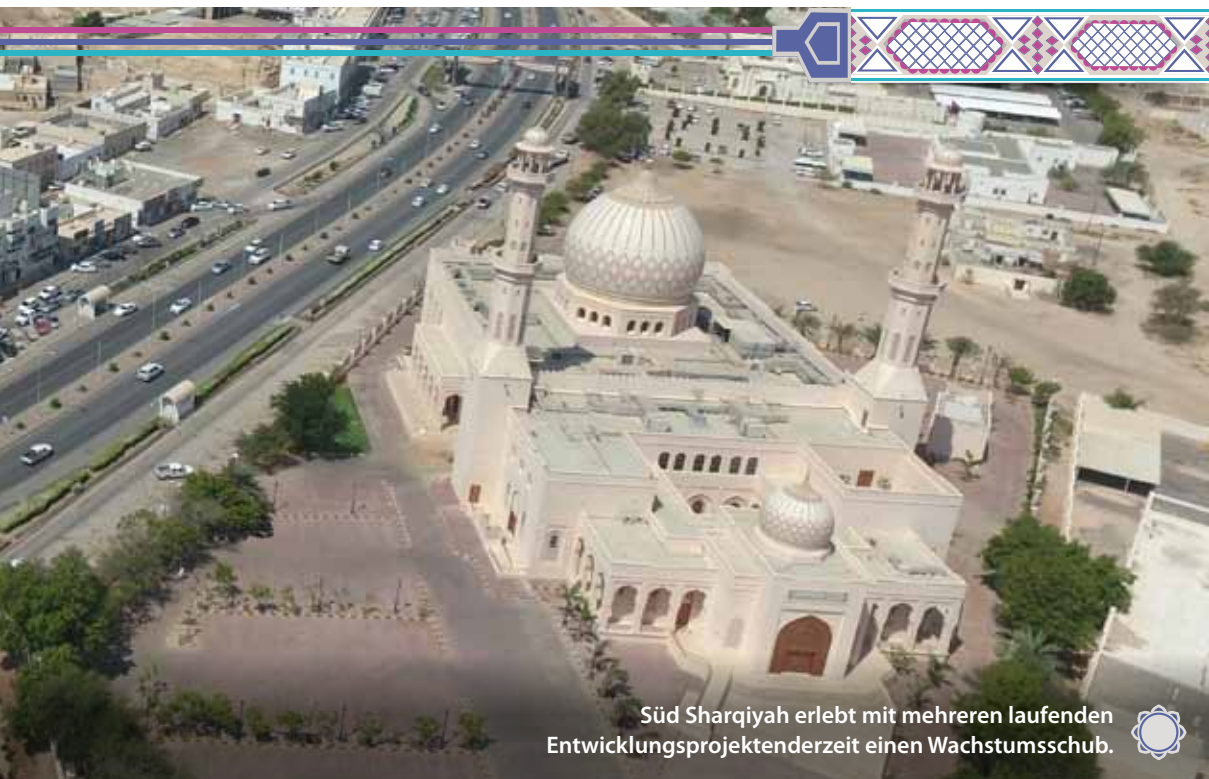
Der Regierungsbezirk Süd-Sharqiyah

Der Regierungsbezirk Süd-Sharqiyah, der im nordöstlichen Teil des Sultanats liegt, grenzt an das Arabische Meer im Osten, im Süden an die Sharqiyah-Wüste und im Westen an Dakhiliyah.

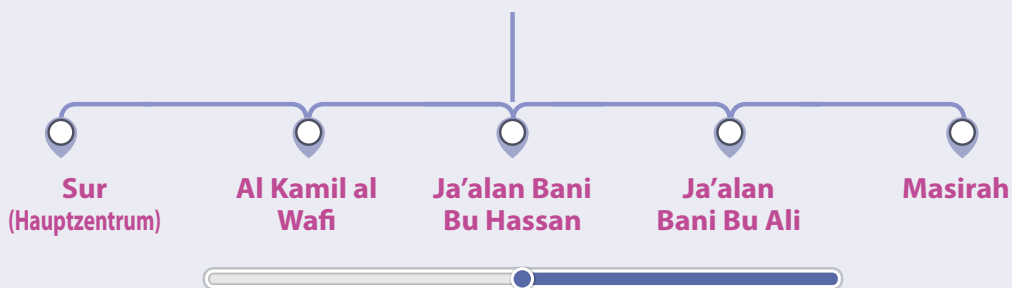
In Süd-Sharqiyah wurden ebenfalls eine Reihe von Entwicklungsprojekten durchgeführt, unter anderem eine umfangreiche Erweiterung des

Straßennetzes und der Infrastruktur speziell für den Tourismus. Hier befinden sich auch große wirtschaftliche Projekte, darunter Flüssigerdgas-Werke, eine Harnstoff-Ammoniak-Schmelze und das Industriegebiet von Sur, eine Drehscheibe für kleine und mittlere Industrien

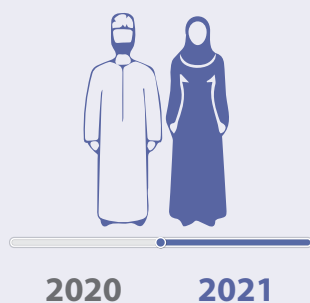
Gemeinderatsmitgliedschaft: 16



Süd-Sharqiyah Wilayat (5)



Bevölkerung



315.445

Bevölkerungs-
zählung
2020

318.045

Bevölkerung
Dezember
2021





Der Regierungsbezirk Nord-Sharqiyah

Der Regierungsbezirk Nord-Sharqiyah überblickt die innere Flanke der Hajar-Gebirgskette. Er grenzt im Norden an den Regierungsbezirk Maskat, Ad Dakhiliyah im Westen und Süd-Sharqiyah im Osten und Süden.

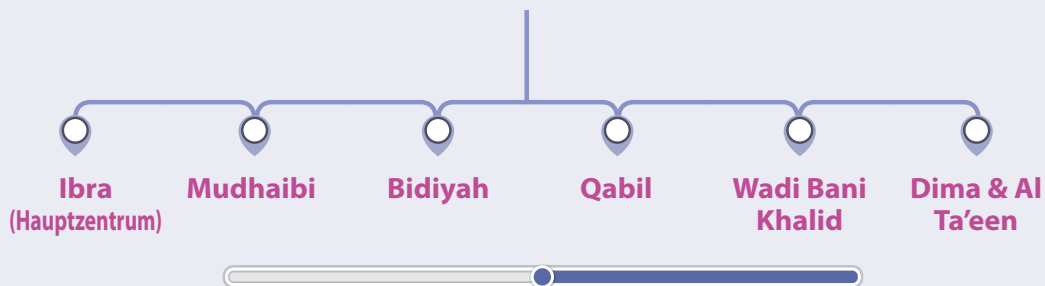
umfangreichen Entwicklungsprojekten profitiert, die eine Reihe öffentlicher Dienstleistungen umfassen, darunter Gesundheits-, Bildungs-, Straßeninfrastruktur, Wasserversorgungs- sowie Tourismusprojekte.

Nord Sharqiyah hat von

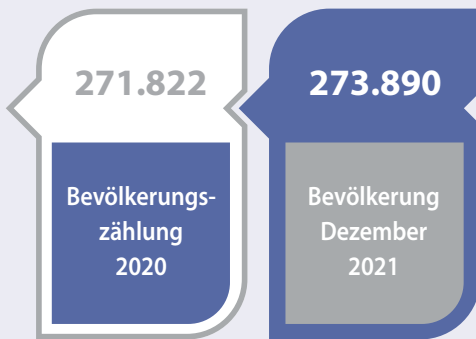
Gemeinderatsmitgliedschaft: 16

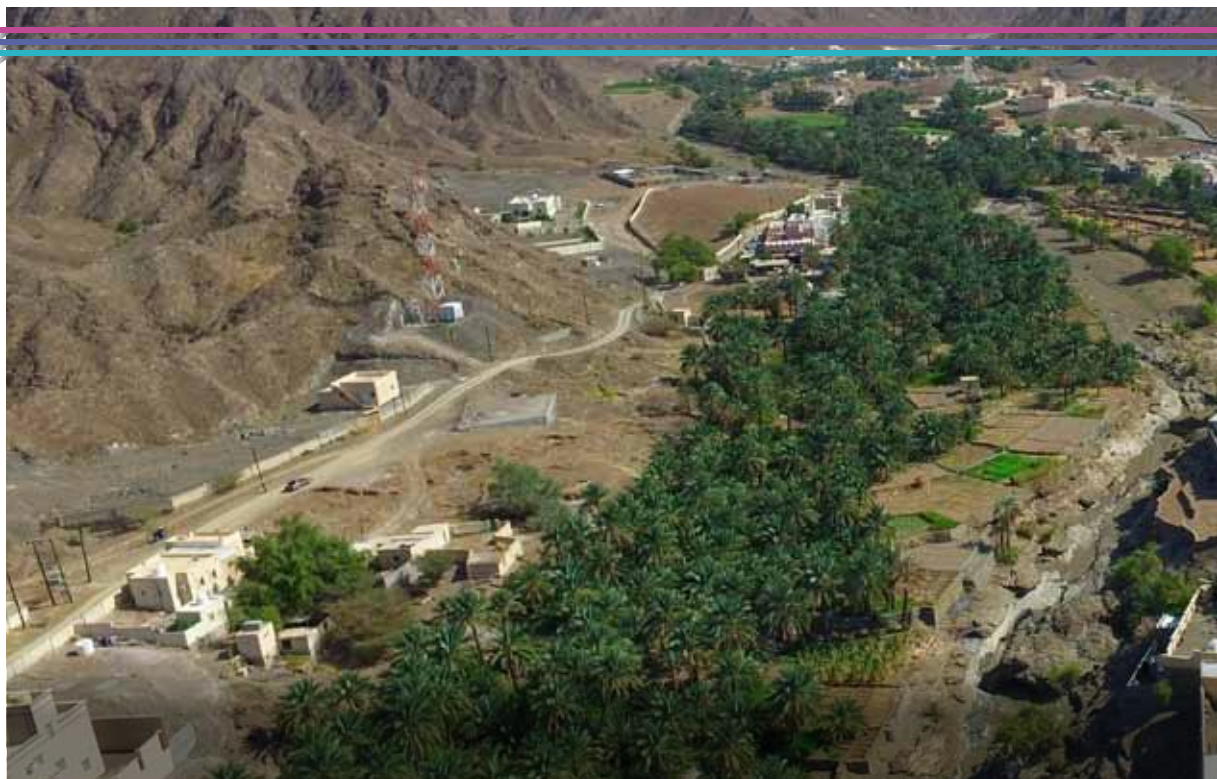


Nord-Sharqiyah Wilayat (6)



Bevölkerung





Regierungsbezirk Adh Dhahirah

Der Regierungsbezirk Adh Dhahirah verfügt über eine bedeutende Geschichte und reiches landwirtschaftliches und touristisches Potenzial. Im Verlauf der modernen Renaissance Omans hat der Bezirk in allen Bereichen eine beeindruckende Entwicklung durchgemacht. Dhahirah ist eine ebene Halbwüste, die vom westlichen Hajar-Gebirge in Richtung der Rub-al-Khali-Wüste, dem „leeren Viertel“, ausläuft, das im Westen des Bezirks liegt. Der Berg Jabal

Kawr markiert die östliche Grenze zum Regierungsbezirk Ad Dakhiliyah, während der Bezirk Al Wusta im Süden liegt.

Am Schnittpunkt jahrhundertealter arabischer Karawanenrouten gelegen hat der Regierungsbezirk auch diverse Öl- und Gasfelder, und hat sehr von umfangreichen Entwicklungsprojekten profitiert.

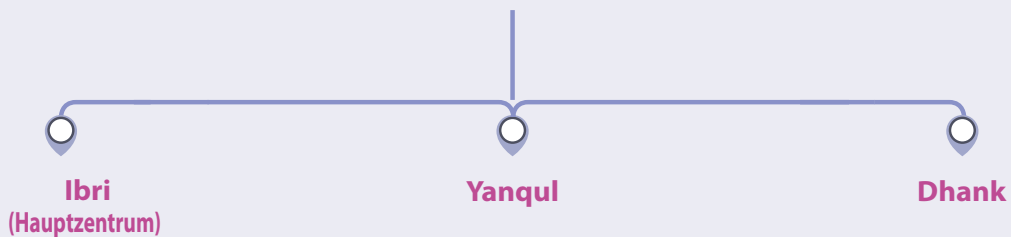
Mitgliedschaft im Gemeinderat: 10



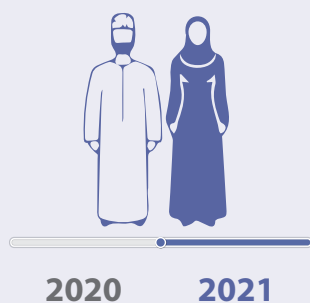
Al Dhahirah hat ein noch unerschlossenes touristisches Potenzial für Naturliebhaber.



Dhahirah Wilayat (3)



Bevölkerung



2020

2021

213.043

Bevölkerungs-
zählung
2020

215.351

Bevölkerung
Dezember
2021





Regierungsbezirk Al Wusta

Der Regierungsbezirk Wusta liegt südlich der Bezirke Ad Dakhiliyah und Adh Dhahirah. Nach Osten überblickt er das Arabische Meer, im Westen grenzt er an die Wüste Rub' al Khali und im Süden an den Bezirk Dhofar. Von Bedeutung sind hier die vielen Öl- und Gasfelder und das ganzjährig gemäßigte Klima.

Die Sonderwirtschaftszone in Ad Duqm ist eines der ehrgeizigsten Projekte des Regierungsbezirks. Sie ist eine vielfältige regionale und internationale Wirtschaftsschnittstelle und durch die strategische geopolitische Lage Duqms am Arabischen Meer begünstigt. Ad Duqm hat von den Entwicklungen Omans in den letzten Jahren deutlich profitiert und nimmt mittlerweile eine Sonderstellung in

Bezug auf internationale Investitionen ein. Viele gewährte Anreize und Handelserleichterungen ermöglichen Investoren die Wettbewerbsfähigkeit.

Der Trockendock-Komplex der Sonderwirtschaftszone Duqm ist eine Strategie der Regierung, den Regierungsbezirk Al Wusta in einen Motor der omanischen Volkswirtschaft zu verwandeln und die internationale Bedeutung des Sultanats zu fördern.

Zusätzlich zu diesem Komplex werden viele Projekte in den Bereichen Wasser- und Stromversorgung, Straßenbau, Krankenversorgung und Bildung umgesetzt sowie Anlegestellen für die Fischerei gebaut.

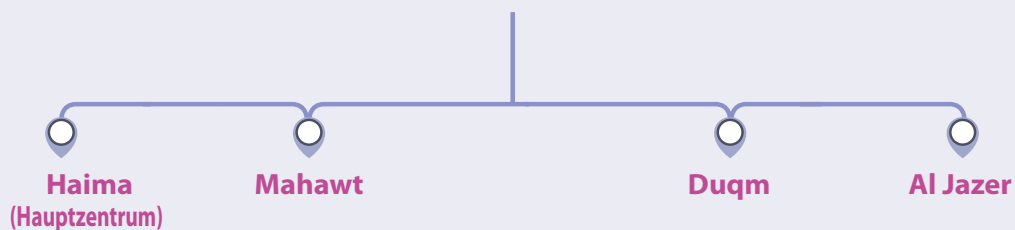
Mitgliedschaft im Gemeinderat: 8



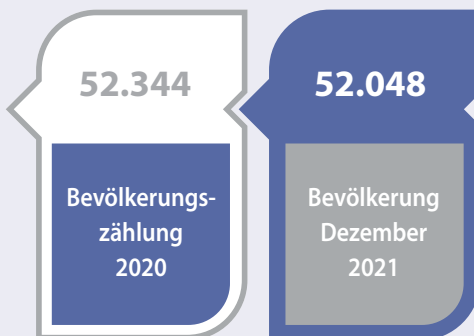
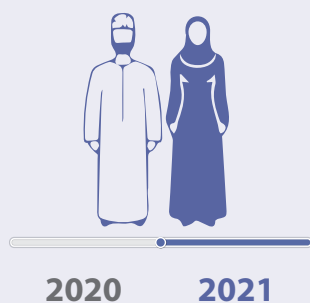
Das Gouvernorat Al Wusta zeichnet sich durch sein ganzjährig mildes Klima und seinen wichtigen wirtschaftlichen Status aus.



Wusta Wilayat (4)



Bevölkerung



Institutionen des modernen Staates

Moderne Institutionen, die den Weg zu Aufbau und Entwicklung ebnen



Klare Visionen und große Ambitionen

Die Entschlossenheit, den Weg zu gehen, der vom Gründer der modernen Renaissance im Oman, dem verstorbenen geliebten Sultan Qaboos bin Said bin Taimur, eingeschlagen wurde, war eine Verpflichtung, die Seine Majestät Sultan Haitham bin Tarik bei seiner eigenen Amtseinführung direkt nach der Eidesleistung am 11. Januar 2020 zum Ausdruck brachte,

Sultanserlass Nr. 75/2020 vom 12. August 2020 manifestierte das Versprechen von Sultan Haitham in seiner zweiten öffentlichen Ansprache vom 23. Februar 2020, in der er seine Entschlossenheit darlegte, „die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um den Verwaltungsapparat des Staates umzustrukturieren [sich für] Leistungs-, Transparenz- und Rechen-

schaftsmaßstäbe einzusetzen, die sie in vollen Einklang mit den Anforderungen und Zielen unserer Vision bringen.“

Der Umbau der staatlichen Verwaltung war unabdinglich, wollte man den Entwicklungsprozess nicht durch eine zunehmend unzureichende Infrastruktur bremsen, die die Dynamik schwächte und die transformativen wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Überlegungen hemmte, die das Schicksal der kommenden Jahrzehnte bestimmen werden.

Die Veröffentlichung des Grundgesetzes des Staates am 11. Januar 2021 gemäß Sultanserlass Nr. 6/2021 vervollständigte die Infrastrukturgesetzgebung, die die Vision des Oman für 2040 vorantreiben wird. Als verfassungsrechtliche Quelle, aus



der die verschiedenen staatlichen Stellen Grundlagen und Umfang ihrer Arbeit schöpfen, definiert es die Überlegungen zum Aufbau des modernen Staates; sowie die Beziehungen zwischen Institutionen; die Verantwortlichkeiten, Rechte, Pflichten und Aufgaben, die den Verwaltungs-, Ex-

ekutiv-, parlamentarischen und gerichtlichen Institutionen des Staates zugewiesen sind, wobei die Harmonie und Komplementarität zwischen dem Ministerrat und Omans Zweikammerrat gewährleistet und gleichzeitig die Unabhängigkeit der Justiz geschützt wird.



Der Verwaltungsapparat des Staates

Der in Sultanserlass 75/2020 beschriebene staatliche Verwaltungsapparat wird in drei Kapiteln mit 18 Artikeln beschrieben. Artikel 1 beschreibt seine Einheiten, die Ministerien, Militär- und Sicherheitsbehörden, Räte und andere Exekutiveinheiten, die ihre Befugnisse vom Staat ableiten, und umfasst alle juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die der Verwaltung eines öffentlichen Dienstes oder einer wirtschaftlichen Einrichtung

dienen. Der Apparat besteht aus zentralen Einheiten wie Ministerien, Ämtern, Räten und dergleichen und dezentralen Einheiten wie öffentlichen Einrichtungen oder Institutionen. Die Errichtung und Aufhebung von Einheiten der Staatsverwaltung erfolgt durch Sultanserlass. Einheiten können Verordnungen, Entscheidungen oder Anweisungen im Rahmen der Befugnisse erlassen, die ihnen aufgrund der jeweiligen Sultanserlasse übertragen wurden.



Grundgesetz des Staates

Das Grundgesetz des Staates wurde am 11. Januar 2021 in Form von Sultanserlass Nr. 6/2021 verkündet. Es bestätigt die Grundsätze, auf denen das Sultanat Oman gegründet wurde und die seine umfassende Politik auf lokaler, regionaler und internationaler Ebene diktieren und leiten. Es betont Omans internationale Stellung als ein Schiedsrichter für Gerechtigkeit, Wahrheit, Stabilität und Frieden zwischen Nationen und Völkern und Omans Entschlossenheit, seine Vision für die Zukunft zu verfolgen. Es bekräftigt seine Verpflichtung, das Heimatland vor allen Bedrohungen zu schützen, einschließlich seines Territoriums, seines reichen kulturellen Erbes und der Einheit und des sozialen Gefüges seines Volkes, und dessen Rechte, Pflichten und Freiheiten zu bewahren. Es bestätigt seine Unterstützung für den Staat der Institutionen und bekräftigt das Prinzip der Schura (Konsultation).

Das Grundgesetz des Staates besteht aus 98 Artikeln, die in sieben Kapitel gegliedert sind. Es beschreibt einen klaren Mechanismus für die Übertragung der Regierungsgewalt im Sultanat und einen Mechanismus für die Ernennung eines Kronprinzen, dessen Pflichten und Befugnisse es umreißt, in einem Kontext, in dem Rechtsstaatlichkeit und Unabhängigkeit der Justiz unantastbare Prinzipien des Regierens sind.

Der zweite Abschnitt des Grundgesetzes legt die Werte fest, die die politi-

sche, wirtschaftliche, soziale, kulturelle und sicherheitspolitische Politik des Staates leiten. Das dritte Kapitel behandelt öffentliche Rechte und Pflichten. Artikel 18 besagt, dass „Leben und Würde das Recht aller Menschen sind und der Staat verpflichtet ist, diese Rechte nach Maßgabe des Gesetzes zu achten und zu schützen.“

Artikel 21 besagt: „Alle Bürger sind vor dem Gesetz gleich. Sie sind in öffentlichen Rechten und Pflichten gleich und dürfen nicht aufgrund ihres Geschlechts, ihrer Herkunft, Hautfarbe, Sprache, Religion, Konfession, ihres Wohnsitzes oder sozialen Status diskriminiert werden.“

Das Grundgesetz garantiert in seinen Artikeln 34, 35 und 36 Freiheiten, wie sie in der Religionsfreiheit verkörpert sind, die rituellen Gepflogenheiten gerecht wird, und nicht gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstößt. Das Recht auf Meinungsfreiheit- und freie Meinungsäußerung in Wort, Schrift und anderweitig wird im Rahmen der Gesetze gewährleistet. Die Privatsphäre ist sakrosankt, unantastbar. Alle Formen der elektronischen Kommunikation, der Kommunikation per Telefon, Telegraf, Post oder auf andere Weise sind unverletzlich, ihre Vertraulichkeit ist garantiert. Sie dürfen nicht überwacht, durchsucht, abgerufen, offengelegt, verzögert oder beschlagnahmt werden, außer in den gesetzlich festgelegten Fällen, die den darin beschriebenen Verfahren unterliegen.



Feste Fundamente

Das Staatsgrundgesetz definiert in seinen einleitenden Artikeln das Sultanat Oman als unabhängigen arabischen, islamischen und voll souveränen Staat mit Maskat als Hauptstadt, dem Islam als Staatsreligion, der islamischen Scharia als Grundlage der Gesetzgebung, und Arabisch als Amtssprache des Staates.

Die Artikel 5 bis 11 des Ersten Teils des Grundgesetzes beziehen sich auf den Regierungsmechanismus im Sultanat und definieren, wem das Regierungsmandat übertragen wird. Darin heißt es: „Das Regierungssystem ist Sultani, vererbbar an die männlichen Nachkommen von Sayyid Turki bin Said bin Sultan, mit der Bedingung, dass der auserwählte Nachfolger ein Muslim ist, reif und vernünftig und der legitime Sohn von omanischen muslimischen Eltern ist.“ Sie besagen, dass die Nachfolge vom Sultan auf seinen ältesten Sohn übergehen soll, dann auf den ältesten Sohn dieses Sohnes und entsprechend weiter durch die Generationen hinweg. Stirbt ein ältester Sohn, bevor er die Erbfolge antritt, so geht diese auf seinen ältesten Sohn über, auch wenn der Erblasser einen oder mehrere Brüder hatte.

Für den Fall, dass der Amtsinhaber keine Söhne hat, geht die Nachfolge auf den ältesten seiner Brüder über. In Abwesenheit des Bruders geht die Erbfolge auf den ältesten Sohn des ältesten Bruders und, wenn der älteste der Brüder keinen Sohn hatte, auf den ältesten Sohn eines anderen Bruders gemäß der Altersrangfolge der Brüder über.

Wenn der Herrscher weder einen Bruder noch einen Neffen von einem Bruder

hat, geht die Erbfolge auf seine Onkel und ihre männlichen Nachkommen in der in Artikel 5 Absatz 2 beschriebenen Weise und Reihenfolge über.

Artikel 5 legt fest, dass der „Nachfolger ein muslimischer, reifer, vernünftiger und rechtmäßiger Sohn von omanischen muslimischen Eltern sein muss“.

Wenn die Nachfolge auf einen Erben übergegangen ist, der das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, werden die Befugnisse des Sultans von einem vom Sultan formell ernannten Regentschaftsrat ausgeübt. Wenn er vor seinem Tod keinen Regentschaftsrat ernannt hat, ernennt der königliche Familienrat einen Regentschaftsrat, der aus einem der Brüder des Sultans und zwei Cousins besteht, und ein königlicher Erlass wird von diesem Regentschaftsrat erlassen.

Ebenfalls nach Maßgabe des Artikels 5 des Grundgesetzes erlässt ein Sultanserlass die Ernennung des rechtmäßigen Nachfolgers zum Kronprinzen. Der Sultanserlass legt seine Kompetenzen und die ihm übertragenen Aufgaben fest. Der Kronprinz leistet vor der Ausübung der ihm übertragenen Befugnisse oder Aufgaben einen Eid vor dem Sultan. Der Eid ist in Artikel 10 dieses Gesetzes festgelegt. Wenn der Sultan durch ein vorübergehendes Hindernis an der Ausübung seiner Befugnisse gehindert wird, tritt der Kronprinz an seine Stelle.

Artikel 9 legt fest, dass „der königlichen Familie ein Rat mit dem Titel Königlicher Familienrat zugewiesen wird. Seine Gründung und Struktur, und die Bestimmung seiner Befugnisse und des Vorrangs seiner Mitglieder erfolgt durch Sultanserlass.“





Die Organisationsstruktur des Staates

Die Organisationsstruktur des Staates besteht aus Seiner Majestät dem Sultan und den Räten, den nachstehend aufgeführten Institutionen und Behörden:





Erstens: Seine Majestät Sultan Haitham bin Tarik

Seine Majestät der Sultan ist Staatsoberhaupt, dessen oberste und letzte Autorität und Oberbefehlshaber der Streitkräfte. Die Person Seiner Majestät ist unantastbar. Respekt vor ihm ist obligato-

risch und sein Befehl muss befolgt werden. Er ist das Symbol der nationalen Einheit. Er ist der Wächter und Verteidiger des Landes. Artikel 49 des Grundgesetzes des Staates definiert die Aufgaben Seiner Majestät.





Zweitens: Der Ministerrat

Der Ministerrat ist das Exekutivorgan, das Seine Majestät den Sultan bei der Formulierung und Umsetzung der allgemeinen Staatspolitik unterstützt. Insbesondere unterbreitet er dem Sultan Empfehlungen zu Angelegenheiten von nationalem Interesse, schlägt Gesetze vor, entwirft Sultanserlasse, kümmert sich um das öffentliche Interesse und gewährlei-

stet die Kontinuität bei der Bereitstellung notwendiger Dienstleistungen. Er beteiligt sich an der Ausarbeitung allgemeiner Entwicklungsziele, Verfahren und Zeitpläne. Er führt eine gründliche Analyse der von Fachbehörden erstellten Pläne durch, nachdem er diese zunächst dem Rat von Oman zur Beratung vorgelegt hat. Er legt dem Sultan die endgültigen Pläne zur Ge-



nehmung vor und verfolgt die Ausführung genehmigter Projekte. Er prüft die von den einzelnen Ministerien eingegangenen Vorschläge und sucht und verabschiedet entsprechende Empfehlungen und Entscheidungen in dieser Hinsicht.

Der Ministerrat beaufsichtigt das Funktionieren des staatlichen Verwaltungsapparats, überwacht seine Leistung, stimmt sich mit seinen jeweiligen Einheiten ab und überwacht im Allgemeinen die Durchsetzung von Gesetzen, Sultanser-

lassen, Verordnungen, Entscheidungen, Verträgen, Vereinbarungen und Gerichtsurteilen in einer Weise, die die Einhaltung verbessert. Schließlich akzeptiert er alle weiteren Befugnisse, die ihm vom Sultan übertragen oder gesetzlich genehmigt wurden.

Am 18. August 2020 erließ Seine Majestät Sultan Haitham bin Tarik Sultanserlass Nr. 111/2020 zur Einrichtung eines Ministerrates unter der Leitung Seiner Majestät und mit folgenden Mitgliedern:



Seine Majestät Sultan Haitham leitet am 30. Dezember 2021 ein Treffen des Ministerrates im Al-Alam-Palast.



Seine Hoheit Sayyid Fahd bin Mahmoud Al Said

stellvertretender Ministerpräsident des Ministerrates

Seine Hoheit Sayyid Shihab bin Tariq bin Taimur Al Said

stellvertretender Ministerpräsident für Verteidigungsangelegenheiten

Seine Hoheit Sayyid Dhi Yazan bin Haitham bin Tariq Al Said

Minister für Kultur, Sport und Jugend

SE Sayyid Khalid bin Hilal bin Saud al Busaidi

Minister des ‚Diwan of Royal Court‘

SE Generalleutnant Sultan bin Muhammad al Na‘mani

Minister des ‘Royal Office’

SE Sayyid Hamoud bin Faisal bin Said al Busaidi

Innenminister

SE Sayyid Badr bin Hamad bin Hamoud al Busaidi

Außenminister

SE Sultan bin Salem bin Said al Habsi

Finanzminister

SE Scheich Abdullah bin Muhammad bin Abdullah al Salimi

Minister für Stiftungen und religiöse Angelegenheiten

SE Dr. Mohammed bin Hamad bin Saif al Rumhi

Minister für Energie und Mineralien

SE Dr. Ahmed bin Mohammed bin Obaid al Saidi

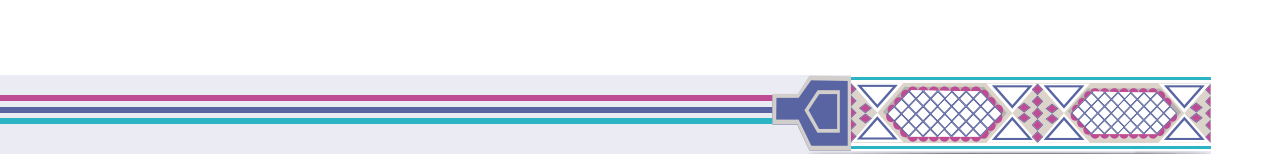
Gesundheitsminister

IE Dr. Madiha bint Ahmed bin Nasser al Shaibaniyah

Bildungsministerin

SE Sayyid Saud bin Hilal bin Hamad al Busaidi

Staatsminister und Gouverneur von Maskat



SE Dr. Abdullah bin Muhammad bin Said al Saidi

Minister für Justiz und Recht

SE Dr. Abdullah bin Nasser bin Khalifa al Harrasi

Informationsminister

SE Sayyid Mohammed bin Sultan bin Hamoud al Busaidi

Staatsminister und Gouverneur von Dhofar

SE Sayyid Ibrahim bin Said bin Ibrahim al Busaidi

Staatsminister und Gouverneur von Musandam

SE Salem bin Mohammed bin Said al Mahrouqi

Minister für Kulturerbe und Tourismus

SE Dr. Saud bin Hamoud bin Ahmed al Habsi

Minister für Landwirtschaft, Fischerei und Wasserressourcen

SE Dr. Khalfan bin Said bin Mubarak al Shuaili

Minister für Wohnungswesen und Stadtplanung

IE Dr. Rahma bint Ibrahim bin Said al Mahrouqi

Ministerin für Hochschulbildung, wissenschaftliche Forschung und Innovation

Ingenieur Said bin Hamoud bin Said al Maawali

Minister für Verkehr, Kommunikation und Informationstechnologie

SE Dr. Said bin Muhammad bin Ahmed al Saqri

Wirtschaftsminister

SE Qais bin Muhammad bin Musa al Youssef

Minister für Handel, Industrie und Investitionsförderung

IE Laila bint Ahmed bin Awad al Najjar

Ministerin für soziale Entwicklung

SE Dr. Muhad bin Said bin Ali Baouin

Arbeitsminister





Drittens: Der Verteidigungsrat

Der Verteidigungsrat wurde am 28. Dezember 1996 durch Sultanserlass Nr. 105/96 eingerichtet. Am 25. Januar 2021 wurde der Verteidigungsrat durch Sultanserlass Nr. 12/2021 umstrukturiert: Er steht unter dem Vorsitz Seiner Majestät des Sultans und umfasst sechs Mitglieder, die auf der Grundlage von Rang oder Position ausgewählt werden. Diese sind: Der stellvertretende Ministerpräsident für Verteidigungsangelegenheiten; der Minister des 'Royal

Office', Leiter des Amtes des Obersten Befehlshabers; der Leiter der Verbindungs- und Koordinierungsstelle im 'Royal Office'; der Leiter des Inneren Sicherheitsdienstes; der Generalinspektor für Polizei und Zoll; und der Stabschef der Streitkräfte des Sultans.

Unbeschadet seiner anderen gesetzlichen Befugnisse ist der Verteidigungsrat befugt, alle Fragen im Zusammenhang mit der territorialen Verteidigung des Sultanats zu prüfen.



Viertens: Der Nationale Sicherheitsrat

Der Nationale Sicherheitsrat (NSC) ist für alle Angelegenheiten der nationalen Sicherheit zuständig. Am 25. Januar 2021 kündigte Sultanserlass Nr. 13/2021 eine Umstrukturierung des Nationalen Sicherheitsrates an. Der einleitende Artikel beschrieb einen nationalen Sicherheitsrat, der unter dem Vorsitz des Sultans, des Obersten Befehlshabers, gebildet werden sollte, mit Mitgliedern bestehend aus dem Minister des 'Royal Office', dem Leiter des Amtes des Obersten Befehlshabers; der Leiter der Verbindungs- und Koordinierungsstelle im 'Royal Office'; der Leiter des Inneren Sicherheitsdienstes; der Generalinspektor für Polizei und Zoll; und der Stabschef der Streitkräfte des Sultans. Der Rat kann gegebenenfalls

die Teilnahme von Nichtmitgliedern verlangen.

Der Nationale Sicherheitsrat hat einen Generalsekretär, dessen Ernennung per Sultanserlass beschlossen wird. Der Rat wird bei der Ausübung seiner Befugnisse von einem Generalsekretariat unterstützt, das dem 'Royal Office' unterstellt ist, und einer Reihe von Ausschüssen, die dem Rat unterstellt sind. Die Arbeitsstruktur des Generalsekretariats, die Zuweisung der Befugnisse des Generalsekretärs, die Bildung von Ausschüssen und die Definition ihrer Zuständigkeiten werden durch einen Beschluss des Ministers des 'Royal Office', des Leiters des Amtes des Oberbefehlshabers, festgelegt.



Fünftens: Der Oberste Rat der Zentralbank von Oman

Der Oberste Rat der Zentralbank von Oman arbeitet eine geeignete Geldpolitik für das Sultanat aus und leitet die Zentralbank, die am 1. Dezember 1974 nach Bankengesetz Nr. 74/7 – später gemäß Sultanserlass Nr. 2000/114 geändert – gegründet wurde. Der Rat darf alle erforderlichen Maßnahmen treffen, um den ordnungsgemäßen Betrieb der Zentralbank sicherzustellen.

Die Zentralbank genießt die volle Autorität bei der Ausgabe der Landes-

währung und der Überwachung der Banken und Bankgeschäfte im Sultanat. Der Oberste Rat der Zentralbank von Oman besteht aus sechs Aufsichtsräten, die von Seiner Majestät dem Sultan ernannt und geleitet werden.

Am 18. August 2020 wurden per Sultanserlass Nr. 112/2020 verschiedene neue Positionen geschaffen wurden, darunter die des Vorsitzenden des Obersten Rates der Zentralbank von Oman, dem die Position des Ministers zugewiesen wurde.



Sechstens: Der Oberste Justizrat

Artikel 82 des Grundgesetzes des Staates bestimmt, dass „die Justiz einen Obersten Rat hat, der das ordnungsgemäße Funktionieren der Gerichte und ihrer Hilfsorgane überwacht“.

Der Oberste Justizrat ist zuständig für die allgemeine Justizpolitik, garantiert deren Unabhängigkeit und überwacht ihre Entwicklung. Er nimmt seine Rolle bei der Konsolidierung der Werte, Ideale und Ethik der justiziellen Arbeit und der umsichtigen Pflege ihrer Systeme wahr. Zur Erreichung seiner Ziele ist der Oberste Justizrat für die Gerichte und die Staatsanwaltschaft zuständig, darüber hinaus für die Erleichterung der Abwicklung von

Rechtsstreitigkeiten und des Zugangs zu Rechtsverfahren sowie die Prüfung von Nominierungen, die von den zuständigen Behörden eingereicht werden. Beförderungen im Justizwesen, im Verwaltungsgericht und in der Staatsanwaltschaft fallen ebenso in seinen Zuständigkeitsbereich, wenn diese Stellen laut Gesetz durch Sultanserlass besetzt werden sollen. Der Oberste Justizrat macht Gesetzesvorschläge, kommentiert Gesetzesentwürfe, nimmt zu geplanten Kooperationsvereinbarungen zwischen dem Sultanat und anderen Ländern Stellung sowie zu allen weiteren Angelegenheiten, die ihm Seine Majestät zur Prüfung vorlegen lässt.





Siebtens: Das Kabinett Seiner Majestät des Sultans

Das Kabinett wurde am 3. Juni 2020 durch Sultanserlass Nr. 59/2020 eingerichtet und untersteht direkt Seiner Majestät den Sultan. Die spezifische Funktion des Kabinetts ist die tägliche Vorbereitung und Dokumentation von Angelegenheiten, die Seiner Majestät dem Sultan vorgelegt werden sollen,

oder von Angelegenheiten, für die er die Übermittlung von Informationen an ihn angeordnet hat oder für die Richtlinien erlassen wurden. Das Kabinett hält Seine Majestät daher über den Fortschritt der Arbeitsprogramme und -projekte auf dem Laufenden, die sich aus den Zielen von Oman Vision 2040 ergeben.



Achtens: Kommissionen, Gremien und Behörden

Artikel 63 des Grundgesetzes des Staates bestimmt: „Per Sultanserlass werden Fachräte errichtet, ihre Befugnisse festgelegt und ihre Mitglieder ernannt. Die besagten Räte sind dem Ministerrat angeschlossen, sofern in ihren Gründungsdekreten nichts anderes bestimmt ist.“

Sultanserlass Nr. 75/2020, der sich auf den Verwaltungsapparat des Staates bezieht, legt fest, dass der Verwaltungsapparat des Staates aus zentralen Einheiten wie Ministerien, Agenturen, Räten und ähnlichen sowie dezentralen

Einheiten bestehen sollte, wie sie von öffentlichen Stellen und Institutionen dargestellt werden. Es wird eine gemeinnützige Einrichtung mit dem Ziel eingerichtet, eine Einrichtung zu verwalten, die dem öffentlichen Interesse dient, ohne einen Gewinn zu erzielen. während eine öffentliche Einrichtung eine wirtschaftliche Einrichtung verwaltet, die an der Entwicklung der Volkswirtschaft beteiligt ist. Alle diese Einheiten des staatlichen Verwaltungsapparats werden per Sultanserlass eingerichtet und / oder abgebaut.





Die Hohe Kommission für Konferenzen

Die Hohe Kommission für Konferenzen ist in Abstimmung mit den zuständigen Ministerien für die Vorbereitung und Betreuung von Konferenzen, an den das

Sultanat teilnimmt, zuständig, insbesondere wenn diese im Zusammenhang mit dem Arabischen-Golf-Kooperationsrat stehen.



Die Oberste Kommission für Fünfjahrespläne

Die Oberste Kommission für Fünfjahrespläne bestimmt die grundlegenden Elemente und Leitlinien der Fünfjahrespläne. Sie prüft die Pläne halbjährlich und überwacht deren Umsetzung. Sie ist maßgeblich für die Umsetzung der von Seiner Majestät festgelegten Prioritä-

ten verantwortlich und arbeitet sie in die Fünfjahrespläne ein. Die Oberste Kommission für Fünfjahrespläne fördert die immer besser werdende Zusammenarbeit der Regierung mit dem Staats- und dem Konsultationsrat und setzt so Energien zur Erreichung der nationalen Ziele frei.



Generalsekretariat für Nationalfeiern

Das Generalsekretariat für Nationalfeiern (SGNC) hat die Aufgabe, die feierlichen öffentlichen Veranstaltungen vorzubereiten und zu organisieren, die nationale Anlässe markieren. Das Sekretariat ist eine Rechtspersönlichkeit mit voller finanzieller und administrativer Unabhängigkeit. Es wurde am 1. März 2020 durch Sultanserlass Nr. 6/2020 gegründet und seine Aufsicht dem Minister des "Diwan of Royal Court" übertragen.

Am 9. August 2020 wurde Sultanserlass Nr. 116/2020 zur Änderung gewisser Bestimmungen im Sultanserlass Nr. 6/2020 verfügt. Der Titel „Oberstes Komitee für Nationalfeiertage“ wurde in „Generalsekretariat für Nationalfeiern“ geän-

dert, und der Erlass sah auch die Bildung eines Exekutivkomitees im Generalsekretariat vor, das von einem Generalsekretär geleitet wird und aus Vertretern, die mindestens einen dem Rang eines Staatssekretärs entsprechenden Rang haben müssen, folgender Institutionen besteht: des Innenministeriums, des Finanzministeriums, des Informationsministeriums, des Bildungsministeriums, des Ministeriums für Handel, Industrie und Investitionsförderung, des Generalsekretariats des Ministerrates und der omanischen Polizei.

Dem Ausschuss gehören auch jeweils ein Mitglied an, das den Stabschef der omanischen Streitkräfte und das Königliche Protokoll vertritt.





Staatliche Finanz- und Verwaltungsprüfungsanstalt

Finanzkontrollen wurden erstmals 1970 im Sultanat eingeführt. Die Finanz- und Verwaltungskontrollbehörde des Staates hat sich seither durch viele Stufen rechtlicher und struktureller Anpassungen und Titeländerungen entwickelt. Sultanserlass Nr. 95/1999 wandelte sie in eine eigenständige Einrichtung mit finanzieller und administrativer Unabhängigkeit um, und nachfolgende Dekrete regelten die Arbeit und Struktur der Agentur. Der Evolutionsprozess gipfelte in Sultanserlass Nr. 27/2011, als die Behörde ihren aktuellen Titel, Staatliche Finanz- und Verwaltungsprüfungsanstalt (SFAAI), erhielt, zusammen mit weitreichenden Kontrollkompetenzen. Im selben Jahr wurde das Staatliche Finanz- und Verwaltungsaufsichtsgesetz erlassen. Sultanserlass Nr. 111/2011, der die Agentur direkt Seiner Majestät dem Sultan unterstellte, fiel mit dem

Erlass des Gesetzes zum Schutz öffentlicher Gelder und zur Vermeidung von Interessenkonflikten (Sultanserlass Nr. 112/2011) zusammen. Dadurch wurde die Rechnungskontrollbehörde in ihrer nationalen Rolle unterstützt.

Im Jahr 2014 wurde die Behörde mit den Aufgaben der Antikorruptionskommission und der Umsetzung des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption betraut, nachdem Sultanserlass Nr. 64/2013 den Beitritt des Sultanats zum UN-Vertrag genehmigt hatte.

Am 11. Januar 2021 hat das Grundgesetz des Landes in Artikel 66 die Zuständigkeit der Behörde für die Nachverfolgung bei allen relevanten Einheiten der Landesverwaltung und ähnlichen öffentlichen Einrichtungen als gesetzeskonform festgelegt.



Der Rat der Sultan-Qaboos-Universität

Der Sultan Qaboos University Council ist das oberste Verwaltungsorgan der Universität. Die SQU-Charta ermächtigt den Rat, allgemeine Richtlinien zu formulieren und umzusetzen, und der Rat nimmt spezifische Aufgaben im Zusammenhang mit der Verbesserung des Status der Universität und der optimalen Erfüllung ihres Auftrags und der Erreichung ihrer Ziele wahr.

Am 25. Februar 2021 genehmigte der Rat ein neues Ph.D.-Programm der Fakultät

für Erziehungswissenschaften in Islamwissenschaft und ein Ph.D.-Programm der Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften in Informatik. Der Studiengang Master of Business Administration an der Fakultät für Wirtschafts- und Politikwissenschaften wurde neu strukturiert und der Studiengang Master of Education in Educational Administration zum Master of Educational Administration and Leadership weiterentwickelt.



Das Amt für Nationale Ausschreibungen

Das Amt für Nationale Ausschreibungen wurde am 30. April 1973 gegründet. Im Oktober 1984 verkündete Sultanserlass Nr. 86/84 ein verändertes System im Zuge von gesetzgeberischen Entwicklungen, um mit den wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungszielen des Sultanats Schritt zu halten. Am 24. März 2008 wurde mit Sultanserlass Nr. 36/2008 das Ausschreibungsgesetz eingeführt, das heute als wirksames Instrument zum Schutz und zur Verwaltung öffentlicher Gelder dient. Der Gesetzesverkündung folgten weitere Änderungen durch die Sultanserlasse Nr. 19/2011, 120/2011 und 60/2013.

Am 17. August 2020 wurde mit Sultanserlass Nr. 84/2020 verfügt, dass das Amt für Nationale Ausschreibungen ein Generalsekretariat mit Rechtspersönlichkeit sowie finanzieller und administrativer Unabhängigkeit erhält. Der Generalsekretär des Ausschreibungsamtes trägt die Verantwortung für alle administrativen und finanziellen Angelegenheiten des Sekretariats und vertritt es in seinen Beziehungen zu anderen und vor der Justiz. Er wird die Befugnisse des Leiters dieser Einheit haben, wie in den für

die Einheiten des staatlichen Verwaltungsapparats geltenden Sultanserlässen und Gesetzen festgelegt.

Das Amt ist für die Bekanntmachung der Ausschreibungen, die Eröffnung von Angeboten sowie die Analyse und Vergabe von staatlichen Ausschreibungen verantwortlich, wenn deren Kosten drei Mio. RO übersteigen. Ausgenommen davon sind Verträge für Sicherheits- und Verteidigungsprojekte und Projekte mit Bezug auf die Gesetzgebung. Das Amt arbeitet nach Richtlinien, die die Leistungen der Behörden verbessern sollen, um die korrekte und effiziente Verwendung öffentlicher Gelder zu gewährleisten.

Das Amt stellt Waren, Lieferungen und Dienstleistungen, die höchster Anforderung genügen, bei niedrigsten Preisen bereit und bietet dabei allen Unternehmen und Institutionen, die im Wettbewerb um öffentliche Aufträge stehen, gleiche Chancen. Es unterstützt insbesondere kleine und mittlere Unternehmen, indem es diese zur Teilnahme an Ausschreibungen ermutigt. Ebenso unterstützt es die Regierungsstrategie, Arbeitsmöglichkeiten für die nationalen Arbeitskräfte bereitzustellen.



Omanische Investitionsbehörde

Die Oman Investment Authority ist der Investitionsarm der Regierung. Sie verwaltet die finanziellen Ressourcen des Sultanats und investiert sie, um die höchste Rendite zu erzielen, im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsverpflichtungen gegenüber der Oman Vision 2040.

Gemäß Sultanserlass Nr. 61/2020 vom 4. Juni 2020 zur Errichtung der Oman Investment Authority wurde das Eigentum an allen staatlichen Unternehmen und Vermögenswerten mit Ausnahme von Petroleum Development Oman und den Beiträgen der Regierung an internationale



Institutionen auf die Behörde übertragen. Die Übertragung steht im Einklang mit der Aufgabe der Behörde, die Richtlinien und Vorschriften dieser Unternehmen zu beeinflussen, um sie an ihre weiterentwickelten Nachhaltigkeitsziele anzupassen.

Sultanserlass Nr. 57/2021 definiert die Struktur, Ziele und Befugnisse der Be-

hörde als Investitionsarm der Regierung. Sie hat die Aufgabe, finanzielle Reserven zu bilden, bei der Bereitstellung von Einnahmen zur Ergänzung des öffentlichen Haushalts zu helfen und staatliche Strategien in bestimmten Wirtschaftssektoren zu erleichtern, um ein für Investoren attraktives Umfeld zu schaffen.



Die Omanische Fachärztekammer

Seit ihrer Einrichtung am 4. April 2006 gemäß Sultanserlass Nr. 31/2006 hat die Omanische Fachärztekammer stetige Fortschritte bei der Erreichung ihrer methodischen und wissenschaftlichen Ziele im Bereich der medizinischen Fachausbildung erzielt. Ziel ist es, den Status einer führenden akademischen Einrichtung in dieser Region der Welt zu erlangen, und jedes Jahr verzeichnet der Vorstand eine Zunahme der Zahl der Ärzte, die an den Ausbildungsprogrammen der Kammer teilnehmen.

Am 4. November 2020 startete die Omanische Fachärztekammer die Gesundheitserziehungsinitiative Tibyan, eine nationale elektronische Plattform mit dem Ziel, die Qualität des Bildungsprozesses für Gesundheitskader im Sultanat zu

verbessern. Die Einführung würde durch innovative Hilfsmittel unterstützt, die das Bildungserlebnis verbessern sollen. Erwartet wird ein Dominoeffekt, der das Gesundheitsbewusstsein der Gemeinschaft schärfen wird. Die Verbesserungen sollen durch Partnerschaften mit Entwicklern innovativer medizinischer Schulungstechniken erreicht werden.

Im September 2021 hat der medizinische Fachausschuss Oman Medical Specialty Board eine neu graduierte Gruppe von Ärzten unter Vertrag genommen, die hoffen, das Facharztstudium im Studienjahr 2021/22 abzuschließen. Ärzte, die sich spezialisieren möchten, werden Mitglieder des medizinischen Fachausschusses, wenn sie eines von 19 angebotenen Facharztausbildungsprogrammen absolvieren.



Oman Vision 2040 Implementierungs-Follow-up-Referat

Das Oman Vision 2040 Implementierungs-Follow-up Referat wurde durch den am 18. August 2020 verfügten Sultanserlass Nr. 100/2020 eingerichtet.

Die Einheit verfügt über Rechtspersönlichkeit, finanzielle und administrative Unabhängigkeit sowie die Möglichkeit, Sachanlagen und bewegliche Vermö-

genswerte zu besitzen, zu verwalten und zu veräußern.

Die Aufgabe der Einheit besteht darin, die verschiedenen Ziele der Zukunftsvision des Sultanats (Oman Vision 2040) bis zur Vollendung zu verfolgen und ihre schrittweisen Ergebnisse sowie die Leistungsindikatoren der mit der Umsetzung betrauten Stellen zu überwachen. Dies kann erreicht werden, indem ein anregendes Umfeld für die Schaffung von Zukunftsvisionenprojekten geschaffen wird, einschließlich von Projekten mit wirtschaftlichem oder entwicklungspolitischem Nutzen, und indem geeignete Lösungen oder Maßnahmen entwickelt werden, um die Hindernisse, auf die solche Projekte stoßen, zu mindern. Das Oman Vision Referat sucht nach potenziellen Partnern und arbeitet dann daran, Part-

nerschaften zwischen den verschiedenen an Oman Vision 2040 beteiligten Interessengruppen und dann zwischen ihnen und dem Privatsektor im Allgemeinen zu festigen, immer mit dem Ziel, das Ergebnis für Oman Vision 2040 zu maximieren.

Das Referat wird die Zusammenarbeit mit Regierungsbehörden aufbauen und sie ermutigen, sich mit einer Kultur von Innovation und Best-Practice-Standards zu profilieren. Es wird alle für die Öffentlichkeit erbrachten Dienstleistungen genau prüfen, um die Kontinuität der Qualität sicherzustellen und Systeme und Verfahren zu entwickeln, die sicherstellen, dass alle, die sich mit staatlichen Dienststellen befassen, den besten verfügbaren Dienst erhalten. Entscheidend für den Erfolg dieser Initiative wird eine Straffung und Vereinfachung der Zugangs- und Verarbeitungsmechanismen sein.



Die Kapitalmarktaufsichtsbehörde

Die Kapitalmarktaufsichtsbehörde (CMA) hat als Gesetzgebungs- und Aufsichtsbehörde daran gearbeitet, im Kapitalmarkt- und Versicherungssektor höchsten wirtschaftlichen Nutzen für den Staat zu erreichen. Sie ist bestrebt, alle Parteien, die mit diesen Sektoren interagieren, zu schützen. Dabei wird sie vom Streben nach Gerechtigkeit, Integrität und Transparenz geleitet, das internationalen Best-Practice Standards entspricht. Sie überwacht die für beide Sektoren geltenden Rechtsvorschriften, gibt neue Gesetze heraus oder ändert oder ersetzt be-

stehende Rechtsinstrumente, um mit den aktuellen Anforderungen Schritt zu halten und den von anerkannten globalen Organisationen angenommenen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

Sultanserlass Nr. 5/2021 vom 6. Januar 2021 wandelte den Muscat Securities Market in eine geschlossene omanische Aktiengesellschaft unter dem neuen Namen Muscat Stock Exchange Company SAOC um. Die Maßnahme wirkte sich positiv auf den Servicestandard und die gewährten Befugnisse aus, um ausländische



Investitionen anzuziehen und die Marktliquidität zu verbessern. Dies hat zu einem stärkeren Handelsvolumen und Anlegervertrauen geführt. Die Muscat Stock Exchange-Lizenz wurde am 11. April 2021 von der Behörde genehmigt.

Im Juli 2020 genehmigte die Kapitalmarktbehörde eine Verordnungsent-

wurf zur Verwaltung von Krankenversicherungsansprüchen im Sultanat. Die Krankenversicherung hat in den letzten Jahren einen bemerkenswerten Wachstumsschub erlebt, mit einem Wert von 170 Millionen RO im Jahr 2019, was 35 % des gesamten Versicherungsportfolios des Landes entspricht.



Die Behörde für Sonderwirtschaftszonen und Freizonen

Die Behörde für Sonderwirtschaftszonen und Freizonen wurde gemäß Sultanserlass Nr. 105/2020 vom 18. August 2020 eingerichtet und genießt finanzielle und administrative Unabhängigkeit. Sie untersteht dem Ministerrat.

Die Behörde überwacht die Sonderwirtschaftszone in Duqm, die Freizonen in Mazunah, Salalah und Sohar sowie alle anderen Wirtschafts- oder Freizonengebiete innerhalb des Sultanats.

Sie schlägt Richtlinien und Strategien vor, die für die Arbeit der Sonderwirtschafts- und Freizonengebiete des Landes von direkter Bedeutung sind und dazu dienen, ihren Beitrag zu den Entwicklungszielen des Staates zu verbessern. Sie legt dem Ministerrat Vorschläge zur Genehmigung solcher Pläne vor und fährt dann mit deren Umsetzung und Weiterverfolgung fort. Sie begutachtet genehmigte Strategien und bereitet Studien und Programme vor, die in die Zuständigkeit der Behörde fallen.

Sie schlägt die Einrichtung neuer Wirtschafts- und Freizonen vor und ergreift vorbereitende Maßnahmen für die Erteilung des erforderlichen Sultanserlasses zur Sicherung ihrer Einrichtung, wählt Standorte aus, definiert Grenzen, Anreize, Vorteile und Einrichtungen, die den Betriebsagenturen bzw. den Betriebsgesellschaften gewährt werden. Die Behörde ist verantwortlich für die Regulierung und Kontrolle des Investitionsumfelds in den Sonderwirtschafts- und Freizonen.

Sie befasst sich auch mit der Förderung von Investitionsmöglichkeiten in diesen Zonen, und tut dies sowohl im Sultanat als auch international. In diesem Zusammenhang koordiniert sie mit anderen zuständigen Behörden die Genehmigung für die Gründung rechtskonformer und für die Entwicklung dieser Zonen vorteilhafter Unternehmen, und gleichzeitig verwaltet, erweitert und fördert sie den Sektor.



Die TRA konzentriert sich auf die Schaffung eines Telekommunikationssektors,

der allen Nutzern Zugang zu hochwertigen, erschwinglichen Telekommunikationsdiensten bietet, und hat zu diesem Zweck kontinuierlich daran gearbeitet, die Anzahl der Lizenznehmer auf dem Markt zu erhöhen und den Verbrauchern eine größere Auswahl zu bieten.

Am 2. Juni 2021 erteilte die TRA drei qualifizierten lokalen Unternehmen Lizenzen für die Erbringung von Postdiensten. Zu den abgedeckten Tätigkeiten gehören Empfang, Abfertigung, Sortierung und Verteilung von Post, einschließlich Dokumenten, Paketen und Gegenständen mit einem Gewicht von bis zu 25 kg.



Das Staatsarchiv

Die Nationale Behörde für Aufzeichnungen und Archive (NRAA) wurde mit Sultanserlass Nr. 60/2007 vom 2. Juli 2007 für die Verwaltung öffentlicher Aufzeichnungen von Regierungsabteilungen eingerichtet, die dem Dokumentengesetz.

Die NRAA bewahrt 4.218.437 Dokumente und Manuskripte auf Papier und in elektronischer Form auf und ihr Archiv wächst ständig. Neben wichtigen staatlichen Dokumenten umfasst das Archiv 150.125 aus öffentlichen Quellen erworbene Volksaufzeichnungen sowie 44.410 Manuskripte. Es schützt alle in seiner Obhut befindlichen Materialien vor Verfall und ermöglicht den Zugang für Wissenschaftler.

Die Behörde kommuniziert mit Archivinstitutionen auf der ganzen Welt und

hat 18 Absichtserklärungen mit nationalen und internationalen Zentren unterzeichnet. Diese Vereinbarungen, durch die sich die NRAA bemüht, Originale oder Kopien bedeutender Dokumente zu erhalten, ergänzen den diplomatischen Austausch mit Ländern, mit denen Oman historische, wirtschaftliche, politische oder geografische Bindungen teilt. Sie ist Mitglied des International Council on Archives, der arabischen regionalen Zweigstelle des International Council on Archives und des Generalsekretariats der GCC-Staaten und interagiert regelmäßig mit internationalen Institutionen in dem Bereich. Bis heute hat die NRAA erfolgreich 18 Konferenzen und Seminare zu ihrem Verantwortungsbereich veranstaltet.





Die Omanische Wohlfahrtsorganisation

Die Omanische Wohlfahrtsorganisation (OCO) hat bereits viele ihrer hochgesteckten Gründungsziele erreicht. Sie übernimmt gemeinnützige Aufgaben, die bedürftigen Menschen im In- und Ausland zugutekommen.

Im Oktober 2021 beteiligte sie sich am Wiederherstellungsplan für den Regierungsbezirk Nord-Batinah, der vom tropischen Hurrikan Shaheen hart getroffen war. Sie arbeitete innerhalb des Systems des Nationalen Zentrums für Notfallmanagement zusammen mit mehreren offiziellen und privaten Agenturen und kommunalen Diensten und half bei der Einrichtung und Ausstattung von Notunterkünften.

Zusätzlich zu den Hilfsmaßnahmen

im Zusammenhang mit Klimakatastrophen im Sultanat leistete die OCO Hilfe für Menschen in Palästina, Jemen, Libanon, Sudan, Syrien, Libyen, Pakistan und anderen Ländern, die unter Konflikten oder Wetterkatastrophen leiden. Die Hilfe wurde über internationale Organisationen wie das Rote Kreuz, das UNHCR und dergleichen geleitet.

OCO leistet auch Nothilfe bei Katastrophen, die Einzelpersonen oder Gruppen betreffen und hilft den Opfern von Erdbeben und Hungersnöten auf der ganzen Welt. Zu Hause betreut sie eine Reihe von Projekten und Programmen in der sozialen Wohlfahrt, die Kindern, Waisen, Behinderten und anderen benachteiligten Gruppen zugutekommen.



Das Sozialversicherungsamt

Das Sozialversicherungsamt (PASI) hat erhebliche Fortschritte bei der sozialen Absicherung für in der Privatwirtschaft beschäftigte omanische Bürger und Bürgerinnen gemacht. Seine Rolle ist entscheidend für den Schutz dieses Segments der Arbeitsgemeinschaft.

Die Behörde engagiert sich intensiv für

Strategien zur Verbesserung der Dienstleistungen und zur Anhebung des Lebensstandards für Bürger und Familien und strebt danach, eine der 20 führenden Sozialversicherungseinrichtungen der Welt zu werden. Bis Ende 2020 war es der Behörde gelungen, die Erbringung ihrer Dienstleistungen zu über 80 % zu digitalisieren.



Die Verbraucherschutzbehörde

Am 26. Februar 2011 wurde ein Sultanserlass verkündet, der die Schaffung einer unabhängigen Behörde für den

Verbraucherschutz (PACP) forderte. Darauf folgte Sultanserlass Nr. 26/2011 vom 28. Februar 2011, mit dem die Behörde



für den Verbraucherschutz eingerichtet wurde.

Die Behörde schützt Verbraucher vor illegalen Praktiken, die von Akteuren in der Lieferkette begangen werden können. Ihre Aufsicht über lokale Märkte umfasste 51.025 Inspektionen von Handelseinrichtungen, die in der ersten Hälfte des Jahres 2021 durchgeführt wurden, wobei 22.697 illegale Waren beschlagnahmt und 1.275 Verstöße geahndet wurden.

Da die Weltwirtschaft expandiert, müssen sich die Märkte des Sultanats anpassen. Ein Anstieg der Importe und des Warenaustauschs setzt die Verbraucher schwankenden Standards oder offenem Betrug aus, und die Behörde betrachtet die Bekämpfung von Betrug als ober-

ste Priorität. Sultanserlass Nr. 54/2021 harmonisiert die Rechtsvorschriften zur Bekämpfung von Handelsbetrug im GCC-Gebiet. Es wurde im Hinblick auf die Stärkung der rechtlichen Infrastruktur verfasst, die zum Schutz des omanischen Marktes vor schädlichen Praktiken erforderlich ist, und hat sich in dieser Hinsicht als wichtige Unterstützung für die Rolle des PCA erwiesen.

Um ihre Arbeit mit den erforderlichen Standards in Einklang zu bringen, führte die Behörde das ISO-Qualitätsmanagementsystem (ISO) ein. Dieses System organisiert Arbeitsabläufe, um die Effizienz und Gesamtleistung zu verbessern, und hat zu einer positiven Veränderung der Routinearbeitsmuster geführt.



Die Umweltbehörde

Die Umweltbehörde wurde am 18. August 2020 durch Sultanserlass Nr. 106/2020 gegründet, mit dem auch das Ministerium für Umwelt und Klima aufgelöst wurde. Die Behörde genießt finanzielle und administrative Unabhängigkeit und erstattet dem Ministerrat Bericht.

Die Umweltbehörde ist beauftragt, Richtlinien und Strategien vorzuschlagen, die für Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Naturschutz, Umweltsicherheit und die Erhaltung wichtiger Ökosysteme relevant sind. Sie arbeitet im Rahmen der Kernziele nachhaltiger Entwicklung, des Schutzes wildlebender Tiere, des Natur-

schutzes und der Erhaltung erneuerbarer Ressourcen. Sie soll sicherstellen, dass alle Ressourcen nachhaltig genutzt werden.

Die Agentur wird einen breiteren Horizont bei der wissenschaftlichen Forschung in Umweltbereichen fördern, indem sie Erfahrungen austauscht und wissenschaftliche Daten sammelt und anwendet. Sie wird sich bemühen, das Bewusstsein für Umweltfragen in allen gesellschaftlichen Sektoren zu schärfen und die Wertschätzung für den Wert einer unberührten Umwelt und den Schutz ihrer natürlichen Ressourcen zu fördern.





Die Behörde für Zivilluftfahrt

Die Behörde für Zivilluftfahrt (PACA) arbeitet gemäß Sultanserlass Nr. 43/2013 vom 16. September 2013, der die Aufgaben der Behörde festgelegt hat. Sie fördert die zivile Luftfahrt und alle damit verbundenen Einrichtungen und bemüht sich um die optimale Effizienz, Qualität und Sicherheit des zivilen Luftverkehrs.

Am 17. August 2020 wurde Sultanserlass Nr. 85/2020 in Bezug auf die Behörde für Zivilluftfahrt erlassen, mit dem der Name „Öffentliche Zivilluftfahrtbehörde“ in „Zivilluftfahrtbehörde“ abgeändert und ihr vom Ministerium für Umwelt und Klima die Zuständigkeit für Klimaangelegenheiten übertragen wurde. In dem Erlass heißt es: „Die Behörde wird von einem Verwaltungsrat verwaltet und reguliert, der durch einen Beschluss des Ministerrates gebildet wird. Die Amtszeit des Verwaltungsrats beträgt drei Jahre und kann um einen ähnlichen Zeitraum verlängert werden.“ Darüber hinaus „hat der Vorsitzende der Zivilluftfahrtbehörde einen besonderen Status und wird

durch Sultanserlass ernannt.“

Die Behörde hat einen aktiven Beitrag zur Entwicklung der rechtlichen Aspekte und der Dienstleistungen des Zivilluftfahrtsektors und zum Ausbau dieser wichtigen Verkehrsverbindung auf lokaler und internationaler Ebene geleistet. Sie überwacht die Ausarbeitung und Einhaltung der Vorschriften für die Zivilluftfahrt im Sultanat, stellt die erforderlichen Genehmigungen für Besatzungen und Wartungsstationen aus, schließt bilaterale Luftverkehrsabkommen mit anderen Ländern ab und gewährleistet die Sicherheit der Flughäfen und des Luftverkehrs. Sie legt die Finanzinfrastruktur fest, die zur Maximierung der Einnahmen aus den Flughäfen und Einrichtungen des Sultanats und zur Förderung von Investitionen erforderlich ist. Sie überwacht und kontrolliert, soweit dies in ihren Zuständigkeitsbereich fällt, alle Angelegenheiten, die für den Betrieb von im Sultanat tätigen Luftfahrtsunternehmen und luftverkehrsbezogenen Dienstleistungen von Belang sind.



Behörde für die Regulierung öffentlicher Dienstleistungen

Die Regulierungsbehörde für den Elektrizitäts- und zugehörigen Wassersektor wurde gemäß Artikel 19 des Gesetzes über die Regulierung und Privatisierung des Elektrizitäts- und zugehörigen Wassersektors eingerichtet, das durch Sultanserlass Nr. 78/2004 vom 1. August 2004 verkündet wurde, geändert durch Sultanserlass Nr. 59/ 2009 und Sultanserlass

47/2013. Die Behörde hat Rechtspersönlichkeit und ist finanziell und administrativ unabhängig und untersteht direkt dem Ministerrat.

Am 12. August 2020 wurde der Name der Behörde durch Sultanserlass Nr. 78/2020 in „Behörde für die Regulierung öffentlicher Versorgungsbetriebe“ abgeändert und ihr wurden dabei Kom-



petenzen im Zusammenhang mit dem Transport von Erdgas zugewiesen. Bei der Ausübung dieser Befugnisse hat die Behörde alle erforderlichen Vollmachten für

die Erteilung relevanter Transportlizenzen und den Abschluss von Gastransportverträgen, vorbehaltlich der Genehmigung per Sultanserlass.



Entwicklungsbehörde für kleine und mittlere Unternehmen

Die Entwicklungsbehörde für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) wurde am 18. August 2020 durch Sultanserlass Nr. 107/2020 gegründet. Dieser Behörde übertragen wurden alle Zuweisungen, Vermögenswerte, Rechte und Pflichten sowohl der vormaligen Öffentlichen Behörde für kleine und mittlere Unternehmen als auch des Rafd-Fonds sowie dessen gesamtes vorhandenes Kapital und seine jährlichen staatlichen Zuweisungen aus dem Gesamthaushaltsplan.

Die Behörde arbeitet an Initiativen zum Ausbau des KMU- und Handwerkssektors im Rahmen einer umfassenden nationalen Entwicklungsstrategie. Alle Vorschläge werden dann dem Ministerrat zur Genehmigung vorgelegt. Zu ihrer Verantwortung

gehört es, ein Regelungsumfeld zu schaffen, das das Wachstum und die Entwicklung von KMU und Handwerksbetrieben fördern soll, und die Grundlagen für solche Pläne und Programme vorzubereiten, um die von der Behörde gesteckten Ziele voranzutreiben. In diesem Zusammenhang wird sie sich mit anderen zuständigen Behörden abstimmen, um KMUs finanzielle, administrative und rechtliche Beratung zu bieten, die ihr Wachstum unterstützt und ihre Wettbewerbsfähigkeit verbessert. Bei der Herstellung hochwertiger Produkte und Dienstleistungen helfen ihnen spezialisierte Zentren, die Einrichtungen und Qualifizierungsmaßnahmen nach internationalen Best-Practice-Standards anbieten.



Die Omanische Behörde für Akademische Akkreditierung und Qualitätssicherung der Bildung

Die Omanische Behörde für Akademische Akkreditierung und Qualitätssicherung der Bildung wurde am 13. Januar 2021 durch Sultanserlass Nr. 9/2021 gegründet und ersetzt die Omanische Behörde für Akademische Akkreditierung. Die neue Behörde wird ein nationales Aufsichtssystem für die Schul- und Hochschulbildung im Sultanat einrichten, die Kompatibilität mit internationalen Qualitätsstandards sicherstellen und die Einhaltung öffentlicher und privater Einrich-

tungen überwachen.

Die Behörde perfektioniert ein umfassendes nationales System zur Bewertung und Einstufung von Qualifikationen unter Bezugnahme auf internationale Standards, die sie veröffentlicht. Sie ist auch an der Ausbildung von Bildungskadern beteiligt, um Standards innerhalb der Schul- und Hochschulsysteme aufrechtzuerhalten, die den nationalen Qualifikationskriterien entsprechen.



Behörde für Zivilschutz und Krankenwagen

Die öffentliche Behörde für Zivilschutz und Krankenwagen wurde durch Sultanserlass Nr. 3/2013 vom 8. Januar 2013 als juristische Person mit finanzieller und administrativer Autonomie gegründet und ist der omanischen Polizei angegliedert. Die Organisationsstruktur der Behörde wurde unter dem Sultanserlass Nr. 68/2014 veröffentlicht und Sultanserlass Nr. 39/2021 änderte den Titel der Organisation in: Zivilschutz- und Ambulanzbehörde.

Die erklärten Ziele der Behörde sind der Schutz von Leben und Eigentum, die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit, die Verringerung des Risikos von Natur- und Industriekatastrophen und die Minderung ihrer Auswirkungen dort,

wo sie auftreten. Sie hat Zivilschutz- und Ambulanzfunktionen, unterhält einen Not- und Hausnotrufdienst auf öffentlichen Straßen sowie einen funktionierenden fliegenden Rettungsdienst.

Die Zivilschutz- und Krankenwagenbehörde sicherte sich den ersten Platz im Wettbewerb des Rates der arabischen Innenminister 2021, bei dem es um audiovisuelle Sensibilisierungskampagnen zu Themen des Zivilschutzes ging. Der Titel des Wettbewerbs 2021 lautete „Die Rolle von Zivilschutzorganisationen im Umgang mit der Covid-19 Pandemie“. Es war der zweite Sieg für die Behörde, die die Auszeichnung bereits 2019 mit nach Hause genommen hatte.



Oman Nationale Kommission für Bildung, Kultur und Wissenschaft

Die Omanische Nationale Kommission für Bildung, Kultur und Wissenschaft erleichtert den Austausch zwischen den relevanten arabischen, islamischen und internationalen Organisationen (UNESCO, ALECSO und ISESCO) und den gleichgestellten Behörden im Sultanat Oman, um das Verständnis zwischen den Kulturen und Völkern zu verbessern. Sie fördert das immaterielle Erbe Omans und kommuniziert die laufenden Bemühungen des Sultanats um Bildung, Kultur und Wissenschaft.

Der Sultan-Qaboos-Preis für Umwelt-

schutz wird alle zwei Jahre durch das UNESCO-Programm Mensch und Biosphere in Anerkennung herausragender Beiträge zum Umweltschutz vergeben, die von Einzelpersonen, Gruppen, Institutionen und Organisationen im Einklang mit den veröffentlichten Richtlinien der UNESCO auf diesem Gebiet geleistet wurden. Der Preis wurde 1989 auf Initiative des verstorbenen Sultans Qaboos bin Said ins Leben gerufen, war der erste arabische Umweltpreis, der international verliehen wurde, und wurde schnell von der UNESCO angenommen.



Die Omanische Menschenrechtskommission

Seit ihrer Gründung hat die Omanische Menschenrechtskommission (OHRC)

eine nachhaltige Kampagne zum Schutz der Menschenrechte und der Wahrnehmung der Menschenrechte im Sultanat geführt. Sie engagiert sich nachdrücklich für den Schutz der Grundfreiheiten und Verantwortlichkeiten im Sultanat, wie es sich für das Mandat gemäß Sultanserlass Nr. 124/2008 gehört. Am 15. November 2008 wurde eine Menschenrechtskommission eingerichtet und ihre Aufgaben definiert. Sie hat ihren Hauptsitz in Maskat und ist dem Staatsrat unterstellt. Am 18. April 2016 änderte

Sultanserlass Nr. 23/2016 den Namen der Organisation in: Omanische Menschenrechtskommission, und nachfolgende Sultanserlasse in den Jahren 2017 und 2019 ernannten ihren Vorsitzenden und ihre Mitglieder, bestehend aus 14 Personen, darunter drei omanische Frauen.

Die OHRC kommuniziert mit Menschenrechtsorganisationen im Ausland und nimmt an Konferenzen, Workshops und Schulungen im Ausland teil. Sie hat auf internationale Berichte zu Menschenrechtsfragen im Sultanat reagiert, und die in diesen Berichten enthaltenen Informationen überprüft.



Zentrum für Cyberabwehr

Das Zentrum für Cyberabwehr wurde durch Sultanserlass Nr. 64/2020 am 10. Juni 2020 als nationales Referenzzentrum für alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Schutz lebenswichtiger Interessen im Cyberspace eingerichtet. Es beaufsichtigt den Aufbau nationaler Fachkapazitäten im Bereich digitale Sicherheit. Es ist dem Inneren Sicherheitsdienst angegliedert.

Das Zentrum sieht seine Aufgabe darin, die Kapazität von Einrichtungen und Einzelpersonen im Umgang mit Cyber-Bedrohungen zu verbessern, teil-

weise durch die Schaffung von Partnerschaften mit lokalen und internationalen Peer-Gremien. Es bereitet Strategien vor, setzt sie um, passt sie an und überprüft deren Umsetzung, vorbehaltlich der erforderlichen Genehmigungen; entwirft gesetzliche und regulatorische Rahmenbedingungen und Mechanismen, die für nationale Strategien zur Minderung oder Beseitigung von Cybersicherheitsrisiken relevant sind. Es ist verantwortlich für die Erstellung einer Klassifizierung aller mit der Cybersicherheitsinfrastruktur verbundenen Einheiten und die Identifizierung von risikoanfälligen Bereichen.



Toleranz ... ein Kernmerkmal der omanischen nationalen Identität

Religiöse Toleranz war eine Konstante in der langen Geschichte Omans und ein herausragendes Merkmal der modernen Renaissance. Die Artikel 34, 35 und 36 des Grundgesetzes des Staates garantieren die Religions-, Meinungs- und Privatsphärenfreiheit: „Die Freiheit der Religionsausübung im Einklang mit den bestehenden Sitten ist unantastbar, solange die öffentliche Ordnung nicht gestört oder gegen die guten Sitten verstoßen wird;“ „Die Meinungs- und Redefreiheit, mündlich oder schriftlich oder durch andere Ausdrucksmittel, wird im Rahmen der Gesetze gewährleistet;“ und „Das Privatleben ist sakrosankt, unantastbar und unantastbar.“

Das Personenstandsgesetz von Oman enthält ähnliche Garantien, und die große nichtmuslimische Gemeinschaft des Sultanats unterhält ihre eigenen Gotteshäuser frei und unter dem beruhigenden Schutz des Gesetzes.

Sultanserlass Nr. 7/2018, der die uneingeschränkte Verpflichtung des Sultanats zu friedlicher Koexistenz und Toleranz bekräftigt, definiert alle Handlungen, die darauf abzielen, sektiererischen Streit oder soziale Disharmonie zu schüren, als Verbrechen gegen die innere Sicherheit des Staates, die mit Freiheitsstrafen von nicht weniger als drei und bis zu zehn Jahren geahndet werden können. Bei solchen Straftaten gilt als „erschwerender Umstand, wenn die Straftat in einem Gotteshaus, einer offiziellen Einrichtung, einem Rat oder einem öffentlichen Ort begangen wird oder von einem Amtsträger während der Ausübung seiner Tätigkeit ausgeht, oder von einer Person mit religiösem Status oder einer Person, die als solche abgeordnet ist.“

Globale Punkte für den Frieden

Diese Garantien haben dem Sultanat bei mehreren globalen Friedensindika-



toren einen herausragenden Rang gesichert, darunter bei dem vom Institute for Economics and Peace herausgegebenen Globalen Friedensindex, der Oman in seiner Ausgabe 2020 mit Bezug auf den Nahen Osten und die Region Nordafrika auf Platz vier und weltweit auf Platz 68 platzierte. Der Index untersucht 163 Länder und Territorien auf der ganzen Welt und misst das Niveau von sozialem Frieden, Konflikten und militärischer Effektivität.

Inzwischen hat der Global Terrorism Index 2020 das Sultanat im achten Jahr in Folge als Land ohne Terrorismus eingestuft, ein Status, der seit der ersten Veröffentlichung des Index im Jahr 2012 beibehalten wurde.

Omans Friedensbotschaft an die Welt wird getragen von der Authentizität, aus einer Kultur zu kommen, in der gewalt-

tätige Tendenzen nie Nahrung gefunden haben. In einer angemessenen Bestätigung dieser Realität wurde das Sultan Qaboos Deklarationsprojekts zu 'Vereinten Menschlichen Werten' bei der Feier des Internationalen Tages der Toleranz vor einem großen UN-Publikum am 16. November 2019 in der indonesischen Hauptstadt Jakarta vorgestellt.

Die Würde des Lebens feiern

Die dreisträngige Erklärung strebt eine universelle Einigung auf Ziele an, die das Leben der Menschen verbessern: ein grundlegendes, geschütztes Maß an Würde, Rechten und menschlichem Zusammenhalt; ein globales Ethiksystem, das dem friedlichen Zusammenleben und dem Respekt vor der Umwelt dient; und eine Wiederbelebung spiritueller Werte, die mit der Entwicklung von Vernunft, Philosophie und Glauben vereinbar sind.

Die Deklaration legt einen dreisträngigen Plan vor, der das Gleichgewicht in unserer heutigen turbulenten Welt wiederherstellen will.

Strang Eins

Verbesserung des menschlichen Lebens, indem grundlegende Würde und Rechte sowie menschlicher Zusammenhalt ohne Konflikte und Streit gewährleistet werden.

Strang Zwei

Einführung eines globalen Ethiksystems, das zum vereinten Schutz von Mensch und Umwelt motiviert und Verständnis und friedliches Zusammenleben fördert.

Strang Drei

Wiederbelebung der spirituellen Werte der Menschheit, die in Einklang mit der Evolution von Vernunft, Philosophie und Glauben gebracht werden sollen.

Ihre Vision umfasst die Würde des Lebens, die Achtung vor sich selbst und anderen sowie die Gesellschaft als gemeinsame Partnerschaft.

Die Ausstellung „Omans Botschaft des Islam“ entstand aus dem Wunsch, negative Klischees über Muslime und den Islam auszumerzen und einen konstruktiven Dialog zwischen den Religionen zu fördern. Die langjährige Erfahrung des Sultanats in Toleranz und Koexistenz ist ein echtes Referenzmodell.

Bis Anfang 2021 war die Ausstellung an 133 Orten weltweit zu sehen, darunter 96 in Übersee und an 37 lokalen Veranstaltungsorten. Sie hat international mit akademischen Institutionen und Museen zusammengearbeitet und wurde von der UNO und der UNESCO unterstützt, die diese Ausstellung dreimal in ihrem Hauptquartier beherbergten. Sie hat ein neues Interesse an Religionswissenschaft und

der arabischen Sprache geweckt und die Unterstützung führender Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens gewonnen.

Die Botschaft findet Anerkennung

In Deutschland hat das Ministerium für Einwanderung und Flüchtlinge die Ausstellungsinhalte dazu genutzt, seine Politik zu lenken, und die deutsche Marine zu unterweisen, nach Somalia entsandte Truppen zu informieren. Drei deutsche Schulen in Bayern setzten Projekte zum Thema Islamische Toleranz fort.

Die brasilianische Regierung benannte den Hauptplatz der Stadt Foz do Iguaçu in „Oman-Platz“ um; und in Usbekistan hat die Islamische Akademie von Usbekistan einem ihrer Unterrichtsschauplätze den Namen „Oman Hall“ gegeben.

Der Bericht des US-Außenministeriums zur Religionsfreiheit in der Welt lobte die Rolle der Ausstellung „Omans Botschaft des Islam“ bei der Veränderung negativer

Stereotypen und wies darauf hin, dass die Ausstellung die Unterstützung von politischen, kommunalen und Bildungseinrichtungen auf der ganzen Welt habe.

Das Amt Seiner Eminenz, des Großmuftis des Sultanats, übt seine missionarische Funktion zur Verbreitung des religiösen Bewusstseins auf der Grundlage der richtigen Kenntnis des Heiligen Koran und der leitenden Lehren der Sunnah des Propheten aus. Unterdessen fördert die Abteilung für Präsentation des Islam und kulturellen Austausch durch entsprechende Aktivitäten und Programme Toleranz gegenüber Nicht-Muslimen, die im Sultanat leben.

Islam für Neuankömmlinge

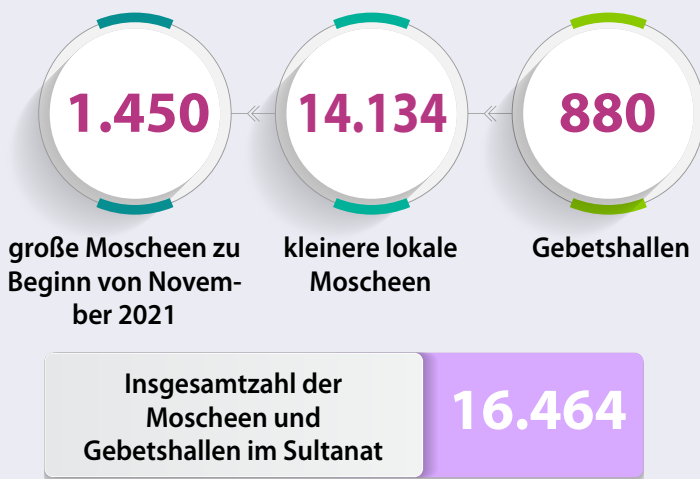
Die Abteilung ist auch verantwortlich für das Hidayah-Programm, einen einjährigen Bildungskurs für zum Islam Konver-

tierte, in dessen Rahmen sie den Heiligen Koran sowie Jurisprudenz, die arabische Sprache und die Biographie des Propheten studieren.

Das Ministerium für Stiftungen und religiöse Angelegenheiten befolgt die beste verfügbare Beratung bei der Anlage seiner Stiftungsgelder, einschließlich Moschee- und Schulstiftungen sowie Familien- und Wohltätigkeitsstiftungen.

In der Zwischenzeit hat das Ministerium gemäß der Oman Vision 2040 eine Bestandsaufnahme sowohl neu gebauter als auch restaurierter historischer Moscheen durchgeführt. Im November 2021 gab es landesweit 1.450 große und 14.134 lokale Moscheen sowie 880 Gebetshallen, was einer Gesamtzahl von 16.464 islamischen Kultstätten im gesamten Sultanat entspricht.

In Verbindung mit Oman Vision 2040 hat das Ministerium für Stiftungen und religiöse Angelegenheiten ein Inventar von zeitgenössischen und restaurierten historischen Moscheen erstellt



Die vielen Moscheen, die den Namen von HM Sultan Qaboos bin Said tragen und auf seine persönlichen Kosten gebaut wurden, zollen der Hingabe im Herzen der omanischen Gesellschaft Respekt. Architektonische Meisterwerke, die in ihrer Technik und Gestaltung den Geist des Islam ausstrahlen, zeugen vom Einfluss der islamischen Kultur auf die Herzen der Muslime und von Omans Beitrag zur islamischen Zivilisation seit ihren Anfängen.

Technologie hilft, islamische Werte zu verbreiten

Covid-19 führte zur Aktivierung der Fernunterrichtsoption des Bildungsprogramm zum Heiligen Koran, bei dem alle Lehrer des Heiligen Qur'an sowie Imane von Moscheen weiterhin im Fernunterricht arbeiten.

Die Hochschule für Shari'a Wissenschaften ist eine akademische Instituti-



on, die die Werte des Islam, der Toleranz, der Liebe und des freundlichen Umgangs verankert. Es bildet hochqualifizierte Experten für Scharia-Recht und islamische Studien aus, nutzt Technologie und Innovation, um sein Fernunterrichtsprojekt umzusetzen und mit einem breiten und wachsenden Publikum in Kontakt zu treten.

Die an renommierten amerikanischen, europäischen, asiatischen und australischen Universitäten eingerichteten akademischen Sultan Qaboos Lehrstühle fördern das Studium der arabischen und islamischen Zivilisation, ebenso wie die vielen Kulturzentren und Stiftungen auf der ganzen Welt, die das gemeinsame Ziel verfolgen, mehr Verständnis zwischen Völkern und Kulturen zu erreichen.



Die Justiz - Gerechtigkeit untermauert durch Unabhängigkeit und Transparenz

Ein unabhängiges, effektives und transparentes Gesetzgebungssystem ist eine der obersten Prioritäten der Oman Vision 2040, einer Vision, die auf den drei Aspekten Mensch und Gesellschaft, Wirtschaft und Entwicklung sowie Regierungsführung und institutionelle Leistung aufbaut.

Das durch Sultanserlass Nr. 6/2021 verkündete Grundgesetz des Staates besagt: „Rechtsstaatlichkeit ist die Grundlage der Staatsführung, und die Würde der Justiz sowie die Integrität und Ehre der Richter sind die Garantie der Rechte und Freiheiten.“

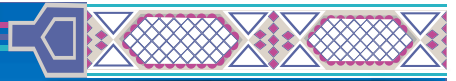
Artikel 77 besagt: „Keine Autorität steht in der Rechtspflege eines Richters höher als das Gesetz, kein Richter darf seines Amtes enthoben werden, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben, und keine Partei darf sich in einen Fall oder

eine Rechtsangelegenheit einmischen, und wenn eine solche Einmischung als strafbares Verbrechen betrachtet wird.“

Kapitel Sechs, Artikel 76 bis 88, definiert die Mechanismen, durch die ein Gericht seine Autorität zum Ausdruck bringt, die Funktionen der Staatsanwaltschaft und der legislativer Beratung sowie die Arbeitsmechanismen der Anwaltschaft.

Das Gesetz zur Vereinfachung von Gerichtsverfahren in bestimmten Streitigkeiten, das gemäß Sultanserlass Nr. 125/2020 vom 12. November 2020 erlassen wurde, stellte einen Quantensprung bei der Modernisierung des Gerichtsverfahrens und bei der Erreichung der Ziele der Oman Vision 2040 für das System als Ganzes dar.

Anlässlich des fünfzigsten Nationalfeiertags des Sultanats am 18. November 2020 stellte Seine Majestät Sultan



Haitham fest, dass „die Arbeit an der Verfeinerung der Mechanismen der Gesetzgebung und Aufsicht und der Förderung der Rechenschaftspflicht fortgeführt wird. Diese sind von grundlegender Bedeutung für die Zukunft Omans und von entschei-

dender Bedeutung für die Wahrung der Rechte unseres Heimatlandes und seiner Bürger sowie für die Festigung von Gerechtigkeit und Integrität. Wir werden, so Gott will, diesem System unsere besondere Aufmerksamkeit und Sorgfalt widmen.“



Der Rat für Verwaltungsangelegenheiten der Justiz

Der Rat für Verwaltungsangelegenheiten für die Justiz hat durch die Oman Vision 2040 die praktische Aufgabe, eine integrierte und gut funktionierende Justiz zu schaffen. Diese Aufgabe umfasst die Annahme einer vereinfachten Methodik zur Erleichterung der Ausführung von Anweisungen, die von Seiner Majestät Sultan Haitham, dem Vorsitzenden des Obersten Justizrates, erlassen wurden.

Der Rat entwickelt eine Strategie für

künstliche Intelligenz im Gerichtsverfahren, die die Fallbearbeitung in den Gerichten auf ein vollständig elektronisches System umstellen wird.

Das oben genannte Gesetz zur Vereinfachung von Gerichtsverfahren untermauert die Strategie des Rates, bestehende Rechtsvorschriften weiterzuentwickeln und zu ändern und Engpässe im Gerichtsverfahren zu beseitigen. Das Gesetz enthält Mechanismen zur Behandlung



von Streitigkeiten mit potenziellen Auswirkungen auf die nationale Wirtschaft, nämlich: Streitigkeiten, die sich aus der Anwendung des Gesetzes über ausländische Kapitalinvestitionen ergeben; Streitigkeiten zwischen Eigentümern und Mietern von Wohnungen oder Gewerbe- oder Industriebetrieben unter Bezugnahme auf Sultanserlass Nr. 6/89; individuelle Arbeitsstreitigkeiten, die sich aus der Anwendung des Arbeitsgesetzes ergeben; oder aus Bauverträgen; Streitigkeiten über die Feststellung einer Schuld, die in Anwendung des Notargesetzes notariell beurkundet wurden; und Strafsachen im Zusammenhang mit Transaktionen mit Schecks.

Das Gesetz beschleunigt die Streitbeilegung, wenn es um Investitionen und die allgemeine Wirtschaft geht. Es werden verbindliche Termine festgelegt, zu denen Richter eine Entscheidung treffen müssen. Artikel 10 besagt, dass das Berufungsgericht über eine Streitigkeit innerhalb von 30 Tagen nach der Fallverweisung entscheiden muss, wobei eine einmalige Verlängerung um eine ähnliche Dauer möglich ist, wenn kein Urteil gefällt

wurde. Der Zeitrahmen für Berufungen ist ebenfalls begrenzt, und die Technologie beschleunigt die Gerichtsverfahren auf breiter Front.

Die Digitalisierung im E-Government-Rahmen ist das Hauptinstrument des Rates in seiner Oman Vision 2040-Strategie. Ständig werden neue elektronische Dienste eingeführt und bestehende Dienste an die sich ändernden gesetzlichen Rahmenbedingungen angepasst.

Da es ohne rechtzeitige Vollstreckung keine wirkliche Gerechtigkeit geben kann, konzentriert sich der Rat proaktiv auf die rasche Umsetzung von Gerichtsurteilen, unterstützt durch seine eigene einzigartige Organisationsstruktur.

Entscheidend ist, dass dieser Digitalisierungsprozess es einem Anwalt jetzt ermöglicht, einen Antrag auf sofortige Zustellung über das Anwaltsportal beim Gericht zu stellen. Auch Folgeverfahren können so abgewickelt werden.

Inzwischen ermöglicht die Maad Anwendung Prozessparteien und Parteien, die die Dienste eines Notars in Anspruch nehmen, einen Termin für einen Besuch



beim Notar oder Gericht zu vereinbaren. Termine können bis 48 Stunden vor dem gewählten Termin vereinbart werden.

Das Maad-Programm wurde in sieben Notariatsabteilungen und sechs Provinzgerichten implementiert und wird bei Bedarf auf Antrag des Gerichts aktiviert. Die Abteilungen, in denen die Funktion aktiviert wird, richten sich nach den Erfordernissen der jeweiligen Gerichte.

Der Rat hat ein elektronisches Programm entwickelt, um die Arbeit der Justizinspektion zu verwalten, das an die spezifischen Aufgaben des Inspektionsverfahrens angepasst ist.

Der Rat hat alle elektronischen Systeme angepasst, um den Anforderungen von Sultanserlass Nr. 125/2020 zur Vereinfachung von Gerichtsverfahren zum Schutz der Integrität digital durchgeführter Gerichtsverfahren gerecht zu werden.

Das Gesetz beinhaltet Mechanismen zur Behandlung von Rechtsstreitigkeiten mit potenziellen Auswirkungen in der Volkswirtschaft, nämlich:

- 1 Streitigkeiten bei Bauverträgen.
- 2 Individuelle Arbeitsstreitigkeiten, die sich aus der Anwendung des Arbeitsrechts ergeben.
- 3 Streitigkeiten, die sich aus der Anwendung des Gesetzes über ausländische Kapitalinvestition ergeben.
- 4 Streitigkeiten zwischen Eigentümern und Mietern von Wohn-, Einzelhandels- und Produktionsimmobilien in Anwendung der Bestimmungen von Sultanserlass Nr. 6-89.
- 5 Streitigkeiten über nach dem Notariatsrecht notariell beglaubigte Schuldurkunden und Scheckangelegenheiten.



Der Oberste Gerichtshof

Der Oberste Gerichtshof bildet die Spitze der Justizpyramide des Sultanats. Er.

wurde durch das Justizbehörden-gesetz gemäß Sultanserlass Nr. 99/90 und seiner.

Nachträge eingerichtet. Es handelt sich um ein einziges Gericht mit Sitz in Maskat.

Der Oberste Gerichtshof besteht aus

einem Präsidenten und einer angemessenen.

Anzahl von stellvertretenden Präsidenten und Richtern. Er tritt nach Bedarf zusammen, um über Beschwerden zu entscheiden. Die Sitzungen werden vom Präsidenten des Gerichts oder einem seiner Stellvertreter oder von den höchsten Richtern geleitet, und die Entscheidungen werden von fünf Richtern getroffen, wie

dies in Artikel 139 des Zivil- und Handelsgesetzbuchs, das 2002 durch Sultanserlass Nr. 29 erlassen wurde, festgelegt ist. Der Oberste Gerichtshof kann gegen die Urteile der Berufungsgerichte Berufung einlegen, wenn das angefochtene Urteil als Folge eines Gesetzesverstoßes, eines Irrtums in der Anwendung oder Auslegung

der Gesetze für ungültig erachtet wird, oder aber wenn das dem Urteil zugrunde liegende Verfahren für ungültig erklärt wird.

Gemäß Artikel 240 desselben Gesetzes ist er befugt, Klagen gegen ein endgültiges Urteil in einem Rechtsstreit entgegenzunehmen, unabhängig von der verkündenden

Gerichtsebene, wenn das Urteil einer früher gefällten und den Prozessparteien vorgelegten rechtskräftigen Entscheidung widerspricht.

Gemäß Artikel 241 des Gesetzes können Rechtsbehelfe, die rechtskräftige Urteile

von Gerichten jedweder Ebene anfechten, vom Staatsanwalt beim Obersten Gerichtshof eingereicht werden, wenn das Urteil auf einer Gesetzesverletzung oder einem Irrtum in seiner Anwendung oder Auslegung beruht, wenn die Prozessparteien gesetzlich dazu berechtigt sind, Rechtsmittel einzulegen, oder wenn

sie die Frist für die Berufung verpasst haben oder auf sie verzichtet haben. Gemäß dem Justizgesetz ist der Oberste Gerichtshof verpflichtet, ein eigens aufgestelltes Gremium für die Entscheidung in Fällen von negativem oder positivem Kompetenzkonflikt zwischen Gerichten des ordentlichen Gerichtswesens und Verwaltungs- oder anderen spezialisierten Gerichten einzusetzen. Dieses Gremium ist auch befugt, Streitigkeiten über die Vereinbarkeit von Gesetzen und Verordnungen mit dem Grundgesetz des Staates zu entscheiden, um sicherzustellen, dass keine seiner Bestimmungen verletzt wird.



Das Erreichen eines unabhängigen, spezialisierten und effizienten Justizsystems mit effektiver, transparenter Aufsichtsführung ist ein vorrangiges Ziel der Oman Vision 2040.





Gerichte Erster Instanz

Bei den Gerichten erster Instanz handelt es sich um Primärgerichte, bei denen ein Rechtsstreit zuerst verhandelt wird. Das Gericht wird von einem oder drei Richtern geleitet (dreigliedrige Kammer). Sie sind zuständig für Zivil- und Handelsklagen sowie für Schiedsverfahren und Fälle, in denen es um persönlichen Status, allgemeine Angelegenheiten, Arbeit, Steuern, Pacht und andere Angelegenheiten, die ihnen vorgelegt werden, geht, wie

es das Gesetz festlegt.

Im gesamten Sultanat gibt es 44 erstinstanzliche Gerichte, die sich jeweils aus einem Präsidenten und einer angemessenen Anzahl von Richtern zusammensetzen. Innerhalb dieser Gerichte können nach Bedarf spezialisierte Abteilungen gebildet werden, mit der Maßgabe, dass die Position des Abteilungsleiters nicht niedriger ist als die eines Richters des Hauptgerichts.



Berufungsgerichte

Die Berufungsinstanzen (Gerichte zweiter Instanz) sind befugt, über Beschwerden gegen Urteile zu richten, die von erstinstanzlichen Gerichten gestellt wurden und für die eine Rechtsbehelfsbeschwerde in Frage kommt. Streitigkeiten können nicht sofort vor einem Berufungsgericht verhandelt werden, da diese die Aufgabe haben, Justizirrtümer zu korrigieren, die sich aus erstinstanzlichen Entscheidungen ergeben, und eine andere richterliche Instanz als Richter eines erstinstanzlichen Gerichtes erfordern.

Die Berufungsgerichte wurden durch eine Reihe von Sultanserlässen eingerichtet. Sie setzen sich aus einem vorsitzenden Richter und einer Anzahl unterstützender Richter zusammen. Kammern werden nach Bedarf gebildet. Die Kammer wird vom Gerichtspräsidenten oder von seinem obersten Richter geleitet und die Entscheidungen werden von drei Richtern getroffen. Das Sultanat hat 13 Berufungsgerichte, eines in jedem Regierungsbezirk –mit Ausnahme von Maskat, das zwei Gerichte in Seeb und Maskat hat.



Die Notariatsabteilungen

Notare sind ein wichtiger Bestandteil des Justizsystems und bearbeiten eine Reihe von Zeugnissen, Verträgen, Dokumenten und Bescheinigungen zu Eheschließung, Scheidung, Verwitwung und Ledigkeit sowie bestimmte Handelsverträge. Sie ratifizieren Daten und Unterschriften von Parteien sozialer und ähnlicher Transaktionen.

Insgesamt 61 Notarsabteilungen betreuen auch die entlegensten Regionen des Sultanats. Sultanserlass Nr. 88/2020, dessen Artikel 5 das Justizministerium und das Rechtsministerium zu einer einzigen Einheit verschmolz, übertrug die Befugnisse dieser Abteilungen auf den Rat für Verwaltungsangelegenheiten der Justiz, der dabei ist, alles zu digitalisieren notarielle Dienstleistungen.





Das Verwaltungsgericht

Der Verwaltungsgerichtshof arbeitet unablässig daran, Prozessinstanzen näher zu den Prozessparteien zu bringen, gemäß den Prinzipien des Grundgesetzes des Staates. Das Gericht unterhält Kammern in Salalah im Gouvernorat Dhofar und in Sohar im Gouvernorat North Batinah. Es arbeitet an der Entwicklung eines realistischen Expansionsplans auf der Grundlage validierter Statistiken.

Der Gerichtshof hat Präzedenzfallentscheidungen in Sachen Verwaltungsverträge getroffen und trägt damit dazu bei, das Investitionsklima zu stabilisieren und das Vertrauen in viele Bereiche der Entwicklung und des Austauschs zu stärken. Er hat sich universellen Respekt für die Breite seiner juristischen Erfahrung und starken ethischen Praxis erworben.

Inzwischen automatisiert das Verwaltungsgericht alle Gerichtsverfahren, von der Antragstellung bis hin zur vorläufigen Gerichtsverhandlung, und baut sie zu ei-

nem vollständig digitalisierten intelligenten System aus. Seine Webseite verfügt über ein intelligentes Justizdienstportal, über das Prozessparteien – darunter Vertreter von Regierungsbehörden, Rechtsanwälte und die Prozessparteien selbst – auf alle relevanten Komponenten des Rechtsstreits zugreifen können.

Die Verwaltungsgerichtsbarkeit hat ihre Reihen um sieben Assistenzrichter ergänzt, die alle umgehend an die Höhere Justizanstalt abgeordnet wurden. Angesichts des Umfangs und der Vielfalt der vorgelegten Fälle legt der Gerichtshof großen Wert auf die Suche nach motivierten, gut qualifizierten Mitarbeitern, die für ein anregendes Arbeitsumfeld geeignet sind, Personen, die offen für Innovationen, kreative Lösungen und den nachhaltigen Einsatz von Technologie sind. Das ist die vorgegebene Richtung der omanischen Renaissance, geleitet mit Gottes Hilfe mit Rechtsstaatlichkeit und der Führung Seiner Majestät des Sultans.



Die Vermittlungs- und Schlichtungskommissionen

Der bevorzugte Rechtsansatz des Sultanats ist einer, der die Auswirkungen von Streitigkeiten zwischen Prozessparteien mildert und Versöhnung, Rat und Toleranz anstrebt. Diese ererbten Tugenden wurden in Rechtsrahmen umformuliert, die islamische Werte mit den feineren Aspekten eines modernen Justizsystems verschmelzen, wie im Fall des Schlichtungs-

und Versöhnungsgesetzes.

In Artikel 4 des Gesetzes, das in Form von Sultanserlass Nr. 98/2005 erlassen wurde, werden Vermittlungs- und Versöhnungsausschüsse mit der Entscheidung über zivil-, handels- und personenstandsrechtliche Streitigkeiten beauftragt. Es gibt 46 solcher Komitees, die über das Sultanat verteilt sind.



Gemäß Artikel 5 von Sultanserlass Nr. 88/2020, in dem das Justizministerium und das Justizministerium zusammengelegt und die Funktionen und die Organisationsstruktur des neuen Ministeriums für Justiz und Recht festgelegt wurden, erfolgte auch die Festlegung, dass alle



Die Rechtshochschule

Die Rechtshochschule ist eine wichtige Komponente für die nationale Entwicklung und die Rechtsstaatlichkeit. Sie ist mit dafür verantwortlich, dass das Rechtsbewusstsein gefestigt und erweitert wurde und dafür, dass es alle Aspekte des Lebens durchdringt, damit sich die Gesellschaft und der Einzelne ihrer beziehungsweise seiner Rechte sicher fühlt. Die Hochschule wurde gemäß Sultanserlass Nr. 35/2010 vom 11. April 2010 gegründet.



Justiz und Rechtsangelegenheiten

Das Ministerium für Justiz und Recht spielt eine zentrale Rolle bei der Integration der verschiedenen Zweige des omanischen Rechtssystems, dessen Schlussstein das durch das Sultanserlass Nr. 6/2021 erlassene Grundgesetz des Staates ist. Alle Sultanserlasse, Gesetze, Verordnungen und Beschlüsse aus den verschiedenen Rechtsquellen müssen dem Grundgesetz des Staates entsprechen.

Gemäß Sultanserlass Nr. 88/2020 stellt das Ministerium eine Fusion des Justizministeriums und des Rechtsministeriums dar, und seine Struktur und Aufgabenbereiche werden durch den Erlass festgelegt. Zu seinen Aufgaben gehören die Ausarbeitung und Überprüfung von Entwürfen

Funktionen, Zuweisungen, Rechte und Pflichten sowie Vermögenswerte der für Vermittlung und Schlichtung zuständigen Abteilungen im Justizministerium dem Innenministerium und gegebenenfalls den Gouvernoraten Maskat, Dhofar und Musandam übertragen werden.

Sie bereitet Justizkader auf Standards vor, die vollständig mit internationalen Qualifikationsstandards kompatibel sind.

Der Ausbildungsansatz bevorzugt kurze Einzelqualifikationsprogramme, die auf die Anforderungen der Stellenbeschreibungen der Zielgruppen zugeschnitten sind, und bietet den Auszubildenden gleichzeitig einen gemischten Inhalt, der akademisches Material und die Entwicklung von Fähigkeiten verbindet.

von Sultanserlässen, Gesetzentwürfen, Verordnungen und Entscheidungen legislativer Art, die von Einheiten der Staatsverwaltung ausgearbeitet werden, bevor sie im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Das Ministerium überprüft auch bestehende Rechtsvorschriften und empfiehlt Änderungen, wobei es sich dabei mit den zuständigen Regierungsbehörden abstimmt.

Es bietet Rechtsgutachten zu Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Anwendung von Sultanserlässen, Gesetzen, Verordnungen und Entscheidungen. Es bietet Rechtsberatung bei der Umsetzung internationaler Übereinkommen oder Ver-

träge, die von Einheiten des Verwaltungsapparats oder anderen juristischen Personen des öffentlichen Rechts geschlossen werden. Es verfügt über Expertise bei der Beilegung von Meinungsverschiedenheiten zwischen Einheiten des staatlichen Verwaltungsapparats und anderen juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder zwischen ihnen und Unternehmen, die sich vollständig im Besitz der Regierung befinden.

Das Ministerium ist auch befugt, Vertragsentwürfe zu prüfen, die finanzielle Verpflichtungen für den Staat nach sich ziehen, die einen Wert von über 5 Mio. RO überschreiten. Diese Überprüfungen werden vor der Unterzeichnung solcher Verträge durchgeführt. Bei der Prüfung internationaler Abkommensentwürfe und Absichtserklärungen, die das Sultanat zu unterzeichnen beabsichtigt, bietet es seine rechtliche Stellungnahme zu den damit verbundenen Verpflichtungen an und beteiligt sich an der Ausarbeitung regelmäßiger Berichte, die regionalen und internationalen Organisationen vorgelegt werden.

Das Ministerium hat die Aufsicht über die beruflichen Angelegenheiten der Rechtsanwälte. Es ist zuständig für deren Akkreditierung und Eintragung in das entsprechende Register sowie für die Erteilung – und gegebenenfalls den Entzug

– der Anwaltszulassung. Das Ministerium kooperiert mit der Höheren Justizanstalt bei der Bereitstellung von Schulungsprogrammen für Rechtsanwälte.

Das Ministerium beaufsichtigt und regelt die Arbeit von Sachverständigen, die vor Gerichten aller Ränge im Sultanat erscheinen. Der Ministerialbeschluss Nr. 76/2021 umreißt die Einzelheiten der Vorschriften über die Arbeit von Gerichtssachverständigen.

Es gibt das Amtsblatt heraus, das den offiziellen Text der im Sultanat verkündeten Dekrete, Gesetze, Verordnungen und Ministerialentscheidungen sowie Ankündigungen und anderes offizielles Material veröffentlicht, das nach nationalem Recht im Amtsblatt veröffentlicht werden muss. Das Amtsblatt kann jetzt auf der Website des Ministeriums eingesehen werden.

Das Ministerium veröffentlicht jährlich einen Gesetzesband, der königliche Dekrete, königliche Anordnungen, Gesetze, Vorschriften und Verwaltungsentscheidungen enthält, die im Laufe des Jahres erlassen wurden.

Ebenfalls jährlich erscheint das „Rechtsgrundlagenbuch für Rechtsgutachten“, das die wichtigsten Rechtsgutachten des Ministeriums und die daraus abgeleiteten Rechtsgrundlagen enthält.

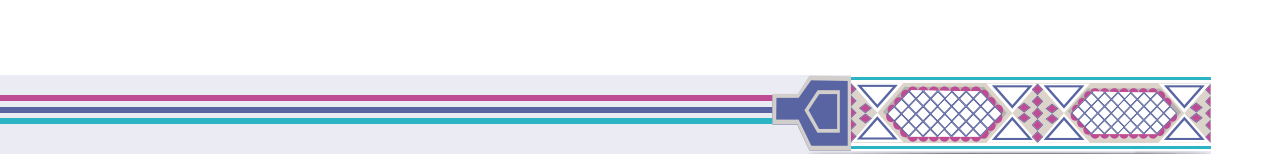


Die Staatsanwaltschaft

Die Staatsanwaltschaft übt ihr Mandat, das ihr von der Regierung unter der Führung Seiner Majestät Sultan Haitham bin Tariq übertragen wurde, in Übereinstimmung mit den Bestrebungen der Oman Vision 2040 und ihrer Verpflichtung aus,

die Interessen der Öffentlichkeit vor dem Gesetz zu vertreten.

Artikel 86 des Grundgesetzes des Staates, erlassen am 11. Januar 2021 durch Sultanserlass Nr. 6/2021, besagt, dass „die Staatsanwaltschaft ein Teil der



Justizbehörde ist. Sie führt öffentliche Maßnahmen im Namen der Gesellschaft durch, beaufsichtigt Angelegenheiten gerichtlicher Kontrolle, sorgt für die Anwendung des Strafgesetzbuches, die Verfolgung der Schuldigen und die Vollstreckung von Urteilen in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise. Das Gesetz definiert die Struktur der Staatsanwaltschaft, legt ihre Zuständigkeiten fest und legt die Bedingungen und Garantien fest, die für die Personen gelten, die ihre Aufgaben wahrnehmen.“

Die Staatsanwaltschaft arbeitet daran, die Gesamtleistung im Einklang mit den Zielen der Oman Vision 2040 zu verbessern, mit besonderem Schwerpunkt auf Arbeitspraktiken und der Einführung von Technologie. Sie hofft, unmittelbaren Nutzen aus der Digitalisierung zu ziehen, gleichzeitig ihre menschlichen Kader voll zu unterstützen und ihre Verwaltungsabteilungen weiter zu straffen. Dementsprechend beaufsichtigte die Staatsanwaltschaft am 20. April 2021 die Reformen ihrer Bezirks- und Provinzbehörden, legte einige zusammen und änderte ihre Titel. Sie erließ einen Gerichtsbeschluss, mit dem Mitglieder der Staatsanwaltschaft als Finanzermittler in den Provinzen zur Ermittlung und Verfolgung von Finanzfällen und Fällen des Missbrauchs öffentlicher Gelder oder der Geldwäsche eingesetzt wurden. Andere Staatsanwaltschaften wurden mit Ermittlungen in Fällen beauftragt, in denen Minderjährige involviert waren.

Im Jahr 2020 bearbeitete die Staatsanwaltschaft 23.831 Fälle. Davon wurden 12.481 Fälle weitergeleitet, 9.303 zurückbehalten und 10.699 Urteile zugestellt.

Sie fördert weiterhin die elektronische Konnektivität mit Partnerregierungsbehörden mit dem Ziel, ein dynamisches

und flexibles Umfeld zu schaffen, das zügige Gerichtsverfahren und qualitativ hochwertige gerichtliche Arbeit unterstützt. Fälle werden von den Bezirksstaatsanwaltschaften elektronisch bei den Gerichten eingereicht. Das System zur Einreichung von Gerichtsbeschwerden im Zusammenhang mit Sorgerechtsentscheidungen wurde aktualisiert. Die Staatsanwaltschaft hat auch eine Reihe elektronischer Projekte mit der Royal Oman Police, dem Ministerium für soziale Entwicklung und der Umweltbehörde durchgeführt.

Gemäß Resolution Nr. 295/2020 richtete die Staatsanwaltschaft das Oman Vision 2040 Office ein und startete den dazugehörigen Aktionsplan. Zu den vorbereitenden Arbeiten gehörten Umfragen zur Messung der Zufriedenheitsraten der Öffentlichkeit, und darauf folgte die Einleitung der Phase des Fernarbeitsprojekts und anderer ähnlicher Initiativen.

Ebenfalls im Jahr 2021 initiiert wurden das Projekt zur Messung der individuellen und institutionellen Leistung sowie die Einführung von Schulungs-, Marketing- und verwandten Programmen in Form von 13 Einführungsworkshops, 51 Schulungsworkshops und 62 Einführungsbesuchen.

Das Sultanat, vertreten durch die Staatsanwaltschaft, nahm an den Arbeiten des 14. UN-Kongresses für Verbrechensverhütung und Strafrecht teil, der vom 7. bis 12. März 2021 stattfand, und bekundete dort sein besonderes Interesse an der Frage der Strafrecht als einer Angelegenheit die neben der Rechtsstaatlichkeit für das Streben nach nachhaltiger Entwicklung von entscheidender Bedeutung ist. Das Sultanat nahm auch an Sitzungen der Staatsanwaltschaften der Staaten des Golfkooperationsrates teil, die am 15. Juni 2021 stattfanden.

Außenpolitik - Starke Prinzipien, die Bündnis und Harmonie aufrechterhalten

Das Sultanat Oman erneuert sein Engagement für zivilisierten und gemäßigten Fortschritt als fortwährendes Merkmal seiner modernen Renaissance. Verwurzelt in der kulturellen Neugier und friedlichen Natur, die den omanischen Charakter ausmachen, reicht das Sultanat unkompliziert und urteilslos die Hand der Freundschaft. Sein Umgang mit Konflikten ist geprägt von Ehrlichkeit, Diplomatie, Unparteilichkeit, Ausgeglichenheit, Erfahrungswissen und dem Mut, schwierige Entscheidungen zu treffen und durchzusetzen.

Dieselben Werte, die von Seiner verstorbenen Majestät Sultan Qaboos gefördert und von Seiner Majestät Sultan Haitham uneingeschränkt geteilt werden, bilden das Fundament der Außenpolitik des Oman, ihre nicht aggressive Natur, ihre Weigerung, sich in die Angelegenheiten anderer einzumischen, und rufen zu allgemeinem guten Willen und Respekt auf. Zu den unmittelbaren Nachbarn des Sultanats gehören die Republik Jemen und die Mitglieder

des Golfkooperationsrats, mit denen das Sultanat eine umfassende Wirtschafts- und Sicherheitskooperation entwickelt hat. Diese Zusammenarbeit hat maßgeblich dazu beigetragen, die Sicherheit nicht nur der einzelnen Länder, sondern der gesamten Region, die sich bis zum Iran, Indien und Pakistan erstreckt, aufrechtzuerhalten.

Im Hinblick auf die Auswirkungen, die dies auf den langfristigen wirtschaftlichen, sozialen und sicherheitspolitischen Status aller Beteiligten hätte, ist es für Oman von Bedeutung, dass dieses Netz aus Bündnissen und Wechselbeziehungen nicht zerrissen wird. Daher wird das Sultanat niemals vor einer Gelegenheit zurückweichen, einem oder mehreren Nachbarn dabei zu helfen, den Weg des Dialogs und der Versöhnung zu wählen.

Da Flexibilität den omanischen Umgang mit anderen dominiert, ist das Sultanat ein erfahrener Vermittler in Konfliktsituationen und überzeugt, dass die Probleme unseres



Seine Majestät der Sultan trifft sich mit Ihrer Majestät der Königin des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Nordirland und dem Oberhaupt des Commonwealth auf Schloss Windsor in Berkshire, England.



Zeitalters nur ohne Vorurteile und in einem Klima der Toleranz angegangen werden können. Hetzerische Konzepte, die auf Ausgrenzung oder Boykott beruhen, lehnt es ab und sucht stattdessen den friedlicheren Weg des Dialogs und Kompromisses.

Die pragmatische Vision Omans basiert auf seiner Weltoffenheit, auf der einzigartigen Verantwortung, die in der strategischen Position des Sultanats hinsichtlich der Straße von Hormus, dem Meer von Oman, dem Arabischen Meer und dem Indischen Ozean verwurzelt ist.

In einer gemeinsamen Ansprache vor dem Rat von Oman und dem Verteidigungsrat machte Seine Majestät Sultan Haitham bin Tariq am 11. Januar 2020, unmittelbar nach der Amtseidnahme, auf das Grundgesetz des Staates und insbesondere auf dessen Artikel Sieben aufmerksam. Er erinnerte an seine Grundprinzipien: friedliche Koexistenz; gute nachbarschaftliche Beziehungen; Nichteinmischung in die

inneren Angelegenheiten anderer; Achtung der Souveränität; und internationale Zusammenarbeit. Wir müssen, betonte er, „die Beilegung von Streitigkeiten mit friedlichen Mitteln fordern und uns daran beteiligen. Wir müssen uns bemühen, im Geiste der Eintracht und des Verständnisses zufriedenstellende Lösungen zu finden.“

Während Oman seinen Beitrag zur Lösung strittiger Probleme in der Region und darüber hinaus erweitert, fördert es weiterhin gemeinsame Ziele über ein erweitertes Netzwerk von Friedenspartnern. Am Golf teilt das Sultanat tiefe, verflochtene Bindungen mit seinen GCC-Schwesterländern, die viele Bereiche des Handels und des Austauschs sowie gemeinsame Erfahrungen umfassen.

Seine Majestät Sultan Haitham bekräftigte diese integrative Philosophie in seiner Antrittsrede am 11. Januar 2020 weiter und bekräftigte sein Engagement, „mit unseren Brüdern, den Führern der Länder des



Kooperationsrates für die arabischen Golfstaaten, den Prozess weiter voranzutreiben der gegenseitigen Zusammenarbeit, um die Bestrebungen unserer Völker zu erfüllen und die Errungenschaften des Kooperationsrates voranzutreiben.“

Das Sultanat und das Königreich Saudi-Arabien bekräftigen eine lange und unterstützende gemeinsame Geschichte und pflegen Beziehungen, die von Herzlichkeit und Gegenseitigkeit geprägt sind. Seine Majestät Sultan Haitham nahm die großzügige Einladung des saudischen Monarchen und Hüters der beiden Heiligen Moscheen, König Salman bin Abdulaziz Al Saud, an, am 11. und 12. Juli 2021 einen Staatsbesuch im Königreich zu unternehmen.

Die Gespräche zwischen den beiden Führern umfassten Vorschläge für eine kontinuierliche Zusammenarbeit in vielen Bereichen zum gegenseitigen Nutzen und beinhalteten eine Überprüfung bestehender politischer, militärischer und sicherheitspolitischer Kooperationen.

Die beiden Seiten unterzeichneten eine Absichtserklärung zur Einrichtung eines saudisch-omanischen Koordinierungsrates, der von ihren jeweiligen Außenministern geleitet wird. Der Rat wird ein Kanal für verbesserte und nachhaltige bilaterale Beziehungen sein, die Bereiche wie die wirtschaftliche Integration abdecken, wodurch der öffentliche und der private Sektor Anreize erhalten, den Handels- und Investitionsaustausch voranzutreiben, der mit der Vision 2030 des Königreichs und der Vision 2040 des Oman in Einklang steht. Großprojekte zum gegenseitigen Nutzen sollen Investitionen in der Duqm-Region, Energiezusammenarbeit, Partnerschaftsprogramme für Ernährungssicherheit und eine breite Zusammenarbeit bei kulturellen,

sportlichen und touristischen Aktivitäten umfassen.

Seine Königliche Hoheit Prinz Muhammad bin Salman bin Abdulaziz Al Saud, Kronprinz, stellvertretender Premierminister und Verteidigungsminister des Königreichs Saudi-Arabien, besuchte das Sultanat vom 6. bis 7. Dezember 2021.

In Gesprächen, die von Seiner Majestät Sultan Haitham moderiert wurden, überprüften beide Seiten eine Reihe von vorgeschlagenen bilateralen Kooperationen, nahmen mit Genugtuung die bereits erzielten Fortschritte im politischen Bereich zur Kenntnis und bekräftigten ihr gegenseitiges Engagement für eine Beschleunigung der Wirtschaftstätigkeit. Beide Seiten begrüßten den Impuls, der dem Potenzial für Partnerschaften des Privatsektors durch die am 8. Dezember eingeweihte 725 km lange Autobahn Oman-Saudi-Arabien gegeben wurde, die den reibungslosen Personen- und Warenverkehr zwischen den beiden Ländern schnell verbessern wird.

Starke Bindungen prägen auch die Beziehungen des Sultanats zu einzelnen Golfstaaten, und Seine Majestät stattete dem Staat Katar vom 22. bis 23. November 2021 auf freundliche Einladung Seiner Hoheit Scheich Tamim bin Hamad Al Thani, Emir von Katar, einen historischen Staatsbesuch ab.

Während des Besuchs wurden in ausführlichen bilateralen Gesprächen der Stand des aktuellen Austauschs zwischen den beiden Ländern sowie Möglichkeiten zur Intensivierung und Erweiterung dieses Austauschs überprüft. Die beiden Staats- und Regierungschefs sprachen regionale und internationale Angelegenheiten an und stellten bei vielen Fragen von geopolitischer Bedeutung eine breite Übereinstim-



mung ihrer Positionen fest. Beide Seiten betonten die Bedeutung des Dialogs und der Diplomatie beim Umgang mit allen regionalen Divergenzen der Perspektiven.

Erneut bekräftigten beide Regierungschefs ihre Entschlossenheit, alle Aspekte der Zusammenarbeit voranzutreiben, und es wird erwartet, dass dieser wichtige Austausch dazu führen wird, dass Oman und Katar neue Horizonte bei sich gegenseitig unterstützenden Aktivitäten erreichen werden.

Seine Majestät der Sultan und Seine Hoheit der Emir teilten die Ansicht, dass die realen und vielfältigen Möglichkeiten, die in und zwischen ihren beiden Ländern bestehen, eine solide Grundlage für neue produktive Partnerschaften darstellen, die vielen Sektoren einen Mehrwert bringen

werden. Ein größeres Volumen und eine Diversifizierung des Handelsaustauschs mit einer erweiterten Rolle für den privaten Sektor werden ihre bestehende Bindung festigen.

Die beiden Länder unterzeichneten Abkommen über militärische Zusammenarbeit; zur Beseitigung der Doppelbesteuerung; über eine breiter angelegte Investitionszusammenarbeit; zwei Kooperationsvereinbarungen speziell für Investitionen in die Oman Shipping Company und Projekte im Gastgewerbe; außerdem eine Absichtserklärung im Bereich Arbeit und Humanressourcen.

Als Hommage an die engen und langjährigen Beziehungen des Oman zum Vereinigten Königreich stattete Seine Majestät dem Vereinigten Königreich einen Privatbe-

such ab, der am 14. Dezember 2021 begann und sich über mehrere Tage erstreckte. Am 15. Dezember traf sich Sultan Haitham mit Ihrer Majestät Königin Elizabeth II., Königin des Vereinigten Königreichs und Nordirlands und Oberhaupt des Commonwealth, auf Schloss Windsor, bei dem die beiden souveränen Staatsoberhäupter die historischen Bindungen zwischen ihren beiden Ländern und andere Angelegenheiten von beiderseitigem Interesse erkundeten.

Als Geste der Wertschätzung, die sie der engen Freundschaft zwischen dem Sultanat und dem Vereinigten Königreich beimisst, verlieh Ihre Majestät Sultan Haitham die Ehrenritterwürde.

Am 15. Dezember traf sich Sultan Haitham mit Seiner Königlichen Hoheit Prinz Charles, Prinz von Wales, im Clarence Palace in der britischen Hauptstadt.

Am 16. Dezember traf sich Seine Majestät mit Premierminister Boris Johnson in der offiziellen Residenz des Premierministers in der Downing Street.

Thema all dieser aufeinanderfolgenden Treffen war die Stärke der Bande, die das Vereinigte Königreich und den Oman vereinen, und wie diese Stärke am besten im Dienste gemeinsamer Interessen und gemeinsamer Anliegen vor dem Hintergrund sich schnell ändernder internationaler Ereignisse genutzt werden kann.

Im Namen Seiner Majestät Sultan Haitham leitete Seine Hoheit Sayyid Fahd bin Mahmoud Al Said, stellvertretender Ministerpräsident für Kabinettsangelegenheiten, die Delegation des Sultanats zum 42. Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs des Kooperationsrates der Arabischen Golfstaaten, das am 14. Dezember 2021 in der saudischen Hauptstadt Riad stattfand.



Seine Majestät der Sultan empfängt den Kronprinzen, stellvertretenden Premierminister und Verteidigungsminister des Königreichs Saudi-Arabien, SKH Mohammed bin Salman bin Abdulaziz.



In seiner Rede vor der Konferenz wies Seine Hoheit darauf hin, dass das Sultanat gerne dazu bereit sei, den Vorsitz auf dem bevorstehenden Gipfel übernehmen und sich diesbezüglich im Jahr 2022 nach besten Kräften bemühen werde, während er feststellte, dass Oman aber auch einen bestehenden Mechanismus unterstützen werde, demzufolge die Hauptsitzungen des Rates wieder an ihrem aktuellen Veranstaltungsort in Saudi-Arabien abgehalten werden könnten.

Im Namen von Sultan Haitham leitete Seine Hoheit Sayyid Fahd bin Mahmoud Al Said, stellvertretender Ministerpräsident für Kabinettsangelegenheiten, die Delegation des Sultanats zum 41 Summit), der am 5. Januar 2021 in der Stadt Al Ula in Saudi-Arabien stattfand.

In arabischen Angelegenheiten ist Oman seit seinem Beitritt zur Liga der Ara-

bischen Staaten am 29. September 1971 und während der folgenden 50 Jahre seiner Mitgliedschaft in der Liga ein aktiver Befürworter der arabischen Solidarität und hat nachhaltige Anstrengungen zu diesem Zweck unternommen. Sie ist zutiefst davon überzeugt, dass Solidarität der Weg zur Verwirklichung des in der arabischen Welt vorhandenen Potenzials ist und dass die Arabische Liga der optimale Kanal ist, um diese Solidarität zu erreichen. Das Sultanat hat in den letzten 50 Jahren an jedem arabischen Gipfeltreffen teilgenommen, zuletzt an seiner 30. ordentlichen Sitzung am 11. März 2021 in Tunis.

Seine Majestät betonte in seiner Antrittsrede im Januar 2020, dass Oman weiterhin „mit der Arabischen Liga und mit unseren arabischen Führern zusammenarbeiten werde, um die Ziele der Liga zu erreichen und das Leben unserer Bürger zu



Seine Majestät der Sultan und SH Sheikh Tamim bin Hamad Al Thani, Emir des Staates Katar, befassten sich umfassend mit den bilateralen Beziehungen und der Art und Weise, wie diese in allen Bereichen vorangebracht werden könnten.

verbessern und diese Region von Streit und Konflikten fernzuhalten. Wir werden daran arbeiten, die wirtschaftliche Integration zu erreichen, die den Bestrebungen der arabischen Völker am besten dient.“

Das Sultanat hat an jedem ordentlichen und außerordentlichen Ministertreffen der Arabischen Liga im Jahr 2021 teilgenommen und seine Bemühungen fortgesetzt, angemessene Lösungen für die komplexen Probleme zu finden, die sich auf die arabische Arena auswirken.

In internationalen Angelegenheiten ist das Sultanat in seinen Interaktionen gleichermaßen proaktiv und diplomatisch.

Oman, so versprach Seine Majestät in seiner Antrittsrede, „wird weiterhin seine Rolle als aktives Mitglied der Vereinten Nationen unter Achtung ihrer Charta aufrechterhalten. Wir werden mit den Mitgliedstaaten zusammenarbeiten, um internationalen Frieden und Sicherheit zu erreichen; wir werden uns für wirtschaftlichen Wohlstand für alle Völker einsetzen; und wir werden Beziehungen zu allen Ländern der Welt aufbauen, die sich dem wertvollen Erbe verpflichtet fühlen, das uns der verstorbene Sultan [Qaboos] hinterlassen hat. Wir verpflichten uns zur Freundschaft und Zusammenarbeit mit allen Völkern und zur Achtung der Chartas, Gesetze und Vereinbarungen, die wir mit Ländern und Organisationen unterzeichnet haben.“

Das neue Kapitel des Sultanats unter Seiner Majestät Sultan Haitham ist an die gleichen langjährigen Perspektiven und Richtlinien gebunden, und Omans Botschaft an die Welt beruht immer noch auf seinem Kernglauben an Frieden, Harmonie und Brüderlichkeit, kulturelle Vielfalt, Toleranz, positiven Dialog und enge Zusammenarbeit mit anderen Nationen und

Völker und die Beilegung von Streitigkeiten mit friedlichen Mitteln im Einklang mit den Bestimmungen des Völkerrechts.

In seiner Erklärung vor der 76. Tagung der Generalversammlung der Vereinten Nationen am 27. September 2021 verpflichtete sich das Sultanat erneut, „sich an die wichtigsten Grundsätze und Grundsätze seiner Außenpolitik zu halten, die in der Politik der guten Nachbarschaft, der Nichteinmischung in die innere Angelegenheiten anderer, Achtung internationaler Gesetze und Normen, Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Ländern und Verbesserung der Dialogmöglichkeiten zwischen ihnen. Dies ist Ausdruck unserer Überzeugung, dass die Beilegung von Meinungsverschiedenheiten im Geiste von Harmonie und Toleranz ein Am 7. Oktober 2021 feierte das Sultanat den 50. Jahrestag seines Beitritts zu den Vereinten Nationen am 7. Oktober 1971. Aus diesem Anlass hob Seine Exzellenz Antonio Guterres, Generalsekretär der Vereinten Nationen, die herausragende Position des Sultanats in Weltangelegenheiten hervor ein zuverlässiger Vermittler, Friedensstifter, Brückenbauer und Förderer regionaler Stabilität, und fügte hinzu, dass Oman „die Dankbarkeit und Anerkennung der internationalen Gemeinschaft verdient“ habe.

Bei dieser Gelegenheit verwies Sr. Guterres auf Omans Engagement für die Ziele der nachhaltigen Entwicklung, wie sie in der Oman Vision 2040 zum Ausdruck kommen; der Erfolg seiner gerechten Verteilung von Covid-19-Impfstoffen; sein Eintreten für Chancen für Frauen und Jugendliche, beides Schlüssel zum Erfolg nachhaltiger Entwicklung und sozialer Stabilität; und seine Wahl in den Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen (ECOSOC) für die Amtszeit 2022-2024.

In Ausübung seiner menschlichen und internationalen Pflichten und Rechte hat das Sultanat die Unterzeichnung zahlreicher internationaler Abkommen angestrebt und viele regionale Abkommen und Absichtserklärungen ratifiziert. Kennzeichen unserer menschlichen Zivilisation ist und zu besseren und dauerhafteren Ergebnissen führt als Konflikte und Streit. Das Wort ist mächtiger als das Schwert.“

Das Außenministerium hat in Abstimmung mit den diplomatischen Vertretungen des Sultanats im Ausland eine energische Kampagne gestartet, um die Auslandsbeziehungen des Oman zu stärken und dabei die Ziele der Oman Vision 2040 im Auge zu behalten. Die Kampagne wurde auf Anweisung Seiner Majestät Sultan Haitham gestartet, der sich proaktiv für diese Ziele eingesetzt hat.

In dieser Hinsicht arbeitet das Ministerium auch mit dem Ministerium für Handel, Industrie und Investitionsförderung zusam-

men und organisierte 2021 mehrere virtuelle Treffen mit diplomatischen Vertretern des Oman im Ausland, um deren Unterstützung für die gezielte Ausrichtung ausländischer Investitionen in die Projekte zu gewinnen, die die Bestrebungen antreiben werden Oman 2040.

Die virtuellen Treffen konzentrierten sich auf die Notwendigkeit für die Auslandsvertretungen des Oman, Ressourcen dafür bereitzustellen, den relevanten politischen und wirtschaftlichen Einheiten in ihren Gastländern die wirtschaftlichen Vorteile einer Investition im Sultanat zu verkaufen.

Bei all seinen Treffen mit Beamten und Delegationen aus benachbarten und befreundeten Ländern konzentriert sich das Außenministerium auf die pragmatischen Aspekte der bilateralen Beziehungen, wie wirtschaftliche Zusammenarbeit und Austausch. Sie befürwortet die Existenz gut funktionierender gemischter Ausschüsse bei der Ausübung bilateraler Verpflichtungen in allen Bereichen.



Der stellvertretende Premierminister für Kabinettsangelegenheiten, HH Fahd bin Mahmoud al Said, leitete die Delegation des Sultanats zum 42. Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs der GCC-Staaten.



Rat von Oman: Der gesetzgeberische Weg zur Oman Vision 2040

Der Shura-Prozess des Sultanats begann 1981 mit der Einrichtung des Konsultationsrates des Staates, worauf im Jahr 1991 der gewählte Shura-Rat (Konsultationsrat) folgte. Heute teilen sich der ernannte Staatsrat (Majlis al Dawla) und der gewählte Konsultationsrat (Majlis al Shura) die Regierungsverantwortung unter der Dachorganisation des Rates von Oman, wobei jeder eine eigene Rechtspersönlichkeit sowie finanzielle und administrative Unabhängigkeit genießt.

Artikel 12 des Grundgesetzes des Staates definiert das Regierungssystem im Sultanat, ein System, das auf Gerechtigkeit, Anhörung, Gleichheit und dem Recht der Bürger auf Beteiligung an öffentlichen Angelegenheiten basiert. Artikel 76 besagt, dass „die Rechtsstaatlichkeit die Grundlage der Staatsführung ist“. Artikel 68 des fünften Kapitels definiert den Rat

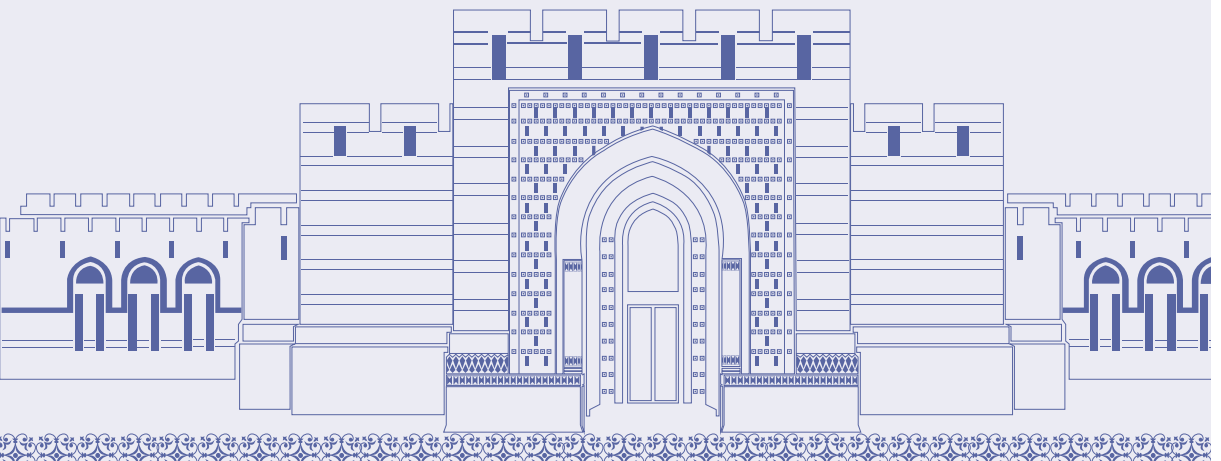
von Oman als ein Zweikammergremium, das aus dem Staats- und dem Shura-Rat besteht; Artikel 69 bis 75 legen die Befugnisse des Rates von Oman fest und regeln gleichzeitig den Mechanismus der Ernennung der Mitglieder des Staatsrates und der Wahl der Mitglieder des Shura-Rates, letztere durch direkte geheime Wahl.

Das durch Sultanserlass Nr. 7/2021 verkündete Gesetz des Rates des Oman enthält Bestimmungen, die die Bedingungen beschreiben, unter denen die Mitgliedschaft im Staatsrat erfolgt; zur Kandidatur für die Mitgliedschaft im Shura Council; zur Dauer der Mitgliedschaft sowohl im Staats- als auch im Shura-Rat; zu den Umständen, die die Beendigung der Mitgliedschaft in beiden Räten erfordern; zu den Hauptorganen der jeweiligen Räte; und zu ihrer Versammlungsordnung. Das Gesetz gewährt jedem Rat



auch spezifische Rechts- und Aufsichtsbefugnisse, einschließlich der Genehmigung oder Änderung von Gesetzesentwürfen, die von der Regierung vorgelegt werden. Die Räte sprechen unabhängige Empfehlungen zu Entwicklungsprojekten

und zum Staatshaushalt aus, die dann an den Ministerrat zurückgeleitet werden. Letzterer ist beauftragt, den beiden parlamentarischen Räten die Gründe zu erläutern, wenn ihre Empfehlungen nicht berücksichtigt wurden.





Rat von Oman (Majlis Oman)

Die Einrichtung des Rates von Oman durch Sultanserlass Nr. 86/1997 vom 16. Dezember 1997 war ein bedeutender Meilenstein im fortschreitenden Shura-Prozess. Die Basis für die Beteiligung an Entscheidungsprozessen wurde erheblich erweitert und profitiert seither auch vom Fachwissen von Wissenschaftlern und Fachleuten.

Das gemäß Sultanserlass Nr. 7/2021 vom 11. Januar 2021 erlassene Gesetz des Rates von Oman bietet einen wichtigen Rahmen für die Erreichung der Ziele der Oman Vision 2040, darunter die Schaffung einer flexiblen Gesetzgebung und einer unabhängigen, voll befugten Behörde.

Der Rat von Oman besteht gemäß Artikel 68 des Grundgesetzes des Staates und Artikel 1 des Gesetzes des Rates von Oman aus dem Staatsrat, dessen Mitglieder von Seiner Majestät dem Sultan aus einer Gruppe von Experten ernannt werden, und dem Shura-Rat, für den die omanischen Bürger ihre Vertreter wählen. Der Rat von Oman tritt auf Einladung Seiner Majestät jedes Jahr im November zusammen; zu einer Eröffnungssitzung, die innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Ergebnisse einer allgemeinen Wahl des Shura-Rates einberufen wird; und in außerordentlichen Sitzungen, wenn er die Umstände für angemessen hält.





Staatsrat (Majlis al Dawla) ... ein bahnbrechender von Erfolg bekrönter Ansatz

Der Staatsrat des Sultanats ist ein Knotenpunkt nationaler Maßnahmen. Seine legislativen und finanziellen Befugnisse, die im Grundgesetz des Staates, im Gesetz des Rates von Oman und in seinen eigenen internen Vorschriften festgelegt sind, bilden den Rahmen, in dem er seine regel-

mäßigen Sitzungen abhält und die Arbeit von sechs ständigen Ausschüssen und ihren jeweiligen Unterausschüssen und Arbeitsgruppen beaufsichtigt. Der Staatsrat genießt eine eigene Rechtspersönlichkeit sowie finanzielle und administrative Unabhängigkeit.



Dem Staatsrat kommt im nationalen Handlungsprozess eine vorrangige Rolle zu.



Besondere Aufgaben des Staatsrates

Artikel 72 des Grundgesetzes, der sich auf den Rat von Oman bezieht, definiert die Befugnisse des Rates, der Gesetzentwürfe billigen oder ändern, Entwicklungspläne und den Staatshaushalt erörtern, gegebenenfalls Empfehlungen aussprechen und im Rahmen seiner Autorität neue Rechtsvorschriften vorschlagen soll.

Der Staatsrat berät auch über die Entwicklungspolitik und unterbreitet Vorschläge, die er für die Entwicklungsagen-

da des Landes als vorteilhaft erachtet. Dies beinhaltet Vorschläge, die die traditionellen Werte der omanischen Gesellschaft stärken oder Lösungen für wirtschaftliche und soziale Probleme bieten.

Der Staatsrat tritt für eine Amtszeit von vier Jahren zusammen und hält vier jährliche Sitzungsperioden von jeweils mindestens acht Monaten ab, beginnend mit der jährlichen Amtseinführung des Rates von Oman.



Mitgliedschaft im Staatsrat

Der Staatsrat besteht aus einem Vorsitzenden und Mitgliedern, deren Gesamtzahl, einschließlich des Vorsitzenden, die Zahl der Mitglieder des Shura-Rates nicht übersteigt. Seine Mitglieder, die auf Grundlage ihrer außergewöhnlichen Verdienste um das Land ausgewählt werden, stammen häufig aus den Bereichen Wissenschaft, Literatur und Kultur, aus der akademischen Welt, der

Diplomatie oder der Wirtschaft. Das letzte Wort bei der Ernennung der Mitglieder des Rates aus der Welt jenseits der Politik ist das Vorrecht Seiner Majestät des Sultans.

Sultanserlass Nr. 77/2019 ernannte für seine derzeitige siebte Amtszeit 85 Mitglieder in den Staatsrat, darunter 15 Frauen oder 18 % der Gesamtzahl.



Der Staatsrat umfasst eine Elitekohorte von Experten und Spezialisten, die seine Entscheidungen bei der Erfüllung der ihm übertragenen Aufgaben beeinflussen.



Struktur des Staatsrates

Die Hauptorgane des Staatsrates, wie in Artikel 31 des Rates des Oman-Gesetzes beschrieben, bestehen aus dem Ratsvorsitzenden, dem Ratsbüro, ständigen Ausschüssen und dem Generalsekretariat.

Das Rat von Oman-Gesetz klärt die Befugnisse des Ratsvorsitzenden und legt fest, dass die internen Vorschriften des Rates die Verfahren zur Bildung des Ratsbüros und der Ausschüsse sowie ihre Kompetenzen bestimmen sollten.

Der Ratsvorsitzende: Der Ratsvorsitzende vertritt den Rat in seinen Beziehungen zu anderen und gegenüber der Justiz. In Bezug auf Finanz-, Verwaltungs- und Personalangelegenheiten übt er die Befugnisse eines Abteilungsleiters im Sinne von Gesetzgebung und Sultanserlass.

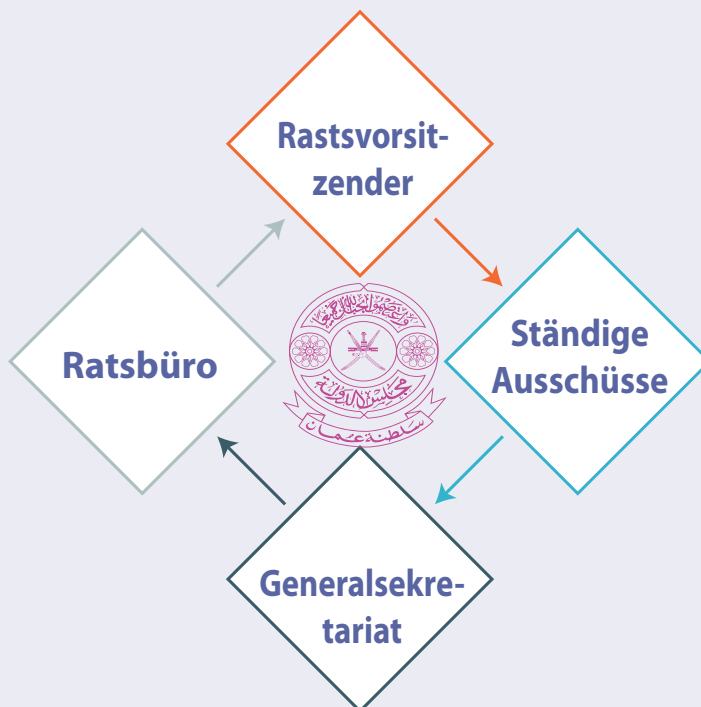
Der Ratsvorsitzende leitet Plenarsitzungen und gemeinsame Sitzungen mit dem Shura-Rat. Er leitet das Ratsbüro, überwacht die Ratsarbeit und sorgt für die Einhaltung des Grundgesetzes, der weiten Rechtsvorschriften und der eigenen Geschäftsordnung.

Ratsbüro: Die Geschäftsordnung des Rates legt die Struktur und die Zuständigkeiten des Ratsbüros fest, einschließlich der Verfahren für seine Bildung und eine Beschreibung seines Personals, das den

Vorsitzenden, seine Stellvertreter und vier vom Rat gewählte Mitglieder umfasst. Die Geschäftsstelle nimmt die in der Satzung des Rates festgelegten Aufgaben wahr.

Die Ständigen Ausschüsse: Der Staatsrat ist dafür verantwortlich, seine eigenen Verfahren für die Einrichtung von Ständigen Ausschüssen festzulegen und ihre Aufgaben zu beschreiben. Die ständigen Ausschüsse werden zu Beginn jeder Sitzung ernannt und müssen immer einen Rechtsausschuss, einen Wirtschaftsausschuss, einen Sozialausschuss, einen Kultur-, Medien- und Tourismusausschuss, einen Bildungs- und Forschungsausschuss und einen Technologie- und Innovationsausschuss umfassen.

Diese Ausschüsse üben die Befugnisse des Rates jeweils in ihrem Zuständigkeits-



bereich aus. Sie prüfen Vorschläge, die an den Rat verwiesen werden, legen Gesetzentwürfe vor, überprüfen bestehende Rechtsvorschriften und reichen Vorschläge ein, überprüfen Entwicklungspläne, den Staatshaushalt und andere Angelegenheiten, die für das Mandat des Rates relevant sind.

Generalsekretariat: Der Staatsrat wird von einem Generalsekretariat verwaltet, das aus einem Generalsekretär, Assistenten des Generalsekretärs und einer angemessenen Mitgliederzahl besteht. Der Generalsekretär des Staatsrates wird durch Sultanserlass ernannt.

Das Generalsekretariat ermöglicht die Arbeit des Rates und seiner Mitgliedsorganisationen in Übereinstimmung mit dem vom Ratsvorsitzenden festgelegten Organisationskodex.

Zu den spezifischen Aufgaben des Generalsekretärs gehören die Gesamtverwaltung des Generalsekretariats und seines Personals, die Bewertung der Arbeitsleistung, die Vorbereitung der Rats tagungen, die Vorbereitung der vom Büro in Abstimmung mit dem Vorsitzenden genehmigten Tagesordnungen und die Prüfung der Protokolle der Sitzungen des Rates und des Ratsbüros.



Erfolge, die aus gezielter Aktivität hervorgehen

Die zweite Jahrestagung der siebten Amtszeit des Staatsrates war von bedeutenden Ereignissen geprägt, insbesondere der Ankündigung des neuen

Grundgesetzes des Staates durch Seine Majestät Sultan Haitham bin Tarik, das als Sultanserlass Nr. 6/2021 erlassen wurde. Diesem folgte einen Monat später das



Zu den vom Staatsrat eingehend erörterten Themen gehören alle von der Regierung vorgelegten Gesetzentwürfe.





Rat von Oman-Gesetz (Sultanserlass Nr. 7/2021). Diese beiden wichtigen Rechtsvorschriften repräsentieren die Antwort des Sultanats auf die Anforderungen der Oman Vision 2040.

Der Rat durchlief einen stetigen gesetzgeberischen Prozess, der eine Konsolidierung des Shura-Prozesses und seiner eigenen erweiterten Rolle bewirkten. Zu den nicht routinemäßigen Angelegenheiten, die diskutiert wurden, gehörten der Zehnte Fünfjahresentwicklungsplan (2021-2025) und der Staatshaushalt für das Geschäftsjahr 2021. Ebenfalls diskutiert wurde der vom Shura-Rat vorgelegte Gesetzentwurf für ältere Menschen.

Artikel 53 des Rat von Oman-Gesetzes ermächtigt den Rat, Studien zu erörtern, die sich auf die Entwicklungspolitik und den Schutz der sozialen Werte von Oman beziehen, bevor er das Ergebnis an die Regierung zurückverweist. Der Rat erörterte sechs eingehende Studien

und kam überein, 15 Vorschläge zu prüfen, die von seinen ständigen Ausschüssen auf der nächsten Tagung eingereicht wurden.

Das Büro trat mehrmals zusammen und lud Vorsitzende und Berichterstatter der ständigen Ausschüsse des Rates ein, um die von ihnen vorgelegten Berichte zu prüfen.

Ungeachtet der Herausforderungen, vor denen das Sultanat aufgrund von Covid-19 steht, wurde die Arbeit des Rates nicht unterbrochen. Drei öffentliche Sitzungen wurden unter Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen einberufen. In Übereinstimmung mit den Anweisungen Seiner Majestät Sultan Haitham wurden Plenarsitzungen verschoben und die Diskussion über vorgelegte Gesetzentwürfe und ähnliche Themen auf den erweiterten zuständigen Ausschuss beschränkt, der zu diesem Zweck sieben Sitzungen abhielt.



Koordination und Zusammenarbeit

Die Rolle des Staatsrates bleibt nach den Bestimmungen des Grundgesetzes des Staates und des Rat von Oman-Gesetzes unverändert. Der Rat berät sich regelmäßig mit dem Ministerrat, um die laufende Zusammenarbeit zu erörtern. Im Kontext der regelmäßigen Konsultationen des Rates mit dem Ministerrat verpflichtete sich eine gemeinsame Sitzung am 26. September 2021 zu einem verstärkten offenen Austausch, der die

Komplementarität ihrer Arbeit gewährleisten würde. Diese Zusammenarbeit funktioniert auf mehreren Ebenen, zwischen den Büros und Ausschüssen der jeweiligen Räte sowie über gemeinsame Ratssitzungen. Die gemeinsamen Sitzungen sind grundgesetzlich erforderlich, wenn es zwischen den beiden Räten zu Meinungsverschiedenheiten über von ihnen zu prüfende Gesetzentwürfe kommen sollte.



Shura (Konsultationsrat)... Gesetzgebung, die Hoffnungsträger für Nation und Bürger ist

Die zweite jährliche Sitzungsperiode der aktuellen Amtszeit des Shura-Rates war geprägt von der Verabschiedung des Grundgesetzes des Staates und des Rat von Oman-Gesetzes, womit sowohl die Beziehung des Shura-Rates zur Regierung als auch der Verfahrensrahmen für die gemeinsame Gesetzgebungsarbeit mit dem Staatsrat festgelegt wurden. Außerdem wurden die Verfahren zur Verwaltung der

Sitzungen des Rates und seiner ständigen Ausschüsse sowie die dem Rat übertragenen Befugnisse zur Formulierung seiner internen Vorschriften klargestellt.

Die Sitzungsperiode fiel mit dem Beginn und dem Voranschreiten der Coronavirus-Pandemie zusammen, was den Rat dazu veranlasste, dem Obersten Ausschuss, der damit beauftragt war, die besten Mittel zur Bewältigung der Pandemie zu ermitteln,



Vorschläge zu unterbreiten, die von letzterem gut aufgenommen wurden. Die Vorschläge drehten sich um gesundheitliche, soziale und/oder wirtschaftliche Belange, die sich auf die Gemeinschaft auswirkten. Mitglieder des Rates leisteten auch Beiträge zu einem Unterstützungsfonds, der zur Bewältigung der Auswirkungen der Pandemie eingerichtet wurde, und trafen sich am 24. Januar 2021 mit dem Gesundheitsminister, um sich die Aktionskampagne des Ministeriums zur Bekämpfung der Pandemie und seine Bemühungen zur Bereitstellung eines Impfstoffs anzuhören.

In seinem Bestreben, die umfassenderen nachteiligen Auswirkungen von Covid-19 einzuschätzen, suchte der Rat Antworten in Form von Informationserhebungen, während Mitglieder des Shura-Rates Mitteilungen an die Zentralbank von Oman übermittelten, in denen sie die Stundung von Darlehenszahlungen von Kreditnehmern beantragten und eine dringende Erklärung abgaben, in der sie sich mit den durch die Pandemie verursachten Schäden befassten und Mechanismen zu ihrer Bewältigung vorschlugen.



Während seiner zweiten jährlichen Sitzung aktivierte der Shura-Rat eine Reihe von Folgemaßnahmen und Instrumenten zur Bewertung der Auswirkungen von Covid-19 auf die Gemeinschaft.





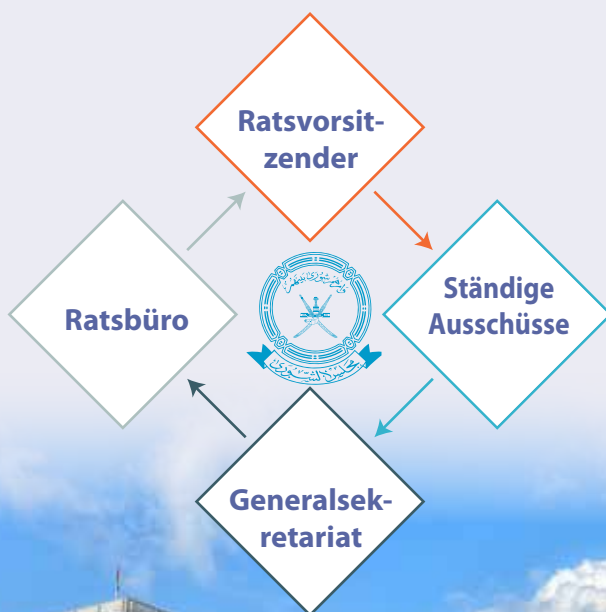
Struktur des Shura-Rates

Die Amtszeit des Shura-Rates beträgt vier Jahre, beginnend mit der Bekanntgabe der offiziellen Ergebnisse der Ratswahlen, und dauert bis zum 30. September des vierten Jahres seiner Amtszeit.

Der Rat übt seine Befugnisse und Kompetenzen durch seine vier Hauptorgane

aus: den Ratsvorsitzenden, das Ratsbüro, die Ständigen Ausschüsse und das Generalsekretariat.

Der Ratsvorsitzende: Der Vorsitzende beaufsichtigt die Arbeit des Rates, leitet seine Sitzungen, vertritt ihn in seiner Kommunikation mit anderen Gremien





Das Shura-Ratsbüro legt den Arbeitsplan des Rates, Termine und Tagesordnungen für regelmäßige Sitzungen fest.



und spricht in seinem Namen. Er hat das Recht, bei Bedarf eine außerordentliche Sitzung einzuberufen. Der Vorsitzende und seine beiden Stellvertreter werden auf Einladung Seiner Majestät des Sultans gemäß Artikel 17 des durch Sultanserlass Nr. 7/2021 ratifizierten Rat von Oman-Gesetzes in einer außerordentlichen Sitzung gewählt.

Ratsbüro: Das Büro erstellt den Arbeitsplan des Rates, die Termine der ordentlichen Sitzungen und ihre jeweiligen Tagesordnungen angesichts der Aktivitäten der verschiedenen Ratsausschüsse und der ihnen zugewiesenen oder direkt dem Rat vorgelegten Angelegenheiten. Das Büro verwaltet auch die anfallenden Arbeiten des Rates zwischen den Sitzungen und verfolgt die Antworten der Minister auf Fragen, die während der Ratssitzungen entworfen und dem Rat schriftlich vorgelegt wurden.

Ständige Ausschüsse: Für seine neunte Amtszeit genehmigte das Shura-Ratsbüro die Bildung der Hauptausschüsse des Rates, nämlich: des Gesetzgebungs- und Rechtsausschusses, des Wirtschafts- und Finanzausschusses, des Gesundheits- und Umweltausschusses, des Ausschusses für Bildung und wissenschaftliche Forschung, des Dienstleistungs- und Sozialentwicklungsausschusses, des Jugend- und Personalausschusses, des Ernährungs- und Wassersicherheitsausschusses und des Informations- und Kulturausschusses.

Das Generalsekretariat: Das Generalsekretariat des Shura-Rates besteht aus dem Generalsekretär, der durch Sultanserlass ernannt wird, und einer Gruppe von Mitarbeitern und Fachpersonal. Das Generalsekretariat unterstützt den Rat und seine Organe bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben und ist somit entscheidend für den Erfolg der Arbeit des Rates.



Gesetzgebungs- und Aufsichtstätigkeiten

Der Shura-Rat übt seine Befugnisse und Vorrechte mit Hilfe etablierter Shura-Arbeitsinstrumente aus. Das Rat von Oman-Gesetz definiert die Gesetzgebungs- und Aufsichtsbefugnisse des Rates, wie sie in Artikel 72 des Grundgesetzes des Staates verankert sind, das gemäß Sultanserlass 6/2021 verfügt wurde. Diese Befugnisse sorgen für ein Gleichgewicht zwischen der Kompetenz des Rates, sich an der Entscheidungsfindung zu beteiligen, und seiner Vertretung der Anliegen der Mitgliedsgruppen. Artikel 56 des sechsten Kapitels erläutert die dem Shura-Rat zur Verfügung stehenden Instrumente, nämlich: dringende Erklärung, Bitte um Unterrichtung, Äußerung des Wunsches, der Frage oder Bitte um Debatte, Diskussion von Ministererklärungen, eingehende Befragung. Diese Instrumente ermöglichen es dem Rat, die Leistung von Regie-

rungsbehörden zu überwachen und sich über die Richtlinien, Pläne und Programme zu informieren, die sie umsetzen.

Während der zweiten jährlichen Sitzungsperiode (2020-2021) seiner neunten Amtszeit (2019-2023) trat der Rat in 14 regulären Sitzungen zusammen, genehmigte 10 Gesetzesvorlagen und Vereinbarungen, die von der Regierung verwiesen wurden, insbesondere den Entwurf des allgemeinen Staatshaushalts für das Haushaltsjahr 2021; den Entwurf zur Änderung bestimmter Vorschriften des Versicherungsgesellschaftsgesetzes; den Entwurf einer Änderung des Takaful-Versicherungsgesetzes; den vereinheitlichten Gesetzesentwurf (System) zur Bekämpfung von Handelsbetrug in den GCC-Staaten; den Entwurf des Wertpapiergesetzes; den Entwurf zur Änderung gewisser Bestimmun-



Der Rechtsrat von Oman definiert die Gesetzgebung und Aufsichtsbefugnisse des Shura-Rates.





gen des Personenstandsgesetzes; den Entwurf zur Änderung einiger Bestimmungen des Kraftfahrzeugversicherungsgesetzes; der Entwurf zur Änderung bestimmter Vorschriften des Ausländeraufenthalts-gesetzes; den Entwurf zur Änderung gewisser Bestimmungen des Gesetzes zu Dokumenten und Archiven, das gemäß Sultanserlass Nr. 60/2007 ratifiziert wurde; und den Entwurf eines Abkommens zwischen der Regierung des Sultanats und der Regierung des Staates Qatar zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und Verhinderung der Steuerhinterziehung in Bezug auf Einkommen und Vermögen.

Das Ratsbüro und seine ständigen Ausschüsse geben Studien in Auftrag und führen auch selbst Studien durch, die für zu prüfende Angelegenheiten relevant sind. Sie bewerten die Wirksamkeit der angewandten Überwachungsinstrumente. Das Ratsbüro hält regelmäßig Sitzungen ab, bei denen es die von den Ausschüssen, von seinen eigenen Mitgliedern und von Mitgliedern der Öffentlichkeit aufgeworfenen Fragen prüft.

Die Mitglieder des Shura-Rates bauen auf Nachverfolgungsinstrumente, die im aktuellen sozialen und wirtschaftlichen Klima besonders wertvoll sind. Von besonderem Interesse sind Themen, die durch öffentliche Interaktion auf Social-Media-Plattformen ans Licht gebracht werden. In diesem Zusammenhang wurden fünf dringende Erklärungen verlautbart, insbesondere eine dringende Erklärung zu den Bedingungen für die Zuweisung von staatlichem Land, eine dringende Erklärung zu den Zielen der Oman Vision 2040 und eine zu den Herausforderungen des Fernunterrichts.

Ratsmitglieder baten um Klärung einer Reihe von Themen anhand von 136 eingereichten Fragen, zusätzlich zu 12 Informationsanfragen. Ratsmitglieder präsentierten 28 Wunschäußerungen in Bezug auf verbesserte Regierungsleistung und öffentlichen Dienst. Der Rat hat 9 Debatteanträge gestellt.

Der Rat erörterte fünf Ministererklärungen, in denen er Anfragen und Anmerkungen vorlegte, und es wurden Lösungen für alle Schwierigkeiten gefunden, mit denen verschiedene Entwicklungsprojekte konfrontiert sind. Die Debatten über Ministererklärungen umfassten eine Diskussion über die Erklärungen Seiner Exzellenz des Gesundheitsministers, Seiner Exzellenz des Bildungsministers, Seiner Exzellenz des Ministers für Landwirtschaft, Fischerei und Wasserressourcen, Seiner Exzellenz des Ministers für Kulturerbe und Tourismus, und Seiner Exzellenz dem Minister für Hochschulbildung, wissenschaftliche Forschung und Innovation.

Innerhalb der formellen Koordinierungsstruktur, die zwischen dem Shura-Rat und dem Ministerrat besteht und durch das Grundgesetz und das Rat von Oman-Gesetz untermauert wird, fand die jährliche gemeinsame Sitzung der beiden Räte am 4. Mai 2021 im Hauptquartier des Ministerrates statt, wo Seine Hoheit, der stellvertretende Ministerpräsident für Kabinettsangelegenheiten, Seine Exzellenz, den Vorsitzenden des Shura-Rates, in Anwesenheit Ihrer Hoheiten und Exzellenzen, der Mitglieder des Ministerrates und ihrer Exzellenzen der Mitglieder des Shura Council Office, begrüßte.

Die omanischen Medien... ein ehrlicher Spiegel und eine ehrliche Botschaft

Die omanischen Medien haben in dem halben Jahrhundert konzentrierten Fortschritts, den das Sultanat erlebt hat, immer als Hüter der Realität gedient. Die omanische Medienbotschaft ist stolz auf ihre Unparteilichkeit bei der Darstellung von Nachrichten und Kommentaren und vermeidet jegliche Art von Spaltung fördernder Sensationsgier. Die Botschaft der omanischen Medien ist von kompromissloser Ausgewogenheit.

In ihrem anhaltenden Streben nach Exzellenz haben die omanischen Druck- und audiovisuellen Sektoren sich der Technologie, der sozialen Medien und neuartiger Kommunikationsplattformen bedient und die traditionellen Bereitstel-

lungsformate entsprechend angepasst, reguliert durch aktualisierte Mediengesetze und neue Berufschartas. Ein Ergebnis der erweiterten Lieferströme war eine Vergrößerung der Reichweite, wodurch die Kultur und der Charakter des Sultanats einem ständig wachsenden Publikum nahegebracht wurden. Oman ist stolz auf seine Beiträge zur Zivilisation in Vergangenheit und Gegenwart. Seine Fähigkeit, die lokale, regionale und globale Meinung zu beeinflussen, ist eine direkte Folge seiner aufgeschlossenen Herangehensweise an Themen, insbesondere an Themen mit unterschiedlichen Ansichten, und diese Werte sind in den Gründungsprinzipien seiner Medien verankert.



Eine klare Medienvision

Zu den erklärten Prioritäten des Informationsministeriums gehört auch der Aufbau einer starken Präsenz des Sultanats in den verschiedenen elektronischen Medien. Sein Engagement für das digitale Zeitalter hat dazu beigetragen, Richtlinien voranzutreiben, die das Bewusstsein für die einzigartige Identität und die jüngsten Errungenschaften des Oman schärfen; oder die bestimmte Bereiche der Wirtschaft und Kultur fördern. Mit Glaubwürdigkeit als primärer Motivation werden die politischen Leitlinien des Ministeriums durch umfangreiche Recherchen, öffentliche Umfragen und gezielte Studien ermittelt.

Das Ministerium hat seine elektronischen Bemühungen ausgeweitet, wobei seine Generaldirektion für elektronische

Medien einen Großteil des Jahres 2021 an der Produktion des Video-auf-Abfrage Plattformprojekts „Ain“ arbeitet. Plattformexklusive Sendungen wurden am 1. September 2021 in einer Probeausstrahlung ausgestrahlt. Ain ist die erste interaktive digitale Plattform des Sultanats mit Schwerpunkt auf omanischen und arabischen Inhalten und der Mission, Kommunikationsbrücken zwischen dem Ministerium und der Öffentlichkeit zu bauen. Die Plattform bietet eine Reihe von Medienprodukten mit breiter Anziehungskraft, unterstützt durch starke Marketinginstinkte, die es ihr ermöglichen, in einem Feld konkurrierender elektronischer Plattformen erfolgreich aufzutreten.

Die Plattform hat audiovisuelle Inhalte zusammengestellt, die über zehntausend



Medienmaterialien aus den Radio- und Fernsehressourcen des Ministeriums umfassen. Diese Materialien werden auf der Plattform in einer leicht zugänglichen Anordnung archiviert, die dem Benutzer ein störungsfreies Surferlebnis bieten soll. Die von den sozialen Medien getriebene Präferenz für visuelle und digitale Formate treibt die Entwicklung visueller Inhalte durch das Ministerium zur Verbreitung an Follower im In- und Ausland voran.

Das Medienportal des Sultanats Oman, das am 12. Dezember 2019 vom Ministerium gestartet wurde, gewinnt immer wichtigere Präsenz im digitalen Universum. Auf Arabisch, Englisch und Französisch bietet es vielfältige und integrierte Inhalte über das Sultanat. Hauptziel des Portals ist die Verbesserung der omanischen Online-

Präsenz. Die unter der Rubrik „Oman News“ veröffentlichten Nachrichteninhalte übertrafen alle anderen Inhalte nach Volumen, mit insgesamt 1.739 veröffentlichten Nachrichten in arabischer Sprache, darunter 908 Nachrichten zwischen Januar und Juni 2021.

In Partnerschaft mit anderen Regierungsinstitutionen stellt das Informationsministerium über das kommunale Medienzentrum Berichte und Kommentare zu Politik, Wirtschaft, Medien und anderen wichtigen Themen bereit. Zuletzt erstellte es Berichte über den Besuch Seiner Majestät des Sultans in Saudi-Arabien, über den allgemeinen Staatshaushalt für 2021, den Start der digitalen Plattform Ain und Omans Aussichten angesichts der Coronavirus-Pandemie.





Schutz des Ansehens des Sultanats im Ausland

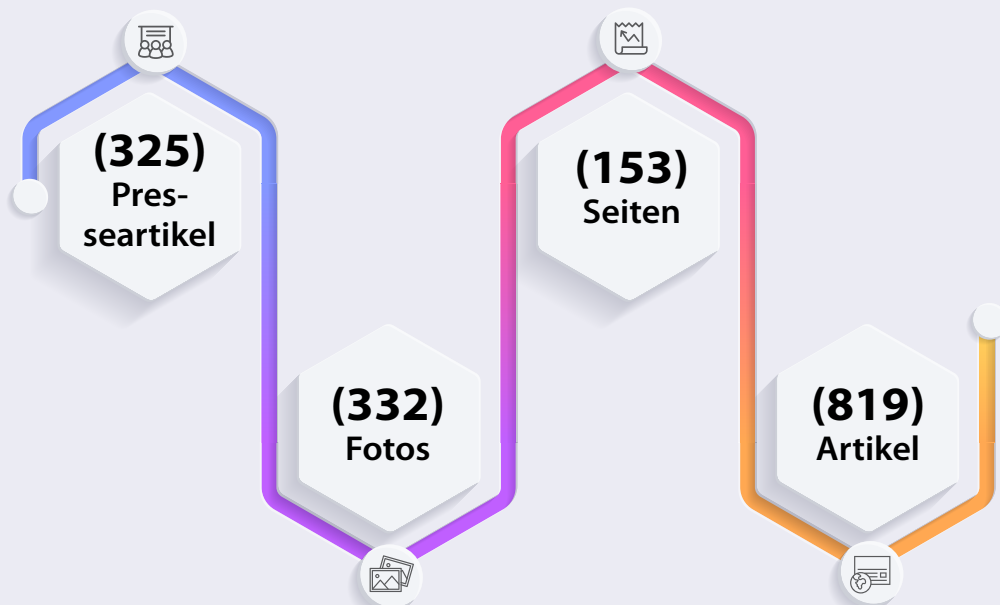
Im Rahmen seiner Imagepflege des Sultanats auf regionaler und internationaler Ebene nimmt das Informationsministerium an vielen internationalen Veranstaltungen teil, einschließlich der wichtigsten internationalen Buchmessen der arabischen Welt und darüber hinaus.

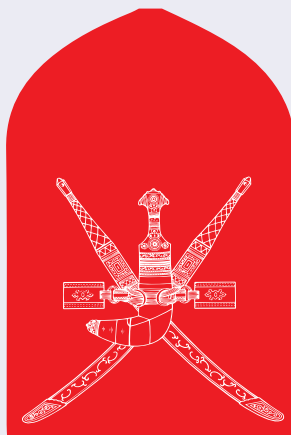
Die ausländischen Print- und Rundfunkmedien bilden einen weiteren wertvollen Werbekanal für die Verbreitung der zugrunde liegenden Glaubenssysteme, offiziellen Richtlinien und Positionen des Oman zu Themen von allgemeinem Interesse. Daher hat das Ministerium seine Außenkontakte ausgebaut und das Sultanat verfügt jetzt über drei Medien-Attachés:

in Kairo, London und Washington. Die Medien-Attachés haben die Aufgabe, die Aufmerksamkeit auf die wiederbelebte omanische Renaissance zu lenken, die unter der Führung Seiner Majestät Sultan Haitham mit ihrer ehrgeizigen Vision für 2040 zum Tragen kommt.

In diesem Zusammenhang weisen Aufzeichnungen 325 schriftliche Beiträge und 332 Fotos auf, die im ersten Halbjahr 2021 in der externen Presse veröffentlicht wurden, insgesamt 153 Seiten, darunter Artikel und Berichte. Insgesamt enthielten 819 Artikel Informationen über das Sultanat, wobei die französische Presse mit insgesamt 405 Artikeln führend war.

In der ausländischen Presse veröffentlichte (Nachrichten und Berichte (erstes Halbjahr 2021





Regierungskommunikation

2017 wurde das Kommunikationszentrum für Regierungsdienste in der Generaldirektion Kommunikation des Generalsekretariats des Ministerrates eingerichtet. Am 18. August 2020 löste Sultanserlass Nr. 95/2020 das Kommunikationszentrum der Regierungsdienste auf und übertrug die Generaldirektion Kommunikation an das Informationsministerium. Der Erlass definierte die neuen Aufgabenbereiche des Informationsministeriums in Bezug auf die Regierungskommunikation: Ausarbeitung von Plänen zur Überarbeitung des Regierungskommunikationsprozesses, Verbesserung des Bewusstseins der Gemeinschaft für Regierungsprojekte und -strategien, je nach

Bedarf Bereitstellung von Medienunterstützung durch Regierungsbehörden bei der Erläuterung ihrer Aktivitäten, und Überwachung der Medien- und Kommunikationserzeugung.

Die Generaldirektion hat die sozialen Medien zur Erleichterung der Kommunikation mit der Öffentlichkeit miteinbezogen. Es geht darum, soziale Medieninhalte mit Material von direkter Relevanz für das Sultanat anzureichern und weiterzugeben, einschließlich Nachrichten über Regierungsvorgänge und -dienste sowie über den fortschreitenden Status des Sultanats in globalen Rankings und Berichten.



Radio und Fernsehen... eine aufrichtige und zielgerichtete Medienbotschaft

Radio- und Fernsehsender im Oman befinden am Höhepunkt einer Wachstumswelle. Die Programmtrends sind voller Optimismus und Hoffnung für die Zukunft, fördern das Gefühl der nationalen Zugehörigkeit und den Willen, sich an dem großen Entwicklungsprojekt zu beteiligen, das das Sultanat bis 2040 voranbringt. Die Errungenschaften des Staates, einschließlich seiner friedensorientierten Außenpolitik, werden gebührend gefeiert.

Bei der im Jahr 2020 erfolgten Überholung und Umstrukturierung des staatlichen Verwaltungsapparates, zu der auch der Medienbereich gehörte, wurde die Behörde für Hörfunk und Fernsehen aufgelöst und in das Informationsministerium eingegliedert. Sultanserlass Nr. 95/2020 vom 18. August 2020, der die Fusion in die Wege leitete und die Struktur der neuen Organisation definierte, brachte das System der Vision von Oman 2040 näher.

Radio- und Fernsehprogramme fördern durch Talkshows, Podiumsdiskussionen, Telefongespräche und Online-Dialoge aktiv die Teilnahme von Zuschauern und Zuhörern an ihren Programmprozessen. Junge Menschen sind in diesem Bereich besonders aktiv, und ihre Interaktion wird durch eine Politik gefördert, die sich auf Aktivitäten konzentriert, die sie interessieren, die ihre akademischen, sportlichen und sonstigen Errungenschaften würdigen und sie gleichzeitig an ihre wertvolle nationale Verantwortung erinnern.

Das Informationsministerium erreicht sein inländisches Hörpublikum über die fünf von ihm betreuten Radiokanäle. Ihr

kombiniertes Programmangebot richtet sich an alle Segmente der omanischen Gesellschaft, mit Inhalten, die von der frühen Zivilisation und Geschichte bis zu den Erfolgen der modernen Renaissance reichen.

Vier Fernsehsender konkurrieren um herausragende Leistungen bei der Bereitstellung visueller Inhalte, von Nachrichten über Kultur bis hin zu Sport und Unterhaltung. Das Fernsehen eignet sich für die wirkungsvolle Darstellung von Entwicklungen, die durch die riesigen wirtschaftlichen und anderen Projekte gekennzeichnet sind, die die Landschaft des Sultanats verändert und transformative Veränderungen in der omanischen Gesellschaft bewirkt haben.

Inzwischen hat das Sultanat allmählich eine größere und einflussreichere Rolle in der Region und darüber hinaus als Verfechter von Koexistenz, Verständigung und Humanität übernommen. Diese tief respektierten Werte spiegeln sich in der Medienprogrammierung wider. Die von allen Sendern geteilte Konstante ist die Verpflichtung zu glaubwürdiger, verantwortungsbewusster Berichterstattung über vielfältige Inhalte, die von Fachleuten geliefert und nur durch das Ziel motiviert wird, der Öffentlichkeit genaue Informationen zu übermitteln.

Das Informationsministerium hat 2021 beim 21. Arabischen Radio- und Fernsehfestival in Tunesien mehrere Preise gewonnen. Im Fernsehbereich gewann das Fernsehprogramm „Malaf al Usbu'a (Wöchentliches Dossier) des Sultanats Oman gegen starke Konkurrenz den TV



Kreativitätspreis. Sultanat Oman Radio gewann derweil drei Auszeichnungen. Es erhielt den zweiten Platz beim Radio Koordinationspreis (Comprehensive Radio Exchanges Award), der von arabischen Radiosendern ausgeschrieben wurde.

Das Programm „Bibasata“ (Einfach gesagt) gewann den ersten Preis in der Kategorie „Wissenschaft einfach gemacht“. Zweiter wurde das nationale Radio des Sultanats in den Bereichen Musik und Gesang mit seinem Lied „Traum der Straße“.



Die omanische Nachrichtenagentur

Seit ihrer Gründung gemäß Sultanserlass Nr. 39/86 vom 29. Mai 1986 war die Oman News Agency, die offizielle Nachrichtenquelle des Sultanats, ein bedeutender Verfechter ihrer Medienpolitik, die in der Vergangenheit weitgehend von der Vision Seiner verstorbenen Majestät Sultan Qaboos bin Qaboos und heute von Seiner Majestät Sultan Haitham bin Tarik abgeleitet wurde.

Die Agentur ist sowohl im In- als auch im Ausland aktiv und darauf bedacht, ihre eigene Leistung an den ständig ansteigenden Standards nachzukalibrieren. Sie ist stolz darauf, nur genaue, verifizierte Nachrichten über ihr lokales und internationales Quellen-Netzwerk zu veröffentlichen.

Die Agentur berichtet über lokale Veranstaltungen und Aktivitäten, politische, wirtschaftliche und entwicklungsbezogene, sowie über allgemeine Nachrichten. Sie vermittelt die Positionen des Sultanats zu verschiedenen wichtigen Themen und verbreitet auf Arabisch und Englisch Nachrichten, Reportagen, fotografische Bilder und anderes Material an Medienkanäle.

Da ihre Reichweite und Einfluss gewachsen sind, hat ONA Korrespondenten an Standorte im gesamten Sultanat entsandt und unterstützt ein Netzwerk von Korrespondenten in arabischen und internationalen Hauptstädten. Ihr hochgeschätzter Sabq-Service hat der Agen-

tur Lob unter ihren Kollegen im In- und Ausland eingebracht. Sabq nutzt Social-Networking-Sites in strategischer Weise, um seinen Followern Nachrichten- und Fotodienste bereitzustellen. Im Jahr 2021

fügte die Agentur gedruckte und visuelle Berichte hinzu, wie das Regierungsdistrikt-bulletin, das Kulturbulletin, das Sportbulletin, das Internationale Bulletin und das Wirtschaftsbulletin.



Generaldirektion Presse, Veröffentlichungen und Werbung

Die Generaldirektion für Presse, Veröffentlichung und Werbung ist dem Informationsministerium angegliedert und tritt die Nachfolge der Oman Stiftung für Presse, Publikation und Werbung an, die aufgelöst und mit dem Ministerium unter ihrem neuen Namen kraft Sultanserlass Nr. 95/2020 vom 18. August 2020 fusioniert wurde. Sie betreut die wichtigsten einheimischen Zeitschriften im Oman und zeichnet sich durch die professionelle Qualität ihres Personals, ihrer Veröffentlichungen und der Fähigkeit aus, mit den Fortschritten auf diesem Gebiet Schritt zu halten.

Die täglichen, monatlichen und vierteljährlichen Veröffentlichungen des Direktors sind stabil, mit soliden Leserzahlen trotz

wettbewerbsbedingter Herausforderungen.

Die Generaldirektion hat sich den Herausforderungen der Medienarbeit direkt gestellt, indem sie die Politik an den harten Realitäten des Sektors ausrichtet und sich auf eine rationalisierte Produktion und reduzierte Ausgaben konzentriert.

Zu den wichtigsten Nachrichtenpublikationen der Direktion gehören die arabischsprachige Tageszeitung Oman und der englische Oman Observer sowie die vierteljährlich erscheinende Nizwa, eine sehr angesehene arabische Kulturzeitschrift. Sie unterhält eine aktive Forschungseinheit, die branchenrelevante Studien veröffentlicht, und bietet Druck- und Werbedienste an.



Die Lokalpresse bedient sich modernster Druckverfahren. (Druckerei des Informationsministerium).





Die omanische Presse

Die omanische Presse ist dazu geschult und ausgestattet, schnell auf globale Entwicklungen in den Medien und der Kommunikation zu reagieren, und verpflichtet sich, die inländische Nachfrage nach echten, relevanten Nachrichten zu befriedigen und gleichzeitig ein Forum für eine offene Diskussion über die Anliegen der Bürger zu bieten.

Ein einzigartiges Merkmal der omanischen Presse ist, dass sie sich mit Ausnahme der omanischen Zeitung fast vollständig in Privatbesitz befindet. Die Arbeit der Presseeinrichtungen im Sultanat sowie die Verfahren zur Gründung und Tätigkeit von Verlagen, Druckereien und Werbefirmen werden durch das Presse- und Veröffentlichungsgesetz

Arabischsprachige Tageszeitungen



OMAN



AL WATAN



AL SHABIBA



AL ROYA

in der Fassung des Sultanserlasses Nr. 87/2004 geregelt.

Das Sultanat veröffentlicht täglich, wöchentlich, monatlich, zweimonatlich, vierteljährlich, halbjährlich und jährlich eine ganze Reihe von Zeitungen, Magazinen, Bulletins und kostenlosen Fachzeitschriften, um auf die immer anspruchsvollere Nachfrage einer Leserschaft mit sich schnell entwickelnden Anliegen zu reagieren. Darüber hinaus geben Ministerien und Agenturen Zeitschriften oder Veröffentlichungen

heraus, die sich mit ihren eigenen Aktivitäten oder Spezialinteressensthemen befassen.

Omans arabischsprachige Tageszeitungen sind Oman, Al Watan, Al Shabiba und Al Roya. Täglich erscheinen in englischer Sprache auch Oman Daily Observer, Times of Oman und Muscat Daily. Darüber hinaus werden mehrere von Unterhaltungs-, Sport- und Werbethemen dominierte Wochenzeitungen im Tabloid-Format kostenlos mit ihren Mutterzeitungen geliefert oder einzeln verteilt.

Englischsprachige Tageszeitungen



**OMAN DAILY
OBSERVER**



TIMES OF OMAN



MUSCAT DAILY



Der Audiosektor ... wo sich Qualität mit Glaubwürdigkeit kreuzt

Der Audiosektor ist dafür verantwortlich, seine Botschaft über seine fünf Radiokanäle an Zuhörer im In- und Ausland zu übermitteln und gleichzeitig die Gesamtqualität von Inhalt und Präsentation aufrechtzuerhalten. Heute ist Radio Oman dank Digitalisierung und zielgerichteten Inhalten auf der ganzen Welt zu hören. Der Radiosektor arbeitet mit anderen regionalen Radiosendern zusammen, nimmt an Golf- und arabischen Festivals und Foren teil und reserviert Gastplätze für einen Programmaustausch auf den jeweiligen Ätherwellen. Er sponsert die Ausbildung von Medienkadern bei renommierten Radiosendern wie BBC, der Gruppe France 24 und anderen, um professionelle Standards aufrechtzuerhalten. Nach über fünfzig Jahren nachhaltigen Wachstums, kom-

binert mit einem beharrlichen Festhalten an Qualität und Glaubwürdigkeit, genießt das Radio heute ein hohes Vertrauen beim omanischen Publikum und erfreut sich in allen Hörerkategorien beträchtlichen Hörerwachstums.

Aufbauend auf seinem hervorragenden Ruf für nahtlose Berichterstattung verzeichnete Radio Sultanat Oman einen bedeutenden Erfolg mit seiner bahnbrechenden Live-Übertragung der Eröffnung des Pavillons des Sultanats auf der Expo 2020 Dubai unter dem Titel „Oman at Expo“. Außerhalb des Sultanats stellte die Live-Übertragung einen Triumph für den Radiosender dar, da es sich um die erste Live-Übertragung einer Veranstaltung aus dem Ausland handelte, an der das Sultanat teilnahm.



Radiosendungen richten sich an den Geist und die Authentizität omanischer gesellschaftlicher Traditionen.





Das öffentliche Radio

Der erste Radiosender im Sultanat, Public Radio, begann am 30. Juli 1970 mit der Ausstrahlung und dokumentierte die allerersten Schritte der modernen Renaissance. Das öffentliche Radio sieht seine doppelte Aufgabe darin, einerseits zur Förderung der Werte einer guten Bürgerschaft beizutragen und gleichzeitig zur Anhebung des Standards öffentlich verbreiteter Informationen beizutragen.

Das öffentliche Radio artikuliert seinen öffentlich-rechtlichen Auftrag mit einem Programmplan, der sich um soziale, kul-

turelle, intellektuelle, wirtschaftliche und religiöse Themen von allgemeinem Interesse dreht. Es fördert den Dialog über diese Themen und stärkt das Ethos der Selbstmotivation und des Engagements für die weiten Horizonte der nationalen Entwicklung.

Das Ethos des öffentlichen Radios stützt sich auf die Prinzipien des gemäßigten Islam und auf die authentischen arabischen Bräuche und Traditionen, die die aufgeschlossene Toleranz der omanischen Persönlichkeit geprägt haben.



Die Medienbotschaft des Sultanats ist die der Mäßigung und Unparteilichkeit –übermittelt von Journalisten, die stolz auf ihren Beruf sind.





Jugendrundfunk

Jugendradio ging erstmals 2003 auf Sendung, zeitgleich mit der Feier des Renaissance-Tages im Sultanat am 23. Juli. Ursprünglich als Jugendprogramm bekannt, richtete es sich mit Inhalt und

jugendlicher Aufmachung speziell an die jüngere Generation.

Al Shabab wird seit dem 1. Januar 2014 rund um die Uhr und in allen Gouvernoren ausstrahlt.



Heiliger Koran Rundfunk

Heiliger Koran Radio ist dem Heiligen Koran und seinen Lehren gewidmet. Seine Sendungen umfassen Koranrezitationen in den verschiedenen Stilen, sowie Programme, die für Muslime oder Studenten des Islam von besonderem Interesse sind. Das Ethos des Programmes ist von Mäßigung und Toleranz geprägt, und der Inhalt der Sendungen fördert diese islamischen Werte, die bei Omanis und ihrer Interpretation des Islam eine

starke Resonanz finden. Das omanische Ethos respektiert die Religionsfreiheit und lehnt alle Formen des Extremismus zugunsten der Verständigung zwischen islamischen Sekten und der Harmonie und des Mitgefühls zwischen den Menschen ab.

Heiliger Koran-Radio startete am 28. Juli 2006 mit sieben Sendestunden am Tag und wechselte am 1. Januar 2014 zu seinem aktuellen 24-Stunden-Programm.



Englischer Rundfunk

Er wurde am 15. Dezember 1975 gegründet und zielt darauf ab, zu kommunizieren, zu interagieren und den Dialog zwischen der omanischen Gesellschaft und den nicht arabischsprach-

chigen englischen Gemeinschaften, die im Sultanat leben oder es besuchen, zu fördern. Am 1. Januar 2015 begann der englische Rundfunk rund um die Uhr zu senden.



Das englischsprachige Radio ist ein Kommunikationskanal für die nicht-arabischsprachigen Gemeinschaften im Sultanat, die wohnen oder mit Besuchern.



Rundfunk für klassische Musik

Der Rundfunk für klassische Musik sendet seit dem 22. Juli 2010 und hat ein dankbares Publikum. Sein vielseitiges Musikprogramm basiert auf dem kreativen Schaffen der weltgrößten Genies der klassischen Musik aus Vergangenheit und Gegenwart. Musikalische Darbietungen werden von kurzen Kommentaren auf Arabisch und Englisch begleitet, und der Sender hat eine starke Fangemeinde sowohl bei arabischen als auch bei nicht-ara-

bischen Zuhörern, was seine Philosophie widerspiegelt, dass Musik eine Sprache ist, die geografische Grenzen überschreitet. Der Rundfunk für klassische Musik setzt sich leidenschaftlich für seine Mission ein, klassische Musik allen zugänglich zu machen, das musikalische Ohr der Zuhörer zu schulen und das Publikum im Allgemeinen mit einigen der besten Werke lokaler, arabischer und internationaler Komponisten zu inspirieren.



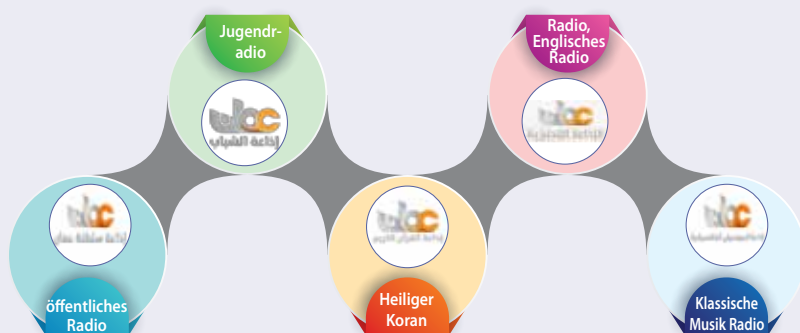
Fernsehen... Vielfalt und Qualität im visuellen Erscheinungsbild

Sultanat Oman TV ist dafür verantwortlich, alle Materialien von wesentlichem oder freizeitlichem Interesse zeitnah und ohne Qualitätseinbußen öffentlich bekannt zu machen. Alle berichtenswerten Ereignisse von religiöser, sozialer, kultureller, wirtschaftlicher oder sportlicher Bedeutung werden vom nationalen Sender abgedeckt, der auch eingehende Analysen durchführt, die für Jugendliche oder Sportfans von Interesse sind oder für Tourismus, Gesundheit, Familie und Kinder relevant sind. Inhalt und Aufmachung werden an die je-

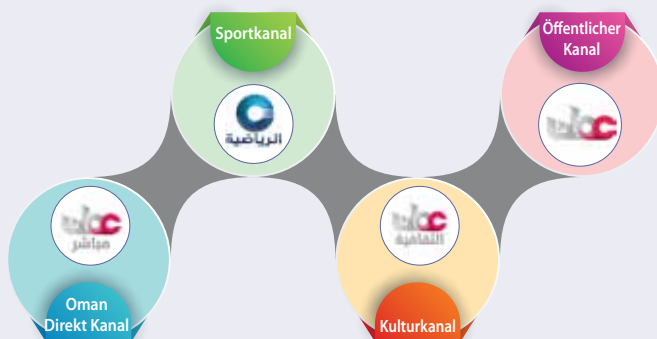
weiligen Zielgruppen angepasst. Sultanat Oman TV-Sendungen erreichen alle Teile des Sultanats über Satelliten oder Internet und ermöglichen den Zugang für alle.

Sultanat Oman TV umfasst den Öffentlichen Kanal, Oman Direkt (oder Oman Mubasher) und den Sportkanal, zu dem sich am 1. Januar 2016 der Oman Kulturkanal hinzugesellte, der eine wichtige visuelle Dimension für die Verbreitung von Omans reichem und vielfältigem kulturellen Erbe und Identität darstellt.

Radio Sultanat Oman



Sultanat Oman Fernsehen



Private Radiosender





Der öffentliche Kanal

Als nationaler Sender ist Oman TV der visuelle Dokumentar der omanischen Gesellschaft und bietet seinen Zuschauern einen Einblick in alle Aspekte des omanischen Lebens im 21. Jahrhundert: was Omanis heute tun, ihre Geschichte, die sie an diesen Punkt gebracht hat. Seine ethische Mission besteht darin, die sozialen Werte Bürgerschaft, Mäßigung, Toleranz und Dialog zu festigen, mit dem Ziel, mehr Verständnis und Frieden zwischen den Völkern und Nationen zu erreichen. Der Sender rekrutiert talentierte junge omanische Techniker, Autoren und Modera-

toren mit Fähigkeiten im Fernsehbereich, um das qualitativ hochwertige Produkt zu schaffen, das die Zuschauer auf ihren Bildschirmen sehen.

Im Jahr 2021 erreichte der öffentliche Kanal weiterhin ein breites Publikum mit Programmen von allgemeinen und Unterhaltungsinhalten, die die vielseitigen Vorlieben der Zuschauer widerspiegeln. Besonders beliebt sind die vielen das Programm dominierenden lokalen, arabischen und ausländischen Filme und Dramaserien.



Sultanat Oman TV hält sich stets über die Medienentwicklungen auf dem Laufenden und zieht Nutzen aus modernen Technologien.





Der Sportkanal

Der Sport Kanal bietet eine breite Berichterstattung über lokale und internationale Sportveranstaltungen in einer Vielzahl von

Formaten, mit täglicher, wöchentlicher und saisonaler Berichterstattung und Kommentaren sowie täglichen Zusammenfassungen.



Der Sportkanal bietet kontinuierliche Berichterstattung zu lokalen und internationalen Sportnachrichten und -ereignissen.



Der Kulturkanal

Der Kulturkanal fördert die omanische Kultur, hebt das einzigartige Erbe des Sultanats hervor und berichtet über lokale kulturelle Veranstaltungen. Er deckt die wichtigsten Aktivitäten ab, die im ganzen Land stattfinden, darunter Vorträge und

Seminare zu literarischen oder künstlerischen Themen. Er produziert oder gibt Special-Interest-Programme vor Ort in Auftrag und strahlt ausgewählte ausländische Produktionen aus, die seinem Auftrag entsprechen.



Der Oman Direkt- Kanal

Der Kanal Oman Mubasher (Oman Direkt) wurde im Januar 2014 ins Leben gerufen, um über politische, soziale und kulturelle Veranstaltungen, Konferenzen, Festivals, Seminare, Poesie- und Literaturtreffen, Studentenabschlussfeiern und Militärparaden zu berichten. Seit Anfang 2020 überträgt er Pressekonferenzen, die

unter der Schirmherrschaft des Obersten Komitees abgehalten werden, das geschaffen wurde, um über den Umgang mit der Covid-19-Pandemie zu beraten. Oman Direkt strahlt auch das Programm „Lebenslektion“ aus und bietet eine Vielzahl anderer Unterhaltungssendungen. Der Sender sendet rund um die Uhr.



Der private Sektor und der Rundfunk- und Fernsehrundfunk

Der gut entwickelte Zustand der omanischen Medien ist ein getreues Spiegelbild des Zustands der omanischen Gesellschaft. Um im Medienwettbewerb an der Spitze zu bleiben, wurde 2004 das Radio- und Fernsehgesetz für private Institutionen erlassen, das es privaten Institutionen ermöglicht, Radio- und Fernsehkanäle zu besitzen

und zu verwalten. Die Hauptnutznießer dieser Erweiterung des Spektrums sind die Zuhörer und Zuschauer des Sultans.

Das Ergebnis sind mehrere neue Radiokanäle, die Programme auf dem UKW-Wellenbereich anbieten, die vom omanischen Privatsektor betrieben werden. Diese Kanäle sind:





Private Radiosender haben mit den Fortschritten in allen Bereichen der omanischen Gesellschaft Schritt gehalten.



Muscat
FM

Muscat FM Radio (arabisch) ist im Besitz der Muttrah Media Services Company. Muscat FM ist ein öffentlicher Dienstleister, der im gesamten Gebiet des Sultanates auf der FM Bandbreite sendet.



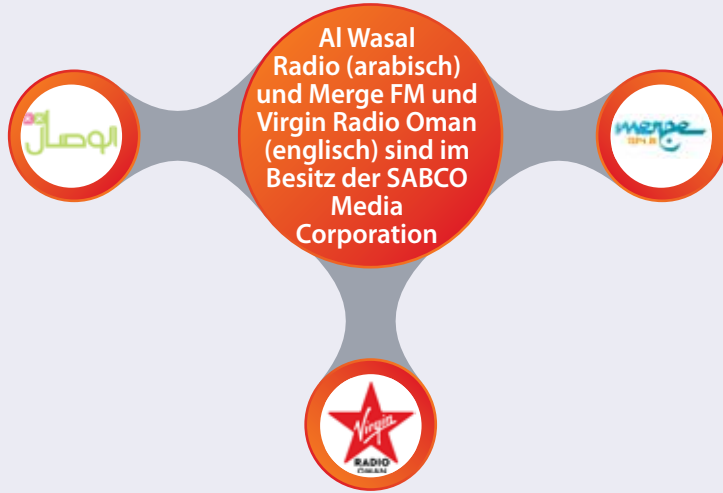
Al Shabiba FM (arabisch) und TFM (englisch) gehören zur Muscat Space Media Company, ein Arm der Muscat Media Gruppe





Die Gesetzgebung für private Radio- und Fernseheinrichtungen ermöglichte es dem omanischen Privatsektor, Audio- und Video-Rundfunkkanäle zu besitzen und zu verwalten.





Zusätzlich zu diesen Radiosendern, die den Sendebereich ihrer Rundfunkdienstes auf alle Gouvernorate ausgedehnt haben, erteilte das Informationsministerium, vertreten durch die Abteilung für private Radio-, Fernseh- und elektronische Rundfunkeinrichtungen, im Jahr 2021 drei elektronischen Radiosendern Sendelizenzen, nämlich dem „Gulf Racing Electronic Channel“, der sich im Besitz von Gulf Media

Services befindet, „Funun Electronic Radio“, der sich im Besitz von Funun Media and Arts Production befindet, und dem Mazoon Electronic Channel, der sich im Besitz der Dhofari Press and Media Company befindet.

Genehmigungen wurden auch für die Wiederholung von Sendungen verschiedener internationaler Radiosender erteilt, darunter BBC und Radio Monte Carlo.





Rundfunksender im Besitz des privaten Sektors tragen zur Sensibilisierung der Gemeinschaft bei, indem sie zielgerichtete Medienbotschaften übermitteln.



Sicherheit - Eine disziplinierte und zuverlässige Streitmacht für Frieden und Schutz

Die moderne Renaissance verwandelte die menschlichen und materiellen Ressourcen des Sultanats in einen Wachstumsmotor, vergrößerte seinen Reichtum erheblich, hielt extremistische Gewalt in Schach und verbesserte Omans Position in globalen Sicherheitsrankings. Das Sultanat hat im achten Jahr in Folge den Status „Null Terrorismus“ im Global Terrorism Index 2020 erhalten.

Der Index wird jährlich vom Institute for Economics and Peace herausgegeben, einer einflussreichen globalen Forschungseinrichtung, die das Konzept des positiven Friedens fördert. Omans Null-Rang, der seit der ersten Veröffentlichung des Index im Jahr 2012 unverändert geblieben ist, repräsentiert das höchste Maß an Sicherheit vor terroristischer Bedrohung in einem manchmal gewalttätigen Teil der Welt.

Der Verdienst für diese Leistung liegt in den zentralen omanischen Werten, die in der einzigartigen Geschichte und Kultur des Sultanats verwurzelt sind. Omanis widerstreben Manifestationen von Intoleranz und Hass von Natur aus, und diese Haltung hat die Aufgabe der Streitkräfte des Sultans, der Royal Oman Police und der anderen Militär- und Sicherheitsbehörden, den öffentlichen Frieden aufrechtzuerhalten sehr erleichtert. Oman ist eine Oase der Stabilität, seine moderne Renaissance ein Denkmal für die moderaten Werte, die von seinem Gründer Sultan Qaboos und dem derzeitigen Führer Sultan Haitham vertreten wurden.

Die jährliche Militärparade, bei der Seine Majestät Sultan Haitham bin Tarik als Oberbefehlshaber am 18. November 2021 im Camp Al Murtafa den Vorsitz führte, markierte den 51. Nationalfeiertag des Sultanats. An der Parade nahmen re-



präsentative Einheiten der Armee (Royal Army of Oman), der Luftwaffe (Royal Air Force of Oman), der Marine (Royal Navy of Oman), der Garde (Royal Guard of Oman), der Spezialeinheit des Sultans (Sultan's Special Force), der Polizei (Royal Oman Police), der Angelegenheiten des Hofes (Royal Court Affairs), der Kavallerie (Royal Cavalry), der Kavallerie der Garde (Royal Cavalry of the Royal Guard of Oman)

und die gemeinsame Militärmusikkapelle (Joint Military Musical Band) teil. Es war ein Anlass zur stolzen Demonstration der militärischen Disziplin der Streitkräfte des Sultans, von Männern und Frauen, die in der Lage und bereit sind, das Heimatland, sein Volk und seinen Führer zu verteidigen, um ihr Engagement für die Würde und Ehre, Souveränität und Unabhängigkeit ihres geliebten Landes zu bekräftigen.





Die Streitkräfte des Sultans.. Vertrauenswürdige Verteidiger der Integrität von Omans moderner Renaissance

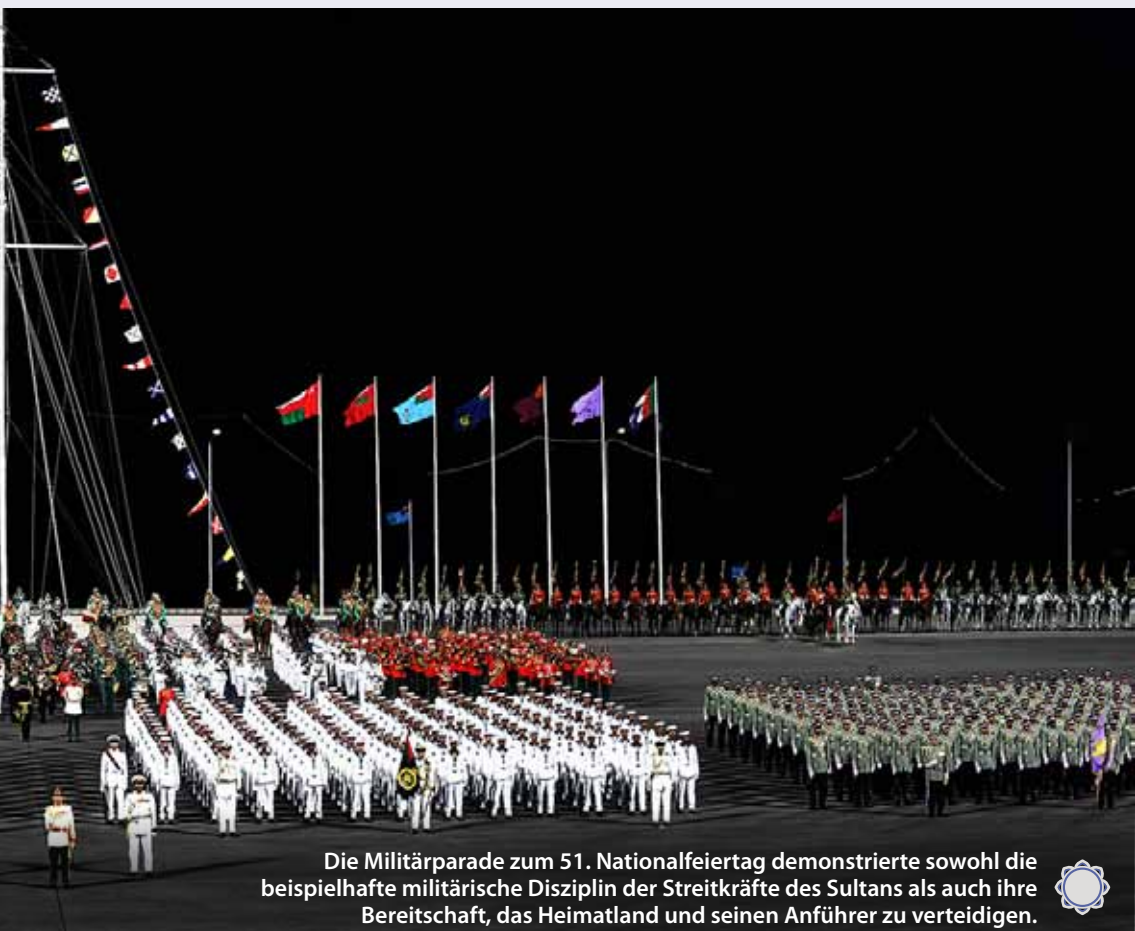
Die Streitkräfte des Sultans (SAF) sind ein starkes Symbol für die Renaissance des Sultanats und seine Errungenschaften. In seiner Ansprache an die Nation am 23. Februar 2020 sprach Seine Majestät Sultan Haitham über sein Engagement, die Vision und das Tempo der Entwicklung aufrechtzuerhalten, und würdigte die Arbeit der Sicherheitsdienste: „Wir möchten allem unerschrockenen Personal unserer

Streitkräfte, das im Militär- und Sicherheitssektor dient, das die Last trägt, dieses liebe Vaterland und alles, was es erreicht hat, zu verteidigen, unseren tiefsten Dank und unsere Dankbarkeit aussprechen. Wir bekräftigen Ihnen unsere Aufmerksamkeit, damit Sie weiterhin das Bollwerk sein können, das dieses Land von Anfang bis Ende schützt.“



Als disziplinierte, hochqualifizierte Hochleistungsgruppe miteinander verbundener Korps mit einer gemeinsamen Mission ist die SAF ein Eckpfeiler der Stabilität, die die Entwicklungsstrategie des Sultanats untermauert. Durch ständiges Testen und Schulen des Personals auf Standards, die ihrem Mandat würdig sind, Erwerb von immer ausgereifteren Waffen und Ausrüstung, haben sie sich in den Dienst ehrgeiziger nationaler Projekte gestellt.

Sultan Haitham hat seine mündliche Zusage gegenüber dem Personal, das im Mittelpunkt dieser Entwicklung steht, den Männern und Frauen der Royal Army of Oman (RAO), der Royal Air Force of Oman (RAFO), der Royal Navy of Oman (RNO) und die Royal Guard of Oman (RGO) mit der Ausbildung und Waffenunterstützung bekräftigt, die sie dazu qualifiziert, mit der Militärtechnologie und den Herausforderungen der Zeit umzugehen.



Die Militärparade zum 51. Nationalfeiertag demonstrierte sowohl die beispielhafte militärische Disziplin der Streitkräfte des Sultans als auch ihre Bereitschaft, das Heimatland und seinen Anführer zu verteidigen.



Die Armee Omans

Die Royal Army of Oman (RAO) hat sich zu einer mächtigen Streitmacht entwickelt, deren Einheiten mit Hightech-Waffen bestens vertraut sind. Spezielle Schulungen erhöhen die Kampffähigkeit des Personals und führen es in die neuesten kriegstauglichen Systeme ein, wie gepanzerte Mannschaftstransporter, moderne Artillerie- und Luftverteidigungssysteme, gepanzerte Fahrzeuge, Signalsysteme, Transportfahrzeuge und

Wartungswerkstätten.

Die Firqat-Kräfte wurden auch erheblichen Verbesserungen in ihrer Organisation, Installationen und Telekommunikationssystemen unterzogen.

Das Arsenal wird ständig überprüft und aufgefüllt. Kampfeinheiten werden für einen effizienteren Einsatz gestrafft und neue Elite-Spezialeinheiten geschaffen und professionell ausgebildet.



Oman's Armee trainiert nach einem strengen Protokoll, ausgerichtet an der modernen Waffentechnologie seines Arsenal.







Die Luftwaffe Omans

Die Royal Air Force of Oman (RAFO) hat sich zu einer hochdisziplinierten zeitgenössischen Luftwaffe entwickelt, die mit modernen Kampfflugzeugen, fortschrittlicher Ausrüstung und qualifiziertem Personal ausgestattet ist und in der Lage ist, die materielle und immaterielle Integrität ihres Heimatlandes zu schützen. RAFO wurde mit hochmodernen Flugzeugen ausgestattet, darunter Kampf- und logistische Transportflugzeuge, Hubschrauber und ein Luftverteidigungssystem, das Flugabwehrraketenbatterien und Radar, Trainingsflugzeuge und Trainingssimulatoren umfasst. Die Luftwaffe hat auch mehrere zukunftsweisende Vereinbarun-

gen geschlossen, um den kommenden Herausforderungen zu begegnen und die derzeitige technische Leistungsfähigkeit durch ständige Verbesserung der ihm zur Verfügung stehenden Militärtechnologie zu korrigieren. Sie betreibt Luftwaffenstützpunkte, die mit ausgeklügelten Systemen ausgestattet sind, die unter allen Umständen und Bedingungen funktionieren.

Die Waffensysteme und Ausrüstung, die Transporteinrichtungen und die Arbeitskräfte von RAFO werden ständig aufgerüstet, um ein Höchstmaß an Kampffähigkeit und -bereitschaft in ihrer Rolle als Schutz des Himmels über Oman zu gewährleisten.



Die RAFO ist Oman's gut bewaffnete, hoch organisierte zeitgenössische Luftwaffe.







Die Marine Omans

Omans strategische Lage mit Blick auf den Golf, das Omanische Meer, das Arabische Meer und den Indischen Ozean erfordert eine ständige Präsenz der Royal Navy of Oman (RNO) in den Hoheitsgewässern des Sultanats, um die nationale Souveränität des Landes und die Sicherheit der Schifffahrt darin zu schützen. Die RNO hat den Sultan Qaboos Award for Sailing ins Leben gerufen, der am Ende der von Sailing Training International (STI) organisierten Jahreskonferenz von World Sailing an das siegreiche Segelschiff für herausragende Leistungen verliehen wird.

Die RNO modernisiert ihre Flotte weiter und erwarb kürzlich mehrere moderne Spezialschiffe im Rahmen von Projekten, an denen sie beteiligt ist, darunter das Khareef-Projekt, das Horizon-Projekt und

das Sea of Oman-Projekt. Fortschritte in Technologie und Design ermöglichen es Marineeinheiten, unter unterschiedlichen Bedingungen über lange Strecken auf See zu operieren und mit Küstenpatrouillen und Such- und Rettungseinheiten zusammenzuarbeiten.

Die RNO unterhält eine starke Präsenz auf hoher See und schützt die nationale Souveränität in den Hoheitsgewässern des Oman und die Sicherheit der dortigen Seeschifffahrt.

Die Sultan Qaboos Naval Academy versorgt die Flotte mit Personal, das eine spezielle militärische Ausbildung und Qualifikation bietet. Darüber hinaus profitieren diese qualifizierten Kader von ständiger Weiterbildung in für ihre Funktion relevanten Meereswissenschaften.



Oman's Marine ist ein aktiver Akteur beim Schutz nationaler Sicherheitsinteressen im strategischen wie wirtschaftlichen Bereich.







Die Garde Omans

Der Royal Guard of Oman (RGO) wird im gesamten koordinierten militärischen Verteidigungssystem des Sultanats ein wichtiger Status eingeräumt. Die Garde hat ein hohes Maß an Effizienz und Kampffähigkeit erreicht, und ihre Infanterie- und Unterstützungseinheiten sind vollständig mit angemessener Ausrüstung bewaffnet, die sie benötigen, um dieses Niveau aufrechtzuerhalten, und erhalten entsprechende Schulungen, um ihren Einsatz zu optimieren.

Darüber hinaus unterhält sie Schulungs-, technische und administrative Unterstützungseinheiten.

Die Technische Gardehochschule (Royal Guard Technical College) versorgt die RGO und andere staatliche Stellen mit technologisch qualifizierten Arbeitskräften, die nach internationalen

Standards ausgebildet sind, während das Symphonieorchester Omans (Royal Oman Symphony Orchestra) die jungen musikalischen Talente von Oman feiert.

Die Kapellen der Garde treten bei militärischen, nationalen und internationalen Veranstaltungen auf, und die Kavallerie demonstriert ihre Fähigkeiten bei Reitturnieren und Springreitwettbewerben sowie bei nationalen und militärischen Anlässen einschließlich Abschlussfeiern und Verabschiedungszeremonien.

RGO-Einheiten führen das ganze Jahr über taktische Übungen durch, nehmen an jährlichen Schießwettbewerben und an gemeinsamen militärischen Übungen mit anderen SAF-Zweigen teil. Das Freifall-Fallschirmteam nimmt an regionalen und internationalen Veranstaltungen teil.



Die Garde Omans bietet ein hohes Maß an Effizienz und Kampffähigkeit.







Training zur Steigerung der Kampfeffizienz

Einrichtungen für die Aus- und Weiterbildung von Offizieren und Mannschaften an Stützpunkten und Teilstreitkräften des Militärs führen technische und militärstrategische Lehrgänge im Umgang mit Waffen und Systemen durch.

Die Nationale Verteidigungshochschule ist die höchste akademische Institution, die sich mit der Vorbereitung nationaler Kader und der Entwicklung ihrer Fähig-

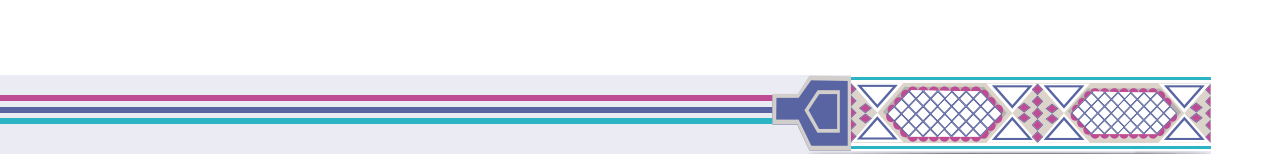
keiten strategischen Denkens und koordinierten Handelns in Bezug auf Sicherheit und Verteidigung befasst.

Das College, das am 18. Juli 2021 seine achte Absolventenklasse graduierte, hat sich regional und international einen guten Ruf erworben. Dank entsprechender Vorsichtsmaßnahmen konnte es seine jährliche strategische Übung Sun'al Qarar (Entscheidungsfindung) erfolgreich und



Kontinuierliches aufgabenspezifisches Training im Verteidigungs- und Offensivkampf unter unterschiedlichen Umwelt- und Klimabedingungen ist ein zentrales Merkmal des strengen Programmes der Streitkräfte des Sultans.





ohne Zwischenfälle durchführen. Am 2. September 2021 begann das College sein neuntes akademisches Jahr mit der Einführung seines neuesten Kursprogrammes.

Die Kommando- und Stabsakademie der SAF hat am 6. September 2021 ihr 35. akademisches Jahr für Offiziere begonnen und dabei alle Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf Covid-19 eingehalten.

Die Wehrtechnische Hochschule bietet akademische Ausbildungsprogramme, sowohl theoretische als auch praktische, die auf den heutigen Ausbildungsbedürfnissen der SAF beruhen. Alle gängigen technischen und ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen werden abgedeckt. Am 23. August 2021 hat das College seinen neunten Studentenjahrgang für das Studienjahr 2021/2022 aufgenommen.

Offiziere und nicht militärisches Personal werden ermutigt, Möglichkeiten zur Selbstförderung in den vielen relevanten militärischen, wissenschaftlichen und technischen Disziplinen zu nutzen. Sowohl innerhalb des Sultanats als auch an Hochschulen im Ausland ist eine mehrstufige Ausbildung leicht verfügbar.

Die SAF ist der Top-Arbeitgeber für junge Omanis in spezialisierten militärischen, technischen und verwandten Berufsfeldern. Das Verteidigungsministerium, die Streitkräfte und die Garde heißen junge omanische Arbeitsuchende, die sich ihren Reihen anschließen, nachdem sie ihre Ausbildungskurse beendet haben, immer willkommen. Alljährlich werden Gruppen von Soldaten, die sich für diesen ehrenvollen Dienst entschieden haben, als Absolventen zugelassen, ihrem geliebten Land mit Ehre zu dienen. Rekrutierung ist ein fortlaufender Prozess in allen Einheiten und Truppenteilen der Streitkräfte und den Abteilungen des Verteidigungsministeriums.

Gemeinsame militärische Übungen sollen die SAF bei der Wahrnehmung ihrer nationalen Aufgaben und Pflichten voranbringen. Sie stellen eine Verstärkung der Ausbildung und eine Gelegenheit dar, Bindungen zu stärken. In diesem Zusammenhang werden gemeinsame Übungen und Einsatzprozesse zwischen SAF und RGO durchgeführt. Diese sind Gelegenheiten zur Prüfung der Leistungsfähigkeit der Ausrüstung, des Personals und der Fähigkeit des Personals, mit fortschrittlichen Waffen umzugehen.



Soziale, medizinische und technische Dienstleistungen

Die Abteilung für soziale Dienste der Streitkräfte des Sultans bietet SAF-Offizieren, Männern und Veteranen und ihren Familien Sozialhilfe. Sie bietet Wohnungsbaudarlehen und damit verbundene Bauarbeiten sowie andere soziale Dienstleistungen an.

Die Medizinische Abteilung der Streitkräfte versorgt die Angehörigen der Streitkräfte und ihre Familien mit medizinischen Leistungen. Sie bietet auch medizinische Versorgung und Unterstützung bei Evakuierungsoperationen, spielt eine aktive Rolle in den Gesundheitsaspekten



des Entwicklungsprozesses und bietet fliegende Notarztdienste.

Die hauseigene Schule des Gesundheitsdienstes bildet qualifiziertes medizinisches und technisches Personal für die Streitkräfte aus. Das Krankenhaus der Streitkräfte in Al Khoudh wurde um neue Abteilungen und hochmoderne Einrichtungen erweitert.

Der Technische Dienst des Verteidigungsministeriums – einer der wichtigsten Unterstützungsflügel der SAF – spielt eine wichtige Rolle bei der Bereitstellung von technischer Unterstützung jeglicher Art bei militärischen Übungen. Neben der Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen wie Wasser-, Strom-, Abwasser- und anderer Infrastruktur in Militärlagern,

Stützpunkten und anderen Einrichtungen. Er überwacht die Planung und den Bau lokaler und nationaler Projekte sowie die Instandhaltung von Einrichtungen.

Als für die Militärmedien zuständiges Gremium hat die Abteilung für Moralische Führung die Aufgabe, die Moral innerhalb der SAF aufrechtzuerhalten und ihren patriotischen Beitrag zu feiern. Sie berichtet über gesellschaftliche, kulturelle und sportliche Veranstaltungen, veröffentlicht Lehrbücher und produziert inspirierende Radio- und Fernsehprogramme.

Die SAF misst dem Sport als Mittel zur Förderung der Fitness und Kampffähigkeit in den Reihen einen hohen Stellenwert bei und unterhält mehrere Sportstätten.



Die medizinischen Dienste haben Zugang zu modernster Ausrüstung, um ihren Aufgaben von Diagnose, Tests, Laboranalysen, Operationen und Behandlungen gerecht zu werden.





Spezialisierte Behörden und Dienste

Die Nationale Kartierungsbehörde (NSA) ist das zentrale Gremium für die Erstellung von militärischen und zivilen Karten. Sie fertigt Luftaufnahmen des gesamten Sultanats an, legt die Kriterien für topografische Vermessungen fest und verwaltet die nationalen geographischen Archive. Die modernen Druckmaschinen, hoch entwickelten Computerprogramme sowie fotografische und andere fortschrittliche Geräte stellen sicher, dass die Luftfahrtkarten, geographischen Daten und Satellitenvermessungen mit höchster Genauigkeit erstellt

werden.

Die Arbeit der Behörde wurde in Form des Geospatial World Forum Award gewürdigt, der ihre beispielhafte Anwendung der Geodatenpolitik in dem wegweisenden Projekt zur Einrichtung der nationalen geodätischen Referenz des Sultanats (ONGD14) würdigte.

Das Maritime Sicherheitszentrum befasst sich mit allen Meeressicherheitsrisiken, in den Hoheitsgewässern und der Wirtschaftszone des Sultanats. Folglich bekämpft es Piraterie, Schmuggel und illegale Einwanderung und agiert ge-



Die Einweihung des Radiosenders Al Samoud FM, der im Auftrag der Streitkräfte des Sultans sendet.



meinsam mit anderen relevanten Militär-, Sicherheits- und Zivilbehörden.

Am 25. Oktober 2020 führte das Zentrum mit Unterstützung der Masirah Oil Company die Maritime Sicherheitsübung 1/2020 durch, an der mehrere Militär-, Sicherheits- und Zivilbehörden teilnahmen.

Der Rentenfonds des Verteidigungsministeriums investiert seine eigenen Mittel mit dem Ziel, pensionierten Mitarbeitern und den Familien verstorbener Mitarbeiter des Verteidigungsministeriums bestmögliche Dienste zu leisten.

Die Munitionsfabrik für leichte Waffen im Wilayat Samail ist ein unternehmerisches, regional einzigartiges Projekt mit Hightech-Produktionswerten. Von den Militär- und Sicherheitspensionskassen als geschlossene Aktiengesellschaft gegründet, hat sie die Aufgabe, den leichten Munitionsbedarf der SAF und der anderen Sicherheitsdienste des Sultanats zu decken.

Das Militärmuseum des Sultans erzählt die Militärgeschichte Omans von

der vorislamischen Zeit bis heute anhand von fotografischem, dokumentarischem und anderem Ausstellungsmaterial sowie anhand beeindruckender Waffenausstellungen und eines Modells der historischen Festung Bait al Falaj, die von Sayyid Said bin Sultan im Jahr 1845 gebaut worden war. Das SAF-Museum ist das einzige öffentlich zugängliche Militärmuseum.

Am 11. Januar 2021, dem ersten Jahrestag der Übernahme der Führung des Landes durch den Obersten Befehlshaber, Seine Majestät Sultan Haitham bin Tariq, veranstalteten das Verteidigungsministerium und die Streitkräfte des Sultans eine gemeinsame Feier im Al Murtafa Camp, die den offiziellen Start von Radio Al Somoud darstellte.

Al Somoud Radio würdigt die Leistungsfähigkeit und Bereitschaft der SAF, sowie ihr hohes Ausbildungs- und Qualifikationsniveau, das die uneingeschränkte materielle und immaterielle, materielle und moralische Unterstützung rechtfertigt, derer sich die Streitkräfte seit ihrer Gründung erfreuen.



Die Shabab Oman II

Die RNV Shabab Oman II erfüllt weiterhin die Mission ihres Vorgängerschiffes, der RNV Shabab Oman, und baut Freundschaften zwischen dem Sultanat und Ländern auf der ganzen Welt auf. Mit

ihrer jungen omanischen Besatzung und der Botschaft kultureller Harmonie läuft die elegante Shabab auf ihrer Friedensreise ausländische Häfen an und stellt Oman und seine Menschen vor. Sie hat den Fri-

endship Award bei dem Historischen Schiffsrennen in Griechenland erhalten, zum siebten Mal den International Friendship Award for Long Sailing und den International Friendship Award beim Freedom Festival of Sailing in den Niederlanden bekommen. Ihre Vorgängerin, die Shabab Oman, erhielt mehr prestigeträchtige internationale Auszeichnungen als jedes andere Schiff seiner Art.

Am 7. November 2021 verließ die Shabab Oman II den Sultan Qaboos Hafen in Matrah zu einer 28-tägigen Tour durch die GCC-Staaten unter dem Motto „Oman, ein erneuerter Ansatz“. Die Tour bekräftigte die universelle Botschaft der Toleranz des

Sultanats und stärkte gleichzeitig die bestehenden Beziehungen zu seinen Nachbarn am Golf.

Die Reiseroute der Shabab II begann mit einem Besuch des Hafens von Port Shuwaikh in Kuwait, gefolgt von King Abdulaziz Port in Saudi-Arabien, Port Salman in Bahrain, Port Hamad in Qatar und endete mit dem emiratischen Hafen von Dubai.

Die Ankunft des Shabab Oman II in Dubai fiel mit der Expo 2020 Dubai zusammen und war Bestandteil der Expo-Teilnahme des Sultanats. Dies wurde musikalisch untermalt durch Konzerte der Kapellen der RAO und ihrer Sultan von Oman Panzerdivision.



Die Shabab Oman II hat dazu beigetragen, Brücken der Kommunikation und Freundschaft zwischen dem Sultanat und Ländern und Völkern auf der ganzen Welt zu bauen.





Beitrag zu den Entwicklungsbestrebungen

Die SAF arbeitet mit Regierungsbehörden zusammen, die am nationalen Entwicklungsprogramm beteiligt sind, und nimmt das Bestreben Seiner Majestät Sul-

tan Haitham ernst, nationalen Wohlstand und Reichtum in einem Klima der Stabilität zu sichern. Das auf Stabilität basierende Vertrauen der Öffentlichkeit ist der



Die Streitkräfte des Sultans waren maßgeblich an Hilfsarbeiten nach Tropensturm Shaheen beteiligt.



Treibstoff, der die Bürger dazu bewegen wird, sich für Entwicklung zu engagieren und ein wirtschaftliches Klima zu unterstützen, das ausländischen Investitionen förderlich ist.

Die SAF war nach dem Tropensturm Shaheen aktiv, der am 2. Oktober 2021 im Sultanat Landfall machte, wobei Einheiten intensive Hilfsmaßnahmen an den am stärksten betroffenen Orten in den Gouvernoraten Nord und Süd Al Batinah durchführten.

Covid-19 bot der SAF erneut Gelegenheit, ihre bereitwillige Unterstützung die Entscheidungen des Obersten Komitees,

das mit der Bewältigung des Ausbruchs beauftragt wurde, mitzutragen.

Die Sanitätsdienste der SAF arbeiteten mit dem Gesundheitsministerium zusammen, um die Immunisierung von Angehörigen der SAF und von Einheiten und Abteilungen des Verteidigungsministeriums abzuschließen.

Als motivierte und entschlossene Streitmacht sind die Streitkräfte des Sultans stets bestrebt, effektiv und bereit zu bleiben, alle Herausforderungen für die Stabilität des Oman zu meistern, seine Errungenschaften zu verteidigen und die Sicherheit seiner Bürger zu gewährleisten.



Die Streitkräfte des Sultans leiteten während der Covid-19-Pandemie die Impfbemühungen im gesamten Sultanat.





Die Polizei Omans ... eine unermüdliche und effektive Truppe

Strategische Planung und Beharrlichkeit bei der Ausführung dieser Pläne sind herausragende Merkmale der Royal Oman Police (ROP), die eine beeindruckende Erfolgsbilanz bei der Friedenssicherung und der Bekämpfung krimineller Aktivitäten vorweisen kann. Durch den vernünftigen Einsatz integrierter elektronischer Systeme und effektiver Polizeiarbeit hat die Polizei Omans viel dazu beigetragen, das

stabile soziale Klima im Land aufrechtzuerhalten..

Die Erfolge des ROP haben ihr die starke Unterstützung einer Regierung eingebracht, die sich auf „Ergebnisse durch Effizienz“ konzentriert. Bei wetterbedingten und pandemiebedingten Notfällen sowie bei routinemäßigen kriminellen, zoll- und verkehrspolizeilichen Arbeiten hat sich die Technologie für die ROP besonders gut bewährt.



Die ROP (Royal Oman Police) spielt eine entscheidende Rolle bei der Wahrung von Frieden und Stabilität in der Gesellschaft.





Ohne außergewöhnliches Personal wäre die ROP keine so effektive Truppe. Das Polizeigeneralkommando hat seine Rekrutierungspolitik darauf ausgerichtet, sein Personal so vorzubereiten und zu schulen, dass es mit allen Situationen, mit denen es konfrontiert wird, selbstbewusst umgehen kann. Diese Philosophie bildet die Grundlage der Ausbildung und Kursplanung an der Sultan Qaboos Akademie für Polizeiwissenschaften, dem Trainingsinstitut für Offiziere und den Ausbildungsabteilungen und Sektionen der verschiedenen ROP-Formationen.

Die ROP sieht ihre Aufgabe darin, an allen Standorten Sicherheitsabdeckung und nach Möglichkeit auch Polizeipräsenz bereitzustellen. Sie unterhält Polizeistatio-

nen im gesamten Sultanat und kümmert sich in vielen Gouvernoraten über Servicezentren um Verkehrs-, Pass-, Aufenthalts- und Personenstandsfragen. Sie leitet gut ausgerüstete Unterstützungseinheiten für das Sondereinsatzkommando der Polizei, deren Mitglieder ein Höchstmaß an Ausbildung und Notfallbereitschaft durchlaufen.

Im Jahr 2020 gelang es den Operationen der Generaldirektion für die Bekämpfung von Suchtstoffen und der Kontrolle psychotroper Substanzen, mehrere Schmuggel- und Drogenhandelsnetze zu zerschlagen.

In ihren Bemühungen, den illegalen Drogenhandel und allgemeine Kriminalität zu bekämpfen, arbeitet die ROP immer



Zum Schutz der Bürger, Einwohner und Besucher vor destabilisierenden Einflüssen wird Technologie genutzt.





häufiger auch mit Kollegen im Ausland zusammen. Die Zusammenarbeit zwischen dem Sultanat und anderen Ländern wurde auf mehrere Bereiche ausgeweitet, darunter Grenzsicherheit und grenzüberschreitende Kriminalität, insbesondere seit dem Ausbruch von Covid-19. Die Zusammenarbeit umfasst den Austausch von Fachkenntnissen und Erfahrungen sowie gemeinsame Maßnahmen bei der Festnahme von Straftätern und Justizflüchtlingen im Rahmen koordinierter schneller Reaktionen.

Während Polizeiboote der Küstenwache in Zusammenarbeit mit anderen Militär- und Sicherheitsbehörden in Omans Hoheitsgewässern patrouillieren, stärkt die ROP die Rolle der Generaldirektion für Polizeiluftfahrt, die regelmäßige Luftpatrouillen an der Küste von Oman durchführt und verdächtige Aktivitäten in Hoheitsgewässern überwacht. Sie hilft auch bei Personaltransfers zu abgelegenen Orten oder Orten in unwegsamem Gelände, an denen eine kontinuierliche Sicherheitspräsenz erforderlich ist. Sie führt Such- und Rettungsaktionen und medizinische Evakuierungen aus unzugänglichen Orten durch und transportiert Lebensmittelvorräte und andere Notwendigkeiten zu den Bewohnern der Bergregionen.

Die Generalzolldirektion spielt sowohl bei der Erleichterung des Handels als auch bei der Verbesserung des Logistiksektors eine Rolle. Ihr Erfolg bei dieser

Mission wurde im Doing Business 2020 Report der Weltbank bestätigt, der den grenzüberschreitenden Erfolg des Sultanats anerkennt. Oman, so der Bericht, habe „den Import und Export beschleunigt, indem es die Infrastruktur im Hafen von Sohar modernisierte und risikobasierte Inspektionen und Nachprüfungen einführte“.

Das Zollanmeldungssystem erbringt alle Zolldienstleistungen elektronisch. Ein einziges Portal bietet Zugriff auf 48 Regierungsbehörden. Das Portal wurde 2018 vom Sultan Qaboos Award for Excellence in e-Government Services mit dem Bestes Integriertes Regierungsprojekt-Preis ausgezeichnet.

Die ROP glaubt daran, die vollen Fähigkeiten und das Fachwissen von Frauen in den Dienst polizeilicher Ziele zu stellen, und weiblichen Mitgliedern der Truppe werden alle Möglichkeiten zur Ausbildung und zum Aufstieg in ihrer Karriere geboten. Als wertvolle und wirksame Kraft für das Gute in den Reihen der Polizeiarbeit erfüllen sie alle Aufgaben ihrer männlichen Kollegen, einschließlich Ausbildung und öffentlicher Sicherheit. Ihre öffentliche Präsenz wirkt beruhigend, während ihre Professionalität bei der Aufgabe, Leben, Ehre und Eigentum zu schützen, gleichwertig ist. Polizistinnen sind auch in den Bereichen strafrechtliche Ermittlungen und Sammlung und Beweissicherung von strafrechtlichen Beweisen tätig. Sie übernehmen Verkehrs-

kontrollaufgaben und Begleitaufgaben zum Schutz von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens sowie Sondereinsätze, Luftfahrtaufträge und andere allgemeine Polizeifunktionen.

Die ROP war besonders erfolgreich bei der Bereitstellung qualitativ hochwertiger, integrierter E-Services, die Bürgern, Einwohnern und Besuchern über die ROP-Website oder über Smartphone-Apps oder Selbstbedienungsgeräte zur Verfügung stehen.

Im Jahr 2021 führte die ROP mehrere neue elektronische Systeme ein, von denen sich drei auf die Bewertung der Servicequalität ihres Personals beziehen, nämlich die elektronische Trainingsplattform ROP, das Personalverwaltungssystem (Masar) und die elektronische Geldbörse (R'aya) zur Abwicklung der von ROP angebotenen sozialen Dienstleistungen.

Sie führte auch das regierungsbezirksweite Verkehrssicherheitssystem sowie drei elektronische Dienste im Zusammenhang mit dem Verkehrssystem ein. Dies sind das digitale Führerscheinprüfungssystem, das digitale Führerscheinantragssystem und der digitale Antrag für den Kfz-Schein. Diese Initiativen stehen im Einklang mit der langfristigen Strategie der ROP, ihr Portfolio an E-Services zu erweitern, mit besonderem Schwerpunkt auf dem Verkehrssektor.

Dank des aktuellen Technologiebooms erleichtern genaue Sicherheitskontrollsysteme und fortschrittliche Inspektionsge-

räte eine sichere und schnelle Zollkontrolle und rationalisieren die Verfahren in den Häfen des Sultanats. In diesem Zusammenhang hat die ROP ihr einheitliches Sicherheitssystem für die Hafennutzung eingeführt.

Die ROP hat viel zum Aufbau der digitalen Gesellschaft beigetragen und Pässe, elektronische Visa, Personenstandsdienste, Fahrzeugerneuerungs- und Registrierungsdienste, Führerschein- und Zolldienste sowie elektronische Zahlungsdienste für alle Polizeidienste online bereitgestellt.

Ihr E-Service-Netzwerk hat jetzt die größte Reichweite im Sultanat und wächst



weiter, in der Überzeugung, dass technische Innovation der Schlüssel ist, um die wachsenden Anforderungen und Erwartungen der Öffentlichkeit, der Regierung und der Wirtschaft zu erfüllen.

Die Royal Oman Police App zeichnet sich durch einfache Navigation und Vollständigkeit aus und wurde als einfach zu bedienende Plattform gelobt, auf der eine Reihe von Dienstleistungen abgewickelt werden können.

Von der ROP initiierte Initiativen haben den Handel und die Warenmobilität zwischen dem Sultanat und der ganzen Welt begünstigt. Die herausragendste Initiative

ist der Sichere Zollkorridor, der Luft- und Seehäfen mit den verschiedenen Freizonen verbindet. Eine weitere wichtige Initiative ist die Vorabfertigung von Waren auf dem Weg zum Meer und zu den Flughäfen des Sultanats. Das TIR-Universalversandverfahren dient als Pass für den Warentransit. Das Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter-Programm hat dazu beigetragen, Partnerschaften und gegenseitiges Vertrauen zwischen Zollbehörden und Institutionen des Privatsektors aufzubauen. Schließlich ermöglicht die Einführung von Zolllagern den Anlegern, Waren für längere Zeiträume zu lagern, bevor sie zum Umpacken



Die Allgemeine Zollverwaltung hilft bei der reibungslosen Warenpassage und trägt zur Stärke des expandierenden Logistiksektors bei.



Die Verkehrsdaten für 2012-2020 zeigen verbesserte Sicherheitsindikatoren trotz eines erweiterten befestigten Straßennetzes und einer Zunahme des Fahrzeugverkehrs.

2012

2020

Verkehrstote
67% Verringerung

1.139

371

Verletzungen
70% Verringerung

4.514

1.365

Unfälle
84% Verringerung

8.209

1.341

und Exportieren in lokale oder ausländische Märkte wieder darauf zugreifen.

Die Verkehrsdaten für 2012-2020 zeigen verbesserte Sicherheitsindikatoren trotz eines erweiterten befestigten Straßennetzes und einer Zunahme des Fahrzeugverkehrs. Die Zahl der Verkehrstoten ging zwischen 2012 und 2020 um 67% zurück, mit 1.139 Todesfällen im Jahr 2012 und 371 im Jahr 2020. Es gab einen entsprechenden Rückgang der Verkehrsverletzungen von 4.514 im Jahr 2012 auf 1.365 im Jahr 2020. Auch wurden im Jahr 2012 8.209 Verkehrsunfälle registriert, gegenüber 1.341 im Jahr 2020, was einem Rückgang von 84 % entspricht.

Die verschiedenen Niederlassungen des Verkehrssicherheitsinstituts der ROP engagieren sich landesweit an ihren jeweiligen Standorten in Verkehrsbewusstseinskampagnen.

Die Royal Oman Police diversifiziert weiterhin ihre Kommunikationskanäle um größtmögliche Teile der Öffentlichkeit zu erreichen, indem sie Print-, Audio-, visuelle und soziale Medien einsetzt. Sie gibt das Watching Eye Magazin und das Small Police Supplement heraus, die eine Informationsbrücke zwischen der Öffentlichkeit und der Polizei darstellen.



Das Verkehrssicherheitsinstitut der ROP bringt seine Sensibilisierungsbotschaft direkt an die Öffentlichkeit.





Die Zivilschutz- und Krankenwagenbehörde... zum Schutz von Leben und Eigentum

Die öffentliche Behörde für Zivilschutz und Krankenwagen wurde als Bestandteil der Gesamtstruktur der öffentlichen Sicherheit gemäß Artikel 16 von Sultanserlass Nr. 68/2014 eingerichtet und erhielt die Aufgabe, Leben und Eigentum zu schützen und Risiken im Zusammenhang mit natürlichen oder industriellen Katastrophen zu mindern und Verfahren im Zusammenhang mit Zivilschutz und Krankenwagenarbeit durchzuführen.

Im Jahr 2021 änderte Sultanserlass Nr. 39/2021, der sich auf die Arbeit der Behörde bezieht, den Namen der Behörde in Zivilschutz- und Ambulanzbehörde.

Während des Tropensturms Sha-

heen, der im Oktober 2021 Teile des Sultanats heimsuchte, setzte die Behörde ihren Reaktionsplan um und entsandte Zivilschutz- und Krankenwagenteams mit Anweisungen zu vorher vereinbarten Standorten in den voraussichtlich am stärksten betroffenen Gebieten. Alle Einheiten waren miteinander verbunden, um eine klare Kommunikation mit den örtlichen Notfallmanagementteams zu ermöglichen, sodass diese schnell und koordiniert auf auftretende Notfälle reagieren konnten.

Die Teams der Behörde befassten sich mit 416 sturmbedingten Vorfällen, von denen die schwerwiegendsten Personen betrafen, die in ihren Fahrzeugen oder



Die Teams der Zivilschutz- und Ambulanzbehörde müssen überragende Leistungen zum Schutz von Leben und Eigentum erbringen.



Häusern in den überfluteten Tälern eingeschlossen waren. Insgesamt retteten die Teams der Behörde 544 Personen und nahmen an Brandbekämpfungs-, Landrettungs-, Wasserrettungs-, Krankenwagen- und anderen humanitären Operationen teil.

Die Behörde hat ihre Sensibilisierungsbemühungen in Zusammenarbeit mit anderen spezialisierten Teams ausgeweitet und Ausrüstung und neue Protokolle hinzugefügt, um ihre Reaktion auf Sturmschäden beschleunigen und das Leben wieder normalisieren zu können. Da Suwaiq und Khaboura am stärksten von Shaheen betroffen waren, übertrug die Behörde aufgrund der hohen Anzahl von sturmbedingten Vorfällen im Gouvernorat Nord Al Batinah die Verantwortung für ihre Feldoperationen an ihr nationales Such- und Rettungsteam und richtete ein

fortgeschrittenes Feldzentrum ein in Suwaiq ein, um die Kommunikation zu verwalten und Außendienstteams zu leiten, um Hilfeanfragen direkt zu bearbeiten.

Seit der Aktivierung der Außendienststelle am 8. Oktober 2021 haben die Außendienstteams 1.925 Mitteilungen bearbeitet zu so unterschiedlichen Themen wie der Neupflasterung und Wiedereröffnung von internen Wohnstraßen oder der Entfernung umgestürzter Bäume auf öffentlichen Straßen und Häusern bis hin zur Versorgung von Häusern mit Trinkwasser, dem Absaugen von stehendem Wasser, der Verteilung von Hilfsgütern an Betroffene, der Reinigung von Häusern, dem Abschleppen und Bergen von Fahrzeugen. Bei all diesen Operationen arbeitete die Behörde eng mit Militär, Sicherheit, staatlichen und privaten Stellen und Freiwilligen zusammen.



Die Zivilschutz- und Krankenwagenbehörde ist mit hochfunktionalen Fahrzeugen ausgestattet, die mit den neuesten Rettungsgeräten und -ausrüstungen versehen sind.



Die Jugend - Die Nachhaltigkeit treibt eine neue Renaissance an

Unter der tatkräftigen Führung Seiner Majestät Sultan Haitham befeuert eine neue Dynamik die omanische Renaissance. Alle Aspekte des Lebens verschieben sich hin zu einem in seinem Bemühen und der gemeinsamen Sorge um die Menschen und den Planeten fortschrittlicherem Denken. Seine Majestät der Sultan hat seine Vision in seiner Antrittsrede am 11. Januar 2020 umrissen und in seiner ausführlicheren Ansprache an die Nation am 23. Februar 2020 noch weiter ausgeführt. „Oman ist immer der vorgesehene Nutznießer bei allem, was wir tun und zu leisten anstreben.“ Er forderte „ausnahmslos jeden Bürger auf, danach zu streben, die Errungenschaften der Renaissance zu bewahren und sich aktiv an der Erfüllung der höheren Ziele der Entwicklung durch die Gnade Gottes zu beteiligen“.

Der Weg in eine nachhaltigere Zu-

kunft wird durch aktualisierte Gesetze, Vorschriften und Arbeitsprogramme in allen Tätigkeitsbereichen beschleunigt, und vor allem durch das gemäß Sultanserlass Nr. 6/2021 neu verkündete Grundgesetz des Staates, das die allgemeine Richtung für diesen Prozess vorgibt.

Die Covid-19-Pandemie hatte überall große soziale und wirtschaftliche Auswirkungen. Das Sultanat bemühte sich einer ausgewogenen Haltung und maß die Folgen der Maßnahmen an ihren Auswirkungen auf die öffentliche Gesundheit, Gesellschaft und Wirtschaft ab. Es setzte sich für Vorsorgemaßnahmen im Hinblick auf die öffentliche Sicherheit ein und bemühte sich um die Kooperation der Gemeinschaft bei diesen Maßnahmen. Eine Genesungsrate von 98,5 % wurde erreicht, unterstützt durch die Einführung international zugelasse-



ner Antivirus-Impfstoffe als zentralem Schwerpunkt der nationalen Impfkampagne, die sich sowohl auf Bürger als auch auf Einwohner erstreckte. Die Impfquote der Bevölkerung lag bei Messungen im November 2021 bei 83 %.

Seine Majestät Sultan Haitham war besonders besorgt um das Wohlergehen der jüngeren Generation und um selbstständige Geschäftsinhaber und führte im Mai 2021 „angesichts der aktuellen Bedingungen, die sich nachteilig auf die Weltwirtschaft auswirken und zu einem schrumpfenden Arbeitsmarkt geführt haben sowie angesichts der direkten Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie“ eine Reihe von Initiativen ein. Die Initiativen waren Teil eines Rahmenprogrammes, das darauf abzielt, im Jahr 2021 mehr als 32.000 Beschäftigungsmöglichkeiten zu schaffen.

Angesichts der Tatsache, dass ein Entwicklungsprozess nur dann überleben kann, wenn er auf einer fundierten wissenschaftlichen Grundlage basiert, hat Seine Majestät ein direktes Interesse an der Qualität des Bildungssystems gezeigt und die Bildung hoch in die „Hierarchie der nationalen Prioritäten“ aufgenommen. Er hat sich für ein unterstützendes Umfeld für wissenschaftliche Forschung und Innovation eingesetzt und ging so weit, dem ehemaligen Ministerium für Hochschulbildung und wissenschaftliche Forschung ein Portfolio für Innovation zu übertragen. Er hat auch die Einrichtung der Universität für Technologie und angewandte Wissenschaften mit Zweigstellen in den Gouvernoraten, deren akademisches Mandat im Juni 2021 veröffentlicht wurde, beaufsichtigt. Ebenfalls im Juni 2021 beschloss der Ministerrat, eine Zweigstelle der Universität im Gou-



Junge Menschen werden durch großzügige Bildungsmöglichkeiten und Karriereentwicklungsprogramme dazu ermutigt, ihr Potenzial maximal auszuschöpfen.



vernorat Musandam zu gründen mit Fakultäten, die sich auf bestimmte Spezialisierungen konzentrieren. Im September 2021 wurde das Duqm College in Al Wusta innerhalb der Sonderwirtschaftszone gegründet. In der Zwischenzeit legt die

Nationale Strategie für wissenschaftliche Forschung und Entwicklung 2040 eine klare Strategie für die Zukunft der Forschung im akademischen Kontext fest, und diese Strategie steht im Einklang mit der Vision von Oman 2040.



Bildung

Als ein Instrument, das menschliche Denkmuster verändert, muss Bildung zum Hauptantrieb nachhaltiger Entwicklung werden. Das Bildungsministerium setzt sich voll und ganz dafür ein, die Qualität seiner Bildungspolitik durch ein Lehrplan-

system zu verbessern, das die optimale Entwicklung junger Köpfe ermöglicht.

Das Sultanat sah sich zusammen mit dem Rest der Welt verpflichtet, Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, als die Coronavirus-Pandemie auftrat. Die Entscheidung-



gen des Obersten Komitees, das mit der Prüfung von Mechanismen zur Bekämpfung von Covid 19 beauftragt war, standen im Einklang mit Sultan Haithams Besorgnis um den Sektor und stellten effektiv eine zweigleisige Politik dar, die im Schuljahr 2021/22 eine gemischte Bildung für Schulumgebungen mit hoher Dichte befürwortet und ein direktes System für Schulen mit geringer Dichte.

Vor diesem Hintergrund und darauf bedacht, das Schulsystem in sicherer Weise wieder aufzunehmen, empfahl oder ordnete das Ministerium, das Tragen von Masken, das Händewaschen und die Verwendung von Sterilisatoren an.

Die digitalen Inhalte der Lehrpläne wurden den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Der Mechanismus zur Bewertung des Lernens der Schüler im Schuljahr 2021/22 wird über ein zweisemestriges System für die Klassen 5 bis 12 und durch eine 100% kontinuierliche Bewertung für die Klassen 1 bis 4 erfolgen.

Die allgemeinbildenden Diplomprüfungen 2021/22 werden nach dem bisherigen zweisemestrigem System zentralisiert und mit einer relativen Gewichtung von 70 % bewertet. Ein Leitfadens wurde an alle Systembeteiligten verteilt, in dem die relevanten Verfahren erläutert werden.

Das Ministerium bemüht sich gleichermaßen um die Vorschulerziehung. Die Vorbereitungsklassen 1 bis 4 wurden eröffnet und 47 Schulen mit 56 Zweigen beantragten den Vorschulstatus. Insgesamt

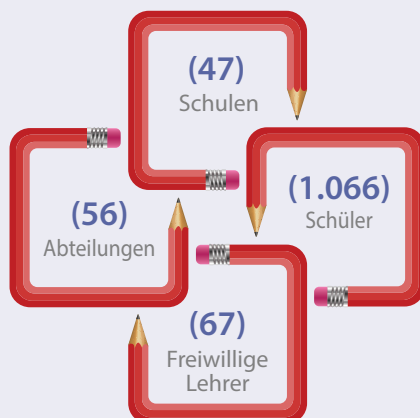
wurden 1.066 kleine Jungen und Mädchen eingeschrieben, die von 67 Lehrern und Freiwilligen betreut wurden.

Für die Klassen 1 bis 12 im öffentlichen Schulsystem stellt das Ministerium weiterhin sicher, dass die Bedürfnisse aller gerecht berücksichtigt werden, wenn die Schulbevölkerung wächst. Mittlerweile gibt es im Land 1.182 öffentliche Schulen mit insgesamt 23.471 Zweigstellen, an denen 678.359 Schüler teilnehmen. Das System unterstützt 56.827 männliche und weibliche Lehrkräfte und 10.746 Verwaltungs- und technisches Personal.

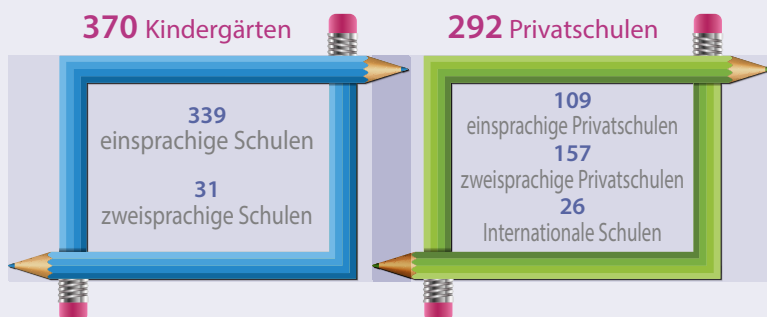
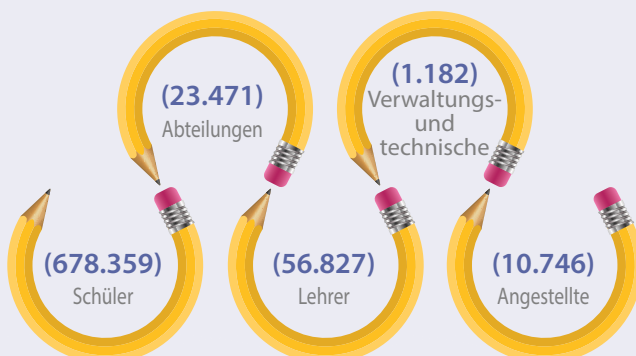
Im Land gibt es 370 sonderpädagogische Kindergärten, davon sind 339 einsprachig und 31 zweisprachig. Es gibt 292 Privatschulen, darunter 109 einsprachige und 157 zweisprachige. Sechszwanzig Schulen sind internationale Privatschulen.

Das Bildungsministerium nimmt besonders Rücksicht auf Schüler mit besonderen Bedürfnissen und bietet viele Dienstleistungen für Schüler mit Behinderungen an, darunter Integrationsprogramme und Unterstützung für Schüler mit Lernschwierigkeiten. Im Schuljahr 2021/22 gab es 383 zusammengelegte Klassen, 85 mehr als im Vorjahr. Die auditive Zusammenführung wurde in Zyklus eins in 47 Klassen und in Zyklus zwei in 76 Klassen erreicht. Die Zusammenführung von Schülern mit psychischen Bedürfnissen wurde in 178 Klassen im ersten Zyklus und 82 Klassen im zweiten Zyklus erreicht.

Für das Schuljahr 2021/22 hat das Bildungsministerium sein Hauptaugenmerk auf die Bildung von Vorschulkindern gelegt und zu diesem Zweck die Vorbereitungsklassen 1 bis 4 eröffnet.



Für die Klassen 1-12 an öffentlichen Schulen verpflichtete sich das Ministerium, die Bildungsdienste in allen Gouvernoraten sicherzustellen, da die nationale Schülerpopulation stark wächst.



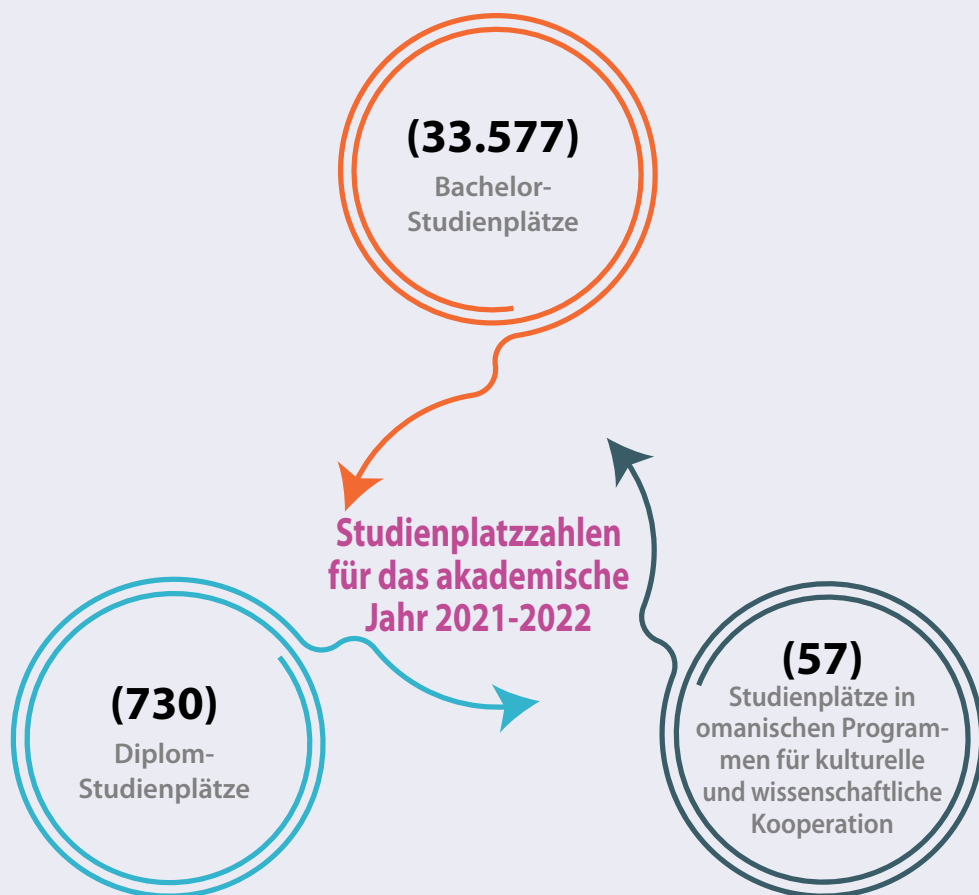


Hochschulbildung, wissenschaftliche Forschung und Innovation

Die dritte Ebene umfasst alle akademischen Ebenen oberhalb der Sekundarstufe, unabhängig davon, ob sie von Universitäten oder anderen fortgeschrittenen Bildungseinrichtungen angeboten werden, und ist entscheidend für die Ausbildung hoch-

motivierter, qualifizierter nationaler Kader.

Die Einrichtung des Ministeriums für Hochschulbildung, wissenschaftliche Forschung und Innovation lenkt die Aufmerksamkeit auf die Bedeutung dieser Sektoren, in denen die Not-





Zeitgemäße Bildungsprogramme sind auf die Anforderungen der heranwachsenden wissensbasierten Gesellschaft ausgerichtet.



wendigkeit einer Fokussierung noch nie so wichtig war. Institutionen der dritten Ebene sind zu Knotenpunkten für die kulturelle und wissenschaftliche Entscheidungsfindung geworden, zu Brutstätten für aufgeklärte Köpfe, die den ausgewogenen Fortschritt des Landes vorantreiben werden.

Das elektronische Zulassungssystem verwaltet die Zulassung zu Hochschulen und vergibt Stipendien und Zuschüsse. Das Vergabezentrum (Unified Admissions Center) über-

wachte die Vergabe von 33.577 Studienplätzen auf Bachelor-Niveau im Jahr 2021/22; mit 730 Plätzen für die Diplom-Qualifizierung und 57 Plätzen für das omanische Programm für kulturelle und wissenschaftliche Zusammenarbeit. Das Zentrum veröffentlicht auch statistische Daten, die für die Hochschulbildung im Sultanat relevant sind, und leitet seine Rohdaten aus der zentralen Datenbank ab, die das Ministerium elektronisch mit öffentlichen und privaten Hochschuleinrichtungen verbindet.



Private Hochschulbildung

Private Institutionen erleben ein schnelles Wachstum, sowohl in Bezug auf Besucherzahl und Qualität als auch auf die geografische Verteilung. Die Vielfalt des Studienangebots erweitert sich von Jahr zu Jahr, ebenso wie das Netzwerk an Verbindungen in die wissenschaftliche und akademische Welt innerhalb und außerhalb des Sultanats.

Es gibt 27 private Hochschulen im Sultanat – 9 Universitäten und 18 private Hochschulen. Davon sind jetzt 23

oder 80 % in permanenten Campus untergebracht, die nach vom Ministerium genehmigten Standards und Kontrollen entwickelt wurden, was moderne Designmerkmale und hochwertige Einrichtungen erfordert. Diese Kriterien haben sich positiv darauf ausgewirkt, Studenten für den privaten Bildungssektor zu gewinnen.

Das Ministerium stellt Ressourcen bereit, um die Gesamtqualität der Hochschulbildung in diesen Institutionen durch Gesetze, Vorschriften und Verfah-



Die nationale Hochschule für Fahrzeugtechnik



ren zu verbessern, insbesondere solche, die sich auf die Qualität der angebotenen akademischen Programme konzentrieren. Das Projekt zur Steigerung der Effizienz von Lehrerausbildungsprogrammen wurde Anfang 2021 wieder aufgenommen und ist Teil eines fünfjährigen Projekts zur umfassenden Überarbeitung der Hochschulbildung.

Mehrere private Hochschulen wurden von der omanischen Behörde für akademische Akkreditierung und Qualitätssicherung der Bildung akkreditiert. Darüber hinaus wurde ein neuer Mechanismus zur Ratifizierung von Abschlusszeugnissen, die von privaten Hochschuleinrichtungen im Sultanat ausgestellt wurden, angekündigt. Diese Initiative steht im Einklang mit der Strategie, Dienstleistungen an

die Oman Vision 2040 anzupassen, sowie mit dem Bestreben, staatliche Dienstleistungsverfahren zu vereinfachen. Die elektronische Zertifizierung, die die erhaltenen Qualifikationen validiert, ist auf internationale Studierende mit Diplom- oder Bachelor-Abschluss und auf Studierende beschränkt, die ein Universitätsstudium außerhalb des Sultanats absolvieren möchten.

Das Ministerium stellt externe Stipendien in allen Disziplinen zur Verfügung, die der omanische Arbeitsmarkt benötigt, dabei liegt der Schwerpunkt auf medizinischen und technischen Disziplinen und Spezialisierungen, die lokal und international erforderlich sind. Zu den Kriterien für die Berücksichtigung gehören eine tadellose Bilanz, die Reputation akademi-



Oman's Zentrum für tier- und pflanzengenetische Ressourcen.





scher Exzellenz und ein durch internationale Klassifizierungsmaßstäbe anerkannter Vorsprung.

Im Studienjahr 2021/22 lag der Fokus auf dem Ausbau der Stipendienplätze in den Bereichen Sportwissenschaft, Natur- und Ingenieurwissenschaften, Management, Sozialkunde und Bildung. Im Rahmen der eingeführten Richtlinie haben die Studierenden die Möglichkeit, ihr Studienziel, ihre Spezialisierung und ihre Universität auf der Grundlage ihrer akademischen Leistungen und persönlichen Ambitionen zu wählen. Diese Flexibilität wird als vorteilhaft für das psychische Wohlbefinden der Stipendiaten angesehen, da sie es ihnen ermöglicht, sich auf Spitzenleistungen in ihrem akademischen Studium zu konzentrieren.

Das Ministerium bietet auch mehrere inländische Stipendienmöglichkeiten an: ein öffentlich ausgeschriebener Bachelorstudiengang, Diplomstudiengänge für Studierende aus einkommensschwachen Verhältnissen und Diplomstudiengänge für Studierende aus Sozialversicherungsverhältnissen. Diese werden zusätzlich zu Stipendien angeboten, die von Unterneh-

men des privaten Sektors vergeben werden. Das Ministerium hat 27 private Hochschulen im Sultanat für seine inländischen Stipendien qualifiziert.

Die inländische Stipendienvergabe 2021/22 bietet Bildungsprogramme der ersten und zweiten Stufe für Frauen an der Sohar-Universität sowie Programme für Mathematik, medizinische Laborwissenschaften und industrielle Chemie an der Sharqiyah-Universität. Inzwischen wurden die Zulassungsbedingungen für das Veterinärmedizinprogramm an der Sharqiyah University angepasst.

Das Ministerium hat erfolgreich Privatunternehmen und Hochschuleinrichtungen dazu ermutigt, Stipendienprogramme zu initiieren oder zu erweitern, wobei Hunderte von inländischen Optionen jetzt durch zwei Initiativen verfügbar sind: das interne Vollstipendienprogramm und das teilweise interne Stipendienprogramm.

Darüber hinaus wurden neun spezielle Studiengänge für Studierende mit Behinderungen eingeführt, wobei die Wettbewerbsbedingungen an ihre Umstände angepasst wurden.



Der wissenschaftliche Forschungs- und Innovationssektor

Das Sultanat rückte im Global Innovation Index 2021 um acht Positionen auf den 76. Platz weltweit vor. Der Index würdigte den Fortschritt des Sultanats in den Innovationskategorien und verbesserte sein Ranking um 19 Punkte beim Innovationsoutput und um 1 Punkt beim

Innovationsinput. Das Sultanat schnitt auch bei mehreren Teilindikatoren gut ab, darunter: Erster Platz weltweit beim Anteil der Absolventen in Natur- und Ingenieurwissenschaften an der Gesamtzahl der Absolventen; und zehnter weltweit im Hochschulindex.

Mit dem 7. Staatspreis für wissenschaftliche Forschung 2021 wurden zwölf wissenschaftliche Forschungsprojekte ausgezeichnet und die Preise auf sechs Forschungsbereiche verteilt. Die Anerkennung motiviert Akademiker, qualitativ hochwertige Forschung von nationaler Bedeutung für das Sultanat durchzuführen und qualifiziert innovative nationale Kader, die sowohl lokal als auch international konkurrieren können.

Im Rahmen der Forschungs- und Innovationsprogramme zum Kapazitätsaufbau für Jugendliche im Sultanat leitete Mawarid (Oman Animal and Plant Genetic Resources Centre) den Manafa'a-Ideathon im September 2021 unter seinem Motto des Jahres 2021: der nationalen Initiative

zur Pflanzung von zehn Millionen Bäumen. Die Initiative wird in Zusammenarbeit mit der Umweltbehörde und Petroleum Development Oman durchgeführt. Fünf Teams wurden für ihre Innovationen ausgezeichnet.

Die Ejad-Plattform befasst sich mit der Stärkung von Partnerschaften, einschließlich Investitionspartnerschaften, zwischen Industrie, Hochschulen und dem Forschungssektor, um praktische Lösungen für die Herausforderungen der Industrie zu entwickeln. Bisher wurden 72 industrielle Herausforderungen an die Plattform weitergeleitet, und 27 gemeinsame Forschungsprojekte laufen. Insgesamt wurden Forschungsgelder in Höhe von rund 1 Mio. RO aus dem Industriesektor eingeworben.



Die Gewinner des Nationalen Preises für Wissenschaftliche Forschung.





Berufsbildung

Berufliche Aus- und Weiterbildung ist eine Schlüsselkomponente der nationalen Strategie zum Aufbau von Kapazitäten, und das Sultanat ist mit seinen Plänen, die ausländischen Arbeitskräfte durch einheimische Arbeitskräfte zu ersetzen, die in den vom Arbeitsmarkt nachgefragten Fachberufen gut qualifiziert sind, weit fortgeschritten. Acht über das Sultanat verteilte Berufsschulen in den Wilayat Al Seeb, Saham, Sur, Ibri, Shinas, Buraimi und Salalah dienen diesem Bedarf. Eine weitere meereswissenschaftlich ausgerichtete Hochschule ist das Berufsbildende College

für Meereswissenschaften in Al Khaboura.

Der Berufsbildungssektor befindet sich in einem Wachstumsschub und der Neunte Fünfjahresplan (2015/16-2019/20) des Sultanats sieht einen weiteren Ausbau vor. 1019/20 waren 5.465 Studierende und Auszubildende an Berufskollegs eingeschrieben, 2015/16 waren es 3.937. Im Laufe des neunten Fünfjahresplans haben 7.387 männliche und weibliche Studenten ihren Abschluss gemacht. Bis Mitte Oktober 2021 wurden 8.873 Programme für die Einführung in privaten Ausbildungseinrichtungen in einer Reihe von Disziplinen genehmigt.

Der Berufsbildungssektor befindet sich in einem Wachstumsschub und der Neunte Fünfjahresplan (2015/16-2019/20) des Sultanats sieht einen weiteren Ausbau vor

Anzahl der Studierenden und Praktikanten in den

Hochschulen im akademischen Jahr

2019/2020

5.465

Studenten und Praktikanten

2015/2016

3.937

Studenten und Praktikanten

Zahl der Absolventen im Laufe des neunten Fünfjahresplans

7.387

Absolventen

**Zur Einführung genehmigte Programme in privaten Ausbildungseinrichtungen
und verschiedenen Disziplinen Stand Mitte Oktober 2021)**

8.873

Programme





Sultan-Qaboos-Universität

Die Sultan Qaboos University mit ihrem wohlverdienten Ruf für Exzellenz in der wissenschaftlichen Forschung und Innovation hat die Anhebung der Standards der dritten Ebene im Sultanat maßgeblich mitbeeinflusst. Diese beiden Zielfelder sind nationale Prioritäten in der Oman Vision 2040 und erfahren die gezielte Ermutigung Seiner Majestät Sultan Haitham.

Die Universität kann auf eine lange Liste von Errungenschaften zurückblicken. In ihrer Wissenschaftspolitik richtet sie sich nach den Zielen der Oman Vision 2040 und passt ihre Mission selbstverständlich an die nationalen Prioritäten an. Sie setzt sich uneingeschränkt für den Aufbau wettbewerbsfähiger nationaler Kapazitäten ein, nicht zuletzt in den Bereichen der strategischen Entwicklung. Dabei setzt sie auf Fördermöglichkeiten, allen voran die Zuwendung des His Majesty Trust Fund für strategische Forschungsprojekte.

Forschende an der Universität genießen eine hohe Unterstützung durch andere Förderprogramme, darunter interne Forschungsstipendien, die 2020 97 Projekte finanzierten, und Stipendien des Dekanats für wissenschaftliche Forschung, die 29 weitere unterstützten.

Stipendien des Ministeriums für Hochschulbil-





derung, wissenschaftliche Forschung und Innovation (vormals Scientific Research Council Stipendium) unterstützten 2020 sechs Projekte im Rahmen des Akademischen Forschungsstipendienprogramms für Doktoranden; fünf Projekte über das Graduierten Forschungsstipendienprogramm; sechs Projekte über das Studenten Forschungsstipendienprogramm; und weitere 16 Projekte an der Sultan Qaboos University, die sich speziell mit der Erforschung von Aspekten der Covid-19-Pandemie befassen.

Das Zentrum für Innovation und Technologietransfer an der Sultan-Qaboos-Universität unterstützt weiterhin innovative Forschung und kreative Ideen. Im Jahr 2020 unterstützte das Zentrum sieben Fälle von Erfindungsmeldungen und fünf beim omanischen Patentamt eingereichte Patente.

Die Veröffentlichung herausragender Forschung und Innovation wird durch den Sultan Qaboos University Preis für Wissenschaftliche Publikationen und Patente gefördert. Im Jahr 2020 finanzierte der Preis 658 veröffentlichte wissenschaftliche Arbeiten und ein von Universitätsforschern eingereichtes Patent. Die hervorragenden akademischen und wissenschaftlichen Standards der Universität spiegeln sich in ihren Rankings in internationalen und regionalen Indizes wider. SQU stieg zwischen 2019 und 2022 um 75 Punkte im QS World University Index. Für den arabischen Raum stieg er im gleichen Zeitraum vom 9. auf den 7. Platz.

Im Dezember 2020 erhielt das Erdbeben-Überwachungszentrum die Genehmigung der UNESCO, einen UNESCO-Lehrstuhl für Erdbeben- und Tsunami-Risikostudien einzurichten. Das Forschungszentrum für nachhaltige Energie setzte seine Arbeit am Hybridstationsprojekt fort und baute neue Labors und Lagerflächen für elektrochemische Experimente. Diese Experimente zielen darauf ab, Strom aus erneuerbaren Ressourcen zu erzeugen, um Dieselkraftstoff zu ersetzen, und konzentrieren sich insbesondere auf ländliche Gebiete. Das Zentrum setzt seine Arbeit an der Umwandlung von SQU in einen intelligenten Campus fort und konnte die Energieeffizienz im Gebäude des naturwissenschaftlichen Colleges erfolgreich steigern.

Das College für Krankenpflege erhielt von der American Nursing Education Accreditation Commission die Genehmigung für eine achtjährige Verlängerung des Grundstudiums (Bachelor) und des fünfjährigen Masterprogramms. Auch für die Bachelorstudiengänge Informations- bzw. Institutionen-Management sowie Archiv-Management am Informatik Department der Philosophischen Fakultät wurde die Akkreditierung für die Dauer von fünf Jahren verlängert. Erneuert wurde auch die Akkreditierung für den Bachelor-Studiengang Curricula and Methodik für Englischen Sprachunterricht der Fakultät für Erziehungswissenschaften.



Gesundheit

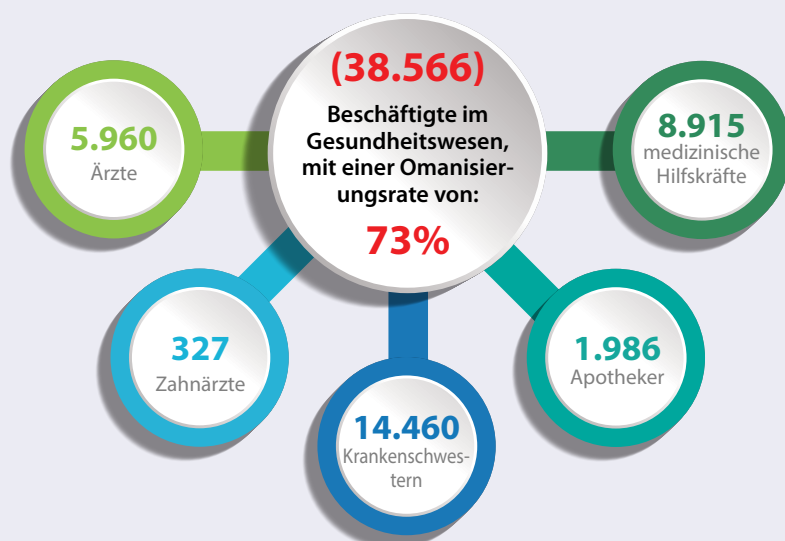
Der Gesundheitssektor glänzt weiterhin und macht regelmäßig Quantensprünge in der Qualität und rechtzeitigen Bereitstellung der Gesundheitsversorgung auf nationaler Ebene. Die Erfolge des Neunten Fünfjahresplans (2016-2020) lieferten wertvolle Daten für die Vorbereitung des nächsten Planes für 2021-2025. Die aktuelle Gesundheitspolitik basiert auf den gemeinsamen Grundprinzipien der Oman Vision 2040 und der Gesundheitsvision 2050 sowie den Zielen für nachhaltige Entwicklung von 2016-2030.

In der Vision Oman 2040, die von Seiner Majestät Sultan Haitham nachdrücklich befürwortet wird, wird nachhaltige Gesundheit als „die Verantwortung aller“ angesehen, und die Priorität Gesundheit-Perspektive sieht die Beteiligung aller Bereiche mit potenziellen Auswirkungen vor, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen. Priorität Gesundheit zielt auf Spitzenlei-

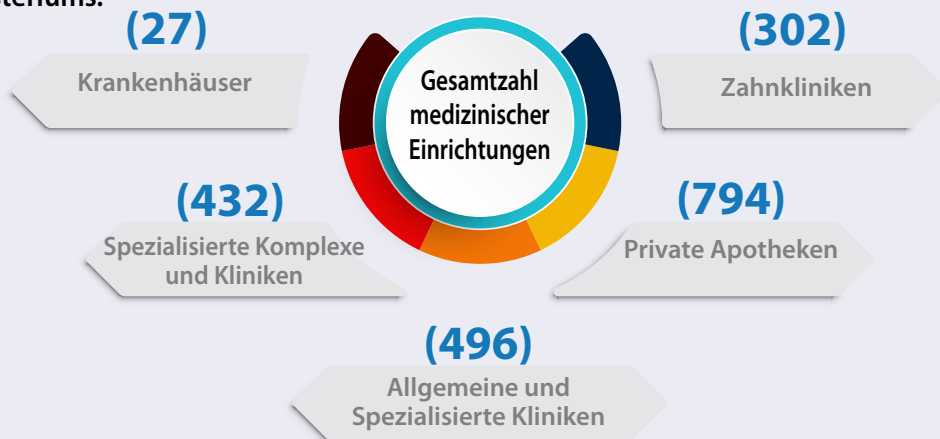
stungen ab und verbindet die Vorteile fortschrittlicher Technologie mit bester professioneller Praxis.

Der Gesundheitsaspekt des zehnten Fünfjahresplans (2021-2025), der vom Gesundheitsministerium überwacht wird, unterstützt den Aspekt der persönlichen Verantwortung im Gesundheitswesen und verbessert gleichzeitig die Dienstleistungen. Alle Gesundheitsstrategien verschmelzen unter der umfassenderen Mission, „die Freude an einem gesunden Lebensstil und Wohlstand für alle Menschen jeden Alters sicherzustellen“.

Das Gesundheitspersonal ist das Rückgrat des Systems. Im Jahr 2020 umfasste das gesamte Gesundheitspersonal über 57.000 Personen, darunter mehr als 9.000 Ärzte, 1.500 Zahnärzte und 20.000 Pflegekräfte, 4.700 Apotheker und Apothekerassistenten sowie 11.138 medizinische Hilfskräfte.



Das Sultanat hatte 2020 84 funktionierende Krankenhäuser, darunter 51, die dem Gesundheitsministerium angegliedert sind. Insgesamt gab es landesweit 7.168 Krankenhausbetten, davon 5.238 in Krankenhäusern des Gesundheitsministeriums.



Das Gesundheitssystem überwacht drei integrierte Ebenen: hochwertige Grundversorgung, die in örtlichen Gesundheitszentren und Krankenhäusern angeboten wird; sekundäre Gesundheitsversorgung, die in Überweisungskrankenhäusern in allen Gouvernoraten sowie in Bezirkskrankenhäusern mit gewissen fachärztlichen Kenntnissen in dichter besiedelten Gebieten bereitgestellt wird; und High-Tech-Spezialkrankenpflege der dritten Ebene, die in allen allgemeinen Überweisungskrankenhäusern im Gou-

vernorat Maskat verfügbar ist, d.h. das Royal Hospital, das Khawla Hospital, das Al Nahda Hospital und das Al Masra Hospital. Das Al Masra Hospital, ebenfalls in Maskat, ist eine spezialisierte psychiatrische Einrichtung der dritten Ebene.

Das Gesundheitssystem des Sultanats, wie es ursprünglich konzipiert wurde, baute erfolgreiche Strategien auf, um die Ausbreitung von Infektionskrankheiten einzudämmen. In der aktuellen Krise hatte das System bis zum 1. November 2021 304.437 Fälle des Coronavirus seit seinem

Ausbruch Ende 2019 behandelt und eine Genesungszahl von 299.853 oder 98,5 % erreicht. Insgesamt wurden 4.113 Todesfälle registriert.

Die Krise betraf alle Gesundheitsdienste in den Jahren 2020 und 2021, mit mehr als 10,5 Millionen ambulanten Besuchen in den Einrichtungen des Ministeriums im Jahr 2020. Diese Zahl war ein Rückgang gegenüber 2019 (10,7 Millionen Besuche). Die Gesamtzahl der stationären Patienten in den Krankenhäusern des Ministeriums ging ebenfalls zurück, von 331.000 im Jahr 2019 auf rund 257.000 im Jahr 2020. Eine Folge war ein Rückgang von chirurgischen Eingriffen und anderer durchgeführter Leistungen, wie z. B. medizinischer Labor- und Radiologie-Leistungen.

Im internationalen Vergleich ist das Sultanat Oman bei der Verbesserung der Lebensqualität seiner Einwohner ebenso weit fortgeschritten wie beim Schutz des Lebens von Kindern. Die Kindersterblich-

keit unter einem Jahr und unter fünf Jahren ist auf 7,6 bzw. 9,3 pro 1.000 Lebendgeburten gesunken.

Internationale Organisationen haben die Fortschritte des Sultanats gelobt, die eine Folge seiner Entschlossenheit sind, gefährliche Kinderkrankheiten durch die Ausweitung der Immunisierung gegen Tuberkulose, Polio, Diphtherie, Keuchhusten, Tetanus und Masern zu bekämpfen. Impfstoffe gegen virale Hepatitis, Röteln, Mumps und Haemophilus Influenza Typ B wurden ebenfalls hinzugefügt. Seit Juli 2003 wird das 5-Impfstoff-Protokoll im Einklang mit der internationalen Impfpraxis aufrechterhalten.

2008 kamen Impfstoffe gegen Pneumokokken und Polio als Auffrischimpfung hinzu. Mit Impfraten von fast 100 % ist das Sultanat seit 1993 frei von Polio, seit 1991 von Diphtherie und seit 1991 von Tetanus bei Neugeborenen. Das Auftreten anderer Infektionskrankheiten ist ebenfalls stark zurückgegangen.



Der Gesundheitssektor hat auf allen Versorgungsebenen erhebliche und greifbare Fortschritte erzielt.

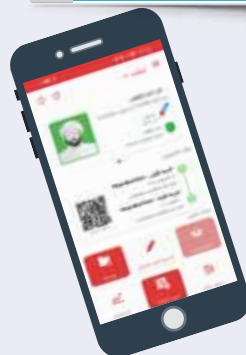




Umgang mit Covid-19

Covid-19 ist eine wichtige Priorität für die Regierung und genießt seit Anfang 2020 die ununterbrochene Aufmerksamkeit Seiner Majestät Sultan Haitham bin Tarik, als er klarstellte, dass das übergeordnete Ziel des Sultanats darin besteht, die öffentliche Gesundheit ohne Unterbrechung der Regierungsleistung und mit minimaler Beeinträchtigung der Wirtschaft zu schützen.

Am 20. März 2020 wies Seine Majestät der Sultan die Bildung eines Obersten Komitees an, um angesichts neuer Gesundheitsdaten und der Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation Wege zum Umgang mit der Pandemie zu prüfen. Der Ausschuss sollte auch die globalen und regionalen Bemühungen zur Bekämpfung der Pandemie überwachen, um besser gerüstet zu sein, ausgewogene, faktenbasierte Lösungen vorzuschlagen, die



sich aus den tatsächlichen Bedürfnissen der öffentlichen Gesundheit ergeben.

Seine Majestät leitete mehrere Sitzungen des Ausschusses, der routinemäßige Vorsichtsmaßnahmen befürwortete, kombiniert mit der teilweisen oder vollständigen vorübergehenden Schließung bestimmter Gouvernorate durch Kontrollpunkte. Es wurden nächtliche Ausgangssperren angeordnet, Moscheen geschlossen, der Schul- und Hochschulbesuch ausgesetzt und die Personalstärke vor Ort auf ein Minimum reduziert. Telearbeitsysteme wurden eingeführt und ausgebaut und viele kommerzielle Aktivitäten



Der Oberste Ausschuss ist mit der Prüfung eines Mechanismus zum Umgang mit Entwicklungen infolge der Ausbreitung des Coronavirus (Covid-19) beauftragt.



ganz eingestellt. Um die Einhaltung dieser Maßnahmen zu gewährleisten, wurde schnell eine Reihe von Gesetzen und Vorschriften ausgearbeitet.

In einer großzügigen persönlichen Geste der Unterstützung spendete Seine Majestät 10 Millionen RO an den Hilfsfonds, ein großzügiger Ausdruck seiner Solidarität mit der Regierung und der Öffentlichkeit.

Seine Majestät ordnete auch an, dass ein weiterer angeschlossener Ausschuss unter dem Vorsitz des Innenministers, der auch Vorsitzender des Obersten Ausschusses ist, gebildet wird, um die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie anzugehen. Es wird erwartet, dass das neue Komitee mögliche Lösungen für die rasche Rückkehr der Wirtschaftstätigkeit erfindet.

Die von Seiner Majestät geführte Regierung unterstützt weiterhin den KMU-Sektor und trägt dazu bei, die Auswirkungen von Covid-19 mit einer Reihe von Bankeinrichtungen und Anreizen abzumildern, darunter Umschuldungen, einfachere Kreditbedingungen und Stundung von Raten-, Zins- und Gewinnzahlungen. Auch steuererleichterte Bedingungen werden vom Staat angeboten, mit Steuerbefreiungen und Erleichterungen, die eine reduzierte Einkommenssteuer, Ratenzahlung, Verlustvortrag, Befreiung von Touristen- und Gemeindesteuern usw. umfassen.

Weitere Unterstützung erfolgt in Form von Lizenzgebührenbefreiungen für KMU, Stundung monatlicher Beiträge zur Sozialversicherung, Gebührenermäßigung, Befreiung von Säumniszuschlä-

gen, Notfinanzierungsregelungen und Stundung fälliger Grundversorgungsleistungen (Strom und Wasser). Parallel zu diesen Maßnahmen wurden praktische Studien durchgeführt, um die spezifischen Probleme, die KMU betreffen, zu untersuchen, zu messen und anzugehen und die geeignetsten Anreize und Ausnahmen zur Unterstützung ihrer Sanierung zu ermitteln.

Die Entwicklungsbehörde für kleine und mittlere Unternehmen startete unterdessen ihr Notfinanzierungsprogramm für Unternehmer, die Inhaber der Entrepreneurship Card sind. Das Programm bietet eine Finanzierung mit einer Obergrenze von 10.000 RO. Anträge sind bereits eingegangen und eine Reihe von operativen Initiativen gestartet. Darüber hinaus wurden bei allen Begünstigten der früheren Sanad- und Livelihood-Ressourcenprogramme ausstehende Gebühren abgeschrieben.

Die Sozialschutzinitiativen des Sozialversicherungssystems (SSS), die von Seiner Majestät während seines Vorsitzes in der Hauptausschusssitzung des Nationalen Programms für fiskalisches Gleichgewicht im vergangenen April genehmigt wurden, beinhalten eine Kostenverpflichtung von mehr als 100 Millionen RO. Die Initiativen laufen auf eine Erweiterung der sozialen und wirtschaftlichen Anreizpakete hinaus, die von der Regierung in das nationale Sozialschutzsystem eingebaut werden und die zu einem effektiven und nachhaltigen Dachsystem für alle bestehenden oder zukünftigen Sozialversicherungsdienste, -programme und -netze werden sollen.

Seine Majestät ordnete derweil die Einrichtung eines neuen zentralen Labors für öffentliche Gesundheit an, das mit dem technischen Fortschritt Schritt halten und es ihm ermöglichen würde, künftige Anforderungen rechtzeitig und bedarfsgerecht zu erfüllen.

Seit Beginn der Pandemie hat das Gesundheitsministerium Richtlinien entworfen und neu angepasst, um das Eindringen der Krankheit in das Sultanat bestmöglichst zu verhindern und mit importierten Infektionen umzugehen. Das Gesundheitspersonal ist für den Umgang mit Ausbrüchen geschult und hat seine Bereitschaft und Fähigkeit bewiesen, sich mit Prävention und Infektionskontrolle zu befassen. Dem Gesundheitspersonal wird persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung gestellt, und es wird in seiner Verwendung geschult. Vorhanden sind ferner

elektronische Systeme, um Infektionen zu verfolgen und symptomatische Personen unter Quarantäne zu stellen. Das zentrale Labor für öffentliche Gesundheit ist vollständig mit diagnostischem Material ausgestattet.

In der Zwischenzeit wurden die Verfahren im Bereich der öffentlichen Gesundheit an Land, auf See und an Flughäfen verschärft, wobei von allen Reisenden, die aus Gebieten anreisen, in denen die Krankheit aktiv ist, eine Selbstauskunft erwartet wird. Medizinische Tests werden routinemäßig bei Personen durchgeführt, die Krankheitssymptome aufweisen, mit häuslicher oder institutioneller Quarantäne für ankommende Personen. Das Gesundheitsministerium hat sich mit der Polizei, der Behörde für zivile Luftfahrt und den Betreibern von Flughäfen, Häfen und Landübergängen abgestimmt, um Direkt-



Die im Immunisierungsprotokoll verwendeten Impfstoffe wurden auf der Basis solider wissenschaftlicher und methodischer Grundlagen ausgewählt.

flüge von und nach einer Reihe von Ländern auszusetzen.

Die Bemühungen des Sultanats haben mit der sich ständig verändernden weltweiten Krisensituation Schritt gehalten. Am 5. Oktober 2020 weihte das Gesundheitsministerium das Covid-19-Feldkrankenhaus im alten Gebäude des internationalen Flughafens von Maskat ein und trug so dazu bei, die großen Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen zu entlasten. Das Feldlazarett ist für Fälle mittleren Schweregrades ausgerüstet. Kritische Fälle, die bei der Aufnahmeprüfung festgestellt werden, werden unverzüglich weitergeleitet.

Bei seinen Kampagnen zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit nutzt das Gesundheitsministerium seit 2020 in großem Stil Bild-, Druck-, Audio- und soziale Medien. Das Ministerium unterhält auch eine offene Kommunikationslinie mit Gruppen der Zivilgesellschaft, die über die Gemeinderäte in den verschiedenen Gouvernoraten, die Gesundheitsausschüssen der Bezirke, Zivilverbände und Sportvereine geleitet werden, um die Botschaft von der Infektionsreduzierung durch Aufrechterhaltung persönlicher Schutzpraktiken, Vermeidung von Reisen in betroffene Gebiete sowie durch Einhaltung der Quarantäneverfahren zu verbreiten.

Die Tarassud Plus-Plattform ist ein elektronischer Mechanismus, der von lokalen Experten nach internationalen Standards entwickelt wurde und hochentwickelte Analysen verwendet, um Impfstoffempfänger an allen festgelegten Standorten in den Einrichtungen zu

überwachen, die dem Gesundheitsministerium angeschlossen und nicht angeschlossen sind. Für Institutionen des Ministeriums und des Privatsektors meldet ein weiterer elektronischer Mechanismus alle Nebenwirkungen nach der Impfung, und Workshops schulen Außendienstteams in der Kommunikation des nationalen Plans zur Einführung des Impfstoffs.

Das Ministerium führte eine strenge Prüfung der für den Impfprozess verfügbaren Impfstoffe durch. Die Analyse wurde unter Bezugnahme auf ein strenges wissenschaftliches Protokoll von einem Team von Spezialisten mit langjähriger Erfahrung in der Verabreichung von Impfstoffen durchgeführt. Das Team hat viele Erfolge zu verbuchen, darunter eine Weltneuheit bei der Verwaltung von Impfstoffen, die 2016 vergeben wurde. Ihr aktuelles Unterfangen umfasste eine umfassende Studie aller verfügbaren Impfstoffe und einen Dialog mit Impfstoffherstellern, begleitet von einer Untersuchung aller relevanten veröffentlichten Forschungsergebnisse zu Wirksamkeit und Sicherheit von Impfstoffen. Es überprüfte auch die Ergebnisse der serologischen Untersuchung, die bei der Bevölkerung im Sultanat durchgeführt wurde, und analysierte infizierte Patienten, mit besonderem Schwerpunkt auf Krankenhauspatienten und Verstorbenen. Als Ergebnis dieser Arbeit wurden die für die Verteilung angenommenen Impfstoffe ausgewählt und vorrangige Kategorien der Öffentlichkeit im Hinblick auf eine maximale Krankheitsprävention identifiziert.

Oman hat Verträge mit mehreren Impfstoffherstellern abgeschlossen
und ist der Global Alliance for Vaccines beigetreten

Impfdosen bis
Ende 2021

8.492,160

bis 1. November 2021
ausgeliefert

6.836,669

Bis zu diesem
Zeitpunkt verimpft

5.873,919

Der Golf-Kooperationsrat hat allen in den GCC-Staaten registrierten
Impfzertifikaten die Anerkennung gewährt

Die Doppelimpfungsrate in der
Bevölkerung betrug zum
1. November 2021

83%

Die Einfachbeimpfungsrate
betrug

96%



Der Business Sektor

Das Arbeitsministerium ist bestrebt, die Effektivität der Dienstleistungen seiner beiden Zweige (Arbeit und Personalentwicklung) zu maximieren. Es ist sich insbesondere seiner Rolle bei der Unterstützung der nationalen Wirtschaft und der Wachstumsziele der Oman Vision 2040 bewusst. Es sieht seine Mission als Beitrag zum Aufbau einer modernen Wirtschaft auf der Grundlage von Wissen und gesteigerter Produktivität und glaubt, dass alle Investitionen in die menschliche Entwicklung dazu beitragen werden, die heutigen und zukünftigen Bestrebungen des Sultanats nach Fortschritt zu erfüllen.

Das Ministerium kündigte in seinem am 27. Januar 2021 veröffentlichten Durchführungsplan eine Reihe relevanter Maßnahmen an. Der Plan konzentriert sich stark auf Schulung und Ersatz und

richtet sich an Arbeitssuchende, die sich weiterbilden möchten, um ihr Beschäftigungspotenzial zu verbessern.

Das Ministerium erhielt Anträge von 83 privaten Institutionen, die ihre jeweiligen nationalen Belegschaften kündigen wollten; sowie von 128 privaten Institutionen, die die Löhne ihrer nationalen Belegschaft kürzen wollen. In seiner Antwort war das Ministerium in der Lage, die vorgebrachten Probleme anzugehen und zu lösen und sicherzustellen, dass Beschäftigungsstabilität vorherrschte. Dienste wurden nicht beendet, und auch die Löhne von 45.708 Arbeitnehmern des Landes im privaten Sektor wurden nicht gekürzt.

Arbeitsplatzsicherheit ist ein Kernprinzip des Sozialschutzes, und Seine Majestät Sultan Haitham besteht darauf, dass für Angehörige der nationalen Be-



Die Personalentwicklung ist ein wesentlicher Bestandteil des gesamten nationalen Entwicklungsprozesses.



Zwischen Januar und September 2021 hat das Ministerium **35.344** Stellenangebote im öffentlichen und privaten Sektor geschaffen

19.535

Beschäftigungsmöglichkeiten im öffentlichen Verwaltungsapparat.

=

6.446

Beschäftigungsmöglichkeiten, die sich aus der Umschulung im öffentlichen Sektor ergeben.

=

8.562

Privatwirtschaftliche Beschäftigungsmöglichkeiten für erstmalige Stellensucher.

=

1.067

Beschäftigungsmöglichkeiten, die aus Initiativen des Arbeitsministeriums hervorgegangen sind.

=

6.180

Beschäftigungsmöglichkeiten die aus privatwirtschaftlichen Trainings- und Qualifizierungsprogrammen hervorgegangen sind.

=

7,6%

Reduzierung der nicht-omanischen Arbeitnehmerschaft zwischen September 2020 und September 2021.

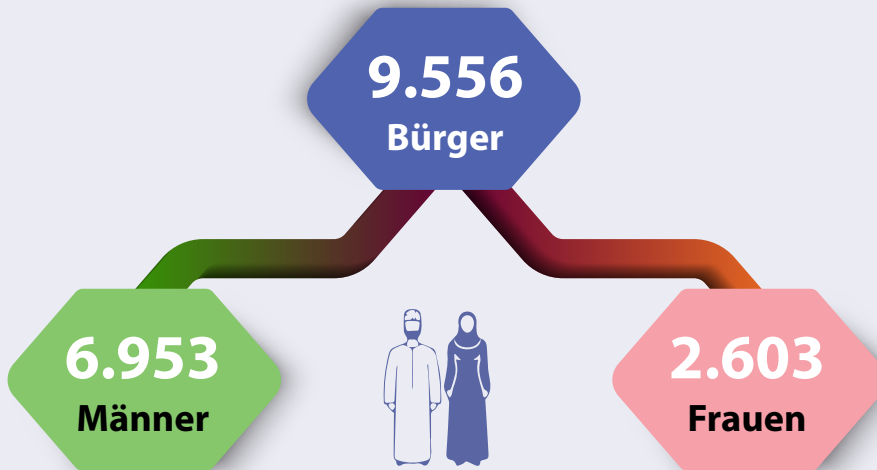
=

Die Austauschstrategien verlaufen planmäßig

mit zufriedenstellenden Ergebnissen.



Begünstigte des Arbeitsplatzsicherungssystems Stand Mitte November 2021



Zahlen aus allen Gouvernoraten

legschaft. deren Dienst von Unternehmen des Privatsektors beendet wurde, Sozialschutz bereitgestellt werden sollte. Er erließ Anfang März 2020 Richtlinien zur Einrichtung des Arbeitsplatzsicherungssystems als Vorläufer für die Einrichtung eines integrierten Partnerschaftssystems zwischen Regierung und Bürgern, das den Omanern sozialen Schutz bieten wird. Seine Majestät demonstrierte sein Bekenntnis zu diesem Grundsatz mit einer persönlichen Starthilfe in Höhe von 10 Millionen RO.

Sultanserlass Nr. 82/2020 zur Einführung des Arbeitsplatzsicherheitssystems legte Einzelheiten zu seiner Funktionsweise fest, einschließlich der Bedingungen seiner Finanzierung und seines Leistungsanspruchs, seiner Dauer und anderer entscheidender Elemente seiner Verwaltung.

Die Gesamtzahl der Begünstigten des Arbeitsplatzsicherungssystems belief sich Mitte November 2021 auf 9.556 Bürger, die über das Sultanat verteilt waren, von denen 6.953 männlich und 2.603 weiblich waren.

In jüngster Vergangenheit wurden mehr als 55 digitale Dienste eingeführt, um das Arbeitsministerium an die E-Government-Strategie anzupassen und die Bereitstellung von Diensten für alle Begünstigten der Dienste des Ministeriums zu erleichtern. Zu den jetzt digitalisierten und online zugänglichen Diensten gehören neben Arbeitsverträgen und anderen Dienstleistungen auch die elektronische Lizenzierung, die digitale Wahl, die Lohnsicherung und die Na'mal-App sowie Arbeitsverträge und andere Leistungen.



Soziale Entwicklung

Das Konzept von sozialer Entwicklung geht über die beschränkte Bedeutung Wohlfahrtsdienste deutlich hinaus und umfasst die Prinzipien Gerechtigkeit, soziale Integration, Beteiligung der Gemeinschaft, Wissen und wirtschaftliche Ermächtigung. Es basiert auf der Überzeugung, dass soziale Investitionen, die mit der Absicht getätigt werden, das menschliche Potenzial durch die Stärkung latenter Fähigkeiten zu fördern, dazu beitragen können, den Wandel zu einem selbstverwirklichten, unabhängigen Leben zu vollziehen.

Der Sozialpflegesektor umfasst Dienst-

leistungen, die das Ministerium für soziale Entwicklung für Gruppen und Einzelpersonen bereitstellt, die Hilfe benötigen, um ihnen ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Mitte 2021 gab es 73.130 separate Fälle, die von einer Sozialversicherungsbeihilfe profitierten. Die Gesamtauszahlung belief sich auf 55.817.158 RO, und insgesamt 132.731 Personen erhielten die Zulage.

Das Sultanat erlebte im Jahr 2021 mehrere außergewöhnliche Wetterereignisse, darunter Stürme und Sturzfluten, bei denen betroffene Gebiete oder Siedlungen oft katastrophale Schäden erlit-



Kinder mit Behinderungen erhalten alle Vorteile von Bildung und Betreuung, damit sie ihr volles Potenzial entfalten können.



ten. Der Schaden wurde als individueller oder kollektiver Schaden eingestuft, und frühe Reaktionen erfolgten in Form von dringender Hilfe, nachdem die besonderen Bedürfnisse der Betroffenen bewertet wurden. Katastrophenhilfe wurde in der ersten Hälfte des Jahres 2021 für 119 Opfer solcher Notfälle in einer Summe von 590.975 RO bereitgestellt, während Not- hilfe in bar an 11.847 Begünstigte über insgesamt 1.129.003 RO ausgezahlt wurde.

Im Rahmen eines wegweisenden Programms wurden in der ersten Hälfte des Jahres 2021 Beschäftigungsmöglichkeiten für 38 Mitglieder von Sozialversicherungsfamilien und für vier Personen mit Behinderung geschaffen.

Das Sozialfürsorgehaus in Rustaq beherbergt ältere Menschen, die keine Angehörigen haben, die sich um sie kümmern, in einer unabhängigen Unterkunft. Das Haus hatte Mitte 2021 44 Bewohner. Unterdessen erhielten im gleichen Zeitraum 1.726 Sozialhilfeempfänger Unterstützung über das häusliche Pflegeprogramm für ältere Menschen und ihre Angehörigen.

Das Ministerium für soziale Entwicklung arbeitet nach dem Prinzip der Selbstbestimmung und Rehabilitation und ermutigt die in seiner Obhut befindlichen Personen, ihr Leben so weit wie möglich selbstständig zu gestalten. Das Ministerium sponsert viele verschiedene

Wohlfahrtsprogramme und soziale Dienste für Menschen mit Behinderungen, einschließlich des Berufsbewertungs- und Rehabilitationszentrums, das sich um Menschen mit geistiger Behinderung kümmert, die Anspruch auf berufliche Rehabilitation haben. Mitte 2021 waren 104 Personen in den verschiedenen Programmen des Zentrums eingeschrieben. Das Al-Aman-Rehabilitationszentrum hingegen bietet den von ihm betreuten Personen Sozial-, Gesundheits-, Rehabilitations-, psychologische und therapeutische Dienstleistungen an. In der ersten Hälfte des Jahres 2021 waren 296 männliche und weibliche Personen beim Zentrum eingeschrieben. Die Al-Wafa-Zentren für die Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen kümmern sich um Kinder beiderlei Geschlechts im Alter von 2 bis 14 Jahren, die an verschiedenen leichten und mittelschweren geistigen, Gehör- oder motorischen Behinderungen leiden. Mitte 2021 waren 2.340 Kinder in den 28 landesweiten Zweigstellen des Zentrums eingeschrieben. Es gibt weitere privat geführte Rehabilitationszentren, die unter der Schirmherrschaft des Ministeriums Dienstleistungen für Menschen mit Behinderungen erbringen. Sie arbeiten eng mit staatlich geführten Institutionen zusammen, die ihr Mandat teilen, und hatten Mitte 2021 eine Gesamtzahl von 1.275 Personen in ihrer Obhut. Das Ministerium stellt auch Unterstützungsmechanismen, einschließlich Prothesen, für Menschen mit Behinderungen zur Verfü-

gung, und 1.106 dieser Personen hatten diesen Service Mitte 2021 in Anspruch genommen. Beim nationalen Behindertenausweissystem waren 685 Personen registriert.

Der Auftrag des Ministeriums umfasst die Verantwortung für eine Politik, die die Familie schützt und den Zusammenhalt und die Selbstbestimmung fördert. Es befasst sich mit Problemen, die sich aus Armut und eingeschränktem Zugang ergeben, immer mit dem Ziel, die Stabilität zu unterstützen und die Bedürfnisse einzelner Familienmitglieder zu ermitteln. Sie interveniert in Fällen, in denen es um

spezifische nachteilige familiäre Probleme geht, und zwar unter Einhaltung der diesbezüglich geltenden Vorschriften. Diese Abteilung befasst sich mit Fällen von Frauen, die häuslicher Gewalt ausgesetzt sind. Im ersten Halbjahr 2021 gab es 12 solcher Fälle.

Gemäß dem Zivilgesellschaftsgesetz (Sultanserlass Nr. 14/2000 in der geänderten Fassung) kündigte das Ministerium für soziale Entwicklung am 2. Juni 2021 die Gründung der Ahed Foundation an, die mit 1 Mio. RO in bar für Investitionen in jedes der Stiftung gewinnbringende Unternehmen kapitalisiert wird.



Senioren sind die Nutznießer einer Reihe großzügiger Wohlfahrtsprogramme und sozialer Dienste.



Das Ministerium für soziale Entwicklung beaufsichtigt Zivil- und Berufsverbände, die omanischen Frauenverbände und soziale Vereine für in Oman lebende Ausländer und stellt deren Einhaltung der einschlägigen Gesetze sicher. Es beaufsichtigt auch die Mitgliederversammlungen.

Die Omanische Frauenvereinigung hat

(64)

Niederlassungen und
Tochtergesellschaften

7.668

Mitglieder

Das Sultanat hat

(42)

Gemeinnützige Vereine

4.243

Mitglieder

Es gibt

(39)

Berufsverbände

4.242

Mitglieder

Die Ausländergemeinde hat

(20)

Clubs

2.555

Mitglieder

Die Mission der Ahed Foundation ist es, die Werte Staatsbürgerschaft, Identität, Erbe, Kultur und Patriotismus zu fördern; Initiativen zur Stärkung der Gemeinschaft zu unterstützen, insbesondere solche, die sich auf Frauen oder Personen beziehen, die durch eine Behinderung oder ein begrenztes Einkommen herausgefordert sind; Be-

reitstellung und Unterstützung sozialer Wohlfahrtsinitiativen und -dienste für Familien und Einzelpersonen; Unterstützung von NROs, die sich um Rehabilitations- und Sozialfürsorgedienste für die Familie bemühen; und gemeinschaftliche und humanitäre Arbeit zu unterstützen, die älteren Menschen und Waisen zugutekommt.



Die Ehrenwerte Dame Ahed bint Abdullah Al Busaidi.





Sport und Jugend

Die moderne omanische Renaissance gründete auf dem Glauben an und dem Engagement für die aufstrebenden Generationen und ihre höchsten Bestrebungen. Die positiven, greifbaren Ergebnisse dieses Engagements sind heute überall im Sultanat sichtbar. Als sie heranreiften, schlossen sich die mit diesem Ideal aufgewachsenen Generationen den nationalen Bestrebungen als fähige Mitwirkende an. Sie sind bestens dazu geeignet sind, die große Vision, die Oman 2040 darstellt, zu verwirklichen.

Seine Majestät Sultan Haitham ist ein vehementer Befürworter dieses Glaubens an die jüngere Generation als unerschöpfliche Ressource der Nation.

Die Zuständigkeiten des Ministeriums für Kultur, Sport und Jugend, die durch Sultanserlass festgelegt wurden, sind vielfältig und ehrgeizig. Es hat direkten Einfluss auf die vielen Sportwettbewerbe, die herausragende Athleten und aufstrebende Sportfiguren auszeichnen, und sponsert ihr Wachstum und ihre Leistungsfähigkeit. Es unterstützt private Sportverbände bei der Überwachung der Einhaltung von Vorschriften und Standards und sponsert Meetings, Spiele und Wettkämpfe in allen Sportbereichen im In- und Ausland.

Das Ministerium ist eifrig bemüht, offene Kommunikationskanäle mit Jugendgruppen aufrechtzuerhalten, patriotische Gefühle und Loyalität unter ihnen zu fördern sowie die Bereitschaft, sich für

die größere Gemeinschaft und für breitere Ziele zu engagieren. Es widmet den zeitgenössischen Bedürfnissen junger Menschen viele Diskussionen und Studien und stellt sicher, dass ihre Talente und Kreativität gefeiert und belohnt werden. Es fördert Exzellenz und Bindung durch sein Netzwerk von wissenschafts- und technologieorientierten Clubs, in denen sich kluge junge Menschen treffen, Ideen austauschen und Freundschaften schließen können.

Die Gründung des Sport und Kulturelle Kreativität Klub für Frauen ist eine Initiative des Ministeriums im Rahmen seiner Strategie zur Stärkung der Rolle der Frau. Es wurde am 12. omanischen Frauentag 2021 bekannt gegeben. Der Omanische Frauentag, der am 17. Oktober begangen wird, ist eine jährliche Feier der Errungenschaften von Frauen und drückt die persönliche Überzeugung Seiner Majestät aus, dass die menschliche und weitreichende weibliche Intelligenz eine entscheidende Komponente für erfolgreiche Entwicklung ist.

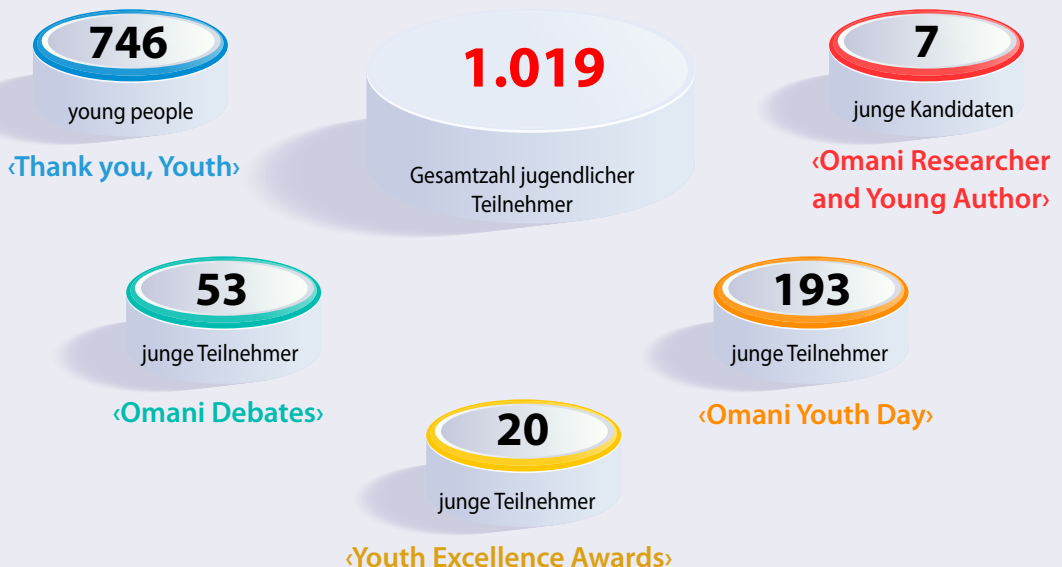
Omanische Frauen haben Fortschritte bei Einzel- und Mannschaftssportwettkämpfen gemacht und ihre Fähigkeit bewiesen, sich lokal, regional und international in mehreren Sportarten zu messen. Mitgetragen werden ihre Bemühungen von den unterstützenden Einrichtungen des Ministeriums für Kultur, Sport und Jugend, dem Olympischen Komitee von Oman, dem Bildungsministerium, der

Sultan-Qaboos-Universität, Verbänden, Sportkomitees und Vereinen. Alle setzen sich mit Begeisterung für den Frauensport im Allgemeinen ein und verbreiten eine Kultur des Frauensports im Sultanat. Ihre Teilnahme an Wettkämpfen wird gefördert und ihre Siege gefeiert. Der Einfluss führender Sportlerinnen wirkt sich auf den Lebensstil aus, wobei Fitness in allen Altersgruppen mehr Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Junge Menschen hinterlassen auch ihre Spuren in der Jugendkultur, die durch die unterstützenden Einrichtungen und den Veranstaltungsplan des Ministeri-

ums gefördert werden. „Danke, Jugend“ war eine vom Ministerium gesponserte Veranstaltung, die 746 männliche und weibliche Teilnehmer anzog. Bei „Oman Debatten“ nahmen 53 junge Männer und Frauen an dieser neuartigen öffentlichen Redeübung in der erst 2020 eröffneten, eigens errichteten Einrichtung teil. Beim „Youth Excellence Award“ nahmen 20 männliche und weibliche Kandidaten teil, der „Omanische Jugendtag“ zog 193 männliche und weibliche teilnehmende Jugendliche an, und der Preis „Omanischer Forscher und junger Autor“ wurde von sieben jungen Männern und Frauen

Junge Menschen prägen die Jugendkultur, die durch die unterstützenden Einrichtungen und den Veranstaltungsplan des Ministeriums gefördert wird, einschließlich:



bestritten – insgesamt 1.019 junge Männer und Frauen, die ihren Altersgenossen ein einflussreiches Beispiel für öffentliche Beteiligung statuierten. Im Jahr 2020 fanden 360 unterschiedliche jugendzentrierte Veranstaltungen in verschiedenen kreativen Bereichen statt, die sich direkt und indirekt an 67.410 junge Männer und Frauen richteten.

Inmitten der Kaskade von Ideen, die die Welt erobern, die durch Technologie und sofortige Kommunikation universell zugänglich gemacht wurden, haben die letzten Jahre eine Blüte von Kreativität und Innovation innerhalb der jüngeren Generation erlebt. Viele dieser brillanten Ideen stehen im Einklang mit der Energie der Oman-Vision 2040 und mit den auf die Jugend ausgerichteten Strategien der Regierung. Staatlich geförderte lokale Projekte und Wettbewerbsveranstaltungen haben rund 260 junge Innovatoren hervorgebracht, die nun ihre unternehmerischen Ideen in die Tat umsetzen. Diesen Trend fördern Projekte wie der Falling Walls Lab Wettbewerb, der Biodiversität Ideen Marathon und der Kammerpreis. Innovation wurde unterdessen durch Initiativen vorangetrieben, wie das Programm zur Überführung von Abschlussprojekten von Studenten in Technologien der Vierten Industriellen Revolution in Start-up-Unternehmen; durch den Wettbewerb um die Entwicklung intelligenter Anwendungen, die bei der Bekämpfung einer Pandemie nützlich sind; durch das London International Forum for Young Scientists; und durch das Lindauer Forum für deutsche Nobelpreisträger. Darüber

hinaus nahmen bis 2020 mehr als 300 junge Männer und Frauen aus Bildungseinrichtungen an verschiedenen Veranstaltungen, Aktivitäten, Programmen, Seminaren, Konferenzen, Foren, Initiativen, Preisen und Wettbewerben teil, die im Bereich der wissenschaftlichen Forschung und Innovation organisiert wurden.

Um junge Menschen zu ermutigen, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen, gab das Ministerium, vertreten durch die Generaldirektion für Jugend, am 17. August 2021 Einzelheiten über den zweiten Youth Excellence Award im Jahr 2021 bekannt. Die Gewinner des Preises wurden im Rahmen der Feierlichkeiten des Sultanats zum Jugendtag am 26. Oktober 2021 bei einer virtuellen Zeremonie bekannt gegeben, die vom Wilayat Sohar im Gouvernorat Nord-Batinah ausgestrahlt wurde.

Die Folgen der Covid-19-Pandemie erstreckten sich bis ins Jahr 2021 hinein und führten zur Einstellung von Sport- und Jugendaktivitäten sowie aller Veranstaltungen, die von den verschiedenen im Sultanat tätigen Sportverbänden gesponsert wurden. Am 2. Juni 2021 durfte die Ausübung von Mannschaftssportarten im Freien unter Einhaltung von Präventivmaßnahmen wieder aufgenommen werden. Die sportlichen Aktivitäten wurden an lokalen und ausländischen Orten wieder aufgenommen, wobei Veranstaltungen entweder vom Sultanat ausgerichtet oder von Gastmannschaften besucht wurden.

So war das Sultanat vom 17. bis 21. Oktober 2021 Gastgeber der ersten Run-



de der Cricket World Cup-Qualifikation, an der Mannschaften aus Bangladesch, Schottland, Papua-Neuguinea und dem Sultanat selbst teilnahmen. Gespielt wurde auf dem Gelände der Oman Cricket Academy in Al Amerat.

Die Oman Cycling Federation organisierte in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultur, Sport und Jugend, dem Büro des Staatsministers und dem Gouverneur von Dhofar die Tawaf-Radtour durch Salalah, die vom 14. bis 17. September 2021 stattfand. An dem Rennen nahmen 150 Radfahrer teil, die 14 Teams aus dem Sultanat und den GCC-Ländern repräsentierten.

Die Oman Table Tennis Association war Gastgeber der Oman International Junior und Junior Girls' Table Tennis Championships, an denen 29 Spieler und Spielerinnen aus neun Ländern teilnahmen. Neben

dem Sultanat nahmen Ägypten, Indien, Iran, Libanon, Malediven, Pakistan, Usbekistan und Syrien teil.

Das Sultanat, vertreten durch die Oman Sail Corporation, war offiziell Gastgeber der letzten asiatischen Segelqualifikation für die Kategorie „49 Boote“, die sich für die Olympischen Spiele 2021 in Tokio qualifizierte. Die Qualifikationsspiele fanden vom 1. bis 8. April 2021 in der Sports City in Mussanah statt, nachdem der Oberste Ausschuss, der mit der Beratung über die Reaktion auf Covid-19 beauftragt war, die Genehmigung erteilt hatte. Dabei wurde das gleiche strenge medizinische Protokoll wie beim Projekt „Oman Sail“ befolgt, zusätzlich zu allen zusätzlichen Vorsichtsmaßnahmen, die von den zuständigen Behörden genehmigt wurden, um die Ausbreitung des Virus zu verhindern.

Erbe, Kultur und Kunst ... Wurzeln einer gesunden zeitgenössischen Gesellschaft

Die Geschichte des Sultanats Oman ist die wunderbare Chronik eines tüchtigen Volkes mit tief wurzelndem kulturellem Spürsinn. Omanis sind weltoffen, respektvoll gegenüber Unterschieden und tolerant gegenüber anderen Lebensweisen. Da sich die Welt auf eine nachhaltigere Lebensweise hinzubewegt, bemüht sich der omanische Ansatz um einen Transfer von Wissen und Fähigkeiten über die Generationen hinweg, basierend auf der grundlegenden Tatsache, dass das Erbe der Schlüssel zum heutigen Erfolg ist.

In Anerkennung einer langen Tradition der Anerkennung herausragender Leistungen verlieh Seine Majestät Sultan Haitham bin Tarik am 30. November 2020 den Verdienstorden erster Klasse an: die ehrenwerte Dr. Aisha bint Hamad

Al Darmakiah und die Forscher Herrn Ali bin Ahmed Al Shihri und Dr. Ali bin Faraj Al Kathiri. Mit dem Belobigungsorden zweiter Klasse für herausragende Leistungen im öffentlichen Dienst wurden Frau Bayuba bint Ali Al-Sabriya, Dr. Hilal bin Saeed Al Hajri und Herr Ibrahim bin Ali bin Qambar Al Ajmi ausgezeichnet.

Das Omanische Nationalkomitee für Erziehung, Kultur und Wissenschaft in Zusammenarbeit mit dem Büro des Ständigen Vertreters des Sultanats Oman bei der UNESCO erzielte für den großen omanischen Seefahrer Ahmed Ibn Majed Al Saadi einen wohlverdienten Platz in dem an wichtige historische Ereignisse und weltweit einflussreiche Persönlichkeiten erinnernden UNESCO Programm. Die Aufnahme von Ibn Majed, die am 11. November 2021 bekannt gegeben wur-



de, markierte dessen 600. Geburtstag. Mit ihm ist bereits die sechste historische Persönlichkeit aus Oman, in diese internationale Liste aufgenommen worden. Zuvor waren der Linguist Al Khalil bin Ahmed Al Farahidi (2006), der Arzt und Apotheker Rashid bin Omaira (2013), der Sozialreformer Sheikh Nouredin Al Salmi (2015), der Arzt und Physiker Abu Muhammad Abdullah Al Azdi (2015) und der Dichter Nasser bin Salem Al Rawahi, im Volksmund bekannt als Abu Muslim

Al Bahlani ausgezeichnet worden.

Ein anderes UNESCO-Projekt, die Repräsentative Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit, hat den gemeinsam von Oman und den VAE aufgestellten Beitrag „Kamelrennen, soziale Praktiken und damit verbundenes zereemonielles Erbe“ aufgenommen. Bereits zuvor wurde das mit anderen arabischen Ländern geteilte Kulturerbe „Dattelpalme, Wissen, Fähigkeiten, Traditionen und Praktiken“ in die Liste aufgenommen.



Höhepunkte vergangener Zivilisation, aus heutiger Sicht betrachtet

Angesichts seiner umfangreichen Investition in das Erbe und in die Überzeugung, dass eine kulturell gesunde junge Generation nicht aus der Richtung kom-

men wird, engagiert sich das Sultanat unermüdlich für Kultur, Sport und Jugend. Mit Sultanserlass Nr. 87/2020 wurde das Ministerium für Kultur, Sport und Jugend

mit neu definierten Zuständigkeiten eingerichtet, und das ehemalige Ministerium für Erbe und Kultur wurde zum Ministerium für Erbe und Tourismus. Als Teil seines Kulturauftrags beaufsichtigt das neue Ministerium Bibliotheken, Kulturzentren und Institutionen, sammelt und dokumentiert Beispiele der omanischen Literatur und verbreitet sie lokal, regional und international. Es ermutigt Autoren, Künstler und Wissenschaftler, unterstützt ihre literarischen und kreativen Bemühungen durch Forschung, Studium und Übersetzung. Es ist verantwortlich für die Organisation von Ausstellungen, Festivals und kulturellen Veranstaltungen im In- und Ausland, die den kulturellen und interkulturellen Beitrag Omans hervorheben.

Eine Kulturstrategie für die Jahre 2021-2040, die am 8. September 2021 angekündigt wurde, sieht ein Umfeld vor, in dem Oman zu einem Ort des Zusammentreffens von Kreativität und Vielfalt wird, zu einem Open-Source-Zentrum, das Beiträge aus anderen Kulturen willkommen heißt. Diese Vision wird der operative Rahmen sein, innerhalb dessen alle Kulturstrategien in den kommenden Jahrzehnten strukturiert werden.

Die elektronische Plattform des Ministeriums, die über seine Website verfügbar ist, verhilft seiner Kulturstrategie zu praktischer Anwendung, indem es direkten Zugriff auf über viertausend gesammelte und sorgfältig restaurierte omanische Manuskripte und Dokumente zu unterschiedlichen Themen bietet. Das Archiv, ein Pionierprojekt für das Sultanat, steht Forschern, Gelehrten und Interes-

sierten auf der ganzen Welt digital zur Verfügung und verfügt über wertvolle Sortier- und Suchfunktionen. Das Ministerium plant nun, das digitale Archiv erheblich zu erweitern, um die Reichweite des literarischen und kreativen Einflusses des Sultanats zu erweitern.

Eine vom Ministerium eingerichtete neue angegliederte Einrichtung konzentriert sich auf die Vierte Industrielle Revolution und auf Bereiche der wissenschaftlichen und technischen Innovation. Am 7. September 2021 gab das Ministerium Einzelheiten zum überarbeiteten Wettbewerb der Clubs für kulturelle Kreativität für die Saison 2021-2022 bekannt. Am 25. September 2021 startete es den Leistungswettbewerb für Bibliotheken und zivile Kulturzentren, dessen erste Wiederholung sich der Frage der Bereitschaft dieser Institutionen, mit Notfällen wie der Covid-19-Pandemie umzugehen, widmete.

Eine interessante ministerielle Initiative zur Minderung der schwerwiegenden Auswirkungen der Pandemie auf das öffentliche Theater erfolgte in Form eines nationalen virtuellen Wettbewerbs, an dem neun Theatergruppen teilnahmen. Das Omanische Kulturzentrum des Ministeriums hat unterdessen eine Reihe inspirierender literarischer Essays unter den Titeln ‚Blumen in den Gewässern der Einsamkeit‘, ‚Erleuchtete Merkmale der Persönlichkeit Seiner Majestät Sultan Qaboos‘, ‚Auszüge aus der Weisheit von Al Awtabi Al Sahari‘, ‚Das grammatikalische System von Khalil bin Ahmed Al Farahidi‘ und ‚Lesungen aus der Geschichte des zeitgenössischen Oman‘ nachgedruckt.

Das Sultanat nahm virtuell an einer Sitzung des Ständigen Ausschusses für arabische Kultur der Arabischen Organisation für Bildung, Kultur und Wissenschaft (ALECSO) sowie an einer Sitzung des Allgemeinen Kulturausschusses des Kooperationsrates der Arabischen Golfstaaten teil. Die Tagesordnung der beiden Treffen befasste sich mit kulturellen Fragen, die den teilnehmenden Staaten gemeinsam sind.

Auch auf Golf- und arabischer Ebene erzielte Oman in diesem Jahr Anerkennung. Die Mazoon Theater Gruppe gewann für das Stück „Midq Al-Henna“ beim Internationalen „Theatre without Production“ Festival 2021 den Preis für die Beste Erstlingswerk-Aufführung.

Oman brachte auch vier weitere Einzelpreise von diesem innovativen Drama-Event mit nach Hause.

Die omanische Dichterin Badriya Al Badri, die den hohen Standard des zeitgenössischen literarischen Schaffens aufrecht erhält, wurde zum Abschluss der fünften Verleihung des Katara-Preises in Katars Hauptstadt Doha zur Dichterin des Propheten in der Kategorie Eloquenten Poesie gekrönt. Beim 38. Rashid bin Hamid Preis für Kultur und Wissenschaft 2021 wurden drei Omanis geehrt. Ashraf bin Ali Al Awfi gewann den ersten Preis in der Kategorie Eloquenten Poesie; Ishraq bint Abdullah Al Nahdia in der Kategorie Kurzgeschichte und Samah Abdul Sattar Younis in der Kategorie Roman.



Kulturerbestätten spiegeln eine jahrhundertealte Geschichte und Zivilisation wider.





Pflege archäologischer Stätten

Das Erbe und die kulturellen Stätten des Sultanats erfahren große Aufmerksamkeit und Unterstützung. In hunderten archäologischer Stätten wurde die Vergangenheit wieder zum Leben erweckt, eine Vergangenheit, die faszinierende, jahrhundertealte Geschichten zu erzählen hat.

Das landesweite Restaurierungsprogramm des Ministeriums für Kulturerbe und Tourismus wird stetig fortgeführt und umfasst Burgen, Festungen, traditionelle Siedlungsquartiere, Moscheen und archäologische Stätten.

Die Restaurierungsarbeiten an der Festung Al Rustaq werden fortgesetzt, wobei die altersbedingt beschädigten Teile der Festung laufend gewartet werden, und auch an der Restaurierung der Burg Nakhl und dem Erhalt ihrer Außenfassaden und erodierten Innenteile wird weitergearbeitet. Außerdem erfolgt die Wartung der Al Hazm Festung und die Behandlung tiefer Risse an ihrer Außenfassade und den Innendecken der Struktur.

Archäologische Untersuchungen und Ausgrabungen werden 2021/2022 fortgesetzt, wobei es insgesamt 23 aktive archäologische Missionen gibt, darunter eine deutsche Mission der Universität Heidelberg an der Stätte Al Sulaili im Wilayat al Mudhaibi, wo sie bereits eine der eisenzeitlichen Bestattungen der Stätte ausgegraben haben

Eine weitere deutsche Mission der Universität Tübingen, die an der bronzezeitlichen Stätte Al Khashbah, ebenfalls im Wilayat al Mudhaibi, arbeitet, hat geophysikalische Untersuchungen durchgeführt und mit einer Untersuchung der in der Saison 2020 ausgegrabenen Artefakte fortgefahren. In Sur setzt eine französische Mission des L'Institut des déserts et des steppes ihre mehrjährigen Ausgrabungen an der eisenzeitlichen Stätte von Khor Garama im Wilayat Sur fort.

Die Medam-Stätte im Wilayat Al Amerat im Gouvernorat Maskat, die vielleicht aus der spätsislamischen Zeit oder aus dem 16. Jahrhundert n. Chr. stammt, ist die wichtigste archäologische Entdeckung





des Jahres 2021. Oberflächenspurten von Kupferschlacke wurden nahe dem Fuß des Berges gefunden und nahegelegene Wohnfundamente, ähneln denen an anderen Standorten von Kupferschmelzöfen. Der Medam-Standort umfasst vier Höhlen mit Steinbrüchen, und es gibt Hinweise darauf, dass diese im Zuge der Intensivierung von Kupfererz-Transporten noch erweitert wurden.

Am Fundort Al Khairan im Wilayat Maskat wurde eine Reihe von Zeichnungen entdeckt, die Werkzeuge und Techniken der Selbstverteidigung darstellen. Am Fundort Al Ghubeirtin im Wilayat Al Amerat zeigen Felsritzungen Tiere, darunter Pferde und Kamele, was darauf hinweist, dass dieser Ort möglicherweise eine Kreuzung von Handelskarawanen dargestellt hat. Weitere Felsinschriften am Wadi Uday in Al Amerat zeigen verschiedene Raubtiere, die inzwischen ausgestorben sind. Auch wurde eine Felswand in der Nähe des Dorfes Sani in Wilayat Rustaq entdeckt, die wahrscheinlich mit einem thamudischen Text beschriftet ist. Dabei handelt es sich um eine alte Schriftform, die auf der gesamten Arabischen Halbinsel zu finden ist.

In Bilad al Shahoum im Wilayat Ibri und an der Wadi al Hajar-Straße umfasst ein Gräberfundort eine Reihe unterschiedlicher Gräber. Manche waren oberirdische Strukturen in der Form von Bienenstöcken oder Pyramiden; andere waren in den Boden eingelassen und zeichneten sich durch ihren ovalen, mit Stein ausgekleideten Umriss aus.

Die Anlage ähnelt in gewisser Weise dem Layout islamischer Friedhöfe, die 2013 bei Untersuchungen vor dem Bau der Wadi al Hajar– Bilad al Shahoum Straße ausgegraben wurden. Im Juni 2021 begann das Ministerium für Kulturerbe und Tourismus mit den Ausgrabungsarbeiten an beiden oben genannten Stätten.

Im Februar 2021 schloss das Ministerium zweijährige Arbeiten an der alten Al-Awainah-Moschee im Wadi Bani Khalid ab. Die Moschee wurde in ihrer ursprünglichen architektonischen Pracht restauriert und eine exakte Kopie ihres einzigartigen Mihrab wurde angefertigt und installiert. Das originale Mihrab wurde in das Nationalmuseum verlegt, wo es einem großen Publikum als schönes Beispiel für die Fähigkeiten der omanischen Stuckateure präsentiert wird.





Museen – Ausblick auf eine illustre Vergangenheit

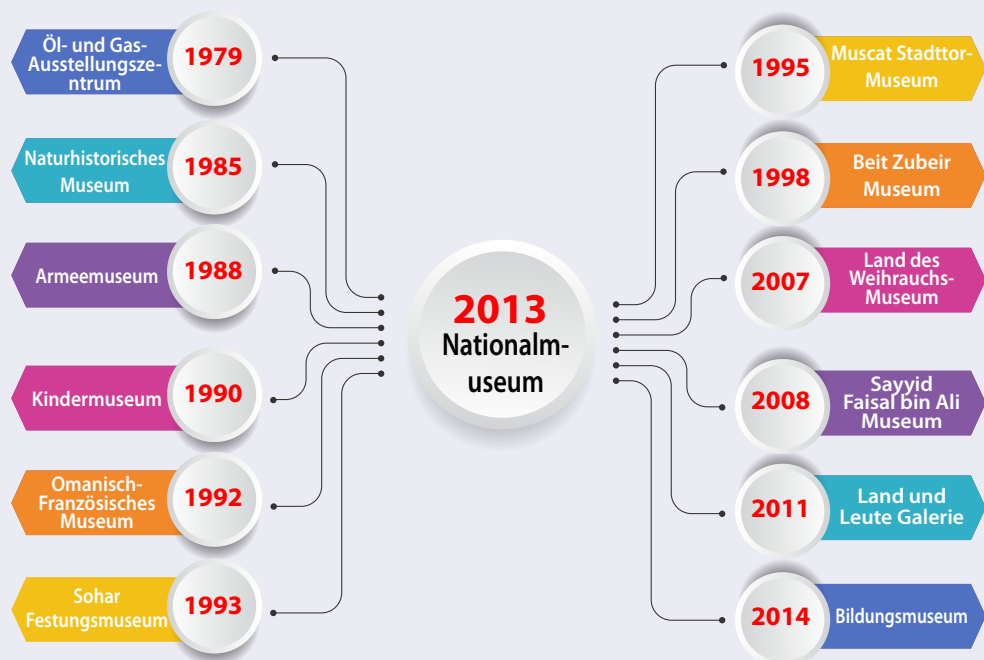
Museen sind die Visualisierung des historischen Dialogs von Kultur, Sprache und Zivilisation, und die Museen des Sultanats haben bei ihrer Aufgabe, die Menschheitsgeschichte aufzuzeichnen und ihren Einfluss auf die zeitgenössische Gesellschaft zu demonstrieren, von großzügiger staatlicher Schirmherrschaft profitiert.

Das Nationalmuseum wurde durch den am 20. November 2013 verkündeten Sultanserlass Nr. 62/2013 gegründet und am 15. Dezember 2015 offiziell eröffnet.

Das Museum beherbergt mehr als 7.000 archäologische Artefakte, die meisten von seltenem oder einzigartigem Wert, sowie Zehntausende anderer Ausstellungsgegenstände, die systematisch angeordnet sind, um die Geschichte der menschlichen Evolution in Oman von den frühesten Tagen bis zur Gegenwart zu illustrieren.

Der Bestand des Museums wurde durch den Erwerb von 643 Gegenständen durch Kauf, Schenkung, Ausleihe und Provision erweitert. Inzwischen

Museen - Fenster in die Vergangenheit



wurden 706 Museumsstücke restauriert und reserviert, insbesondere der Sinaw-Schatz, der aus dem größten Hortfund islamischer Münzen besteht, der bisher in Oman entdeckt wurde.

Im November 2019 wurde das Nationalmuseum einstimmig als Mitglied der Asian National Museums Association aufgenommen und war damit das erste Museum im Nahen Osten und der arabischen Welt, das von der Vereinigung aufgenommen wurde.

Neben dem Nationalmuseum betreut das Ministerium für Erbe und Tourismus mehrere andere, öffentlich geförderte Museen, darunter das 1985 eröffnete

Naturhistorische Museum, das anhand anschaulicher Exponate und Beschreibungen die vielfältigen Aspekte der omanischen Umwelt, von Gelände, Geologie und Vegetation bis zu Insekten und Wildtieren sowie Meeresfauna und -flora präsentiert.

Das 1990 eröffnete Kindermuseum ist eine wissenschaftliche und technologische Lernressource, die moderne Erfindungen zeigt und wissenschaftliche Erkenntnisse auf eine vereinfachte und kindgerechte Weise vermittelt, und die entscheidende Rolle der Wissenschaft im Leben veranschaulicht.

Das omanisch-französische Museum



Das Nationalmuseum zeigt die omanische Zivilisation mit ihren tief in die Vergangenheit reichenden Wurzeln.



wurde 1992 in Maskat eingeweiht, um die historischen Beziehungen der beiden Länder im 18. Jahrhundert hervorzuheben. Es befindet sich im ehemaligen französischen Konsulat und besteht aus acht Schauräumen. Das Museum beherbergt neben einer Sammlung von Dokumenten, die die omanisch-französischen Beziehungen aufzeichnen, traditionelle Gewänder aus beiden Ländern, eine Auswahl an Schmuck und Antiquitäten, sowie Modelle omanischer und französischer Schiffe.

In der Festung von Sohar wurde 1993 ein Museum eröffnet, dessen Ausstellungsstücke sich mit der Geschichte der Stadt Sohar und ihren kulturellen und wirtschaftlichen Beziehungen befassen.

2008 eröffnete das Sayyid-Faisal-bin-Ali-Museum.

Das Verteidigungsministerium betreibt das Museum der Streitkräfte, das seit 1988 in der Bait-al-Falaj-Festung in Ruwi untergebracht ist und Exponate zur Militärgeschichte Omans zeigt.

Das Muscat Gate Museum, das die Besucher auf eine Tour durch die Hauptstadt einlädt, beschreibt die Entwicklung Maskats von einem kommerziellen Hafen zu einer wohlhabenden Stadt.

Das Land des Weihrauchs-Museum, das am 23. Juli 2007 innerhalb der archäologischen Stätte al Baleed in Dhofar eingeweiht wurde, umfasst eine historische Ausstellung mit sechs Abschnitten, die die Geschichte des Oman über die

Jahrhunderte dokumentieren, und einen maritimen Ausstellungsraum, der der berühmten Seefahrer- und Bootsbaugeschichte Omans gewidmet ist.

Das Öl- und Gas-Ausstellungszentrum zeigt die Geschichte und die Phasen der Ölentstehung bis hin zu seiner Gewinnung. Es bietet auch einen Überblick über die Entdeckung des Öls im Sultanat.

Das Geldmuseum der Zentralbank präsentiert die Geschichte des Geldes im Sultanat und präsentiert sowohl alte, als auch moderne Währungen einschließlich Banknoten sowie Münzen aus der frühislamischen Zeit.

Es gibt außerdem private Museen wie das Bait al Zubair Museum in Maskat, das 1998 eröffnet wurde und eine Sammlung von Antiquitäten, Schmuck, traditionellen Waffen und Kleidung der verschiedenen Bezirke des Sultanats zeigt.

Ghaliyas Museum Moderner Kunst eröffnete im Jahr 2011 an der Corniche in Matrah und zeigt Zimmer eines modernen Hauses von Anfang der 1950er- bis Mitte der 1970er-Jahre.

Am 8. Januar 2014 wurde das Bildungsmuseum der Saidiya-Schule in Maskat eröffnet. Das Museum dokumentiert die Entwicklung der öffentlichen Bildung im Sultanat. Die Saidiya-Schule selbst nimmt in dieser Geschichte eine wesentliche und prestigeträchtige Stellung ein und war die Inspiration für die Gründung des Museums.“



Ein reiches Kulturdepot

Das Archiv einer Nation ist ein wertvoller, ja unverzichtbarer Aufbewahrungsort für Forschung und Wissen. Als solche spielen Archivinstitutionen eine herausragende Rolle bei der Ergänzung wissenschaftlicher Forschung durch authentische Primärquellendokumente und andere unschätzbare Materialien.

Die Nationale Behörde für Dokumente und Archive (NRAA) wurde 2007 mit Sultanserlass Nr. 60/2007 gegründet und ist für die Bewahrung, Sammlung, Klassifizierung und Aufbewahrung von Dokumenten im Sultanat verantwortlich. Die NRAA beherbergt heute 4.218.437 Dokumente in handschriftlicher und digitaler Form, die auf verschiedene Weise gespeichert werden, und wird ständig erweitert. Die NRAA sammelt auch Material aus privaten Quellen und ist zusätzlich zu 44.410 Manuskripten für 150.125 Dokumente aus privaten Quellen verantwortlich. Sie ermöglicht Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern den Zugang zu ihrem Archiv zu Forschungszwecken.

Ausstellungen sind einer der wichtigsten direkten Kanäle, über die die NRAA in- und ausländisches Publikum verbindet. Bis heute hat die Behörde mehr als 96 Dokumentenausstellungen im In- und Ausland veranstaltet oder besucht.

Seit 2012 befindet sich die NRAA in einem Wettlauf, um den reichen Fundus an Weisheit, der im mündlichen Gedächtnis der Nation enthalten ist, für die Nachwelt festzuhalten, und hat zu diesem Zweck ein eigenes Studio eingerichtet. Bis September 2020 hatte sie 473 Interviews mit 400 Personen geführt und insgesamt 1.000 Stunden Audio- und Bildaufzeichnung gemacht. Die Interviews werden später transkribiert, um die Aufbewahrung und Verbreitung zu erleichtern.

Die chemische Restaurierung erworbener Dokumente vor der Aufbewahrung ist häufig erforderlich, wobei Tinten und Papier geeigneter Herkunft verwendet werden müssen. Bis Ende September 2020 waren 235.246 Seiten mit 73.743 Dokumenten, 1.679 Manuskripte und Bücher, 131 Akten mit 6.025 Seiten, 71 Mappen und 913 Karten restauriert.

Durch ihre Mikrofilmabteilung und unter Verwendung anerkannter Protokolle hat die Behörde 1.095 Manuskripte und Dokumente mit 144.752 Bildern mikroverfilmt. Sie unterhält einen Bestand von 279 Filmrollen mit 1.199 Manuskripten und 159.340 Bildern.



Institutionen kultureller Bereicherung

Das Sultan Qaboos Zentrum für Kultur und Wissenschaft (Sultan Qaboos Higher Center for Culture and Science) hat den kulturellen, literarischen und künstlerischen Bewegungen des Sultanats viel Wert verliehen. Durch Sultanserlass Nr. 52/2012 wurde es als kulturelle und wissenschaftliche Einrichtung mit Funktionen im Zusammenhang mit dem Schutz von Kultur, Wissenschaft und Kunst eingerichtet. Es fördert die Zusammenarbeit mit kulturellen Institutionen in anderen Ländern und präsentiert omanische Kultur in einem empfänglichen Umfeld.

Das Sultan Qaboos College für den Arabischunterricht für nicht-arabische Sprecher bietet einen wertvollen Dienst zur Erleichterung der Kommunikation und damit zur Stärkung der Bindungen zwischen den vielen Sprachkulturen, die im Sultanat leben.

Das großartige Royal Opera House Muscat (ROHM) steht als Brücke zwischen den Kulturen, sowohl innerhalb Omans als auch zwischen Oman und der restlichen Welt. Das Opernhaus repräsentiert die Vision, mit der Seine Majestät Sultan Qaboos bin Said die wahren Werte Omans und die arabische und islamische Identität von Oman anerkennen und zelebrieren wollte.

Am 15. Januar 2019 wurde das Haus der Musikkünste eingeweiht, um als Schauplatz für den Schnittpunkt von Kulturen zu dienen - ein Forum für den Dialog, in dem

Werte wie Liebe, Brüderlichkeit und Frieden kreativ gefördert und zum Ausdruck gebracht werden können. Das Gebäude, in dem das neue Haus der Musikkünste untergebracht ist, ist eine einzigartige architektonische Leistung, die den Charme des Ostens mit westlicher Technologie vereint und das Erbe und die zeitgenössische Kultur miteinander verbindet. Der Komplex umfasst ein Theater mit herausragenden Ausstattungsmerkmalen, ein Kulturzentrum, eine Musikbibliothek, in der die im Haus präsentierten Programme archiviert und dokumentiert werden, sowie mehrere Säle für die Ausstellung von Dauer- und temporären Sammlungen.

Am 1. November 2021 kündigte das Royal Opera House Muscat nach einer Unterbrechung der Live-Aufführungen aufgrund der Covid-19-Pandemie sein Programm für die zehnte Spielzeit an. Die neue Saison fiel mit dem 10-jährigen Jubiläum des Opernhauses zusammen und bietet ein volles Programm an Aufführungen und Konzerten, darunter zwei Opern, zwei Ballette, drei Konzerte mit bekannten arabischen Musikstars, zwei Variété-Shows, zwei Sinfonieorchester sowie Jazz und World Musikkonzerte und vier Weltklasse-Musikdarbietungen.

Der Kulturverein fördert die intellektuelle Renaissance des Sultanats mit literarischen, kulturellen und wissenschaftlichen Veranstaltungen. Dabei wird der intellektuelle und kulturelle Dialog im

Inland als auch der mit dem Ausland angeregt.

Die Omanische Gesellschaft für Schriftsteller und Literaten (OSWL) zeigt starke Präsenz in der Literaturszene und beeinflusst die Schriftkultur durch eine regelmäßige Folge von Veranstaltungen, Konferenzen, Symposien und Feiern zu Ehren talentierter Schriftsteller. Sie veröffentlicht auch Bücher und Zeitschriften und war 2019 für 30 Veröffentlichungen verant-

wortlich, die kritische und historische Studien, Seminarberichte, Gedichte, Belletristik, Theater, Essays, Reisebeschreibungen und Kinderliteratur umfassten.

Eine beliebte OSWL-Veranstaltung ist der jährliche Kulturschaffenspreis, der unter den Schriftstellern im Oman weiter an Bedeutung gewinnt und eine hervorragende Position unter den verschiedenen Preisen einnimmt, die kulturelle Spitzenleistungen im Sultanat auszeichnen.



Das Opernhaus ist ein grandioses Monument interkulturellen Dialogs.



Die Volkswirtschaft... Weitere Verbesserung

Die Volkswirtschaft hat sich in der ersten Hälfte des Jahres 2021 gut entwickelt, wobei das BIP zu laufenden Preisen um 10,1 % auf 15,3 Mrd. RO gestiegen ist, gegenüber 13,9 Mrd. RO im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Ölaktivitäten mit einem Anstieg von 8,7 % und Aktivitäten außerhalb des Ölsektors mit einem Anstieg von 11,1 % stützten beide das Wirtschaftswachstum.

Diese gesunde Trendwende sowie die Maßnahmen zum Ausgleich der Fi-

nanzen und zum Abbau der Staatsverschuldung veranlassten die Behörden im Oktober 2021, die Kreditaussichten des Sultanats zu ändern. Moody's revidierte die Zukunftsaussichten von negativ auf stabil und bestätigte seine langfristigen Emittenten- und vorrangigen unbesicherten Bewertungen von Ba3. Auch Standard & Poor's änderte seinen Ausblick für das Sultanat von stabil auf positiv.



Moderne Einrichtungen vor unbeflecktem Horizont



Eine gut geschützte Umgebung

Der Schutz der Umwelt hat für das Sultanat von jeher Priorität, und 2021 wurden die omanischen Schutzgebiete um das archäologische Reservat Khor Kharfout erweitert, das zwischen Dhalkut und Rakhyut in Dhofar am Arabischen Meer gelegen ist. Mittlerweile erfordern neu formulierte Vorschriften eine spezielle Genehmigung des Umweltamtes für die Ausfuhr aller Arten von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen.

Die Umweltbehörde überprüft alle

relevanten bestehenden Gesetze, um sicherzustellen, dass sie mit der Oman Vision 2040 übereinstimmen, ohne mit der sich ändernden Landschaft der Umwelt- und Entwicklungsbedürfnisse in Konflikt zu geraten.

Die Agentur hat ihren weitreichenden Anspruch für die Oman Vision 2040 umrissen, nämlich: „eine grüne und zirkuläre Wirtschaft, die auf nationale Bedürfnisse reagiert und im Einklang mit dem globalen Trend steht“.





Ziele des Grüne Wirtschaft-Programms im zehnten Fünfjahresplan (2021-2025):

1

Konsolidierung der grünen und Kreislaufwirtschaft.

2

Diversifizierung von Investitionen in die grüne und Kreislaufwirtschaft.

3

Sensibilisierung und Innovation in der grünen Wirtschaftspolitik.

4

Anpassung der Gesetzgebung zur Unterstützung der grünen und Kreislaufwirtschaft.





Umweltziele der Oman Vision 2040

- Gleichgewicht zwischen ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Anforderungen.
- Bewahrung einer nachhaltigen Entwicklung.
- Befreiung der Umwelt von Schadstoffen.
- Verwendung von Technologie und erneuerbaren Ressourcen, um Ernährungs- und Wassersicherheit zu erreichen.
- Nutzziehung aus der strategischen Lage und der Biodiversität des Sultanats.
- Nachhaltigkeit und Mehrwert bei der Nutzung natürlicher Ressourcen.



Die Nationale Initiative zum Pflanzen von 10 Millionen Bäumen

1

2020 von der Umweltagentur in Zusammenarbeit mit dem Privatsektor gestartet.

Nutzt Anpflanzung und Ausbreitung, um der Wüstenbildung entgegenzuwirken, die Landverödung zu begrenzen und die wilde Pflanzenwelt zu erhalten.

2

3

Ein Netz von Baumschulen in den Gouvernoren wird die notwendigen Setzlinge sichern.

Gesunde Setzlinge, die an die einheimische Umgebung angepasst sind, werden ausgewählt und nach Bedarf angepasst.

4

5

Bäume, die heimisch oder gut an die omanische Umgebung angepasst sind, wie Ghaf, Akazie, Sanddorn, Wacholder und andere, werden in geeigneten Landschaften und Mikroklimata angepflanzt.



Der UNESCO-Sultan-Qaboos-Preis für Umweltschutz

Im November 2021 feierten das Sultanat Oman und die UNESCO den 32. Jahrestag der Einrichtung des UNESCO-Sultan-Qaboos-Preises für Umweltschutz. Den aktuellen Preis, der bei der Zeremonie bekannt gegeben wurde, teilen sich das Forest Research Institute of Malaysia (FRIM) und die University for International Cooperation (UCI), vertreten durch die Latin American School of

Protected Areas (ELAP) – Costa Rica.

Der Preis wird alle zwei Jahre für herausragende Beiträge von Einzelpersonen, Gruppen oder Einrichtungen zur Erforschung und Bildung von Umwelt- und Naturressourcen oder zum Management von Biosphärenreservaten sowie von UNESCO-Weltnaturerbebeständen und Geodaten verliehen.



Städtebauliche Strategie

Die städtebauliche Strategie nimmt auf der Agenda für Oman 2040 eine herausragende Position ein. Sie steht im Mittelpunkt der Entwicklungsvision, die wirtschaftliche, gesellschaftliche, kulturelle und geografische Erfordernisse in Einklang bringt.

Im Rahmen der vereinbarten städtebaulichen Strategie werden Investitionen und Entwicklung auf bestimmte Standorte und Sektoren ausgerichtet. Dabei werden lokale Aktivitäten integriert und Überschneidungen und Widersprüchlichkeiten abmildert.



Städtebauliche Strategien streben die Schaffung intelligenter, moderner Städte und lebendiger Ortschaften an.

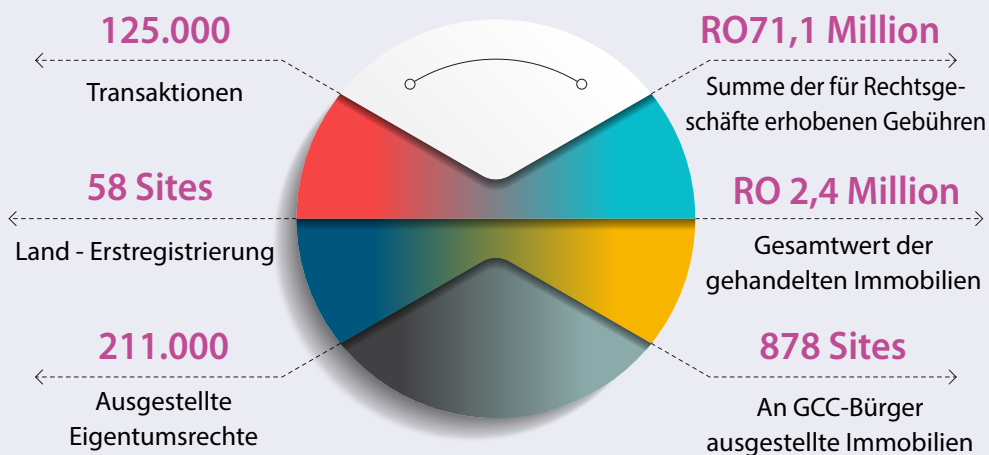


Statistik des Wohnungs- und Stadtplanungssektors für 2020

Land und Bebauung – Gesamtstandorte



Immobilientätigkeit





Straßentransport

Das Straßenverkehrsnetz ist eine Schlüsselkomponente im Waren- und Straßenverkehr und von entscheidender Bedeutung für Handel und Tourismus. Im Dezember 2020 verfügte das Sultanat über 16.000 km asphaltiertes Hochgeschwindigkeitsstraßennetz, das vom Ministerium für Verkehr, Kommunikation

und Informationstechnologie unterhalten wird, und weitere 17.069 km unbefestigte Straßen.

Das Landverkehrsgesetz regelt die Landverkehrstätigkeit im Hinblick auf die Optimierung der Dienstleistungen und die Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung.

Neue abgeschlossene Straßenprojekte



Laufende Straßenprojekte





Die Rub' al Khali Verbindungsstraße wird zur Ausweitung des Handelsaustausches und zur Belebung des Tourismus beitragen.





Häfen

Die Hafenaktivitäten nehmen weiter zu, was das Wachstum der Import-Export- und Re-Export-Aktivitäten widerspiegelt.

Neue Handels- und Industriehäfen haben direkte Verkehrsanbindungen an Sonderwirtschaftszonen und Freizonen. Die Häfen bedienen auch den Tourismus und maximieren die Einkommensdiversifizierung. Zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit im Güterumschlag wurden Konzessionsverträge mit internationalen Unternehmen abgeschlossen, die über umfangreiche Erfahrung im Betrieb und der Vermarktung von Handels- und Industriehäfen verfügen.

Die vier Star-Performer des omanischen Hafennetzwerks sind: Sultan Qaboos Hafen, der jetzt für den Tourismus ausgewiesen ist, Duqm Hafen, Sohar Hafen und Salalah Hafen, ein Containerknotenpunkt mit zunehmendem Einfluss im Transit- und Wiederexportsektor. Sohar Port ist die wichtigste Seeverbindung für Import-Export-Aktivitäten und bietet Logistikdienste für die vielen Industrieprojekte, die von der Sohar Free Zone und der Industriezone des Hafens aus betrieben werden.

Mehrere Fischereihäfen wurden eingerichtet oder erweitert, um sowohl den kommerziellen als auch den Kleinfischereisektor zu bedienen.





Lufttransport

Der Luftverkehrssektor hat sich stark verändert, und das Sultanat verfügt jetzt über vier voll funktionsfähige zivile Flughäfen: den Muscat International Airport in Maskat, den Salalah Airport in Dho-far, den Sohar Airport in Nord Al Batinah und den Duqm Airport in Al Wusta. Die Machbarkeitsstudien für die Hinzufügung eines fünften zivilen Flughafens in Musandam sind jetzt erheblich vorangekommen.

Das Sultanat ist an insgesamt 111 Luftverkehrsabkommen gebunden, die seine Zusammenarbeit mit Partnerländern regeln.

52 davon sind Open-Skies-Abkommen.

Der Muscat International Airport ist ein Denkmal für die einzigartige Geschichte und Kultur des Oman. Seine hochmodernen Einrichtungen sind in einem eleganten Gebäudekomplex untergebracht, der mit seiner natürlichen Umgebung harmonisiert. Auf einer Gesamtfläche von 345.000 Quadratmetern verfügt das Flughafengebäude über 96 Check-in-Schalter und 10 Selbstbedienungsschalter, 12 Gepäckbänder sowie 118 Aufzüge und Rolltreppen. Die Kapazität des Frachtgebäudes beträgt 260.000 Tonnen pro Jahr.

Flugverkehrsanzeiger an omanischen Flughäfen Januar bis September 2021

ARTIKEL	MUSCAT INTERNATIONAL AIRPORT	SALALAH AIRPORT	SOHAR AIRPORT	DUQM AIRPORT
Flüge insgesamt	22.443	3.651	74	-
Internationale Flüge	17.697	877	30	-
Inlandsflüge	4.746	2.744	44	468
Passagiere insgesamt	2.373,363	454.427	9.101	33.919
über internationale Flüge	1.809,569	68.530	2.166	-
über Inlandsflüge	563.794	385.897	6.935	33.919





Strom- und Erneuerbare-Energien-Sektor

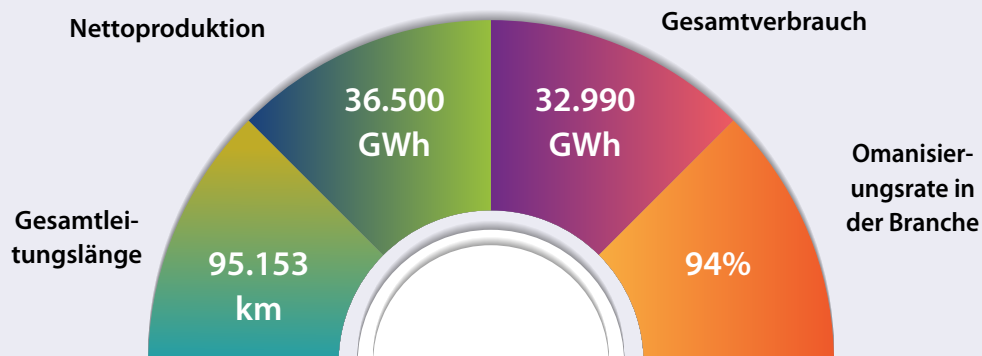
Die Stromerzeugung aus erneuerbaren Ressourcen nimmt exponentiell zu, mit einer Gesamterzeugung von 103.000 Megawattstunden im Jahr 2021, verglichen mit nur 9.000 Megawattstunden im Jahr 2019. Das größte unabhängige Solarkraftwerk des Sultanats ging 2020 in Betrieb. Dieses gewaltige 150-Millionen-

RO-Projekt, das die neuesten Solar-Photovoltaik-Technologien nutzt, hat eine Ausgangskapazität von 500 MW erneuerbarer Energie und deckt derzeit den Bedarf von 33.000 Wohneinheiten. Es wird prognostiziert, dass es Kohlendioxidemissionen um jährlich fast 340.000 Tonnen reduzieren wird.

Nettostromerzeugung aus diversen Energiequellen (MWh)

Quelle	2020	2019
Diesel	797.811	746.676
Gas	35.590,301	36.040,182
Solar	538	549
Wind	103.026	8.531

Strom- und Erneuerbare-Energien-Statistik 2020





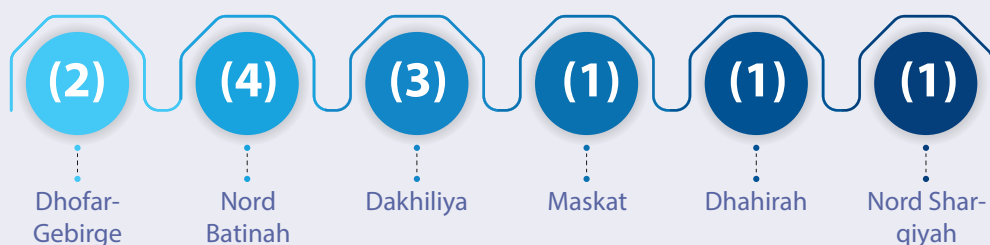
Wassersektor

Das Sultanat produziert jährlich ein erneuerbares Gesamtwasservolumen von etwa 1.318 Mio. m³, und die Nachfrage nach diesen Ressourcen steigt jährlich. Die Landwirtschaft verbraucht 78 % der Gesamtmenge, und dieser Verbrauch wird durch Bewässerungstechniken angegangen, die fortschrittliche Technologie nutzen. In der Zwischenzeit werden Kultur-

pflanzen mit übermäßigem Wasserbedarf schrittweise eingestellt.

Ein Masterplan zur Bewältigung des Wasserdefizits umfasst Gesetze zur Regulierung der Bewirtschaftung vorhandener Ressourcen. Ebenfalls ins Auge gefasst sind Dämme, Meerwasserentsalzung, Abwasserbehandlung und künstliche Wolkenimpfung zum Aufbau von Ressourcen.

Landesweite Wolkenbeimpfungsstationen



Erweiterte Wasserproduktion 2015-2020

Jahr	PRODUKTION (Mio. M3)
2015	336,8
2016	377,9
2017	398,5
2018	421,7
2019	446,1
2020	473,5





Kommunikations- und Informationstechnologie

Das Nationale Programm für die digitale Wirtschaft ist verantwortlich für die Entwicklung des Kommunikations- und Informationstechnologiesektors, um die zukünftige Nachfrage zu decken und die

Ziele der Oman Vision 2040 zu erreichen. Digitale Dienste entwickeln sich schnell und dienen E-Government, Unternehmen und Investitionen sowie der Wirtschaftsstrategie im Allgemeinen.

Nationales Programm für die digitale Wirtschaft

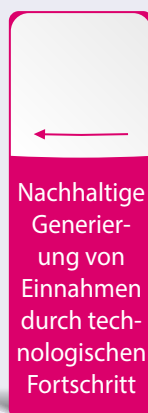
Ziele



Aufbau der digitalen Industrie in der Volkswirtschaft



Wertschöpfung im Land durch digitale Entwicklung



Nachhaltige Generierung von Einnahmen durch technologischen Fortschritt



Aufbau strategischer Partnerschaften mit dem Privatsektor



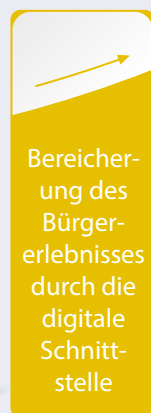
Stärkung des zehnten Fünfjahresplans durch Digitalisierung



Ausbau der digitalen Entwicklung in Wirtschaft und Verwaltung



Anhebung des Standards digitaler Dienste



Bereicherung des Bürgererlebnisses durch die digitale Schnittstelle

Gezielte Dienste und Programme

Rechenzentrums- und Cloud-Dienste.

1

Cyber-Sicherheitsdienste.

2

Mobilisierung von Technologien der Vierten Industriellen Revolution wie künstliche Intelligenz.

3

Entwicklung digitaler Inhalte.

4

Gewinnung ausländischer Investitionen in Technologie.

5

Statistik des Telekommunikationssektors bis September 2021

ARTIKEL	ANZAHL
Festnetzanschlüsse insgesamt	585.362
Handy-Abonnenten	5.872,681
Aktive Abonnements für mobiles Breitbandinternet	5.088,357
Festnetz-Internetabonnements insgesamt	522.127



Von der Regulierungsbehörde für Telekommunikation durchgeführte Entwicklungsinitiativen

Afaq bringt Breitband in ländliche Dörfer

Diese Initiative von 2020 wird Breitband-Internetdienste über Satelliten erweitern.

Omanisierung im Bereich Verkauf und Wartung von Kommunikationsgeräten

Diese Initiative wurde entwickelt, um Beschäftigungsmöglichkeiten in diesem Bereich für Omanis aus sozialversicherungspflichtigen Familien zu schaffen.

Stiftungsinitiative zur Stärkung der Bildung

Dieses Programm bietet Schulen eine nachhaltige Finanzierung, die es ihnen ermöglicht, die Effizienz ihrer Technologie- und Kommunikationsdienste zu verbessern.

Asnad

Asnad ist eine digitale Plattform, die es Kunden ermöglicht, Angebote anzufordern und Vorschläge einzureichen, alles über eine einzige elektronische Plattform. Sie hat dazu beigetragen, KMU davon zu überzeugen, sich auf das digitale Zeitalter einzulassen, und kommt allgemein den Interaktionen zwischen Kunden und Dienstleistern zugute.





Tourismus

Der Tourismus profitierte 2021 von der internationalen Einführung der Covid-19-Impfung, so dass internationale Flüge wieder aufgenommen werden konnten.

Hotels der 3- bis 5-Sterne-Kategorie beherbergten von Januar bis Oktober 2021 941.000 Gäste gegenüber 682.000 im gleichen Zeitraum des Jahres 2020 oder 851.000 im gesamten Jahr (2020).

3- 5-Sterne-Hotelleistung (Januar-Oktober 2021)

ARTIKEL	JAN-OKT 2020	JAN-OKT 2021
Gäste insgesamt	682.728	941.418
Umsatz (Mio. RO)	72	69,5
Belegungsrate (%)	26,7	36,3
	103.026	8.531





Beitrag der Wirtschaftssektoren zum BIP – 1. Halbjahr 2021

(millones de RO)

Artikel	Erstes Halbjahr 2021	Erstes Halbjahr 2020	Wachstum (%)
Öl-Aktivitäten	4.428,4	4.074,2	8,7
Nicht-Öl-Aktivitäten	11.456,1	10.309,5	11,1
BIP zu laufenden Preisen	15.301,9	13.898,3	10,1

Quelle: Statistisches Bulletin - Oktober 2021 - Nationales Zentrum für Statistik und Information.



Beitrag der Wirtschaftssektoren zum BIP – 1. Halbjahr 2021

(Millions RO)

Artikel	Betrag
Rohöl	3.723
Erdgas	705,4
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischereiwesen	421,2
Bergbau und Steinbruch	114,5
Fertigung	1.338,1
Elektrizitäts-, Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsaktivitäten	434,3
Bau	1.235,3
Groß- und Einzelhandel	1.364,5
Transport und Lagerung	777,8
Beherbergungs- und Verpflegungsdienste	239,3
Kommunikation	195,1
Finanz- und Versicherungsaktivitäten	1.050
Immobilien, professionelle, technische und administrative Dienstleistungen	1.282
Öffentliche Verwaltung und Verteidigung	1.379,9
Sonstige Dienstleistungen	1.624

Quelle: Statistisches Bulletin - Oktober 2021 - Nationales Zentrum für Statistik und Information.

BIP zu laufenden Preisen – 2018-2020

Artikel	2020	2019	2018
Öl-Aktivitäten	7.377,6	10.095,6	11.031,1
Nicht-Öl-Aktivitäten	21.884,8	20.490,7	20.648,6
BIP zu laufenden Preisen	28.040,2	29.349,5	30.481,9

Quelle: Statistisches Bulletin - Dezember 2019, Dezember 2020, Oktober 2021 - Nationales Zentrum für Statistik und Information.



Konjunkturprogramm

Der Konjunkturplan des Sultanats, der darauf abzielt, die Auswirkungen der Covid-19-Coronavirus-Krise abzumildern, hat sich positiv auf die Aufschwungsbemühungen ausgewirkt, die Wirtschaftsleistung gesteigert und ausländische Investitionen angezogen.

Der Plan steht im Einklang mit den Zielen des mittelfristigen Haushaltsplans (2020-2024), der die Finanzlage des Sultanats insgesamt verbessern, die Staatsverschuldung reduzieren und seine Kreditwürdigkeit weiter verbessern soll.



Städtebauliche Strategien streben die Schaffung intelligenter, moderner Städte und lebendiger Ortschaften an.



Anreize im Rahmen des Konjunkturprogramms

12
Anzahl der
Anreize

Befreiung von der Einkommensteuer für fünf Jahre gemäß der Kontrollen der Steuerbehörde ab dem Datum der Eintragung in das Handelsregister für alle Unternehmen, deren Haupttätigkeit zwischen dem 1. Januar 2021 und Ende 2022 in Sektoren der wirtschaftlichen Diversifizierung fiel.

Steuer- und gebührenbezogene Anreize

7
Anzahl der
Anreize

Erlaubnis zur Ausübung von Geschäfts-, Handels- und Investitionstätigkeiten mit einer vorläufigen Lizenz, bei ausstehender endgültiger Lizenz. Die Teilnehmer verpflichten sich, die spezifischen Anforderungen für die Ausübung der genannten Tätigkeit einzuhalten, und die zuständigen Behörden können Stichprobenkontrollen durchführen, um die Einhaltung zu beurteilen.

Geschäfts- und investitionsfördernde Anreize

3
Anzahl der
Anreize

Öffentliche Ausschreibungen mit einem Wert von bis zu 10.000 RO, die an KMU vergeben werden. KMU-Eigentümer müssen im Besitz einer Riyada-Karte sein, es sei denn, es besteht eine Ausnahme durch eine begründete Entscheidung des Referatsleiters.

KMU-fördernde Anreize

2
Anzahl der
Anreize

20 Mio. RO wurden im Haushalt 2021 bereitgestellt, um omanische Arbeitssuchende für den Eintritt in den Arbeitsmarkt zu qualifizieren.

Arbeits- und Arbeitsmarktanreize

4
Anzahl der
Anreize

Fortsetzung des mit Krediten verbundenen Anreizpakets mit einer flexiblen Obergrenze für den Kreditzins, einfacheren Bedingungen für betroffene Sektoren, einer Reduzierung der Schutzkapitalquoten und anderen Maßnahmen, die darauf abzielen, Banken, Finanzierungs- und Finanzleasingunternehmen bei der Unterstützung der wirtschaftlichen Erholung und Expansion zu unterstützen Liquidität.

Bankanreize

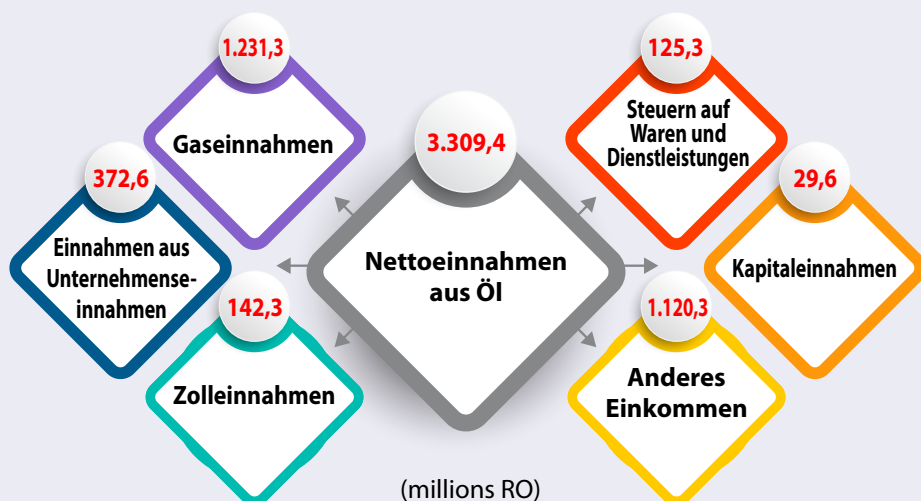


2021 Staatseinnahmen und öffentliche Ausgaben

Die öffentlichen Finanzen entwickelten sich 2021 gut. Die Staatseinnahmen für die ersten acht Monate des Jahres stellten mit 6,3 Milliarden RO eine Verbesserung von 73,2 % gegenüber der

Haushaltsschätzung für 2021 dar. Dem Sultanat gelang es auch, die öffentlichen Ausgaben auf ein Niveau zu senken, das noch unter dem budgetierten Ziel für das erwartete Defizit lag.

Staatseinnahmen – Januar-August 2021



Quelle: Statistisches Bulletin - Oktober 2021 - Nationales Zentrum für Statistik und Information

Öffentliche Ausgaben - Januar-August 2021

(millions RO)



Quelle: Statistisches Bulletin - Oktober 2021 - Nationales Zentrum für Statistik und Information

Staatseinnahmen 2020 und 2019 (Mio. RO)

(millions RO)

ITEM	2020	2019
Nettoeinnahmen aus Öl	3.937,5	6.098,5
Gaseinnahmen	1.860,2	1.900,5
Nicht- Öl-Einnahmen	2.705,5	2.590
	8.503,2	10.589

Quelle: Staatliche Schlussrechnung für 2020 – Herausgegeben vom Finanzministerium.

Schätzungen der Einnahmen und Ausgaben – Allgemeiner Staatshaushalt 2021

(millions RO)

ARTIKEL	AMOUNT
Öleinnahmen	3.550
Gaseinnahmen	1.870
Laufende Einnahmen	3.000
Kapitaleinkommen	200
Kapitalrückgewinnung	20
GESAMTEINNAHMEN	8.640
Laufende Ausgaben	9.020
Investitionsausgaben	900
Beiträge, Zuschüsse und sonstige Ausgaben	960
GESAMTAUSGABEN	10.880
GESCHÄTZTES DEFIZIT*	(2.240)

* Das Defizit wird durch inländische und ausländische Kreditaufnahme und Finanzierung aus Reserven finanziert

Öffentliche Ausgaben - 2020 and 2019 (Mio. RO)

(millions RO)

ARTIKEL	2020	2019
Laufende Ausgaben	9.466,8	9.515,7
Investitionsausgaben	2.453,6	2.747,6
Beiträge, Zuschüsse und sonstige Ausgaben	1.005,3	947,9
ÖFFENTLICHE GESAMTAUSGABEN	12.925,7	13.211,2

Quelle: Staatliche Schlussrechnung für 2020 – Herausgegeben vom Finanzministerium.



Zehnter Fünfjahresplan (2021-2025)

Im Jahr 2021 begann das Sultanat Oman seinen zehnten Fünfjahresplan, der bis Ende 2025 laufen wird. Der Plan hat wirtschaftliche und soziale Ziele, die sich in erster Linie mit der Stimulierung der Wirtschaftstätigkeit, der Entwicklung des makroökonomischen Umfelds und der Steigerung der Effizienz des öffentlichen Finanzmanagement befassen und dem Erzielen eines Gleichgewichts zwischen Staatseinnahmen und öffentlichen Ausgaben. Er basiert auf Ölpreisprognosen von durchschnittlich 48 US-Dollar pro Barrel über die Jahre des Plans. Seine Gesamtziele stimmen mit den Zielen der Oman Vision 2040 überein.

Der Plan zielt darauf ab, in den Jahren seiner Durchführung ein reales BIP-Wachstum von durchschnittlich 3,5 % und mehr zu erreichen, eine BIP-Wachstumsrate zu laufenden Preisen von 5,5 %, eine Erhöhung der Investitionsquote auf 27 % des BIP bei höherer Investitionseffizienz, die Erhöhung der ausländischen Direktinvestitionen im Öl- und Nichtölsektor auf ein Niveau von 10 % des BIP bis 2025, die Erhöhung der Investitionen des Privatsektors auf 60 % der Gesamtsumme; und reales Wachstum bei Nicht-Öl-Aktivitäten von 3,2 %.

Ziele des zehnten Fünfjahresplans (2021-2025)

Nachhaltigere menschliche Entwicklung und Erhalt des Humankapitals

Ausgewogene Entwicklung im ganzen Land und höhere Pro-Kopf-Einkommen

Weitere wirtschaftliche Diversifizierung und verbesserte Mechanismen

Entwicklung des makroökonomischen Umfelds mit nachhaltigeren Finanzen

Wirtschaftsankurbelung in Partnerschaft mit der Privatwirtschaft und Unterstützung von KMU

Finanzrahmen des zehnten Fünfjahres-Entwicklungsplans

1

Erreichen eines finanziellen Gleichgewichts durch Kontrolle der öffentlichen Finanzen.

2

Höhere Kreditwürdigkeit und niedrigere Staatsverschuldung, um das Vertrauen der Anleger zu stärken.

3

Erhöhung der Staatseinnahmen durch Anhebung des Anteils der Nichtsteuereinnahmen an den Gesamteinnahmen.

4

Rationalisierung der öffentlichen Ausgaben und effizientere staatliche Dienstleistungen.

5

Ein stärkeres Sozialsystem, das die Leistungsempfänger vor negativen Folgen der vorgeschlagenen Maßnahmen schützt.

6

Ausgaben für grundlegende Dienstleistungen wie Bildung, Gesundheit, Wohnen, Sicherheit und Sozialfürsorge.

7

Verteilung von Finanz- und Investitionsanreizen, die es allen Gouvernoren ermöglichen, ihre Ressourcen optimal zu nutzen, im Kontext der Zielsetzung von nachhaltiger Entwicklung und verbesserten Handels- und Beschäftigungsmöglichkeiten.

8

Wirtschaftliche Diversifizierung und Entwicklung, Beschaffung von Finanzmitteln für neue produktive Projekte und öffentlich-private Partnerschaften.

9

Übertragung der Erlöse aus dem Verkauf von 20.000 bpd Öl während der Planperiode zur Bedienung von Darlehenszahlungen.



Oman-Vision 2040

Im Jahr 2021 unternahm das Sultanat Oman seine ersten Schritte auf dem Weg zur Oman – Vision 2040, einer großen Strategie mit fortschrittlichen sozialen und

wirtschaftlichen Zielen, und dem Wechsel von einer erdölbasierten zu einer stärker diversifizierten und wissensbasierten Wirtschaft.

Hauptindikatorenziele für Oman 2040





Funktionen der Oman Vision 2040 Weiterverfolgungseinheit

Die Oman 2040 Vision Weiterverfolgungseinheit wurde eingerichtet, um sicherzustellen, dass die Aktivitäten der Regierung und des Privatsektors mit

den Zielen der Oman Vision 2040 in Einklang gebracht werden. Die Aufgaben der Einheit lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Weiterverfolgung der Umsetzung der Oman-2040-Ziele und Überprüfung von Indikatoren und Ergebnissen.

Schaffung eines anregenden Umfeldes für die Verwirklichung der Vision Oman 2040.

Weiterverfolgung von Richtlinien, die Verfahren vereinfachen und Dienstleistungen erleichtern .

Unterstützung aller teilnehmenden Einrichtungen und Förderung effektiver Partnerschaften zwischen relevanten Parteien.

Einrichtung von Systemen, um sicherzustellen, dass alle, die mit Regierungsdienststellen zu tun haben, bestmöglichen Service erhalten.

Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Regierungsbehörden und Privatsektor, um die Einführung von Oman 2040-Projekten voranzutreiben.

Regierungsbehörden soll die Entwicklung hochwertiger Dienstleistungen ermöglicht werden, die anerkannten Standards entsprechen; ausserdem Förderung eine Kultur der Innovation und bewährter Verfahren.



Nationale Exekutivprogramme

In den nächsten fünf Jahren wird die Regierung eine Reihe von Prioritätsprogrammen einführen, die entlang der vier Achsen der Oman Vision 2040 ausgerichtet sind. Die Oman 2040 Weiterverfolgungseinheit wird sich auf die Achse Wirtschaft

und Entwicklung konzentrieren und die Umsetzung der beschleunigten nationalen Priorität verfolgen Programme. Dazu gehören Initiativen, die nach nachhaltigen Lösungen für finanzielle und wirtschaftliche Herausforderungen suchen.





Rankings des Sultanats in globalen Wirtschaftsindizes

Das Sultanat belegte den siebten Platz unter den 14 Ländern des Nahen Ostens und der nordafrikanischen Region, die von dem Bericht abgedeckt werden

7
Regional

Wirtschaftliche Freiheit (USA) Heritage Foundation
Wirtschaftlicher Freiheitsindex 2021

Das Sultanat verbesserte sich auf der weltweiten Rangliste 2020 um fünf Positionen auf Platz 76, was auf die weitere finanzielle Liberalisierung zurückzuführen ist. Der Index stuft das Sultanat als „freie Wirtschaft“ ein.

71
Global

Wirtschaftliche Freiheit (USA) Heritage Foundation
Wirtschaftlicher Freiheitsindex 2021

Das Sultanat verbesserte sich im Bericht 2020 gegenüber seiner Rangliste von 2019 um sieben Positionen. Der Bericht deckt 180 Länder ab.

49
Global

Korruptionswahrnehmungsindex 2020, herausgegeben von Transparency International

Das Nationale Wettbewerbsfähigkeitsbüro des Wirtschaftsministeriums bezeichnete den Bericht als Ausdruck der Bemühungen des Sultanats zur Bekämpfung der Korruption und wies darauf hin, dass Oman hart daran arbeite, ein anregendes und hochintegriertes Geschäftsumfeld zu schaffen, das die nationale Wirtschaft und die Ziele der Oman Vision 2040 unterstützt.

3
in Arabischer Welt

Korruptionswahrnehmungsindex 2020, herausgegeben von Transparency International

3
in Arabischer Welt

Globaler Cybersicherheitsindex 2020

Veröffentlicht von der International Telecommunication Union (ITU)

5
in Arabischer Welt

Korruptionswahrnehmungsindex 2020, herausgegeben von Transparency International

Aus dem 2020 UN E-Government Survey

50
Global

E-Government Entwicklungsindex (EGDI)

Aus dem 2020 UN E-Government Survey



Direkte Auslandsinvestitionen

Das Volumen der ausländischen Direktinvestitionen im Sultanat war bis Ende Juni 2021 um 6,7 % auf 16,3 Mrd. RO gestiegen, verglichen mit 15 Mrd. RO

im gleichen Zeitraum des Jahres 2020. Das Volumen der ausländischen Direktinvestitionen belief sich auf etwa 1,3 Mrd. RO.

Hauptinvestitionsländer und Investitionsvolumen

COUNTRY	INVESTITIONSVOLUMEN
Vereinigtes Königreich	8,3 Mrd. RO
Vereinigte Staaten	1,9 Mrd. RO
Vereinigte Arabische Emirate	1,2 Mrd. RO
Kuwait	911 Mio. RO
Volksrepublik China	783 Mio. RO
Bahrain	398 Mio. RO
Katar	387 Mio. RO
Indien	285 Mio. RO

Hauptsektoren ausländischer Investitionen

SEKTOR	INVESTITIONSVOLUMEN
Öl- und Gasförderung	10,9 Mrd. RO
Finanzvermittlung	1,4 Mrd. RO
Immobilienaktivitäten	1,1 Mrd. RO
Fertigungsindustrie	695 Mio. RO



Omanische Investitionsbehörde

Die Investitionsbehörde entwickelt ein stark diversifiziertes Portfolio und investiert in eine breite Palette von Vermögenswerten, die geografisch über die ganze Welt verteilt sind. Sie investiert umsichtig innerhalb der zulässigen Risikoobergrenze und sichert eine nachhaltige langfristige Rendite.

Die Anlagestrategie der Behörde ist angesichts der für alle Anlagekategorien geltenden Risikoniveaus sowohl präzise als auch flexibel. Bei der Formulierung ihrer Anlagestrategien und -ziele folgt sie Best-Practice-Standards.



Leistungsbilanz der Omanischen Investitionsbehörde

1

Erzielte seit der Gründung der Agentur eine durchschnittliche jährliche Rendite von 5,8 %

2

2020 wurden 20 neue Investitionen hinzugefügt

3

Start des Programms „Rawabat“ (Verbindungen) für Unternehmen im Besitz der Behörde, durch das die Unternehmensführungsprinzipien von Unternehmen im Besitz der Behörde formuliert und acht Strategien und Richtlinien entworfen wurden

4

Umstrukturierung dieser Unternehmen und Einberufung herausragender Persönlichkeiten aus der nationalen Geschäftswelt in ihre Verwaltungsräte, zusammen mit Experten und Spezialisten auf verschiedenen Gebieten aus dem öffentlichen und privaten Sektor

5

Herausgabe der Führungs-Charta, einer Vorlage für Arbeitspraktiken, die höchsten lokalen und internationalen Standards entspricht



Internationale Verteilung von Vermögenswerten der Oman Investment Authority

Sultanat Oman			Nordamerika
Kasachstan			Saudi-Arabien
Pakistan			Türkei
China			Ungarn
Südkorea			Tansania
Indien			Mosambik
Vietnam			Republik Kongo
Singapur			Schweiz
Bahrain			Deutschland
Ägypten			Kanada
Argentinien			Frankreich
Russland			Luxemburg
Usbekistan			Italien
Australien			Spanien
Jordanien			Portugal
Vereinigte Arabische Emirate			Tunesien
Katar			Brasilien
Kuwait			



Sonderwirtschaftszonen und Freizonen

Das Sultanat Oman bietet vielversprechende Investitionsmöglichkeiten in verschiedenen Wirtschaftssektoren. Die Einrichtungen, die von der Generalbehörde für Sonderwirtschaftszonen und Freizonen beaufsichtigt werden und eine

Gesamtfläche von 2.100 km² bewirtschafteter Standorte abdecken, gelten als attraktive Investitionsoasen. Dabei handelt es sich um: Sonderwirtschaftszone Duqm, Freizone Mazyunah, Freizone Salalah und Freizone Sohar.

Sonderwirtschaftszone Duqm



Anlagesektoren



Wichtige im Bau befindliche Projekte

Duqm-
Raffinerie

Integrierte
Strom- und
Wasserstation

Öllagerstation
Ras Markaz

Container- und
Brückenkran-
projekt für den
kommerziel-
len Liegeplatz
Duqm Port

Zweite
Phase der
Verdoppelung
der Sultan
Said bin
Taimur Road

Hochbauten
eines
Mehrzweck-
Fischereihafens

Freizone Al Mazyunah

Erste Freizone im Sultanat Oman

1999 eröffnet

Fläche: 15,3 km²

Transithandelstor für den Golf in die Republik Jemen
und von dort nach Ostafrika

Beitrag zur Förderung von Investitionen und
Handelsbewegungen zwischen den beiden Nachbarn

Zonenziele

Gewinnung internationaler Investoren

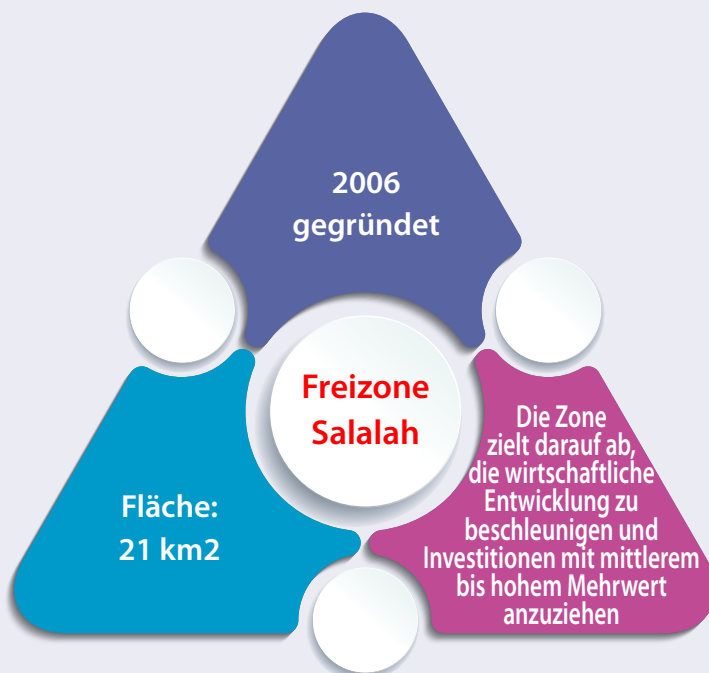
Stärkung der Partnerschaft mit jemenitischen
Investoren

Etablierung von Projekten zur Lagerung von
Wiederexport-Waren

Umsetzung eines 4 Millionen m² großen
Expansionsplans der vierten Phase

Gesamtzonen-Projekte am Ende des ersten Quartals 2021

Projekte in Produktion	74
Projekte im Bau	36
Gesamtzahl der Projekte	110

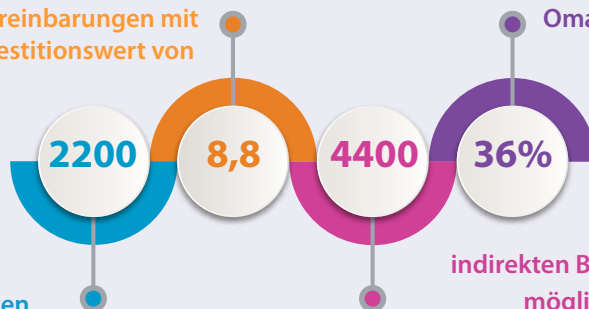


Zonenleistung bis März 2021

95 Nießbrauchsvereinbarungen mit einem Gesamtinvestitionswert von

Omanisierungsrate von

direkten
Stellenangeboten



indirekten Beschäftigungs-
möglichkeiten

Strategische Ziele von Zone 2013- 2028



Investitionswert bestehender Projekte am

Ende des ersten Quartals 2021

Artikel	Anzahl der Projekte	Investitionswert
Projekte in Produktion	23	1,1 Mrd. RO
Projekte im Bau	14	662 Mio. RO
Gesamtzahl der Projekte	37	1.762 Mrd. RO

Sohar Freizone

- 1 Gegründet im Jahr 2010
- 2 Fläche: 45 km²
- 3 Die Zone folgt dem standardisierten Design eines spezialisierten Industriekomplexes
- 4 Innerhalb des Masterplans von Sohar Port gelegen
- 5 Die Zone und der Hafen von Sohar tragen zusammen 2,7 % zum BIP bei
- 6 Die Zone zielt auf Exportindustrien und Industrien ab, die auf nahegelegenen Rohstoffen basieren
- 7 Wert der Investition in bestehende Projekte: 918 Mio. US-Dollar
- 8 Wert der Investition in im Bau befindliche Projekte: 200 Mio. US-Dollar

Anlagesektoren



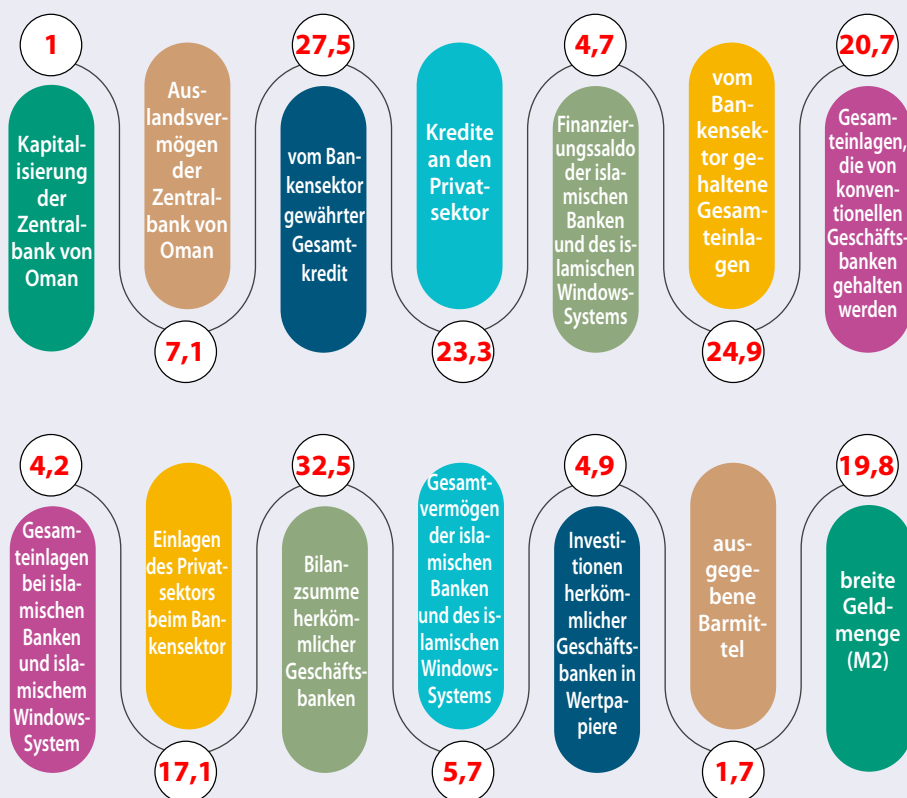


Der Bankensektor

Große Kapitalmargen ermöglichten es den Banken des Sultanats, die Schocks der Covid-19-Pandemie besser abzufedern und betroffenen Kreditnehmern Darlehensstundungen und andere Erleichterungen, einschließlich notwendiger Kredite zu gewähren.

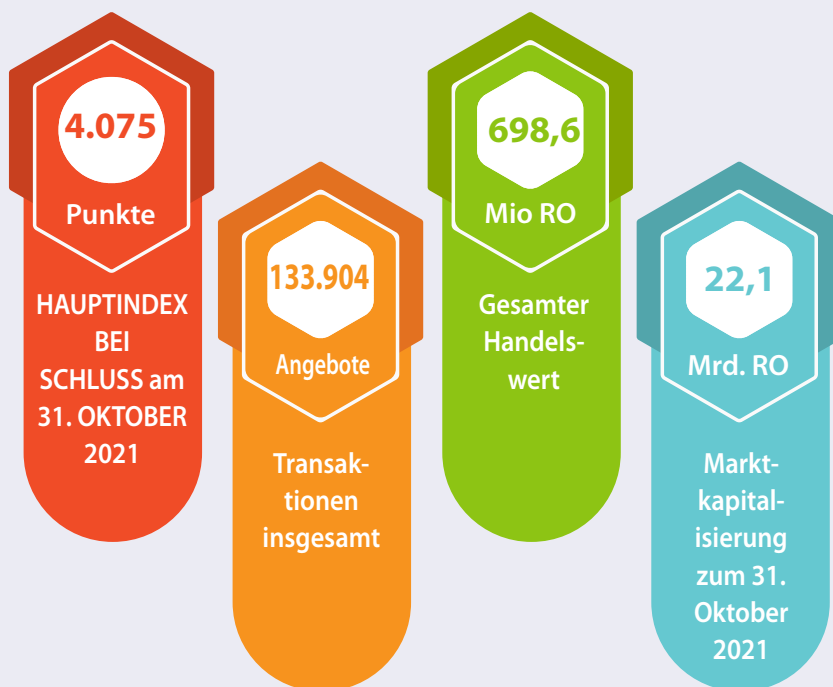
Trotz des Drucks stellte die Zentralbank von Oman die verfügbare Geldmenge sicher, und die Banken verfügten weiterhin über ein angemessenes Liquiditätsniveau, wobei die Liquiditätsdeckungsquote und die strukturelle Liquiditätsquote die geltenden regulatorischen Anforderungen übertrafen.

Indikatoren des Bankensektors bis August 2021



(RO million)

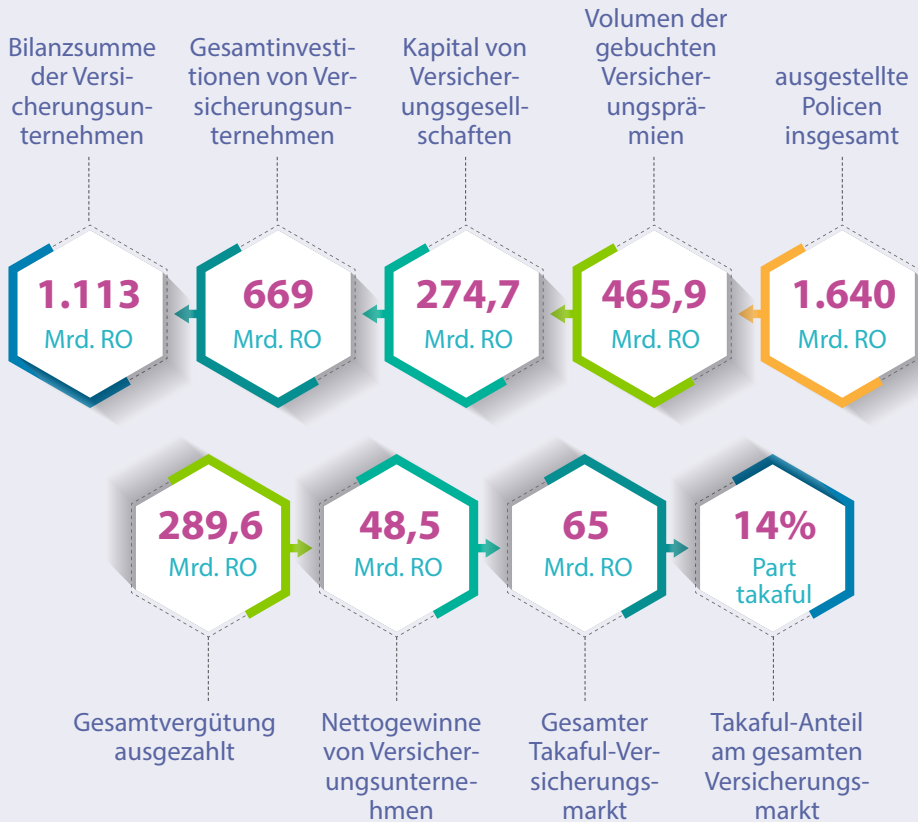
Hauptindikatoren – Börse Maskat 1. Januar bis 31. Oktober 2021



Leistung der Börse Maskat – 2019 und 2020

ITEM	2020	2019
Hauptindex	3.658,7	3.981,1
Handelstage insgesamt	243	245
Transaktionen insgesamt	103.951	118.105
Gesamter Handelswert	441 Mio. RO	762,7 Mio. RO
Marktkapitalisierung Ende Dezember	20,4 Mrd. RO	18,1 Mrd. RO
Ausländischer Anteil am Kapital von Publikumsgesellschaften	25.61%	25.37%

Kennzahlen der Versicherungswirtschaft 2020

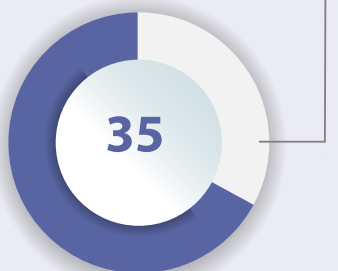


Bedeutendste vergebene Ausschreibungen 2020

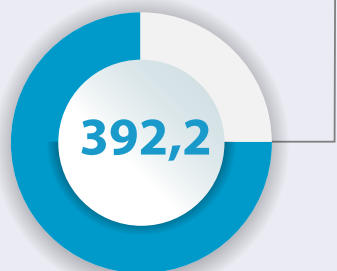
PROJEKT	KOSTEN (RO)
Adam-Thumrait Straßendualisierung (Phase 4)	114.953,182
Adam-Thumrait Straßendualisierung (Phase 3)	73.946,766
Adam-Thumrait Straßendualisierung (Phase 5)	62.284,843
Bau des Hochwasserschutzdamms im Wadi Adunab in Wilayat Salalah in Dhofar	23.903,015
Bau eines Hochwasserschutzdamms im Wadi An'ar und eines Seitenschutzes am Hafen von Salalah in Dhofar	22.924,941
Bau des neuen Al Mazyunah Krankenhauses in Dhofar	15.359,970

Von der Ausschreibungsbehörde und ihrem Generalsekretariat vergebene Angebote im Jahr 2020

Ausschreibungen insgesamt



Wert: Mio. RO



Bedeutende Ausschreibungen gewonnen

Ausschreibung	KOSTEN (RO)
Lieferung von Medikamenten, Seren und Impfstoffen für das Jahr 2022 an das Gesundheitsministerium und 5 Regierungsbehörden	37.078,670
Sanierung der südlichen Start- und Landebahn und der Luftkorridore am Muscat International Airport	21.077,493
Bereitstellung von Catering-, Lebensmittel-, Reinigungs-, Wäsche- und Schädlingsbekämpfungsdiensten für Krankenhäuser, die dem Gesundheitsministerium angeschlossen sind	17.847,930
Entwurf und Umsetzung von Gefällestabilisierungsarbeiten an beiden Ufern entlang einer 35 km langen Strecke der Asphaltstraße Argot-Sarfeet in Dhofar	11.364,21
Lieferung von chirurgischem Verbrauchsmaterial an das Gesundheitsministerium	7.908,771
Beseitigung von Abbruchabfällen von der Küstenstraße Al Batinah – Phase 2 (Al Suwaiq-Sohar)	7.357,627
Versorgung mit medizinischem Laborbedarf und Bluttransfusionsdiensten für 2021	6.248,219
Lieferung von Laborbedarf an das Gesundheitsministerium	6.069,280
Lieferung von Verbrauchsmaterialien für die Dialyse an das Gesundheitsministerium	4.976,133
Bereitstellung von Transportdiensten für Studenten der Sultan Qaboos University für das Studienjahr 2021/22	4.187,680
Bereitstellung von Computern für Schüler der Sozialversicherungsklasse	3.499,925

* Beschränkt auf Gebote, die zwischen dem 1. Januar und dem 3. November 2021 vergeben wurden.

Öl- und Gasindikatoren - 2020

4.7

Mrd. Barrel

Gesamtreserven des Sultanats an Rohöl und Kondensat.

24

Mrd. Kubikfuß

gesamte Erdgasreserven.

342

fields

Gesamtzahl fördernder Ölfelder.

72

fields

Gesamtzahl fördernder Gasfelder.

80

Öl- und

Gasexplorationsbohrungen gebohrt und bewertet.

951

bpd

Durchschnittsrate der Ölförderung.

122

Mio. Kubikmeter

Erdgasförderung im Tagesdurchschnitt.

94

Mio. Barrel

gesamte Erdölprodukte aus den Raffinerien Mina Al Fahal und Sohar.

287

Mio. Barrel

Gesamtölexporte.

10.2

Mio. Tonnen

Gesamtexporte von LNG.

552

Tonnen

Gesamtproduktion von Flüssiggas (Kochgas).

85%

Im Öl- und

Gassektor erreichte Omanisierungsrate.



Ölförderung und -exporte – 2020 und 2019

ARTIKEL	2020	2019
Gesamte Ölförderung	347,9 Mio. Barrel	354,4 Mio. Barrel
Durchschnittliche Tagesproduktion	951.000 Barrel	971.000 Barrel
Durchschnittspreis pro Barrel	46 US-Dollar	63,6 US\$
GESAMTE ÖLAUSFUHREN	287 Mio. Barrel	310,3 Mio. Barrel



Bedeutendste Projekte im Öl- und Gassektor

Solkraftwerk Amin:

Die Anlage wurde 2020 mit einer Zielleistung von 100 MW in Betrieb genommen und soll Strom für das Konzessionsgebiet der Oman Oil Company liefern.

Öl- und Gasproduktionsprojekt Jibal-Kaff:

Das abgeschlossene Projekt wurde 2021 in Betrieb genommen und produziert täglich etwa 5 Mio. Kubikmeter Gas und 20.000 Barrel Öl. Das Projekt, eine Initiative von Petroleum Development Oman, war mit Investitionskosten von etwa 2,6 Mrd. US-Dollar verbunden.

Raffinerie Duqm:

Die Verarbeitungsrate in der Raffinerie lag im November 2021 in der Größenordnung von 85 %. Die Produktionskapazität der Raffinerie beträgt 230.000 bpd. Es befindet sich in der Sonderwirtschaftszone bei Duqm.

Liwa Kunststoffindustrien-Komplex:

Im Jahr 2020 trat der Komplex in seine Probetriebsphase ein. Das Projekt wird von der Okiyo Company mit Investitionskosten von 6,7 Mrd. US-Dollar durchgeführt. Es besteht aus einer Erdgasgewinnungsanlage in Fahud, einer 300 km langen Pipeline zwischen Fahud und Sohar, einer Dampfgas-Cracking-Anlage, einer Polymerproduktionsanlage, die aus separaten Produktionseinheiten für Polyethylen hoher und niedriger Dichte und Polypropylen besteht.

Okiyo LPG:

Dieses Projekt umfasst die Planung, den Bau und den Betrieb einer LPG-Produktionsanlage in Salalah im Gouvernorat Dhofar. Das Projekt wird eine Extraktionsstation, Lagertanks, Versandeinrichtungen und ein Pipelinesystem entwickeln, das die derzeitigen Verbindungspunkte mit der Extraktionseinheit und den Lagereinrichtungen und letztendlich mit den Exporteinrichtungen verbindet.

Okio Ammonia:

Das Ammoniakprojekt, das neben der Methanolanlage in Salalah gebaut wird, wird das von der Methanolanlage erzeugte wasserstoffreiche Gas als Ausgangsmaterial für die Herstellung von Ammoniak nutzen.

Öllagerstation Ras Markaz

Die Oman Tanker Company steht hinter der Station, die in der Sonderwirtschaftszone bei Duqm gebaut wird, um Rohöl zu empfangen, zu lagern und zu exportieren. Die Station soll 2022 fertig sein.

Erweiterung der gasbetriebenen Lokomotivenflotte in Wilayat Sur:

Die Produktion der Oman Liquefied Natural Gas Company (OLNG) überstieg 2020 10,1 Mio. Tonnen, und 155 Ladungen LNG wurden aus ihrem Werk in Wilayat Sur verladen. Dieser Erfolg ist ein direktes Ergebnis des Werkserweiterungsprojekts, das die Kapazität des Werks um voraussichtlich 10 % erhöhen soll. Die Erweiterung wird es dem Unternehmen ermöglichen, jährlich 11,4 Mio. Tonnen LNG zu produzieren.

Zahlen des Metallsektors 2020



Wichtigste Handelsindikatoren – erstes Halbjahr 2021

(Mio. RO)

SEKTOR	JAN-JUNI 2021 (Mio. RO)	JAN-JUNI 2020 (Mio. RO)	VERÄNDER- UNG (%)
WARENAUSFUHREN INSGESAMT	7.549,2	6.039,2	25%
OMANISCHE NICHT-ÖL-EXPORTE	2.428,9	1.408,9	72%
REGISTRIERTE WARENIMPORTE	4.701,3	3.795,9	23,8%
BIP – DIENSTLEISTUNGEN	7.912,6	7.130,6	11%
BEITRAG DES GROSS- UND EINZELHANDELS ZUM BIP	1.364,5	1.147	19%

Aufteilung der Warenexporte im Jahr 2020

ARTIKEL	WERT (Mio. RO)
Ölexporte	6.997,8
Nicht-Öl-Exporte	3.030,2
Wiederexporte	1.669,4
WARENEXPORTE INSGESAMT	11.727,4

Wert der Warenimporte nach Zollhafen im Jahr 2020

ARTIKEL	WERT (Mio. RO)	VOLUMEN (1.000 Tonnen)
Import über Seehafenzoll	4.200,9	19.857,2
Importe über den Landhafenzoll	2.528,4	7.147,7
Importe über den Flughafenzoll	1.244,1	52,5
GESAMT REGISTRIERTE WARENIMPORTE	7.973,4	27.057,4

Preis seiner Majestät des Sultans für industrielle Exzellenz 2021

Anzahl der
teilnehmenden
Betriebe

74

Gewinnerunternehmen

Sohar-
Aluminium

Jindal
Shadeed
Eisen und
Stahl

Oman
Fiber Optic
Company

Nationale
pharmaze-
utische
Industrie

Nationale
Aluminium-
produkte

Unternehmen, die mit dem Exzellenzschild des Ministeriums ausgezeichnet wurden

Techno-
Kunststoff-
industrie

Al Maha
Keramik

United
Gulf Pipe
Manufacturing
Company

Oman
Getreidem-
ühlen

Oman
Aluminium
Rolling
Company

Jotun-
Farben

Areej
Pflanzenöle
und Derivate

Asiatische
Farben

Salalah
Getreidem-
ühlen

Beitrag der Industrietätigkeit zum BIP im Jahr 2020

AKTIVITÄT	WERT (Mio. RO)
Bergbau und Steinbruch	254,2
Verarbeitende Industrie	2.114,2
Strom-, Wasser- und Abwasserversorgung	841,5
Konstruktion	2.527,9
GESAMT	5.737,8

Programme zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Ressourcen



80.000 Gewebepalmensetzlinge, die vom Forschungszentrum für Gewebekultur and Biotechnologie in Bahla produziert wurden, darunter 60.000 für das Eine Million Dattelpalmen-Pflanzprojekt und 20.000 für Austausch- und Erneuerungsprojekte.



Acht Arten von Dattelpalmen, die im Forschungszentrum für Gewebekultur and Biotechnologie produziert werden.



Mehrere integrierte Managementprogramme zur Bekämpfung von Schädlingen, die Palmen und andere Nutzpflanzen befallen, das wichtigste ist das integrierte Managementprogramm zur Bekämpfung des Palm-Dubas-Käfers.



2.227 Tonnen Weizen, die in der Landwirtschaftssaison 2019 / 2020 produziert wurden.



2.907 Landwirte profitieren vom Weizenanbauprojekt.



126.793 Bienenstöcke im ganzen Sultanat verteilt.



611 Tonnen Honig, die in der Landwirtschaftssaison 2019/2020 produziert wurden, im Wert von 15 Mio. RO.



2.218 vom Wüstenheuschrecken-Bekämpfungsprojekt im Jahr 2020 durchgeführte Erhebungen.

Zahlen zum Fischereisektor

52.000	Kleinfischer
25.000	Kleine und Küstenfischereifahrzeuge
840.000 Tonnen	Gesamtproduktion der lokalen Fischerei im Jahr 2020
RO364 Mio. RO	Wert der Fischproduktion im Jahr 2020
1.300 Tonnen	Gesamtproduktion aus der Fischzucht im Jahr 2020
RO2,5 Mio. RO	Produktionswert der Fischzucht im Jahr 2020
24	landesweit aktive Fischereihäfen
11	Fischereihäfen und Jachthäfen in der Entwurfs- bis zur Einführungsphase

Viehzahlen

39%	Wachstumsrate der Tierproduktion für 2020.
20	Gesamttierproduktion im Jahr 2020.
197	Tierkliniken des öffentlichen und privaten Sektors, die Dienstleistungen für Viehzüchter erbringen.
41	Einrichtung mobiler Tierkliniken zur Behandlung und Impfung von Nutztieren in Dörfern und abgelegenen Gebieten.
99	Apotheken, die Tierarzneimittel anbieten.
4.2	Impfstoffdosen, die 2020 im Rahmen des Nutztier-Immunisierungsprogramms bereitgestellt wurden.
37	Tierhalter, die 2020 von tierärztlichen Impfdiensten profitieren.
400	Lizenzen für Tierprojekte und Veterinäreinrichtungen ausgestellt im Jahr 2020.

Soziale Indikatoren

Artikel	Einheit	2019	2020
1 - Soziale Indikatoren			
Gesamtbevölkerung	Anzahl	4.618	4.481
Omanís	Anzahl	2.655	2.736
Ausländer	Anzahl	1.963	1.745
Geburtenrate	per 1.000 Omanis	30,0	28,2
Tasa de mortalidad	per 1.000 Omanis	2,7	3,2
Sterberate	per 1.000 Lebendgeburten Omanis	8,0	7,6
Unter 5 Jahren	per 1.000 Lebendgeburten Omanis	10,2	9,3
Fruchtbarkeitsrate	Lebendgeburten per Frau, 15-49 Jahre (Omanis)	3,7	3,5
Lebenserwartung bei Geburt (Omanis)	Jahre	77,2	76,0
Männer	Jahre	75,2	73,9
Frauen	Jahre	79,2	78,6
Gesamtarbeitnehmer	Anzahl	2.157,807	1.859,657
Omanis	Anzahl	465.226	430.605
Ausländer	Anzahl	1.692,581	1.429,052
Staatssektor	Anzahl	237.363	204.015
Omanis	Anzahl	202.893	175.851
Ausländer	Anzahl	34.470	28.164
Privatsektor	Anzahl	1.626,288	1.402,961
Omanis	Anzahl	262.333	254.754
Ausländer	Anzahl	1.363,955	1.148,207
Familiensektor (Ausländer)	Anzahl	294.156	252.681

Quelle: Nationales Zentrum für Statistik und Information. Daten von Dezember 2021

Soziale Indikatoren

Artikel	Einheit	2019	2020
2- Wirtschaftliche Indikatoren			
BIP zu laufenden Preisen	Mio. RO	33.389,7	27.705,2
Bruttonationaleinkommen	Mio. RO	31.027,2	25.632,0
BIP pro Kopf	RO	6.718,8	5.720,1
Gesamteinkünfte	Mio. RO	10.588,7	8.503,2
Gesamtausgaben	Mio. RO	13.211,2	12.925,7
Öl- und Gaseinnahmen in % der gesamten Staatseinnahmen	%	75,5	68,2
Durchschnittliche tägliche Ölproduktion	1.000 Barrel	971	951
Warenexporte insgesamt	Mio. RO	14.896,3	11.727,4
Gesamte registrierte Warenimporte	Mio. RO	9.038,3	7.973,4
Anteil des Tourismus am BIP	%	2,8	2,3
3- Infrastrukturindikatoren			
Krankenhäuser	Anzahl	83	83
Krankenhausbetten	Anzahl	6.894	6.966
Öffentliche Gesundheitszentren (mit Betten)	Anzahl	54	54
Öffentliche Gesundheitszentren (ohne Betten)	Anzahl	135	136
Erweiterte Gesundheitszentren	Anzahl	339	304
Schulen	Anzahl	2.046	1.893
Studenten	Anzahl	843.598	826.165
Lehrer	Anzahl	71.469	68.486
Unterricht	Anzahl	31.812	31.581
asphaltierte Straßen	Km	40.008	40.374
Telefon Festnetz	Anzahl	592.196	594.550
Postpaid-Mobilfunknutzer	Anzahl	781.658	1.020,355
Nutzer von Prepaid-Mobiltelefonen	Anzahl	5.601,800	5.256,180
Feste Internet-Abonnenten	Anzahl	475.097	510.800

Quelle: Nationales Zentrum für Statistik und Information. Daten von Dezember 2021

Gesamtaufsicht

Ali bin Khalfan Al Jabri
Staatssekretär für Information,
Informationsministerium

Umsetzung

Abdullah bin Said Al Sha'eli
Fahd bin Salem Al Ghafri
Moosa bin Ali Al Dhahli
Hassan bin Ali Al Wahaibi
Badriyah bint Abdullah Al Mujinia
Karima bint Nasser Al Masouidia
Rosemary Hector

Vorbereitung

Khalfan bin Hamad Al Zaidi
Mohamad bin Ahmed Al Shaizawi

Design und Layout



Creative Way

Übersetzung

Birgit Mershen

Kapitelüberschriften

Mohamed Qassem bin Ibrahim Al Saigh

Fotos Seiner Majestät des Sultans Diwan of the Royal Court

Verteidigungsministerium, Moralische Führung

Fotografen

Salem Al Shakili
Faisal Al Awfi
Haitham Al Shukeiri
Khaled Al Mawali
Dhahir Al Qasimi



Sultanat Oman





Alle Rechte sind dem
Informationsministerium
vorbehalten.
Dieses Buch darf ohne vorherige
schriftliche Genehmigung
weder ganz noch teilweise
veröffentlicht oder auf
irgendeine Weise, elektronisch
oder anderweitig, kopiert
werden.

Registrierungsnummer: 5107/2022

ISBN Nr: 978-99969-4-947-0

